




## Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, 22. Januar 2024 findet um **19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses, Dorfplatz 1 in Ortenberg eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Folgende Tagesordnung kommt zur Beratung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Ausscheiden eines Mitglieds aus dem Gemeinderat
  - 2.1. Verabschiedung
  - 2.2. Nachrücken einer Ersatzperson
  - 2.3. Wahl eines Vertreters für den gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft
3. Beschluss zur Offenlage des Bebauungsplans „Obstmarkt“
4. Grüne Mitte: Vorstellung Materialkatalog Faktorgrün
5. Bauanträge
  - a) Nutzungsänderung  
FISStNr. 3457, Fessenbacher Weg 10
  - b) Umbau Katholische Kindertagesstätte St. Elisabeth  
FISStNr. 1222/4, Obere Matt 13
6. Darstellung Vereinsförderung
7. Haushaltsplan 2024 – Entwurfsberatung
8. Benutzungsordnung Festhalle
9. Annahme von Spenden
10. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
11. Verschiedenes / Mitteilungen
12. Wünsche und Anträge

Gez.  
Markus Vollmer  
Bürgermeister

	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 22. Januar 2024</b>
bearbeitet von: Markus Vollmer		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 2.1.</b>

**Ausscheiden eines Mitglieds aus dem Gemeinderat  
Verabschiedung**

**Sachverhalt**

Herr Gemeinderat Klaus Münchenbach („Bürger für Ortenberg/SPD“) hat am 15. Dezember 2023 unter Berufung auf das Vorliegen eines „wichtigen Grundes“ sein Ausscheiden aus dem Gemeinderat zum 31. Dezember 2023 beantragt. In seiner nichtöffentlichen Sitzung am 18. Dezember 2023 hat der Gemeinderat festgestellt, dass Herr Gemeinderat Klaus Münchenbach einen wichtigen Grund nach § 16 Abs. 1 Nr. 3 GemO vorweisen kann, der nach § 31 Abs. 1 Satz 3 GemO zum Ausscheiden aus dem Gemeinderat berechtigt.


Herr Klaus Münchenbach wird aus dem Gemeinderat verabschiedet.

**Beschlussvorschlag:**

./.

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:

	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 22. Januar 2024</b>
bearbeitet von: Markus Vollmer		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 2.2.</b>

**Ausscheiden eines Mitglieds aus dem Gemeinderat  
Nachrücken einer Ersatzperson**

**Sachverhalt**

Herr Gemeinderat Klaus Münchenbach („Bürger für Ortenberg/SPD“) ist zum 31. Dezember 2023 aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Scheidet ein Gemeinderat im Laufe der Amtszeit aus, rückt § gem. § 31 Abs. 2 GemO die als nächste Ersatzperson festgestellte Person nach.

Gem. § 26 Abs. 1 Satz 3 KomWG rückt der Bewerber nach, der bei der Feststellung des Wahlergebnisses als nächste Ersatzperson innerhalb des Wahlvorschlages (der gleichen Partei oder Wählervereinigung) festgestellt wurde. Nach dem Ergebnis der Gemeinderatswahl vom 26. Mai 2019 wurde Frau Eva-Maria Vollmer als erste Ersatzperson auf dem Wahlvorschlag der „Bürger für Ortenberg/SPD“ festgestellt. Frau Eva-Maria Vollmer hat inzwischen gegenüber der Gemeindeverwaltung erklärt, einen wichtigen Grund nach § 16 Abs. 1 Satz 3 GemO vorgetragen, der sie berechtigt, das Amt des Gemeinderates abzulehnen. Dies hat der Gemeinderat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 8. Januar 2024 festgestellt.

Nächste Ersatzperson auf der Liste der „Bürger für Ortenberg/SPD“ ist Herr Detlev Schuster. Herr Schuster hat erklärt, dass weder Hinderungsgründe nach § 29 GemO vorliegen und auch kein wichtiger Grund der zur Ablehnung des Amtes als Gemeinderates berechtigt vorliegt (Anlage).

Nach § 32 Abs. 1 GemO ist Herr Gemeinderat Detlev Schuster vom Bürgermeister in öffentlicher Sitzung auf gewissenhafte Wahrnehmung des Gemeinderatsmandats zu verpflichten.

Die Verpflichtung erfolgt unter Verwendung folgender Verpflichtungsformel:

*„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich die Rechte der Gemeinde Ortenberg gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“*

Die Verpflichtung wird durch Handschlag bekräftigt.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat stellt gemäß § 29 Abs. 5 GemO fest, dass bei Herrn Detlev Schuster, der bei der Feststellung des Wahlergebnisses zum Gemeinderat im Jahre 2019 als Ersatzperson auf der Vorschlagsliste „Bürger für Ortenberg/SPD“ ermittelt wurde, ein Hinderungsgrund nach § 29 Abs. 1 – 4 GemO nicht vorliegt. Herr Detlev Schuster rückt damit für den Rest der Amtszeit in den Gemeinderat nach.

240122 ÖS TOP 2.2. Nachrücken

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:

Detlev Schuster, Kleine Gasse 2, 77789 Ortenberg

Gemeinde Ortenberg  
Dorfplatz 1  
77799 Ortenberg

Bürgermeisteramt

Empf. 29. DEZ. 2023

ORTENBERG



**Berufung als Ersatzperson**

Datum. 28.12.23

Sehr geehrte Damen und Herren,

es liegen keine Anlehnungs- oder Hinderungsgründe vor und ich kann das Amt des Gemeinderates antreten.

ich lehne die Berufung als Ersatzperson aus nachfolgenden Gründen ab


ich weise auf folgende Umstände hin, die mich an der Amtsübernahme / -ausübung unter Umständen hindern können:


Freundliche Grüße




Detlev Schuster

**Beratungsergebnis:**

Zustimmung:                       einstimmig    mehrheitlich   ja:            nein:   Enth.:

Ablehnung:                             einstimmig    mehrheitlich   ja            nein:   Enth.:



	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 22. Januar 2024</b>
bearbeitet von: Markus Vollmer		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 2.3.</b>

**Ausscheiden eines Mitglieds aus dem Gemeinderat  
Wahl eines Vertreters für den gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft**

**Sachverhalt**

Die Gemeinde Ortenberg bildet zusammen mit der Stadt Offenburg und den Gemeinden Durbach, Schutterwald und Hohberg die „Verwaltungsgemeinschaft Offenburg“ nach § 59 GemO. Beschlussorgan der Verwaltungsgemeinschaft ist der „Gemeinsame Ausschuss“ nach § 60 Abs. 4 GemO. Dieser besteht aus dem Bürgermeister und mindestens einem weiteren Vertreter jeder Mitglieds-gemeinde (§ 60 Abs. 4 Satz 3 i. V. m. § 60 Abs. 3 GemO). Ortenberg steht nach der Vereinbarung ein weiterer Vertreter zu.

Diese Aufgabe wurde seit Juli 2019 von Gemeinderat Klaus Münchenbach wahrgenommen. Dessen Stellvertreter ist Gemeinderat Kilian Vollmer.


Infolge des Ausscheidens des Gemeinderates Klaus Münchenbach aus dem Gemeinderat zum 31. Dezember 2023 ist für den Rest der Amtszeit des Gemeinderates ein neuer weiterer Vertreter zu wählen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat wählt einen weiteren Vertreter und ggf. einen Stellvertreter aus der Mitte des Gemeinderates für den Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Offen-burg.

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:

	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 22. Januar 2024</b>
bearbeitet von: Jonas Lehmann		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input checked="" type="checkbox"/> Anlagen	<b>TOP 3</b>

**Bebauungsplan „Obstmarkt“ Beschluss und Offenlage**

Die OGM Obstgroßmarkt Mittelbaden e.G., Oberkirch als Eigentümer des Grundstück F1StNr. 6107 mit einer Fläche von 4.640 m<sup>2</sup> die Obstannahmestelle aufgegeben das Grundstück an einen ortsansässigen Investor verkauft. Dieser beabsichtigt dort Einfamilienwohnhäuser zu errichten.

Für das Grundstück ist im Bebauungsplan „Im oberen Steinfeld, Am Kochgässle, Hinterm Berg“ ein „Dorfgebiet“ (MD) gem. § 5 der BauNVO festgesetzt. Danach dient das Gebiet insbesondere der Unterbringung von Wirtschaftsstellen landwirtschaftlicher Betriebe. Nach Schließung der Obstannahmestelle ist im Bereich des ausgewiesenen MD keine landwirtschaftliche Betriebsstelle mehr vorhanden.

Um der Nachfrage nach u.a. für Familien mit Kindern geeigneter Wohnbaufläche nachzukommen und eine geordnete städtebauliche Entwicklung dieser Fläche zu ermöglichen, beabsichtigt die Gemeinde die erforderlichen bauleitplanerischen Maßnahmen vorzunehmen und für das Grundstück F1StNr. 6107 einen Bebauungsplan „Obstmarkt“ aufzustellen. Als Gebietsart soll ein Wohngebiet (WA oder WR) ausgewiesen werden.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 22. Februar 2021 die Aufstellung des Bebauungsplans „Obstmarkt“ beschlossen.

Am 17. Mai 2021 hat der Gemeinderat die Eckpunkte (Anhang) für den Bebauungsplan beschlossen. Nachdem der Kaufvertrag über das Gelände zwischenzeitlich abgeschlossen wurde, wurde der Entwurf mit dem Investor abgestimmt. Im Entwurf werden die vorgegebenen Eckdaten größtenteils eingehalten. Lediglich bei der Firsthöhe ist man dem Investor etwas entgegengekommen (9,15 m statt 9,00 m).

Die Offenlage kann erfolgen, sofern der Gemeinderat den Entwurf billigt.

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat billigt den vorliegenden Entwurf und beschließt die Offenlage des Bebauungsplanes „Obstmarkt“ sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange für die Dauer eines Monats.

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:

## **1. Bauleitplanung**

Zur Sicherung der in der Zuständigkeit der Gemeinde liegenden Bauleitplanung hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 22. Februar 2021 einen Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan auf dem betroffenen Grundstück gefasst. In der Sitzung am 22. März 2021 wurde eine Satzung über die Begründung eines besonderen Vorkaufsrechts nach § 25 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 BauGB beschlossen.

### **1.1. Bebauungsplan**

Hinsichtlich der planungsrechtlichen Festsetzungen eines Bebauungsplans könnte sich der Gemeinderat nachfolgende Eckpunkte vorstellen .... Bandbreite. Es wird ausdrücklich darauf verwiesen, dass diese Angaben unverbindlich sind und die tatsächlichen Festsetzungen im Bebauungsplan-Aufstellungsverfahren festgelegt werden.

#### **1.1.1. Bebaubare Fläche:**

4.460 m<sup>2</sup> ./ 10% = 4.024 m<sup>2</sup>

#### **1.1.2. Art der baulichen Nutzung**

„Allgemeines Wohngebiet“ (WA)

#### **1.1.3. Maß der baulichen Nutzung (Beispiel: Spöck I , Gengenbach)**

- Grundflächenzahl (GRZ) max. 0,4
- Geschossflächenzahl (GFZ) max. 0,6
- Die maximal zulässige Traufhöhe beträgt 7,50 m.
- Die maximal zulässige Firsthöhe beträgt 9 m.
- Maximal 2 Vollgeschosse

#### **1.2.4. Bauweise, überbaubare Grundstücksfläche**

- Einzelhäuser
- Sattel- und Pultdächer

#### **1.2.5. Grundstücksgrößen**

- Die Mindestgröße der Baugrundstücke beträgt bei Doppelhaushälften 350 m<sup>2</sup>, bei Einzelhäusern 400 m<sup>2</sup>
- die maximal zulässige Größe für Baugrundstücke auf 450 m<sup>2</sup> begrenzt.

#### **1.2.6. Anzahl von Wohnungen**

- Auf dem jeweiligen Baugrundstück sind maximal 2 Wohnungen pro Wohngebäude bzw. pro Doppelhaushälfte zulässig.

#### **1.1.7. Stellplätze, Garagen, Carports und sonstige Nebenanlagen**

- Stellplätze, Garagen, Carports und sonstige Nebenanlagen sind auch außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig.
- Für Wohnungen sind 2 Stellplätze je Wohneinheit nachzuweisen.

#### **Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:

## **2. Städtebaulicher Vertrag**

Die Gemeinde schließt **mit dem Investor einen städtebaulichen Vertrag über**

**2.1.** die Vorbereitung oder Durchführung städtebaulicher Maßnahmen durch den Vertragspartner auf eigene Kosten; dazu gehören auch die Neuordnung der Grundstücksverhältnisse, die Bodensanierung und sonstige vorbereitende Maßnahmen, die Erschließung durch nach Bundes- oder Landesgesetz beitragsfähige sowie nicht beitragsfähige Erschließungsanlagen,

**2.2.** die Ausarbeitung der städtebaulichen Planungen sowie erforderlichenfalls des Umweltberichts; die Verantwortung der Gemeinde für das gesetzlich vorgesehene Planaufstellungsverfahren bleibt unberührt;

**2.3.** die Förderung und Sicherung der mit der Bauleitplanung verfolgten Ziele, insbesondere die Grundstücksnutzung, auch hinsichtlich einer Befristung oder einer Bedingung, die Durchführung des Ausgleichs im Sinne des § 1a Abs. 3 BauGB.

**2.4.** Der Investor verpflichtet sich, die Grundstücke nach nur mit Zustimmung der Gemeinde an einen Dritten zu veräußern (Zustimmungsvorbehalt). Die Zustimmung wird dann erteilt, wenn das Grundstück an Einheimische höchstens zu einem vorher festgelegten Höchstpreis von 330 EUR/m<sup>2</sup> veräußert wird. („Einheimischenmodell“)

**2.5.** Die Übernahme von Kosten und sonstigen Aufwendungen, die der Gemeinde für städtebauliche Maßnahmen entstehen oder entstanden sind und die Voraussetzung oder Folge des geplanten Vorhabens sind.

### **Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> <b>Zustimmung:</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> <b>Ablehnung:</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja	nein:	Enth.:

Fertigung: .....

Anlage:.....2 .....

Blatt:.....1 - 25 .....

# **BEGRÜNDUNG mit Umweltbelangen**

## **zum Bebauungsplan "Obstmarkt" und den**

### **zugehörigen örtlichen Bauvorschriften**

#### **der Gemeinde Ortenberg (Ortenaukreis)**

#### **Beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB**

---

## **1 Erfordernis der Planaufstellung**

Im Süden des Ortskerns von Ortenberg liegt abseits der Ortsdurchfahrt (Hauptstraße) das mit einem großen Hallengebäude (Obstmarkt) bebaute, ca. 4.650 m<sup>2</sup> große Grundstück Flst.Nr. 6107.

Auf dem Gelände befindet sich neben dem Obstmarkt noch ein kleines Nebengebäude bzw. eine Überdachung. Der Betrieb wurde eingestellt. Das Grundstück soll aufgeteilt und bebaut werden.

Die Gemeinde Ortenberg sieht dies als Chance, für die eigene Bevölkerung, besonders junge Familien, einige Parzellen für Einfamilienhäuser zu schaffen. Daher hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 22. Februar 2021 einen Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Obstmarkt“ gefasst.

Mittlerweile wurden auch einige „Eckdaten“ beschlossen. Von einem Investor wurde schon eine Planung vorgelegt, welche dem Gemeinderat zusagte und auf dessen Basis der zeichnerische Teil entwickelt werden könnte.

Geplant ist die Errichtung von 4 Einzelhäusern und 8 Doppelhäusern auf Grundstücken von ca. 350 m<sup>2</sup> (Doppelhaushälfte) bis ca. 440 m<sup>2</sup> (Einzelhaus). Die ca. 65 m<sup>2</sup> großen 2 ½ - geschossigen Bauten werden weitestgehend über die angrenzende Straße "Am Markplatz" erschlossen. Lediglich zwei Grundstücke im Zentrum des Areals werden über eine kurze Stichstraße angebunden.

Um eine sinnvolle, aufeinander abgestimmte Bebauung entsprechend den Vorstellungen der Gemeinde Ortenberg sicherzustellen, wurde vom Gemeinderat die Aufstellung eines Bebauungsplans beschlossen.

Ziel ist es, weitere Wohngebäude in der Ortslage zu ermöglichen, um eine sinnvolle Ausnutzung bzw. Umnutzung der Flächen nahe dem Ortskern zu ermöglichen.

Dies entspricht der übergeordneten städtebaulichen Zielvorstellung zur vorrangigen Nutzung innerörtlicher Flächen. Eine weitere Inanspruchnahme von Landschaft wird damit vermieden.

Mit dem Bebauungsplan werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Bebauung dieser innerörtlichen Freifläche geschaffen.

## 1.1 Verfahren

Mit der am 1.1.2007 in Kraft getretenen Änderung des BauGB durch Artikel 1 des "Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte" vom 21.12.2006 (BGBl. I S. 3316) wurde die Möglichkeit eröffnet, das Bebauungsplanverfahren gemäß dem neu eingeführten "beschleunigten Verfahren" nach § 13a BauGB durchzuführen.

Der § 13a BauGB wurde eingeführt mit dem Ziel "Bebauungspläne der Innenentwicklung", die der Wiedernutzbarmachung von Flächen, der Nachverdichtung oder anderen Maßnahmen der Innenentwicklung dienen, in einem beschleunigten Verfahren aufzustellen.

Mit dem Bebauungsplan werden die Voraussetzungen für eine bedarfsgerechte intensive Nutzung der innerörtlichen Flächen geschaffen. Insbesondere wird eine Nachverdichtung bzw. Bebauung von Flächen in der Ortslage ermöglicht. Damit kann das Gelände des ehemaligen Obstmarkts für den Wohnungsbau genutzt werden. Es handelt sich somit um eine Maßnahme der Innenentwicklung.

Für das Planungsgebiet kann § 13a BauGB angewandt werden, da

- es sich um eine Maßnahme der Innenentwicklung handelt
- die zulässige Grundfläche i.S.d. § 19 Abs. 2 BauNVO weniger als 20.000 m<sup>2</sup> beträgt (ca. 4.483 m<sup>2</sup> x GRZ 0,4 = ca. 1.793 m<sup>2</sup> Grundfläche)
- eine Kumulierung der Grundflächen durch die Ausweisung von Bebauungsplänen, die in einem engen sachlichen, räumlichen und zeitlichen Zusammenhang aufgestellt werden, nicht gegeben ist
- durch die Bebauungsplanänderung nicht die Zulässigkeit von Vorhaben begründet wird, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung oder nach Landesrecht unterliegen und
- keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter (s. auch Ziff. 5 - Umweltbelange) oder dafür bestehen,
- dass bei der Planung Pflichten zur Vermeidung oder Begrenzung der Auswirkungen von schweren Unfällen nach § 50 Satz 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes zu beachten sind.

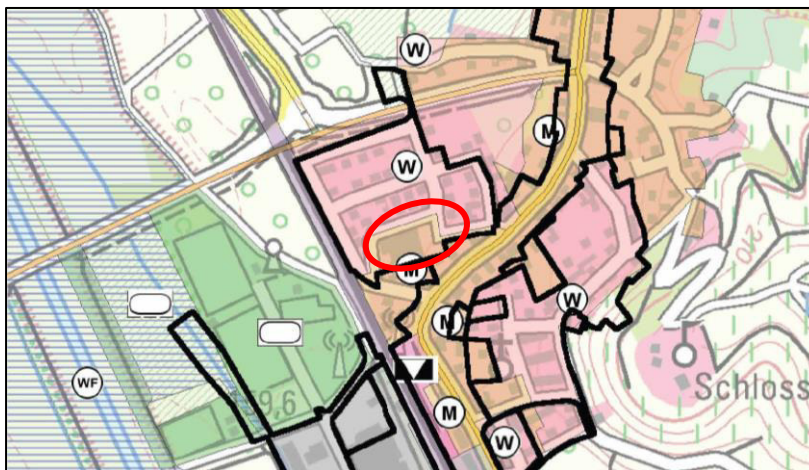
Gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB wurde von der förmlichen frühzeitigen Unterrichtung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen und diese gemeinsam mit der Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Von der Durchführung der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind wird abgesehen.

## 2 Übergeordnete Planung

### 2.1 Flächennutzungsplan

Das Planungsgebiet ist in der rechtsgültigen Fassung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Offenburg - 1. Änderung vom 14.02.2015 als gemischte Baufläche ausgewiesen.



(Quelle: Geoportal Raumordnung B-W, Mai 2022)

Im Bebauungsplan "Im Oberen Steinfeld, Am Kochgässle und Hinterm Berg" von 1971 ist die Fläche als "gemischte Baufläche" ausgewiesen.

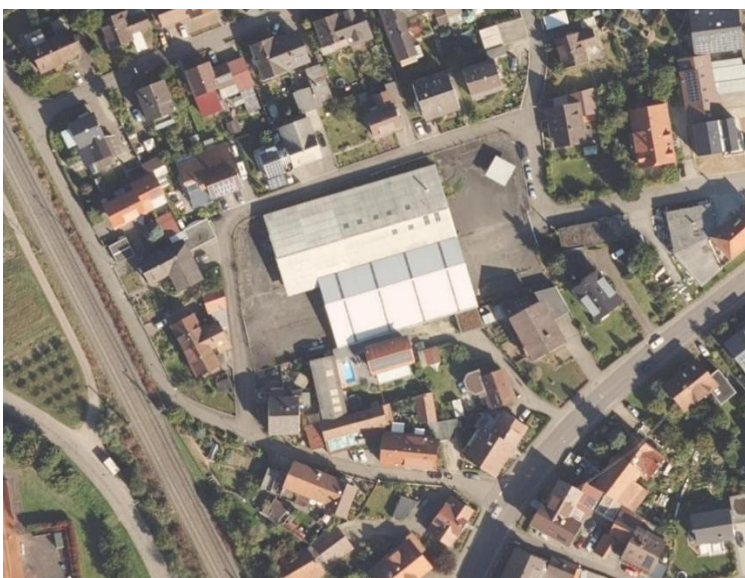
Der Flächennutzungsplan ist im Wege der Berichtigung anzupassen.

## 3 Abgrenzung des Planungsgebiets

Der Geltungsbereich umfasst das mit einer Halle (ehemaliger Obstmarkt) bebaute Grundstück Flst.Nr. 6107 im Süden von Ortenberg.

Das Gebiet liegt östlich der Bahnlinie an der Straße "Am Markplatz". Im Norden, Osten, Süden und Westen wird das Plangebiet von Bebauung eingefasst.

Die maßgebliche Abgrenzung ergibt sich aus den Festsetzungen im "Zeichnerischen Teil" zum Bebauungsplan.



(Quelle: LUBW, 2023)

## 4 Planungskonzept

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans wird das bisher für den Obstmarkt genutzte Grundstück Flst.Nr. 6107 einer Wohnbebauung zugeführt.

Die vorhandenen Lagerhallen werden abgebrochen. Die Freiflächen um die Hallenbauten sind im Norden, Osten und Westen befestigt.

Nachdem diverse Plankonzepte ausgearbeitet waren, wurde mit dem aktuellen städtebaulichen Entwurf eine Wohnbebauung mit Einzel- und Doppelhäusern konzipiert.

Entsprechend den aktuellen Zielvorstellungen für neue Baugebiete wurden auf dem ca. 0,46 ha großen Areal 12 Einheiten angeordnet - 4 Einzelhäuser und 8 Doppelhaushälften - auf Grundstücken von ca. 350 m<sup>2</sup> bis 440 m<sup>2</sup>. Vom Investor konzipiert sind ca. 8 x 8,5 m große 2 ½-geschossige Gebäude mit optimal für die Solarnutzung nach Süden ausgerichteten Pultdächern.

Die Erschließung erfolgt weitestgehend direkt von den umgebenden öffentlichen Straßen (Am Markplatz). Lediglich im Zentrum ist eine kleine Stichstraße als Privatstraße zur Erschließung von 2 Einzelhäusern abseits der öffentlichen Verkehrsflächen vorgesehen.



(Quelle: Matthias Hippler, Hippler-Bau, März 2023)

Die ausgewiesenen Baugrenzen erlauben die Errichtung der 12 Einheiten. Die Vorgabe der Lage der Baukörper erfolgt, um bei den kleinen Grundstücken eine Beeinträchtigung der Nachbarn zu minimieren.

Im Wesentlichen ist von der Gemeinde beabsichtigt, folgende Festsetzungen bezüglich einer Bebauung zu treffen:

- Art der Nutzung: Allgemeines Wohngebiet
- Zahl der Vollgeschosse: max. II
- Grundflächenzahl: 0,4
- Geschossflächenzahl: 0,6
- zulässige Wandhöhe: max. 7,30 m - 8,90 m ab EG FFB
- zulässige Firsthöhe: max. 9,15 m ab EG FFB
- Bauweise: offene Bauweise, nur Einzel- und Doppelhäuser



- Dachneigung: 10° - 35°
- Dachform: Pultdach, Satteldach
- Baugrenzen für Wohngebäude und Terrassen

#### 4.1 Art der baulichen Nutzung

Die Bauflächen werden als Allgemeines Wohngebiet WA ausgewiesen.

Innerhalb der als WA ausgewiesenen Baugebiete werden die nach § 4 Abs. 3 Nr. 2 - 5 BauNVO (sonstige nicht störende Gewerbebetriebe, Anlagen für Verwaltungen, Gartenbaubetriebe und Tankstellen) ausnahmsweise zulässigen Anlagen aber ausgeschlossen.

Die genannten Regelungen der Zulässigkeit von Nutzungen stehen prinzipiell vor dem Hintergrund, dass die Bauflächen im Plangebiet im Wesentlichen einer Wohnnutzung zugeführt werden sollen.

Insbesondere Tankstellen und Gartenbaubetriebe sind in der Regel mit hohem Flächenbedarf und außerdem starkem Verkehrsaufkommen verbunden, was den Entwicklungsvorstellungen der Gemeinde für das kleine, abseits der Hauptstraße gelegene Plangebiet widerspricht.

#### 4.2 Maß der baulichen Nutzung

Die Festsetzungen zum Maß der baulichen Nutzung sollen zum einen nutzungsgerechte Baukörper zulassen, zum anderen aber auch die Anforderungen an Ökologie und Nachhaltigkeit berücksichtigen.

##### Baugrenzen

Die Baugrenzen für die Hauptbaukörper umfassen die einzelnen Baukörper und sichern damit die Entwurfskonzeption.

Die Lage von Garagen und Nebenanlagen etc. wird bezüglich der Lage nicht festgelegt.

##### Grundflächenzahl • Geschossflächenzahl • Zahl der Vollgeschosse

Die Grundflächenzahl (GRZ) wird gemäß dem laut § 17 BauNVO zulässigen Höchstmaß für Allgemeine Wohngebiete festgesetzt.

Aufgrund der kleinen Grundstücke und der erforderlichen unterirdischen Versickerungsanlagen sowie den trotzdem erforderlichen Zufahrten, Stellplätzen und Wegen darf die Überbauung durch derartige Nebenanlagen bis zu einer maximalen Grundflächenzahl von 0,7 überschritten werden - statt des gemäß § 19 BauNVO generell möglichen 50 %-igen Überschreitens.

Die Geschossflächenzahl (GFZ) wird entsprechend dem Bedarf gemäß den Angaben im Planteil als Maximalwert festgesetzt.

Die Festsetzung der max. Zahl der Vollgeschosse ermöglicht nutzungsgerechte Baukörper, die auch in der Umgebung vorhanden sind.

##### Höhe baulicher Anlagen

Die Höhenentwicklung baulicher Anlagen wird durch die Festsetzung von Obergrenzen für die Wand- und Firsthöhe beschränkt. Die Festsetzung der Erdgeschossfertigfußbodenhöhe (EG FFH) als unterer Bezugspunkt wurde ca. 0,35 m über den umgebenden Straßen vorgesehen. Das Gelände ist eben.

#### 4.3 Bauweise

Im gesamten Gebiet wird die offene Bauweise festgesetzt. Zugelassen werden aber nur Einzel- und Doppelhäuser.

Um dabei eine abgestimmte Bebauung sicherzustellen, werden für Doppelhäuser ergänzende Festsetzungen getroffen, die sichern, dass die beiden Doppelhaushälften sich bezüglich Höhen, Dachneigung und Dachform anpassen.

#### 4.4 Stellplätze und Garagen

Garagen und Carports sind auch auf den nicht überbaubaren Flächen zulässig, jedoch ist ein Mindestabstand zur öffentlichen Straße und vor der Garagenzufahrt einzuhalten.

#### 4.5 Firstrichtung

Die Firstrichtung der Gebäude wird festgelegt, um das Entwurfskonzept zu sichern.

#### 4.6 Anpflanzungen

Im Planungsgebiet sind Bäume anzupflanzen und flache Dächer bis 10° einzugrünen.

#### 4.7 Örtliche Bauvorschriften gemäß Landesbauordnung (LBO)

Um eine Einbindung des Plangebietes ins Orts- und Landschaftsbild bzw. die angrenzende bestehende Bebauung sicherzustellen, werden bauordnungsrechtliche Festsetzungen gemäß § 74 LBO hinsichtlich der Gestaltung der Gebäude getroffen.

##### Dachgestaltung

Mit den Festsetzungen zur Dachgestaltung wird nur ein grober Rahmen im Hinblick auf die Dachneigung und die Materialien vorgegeben. Innerhalb der Grenzwerte kann der Bauherr seine Vorstellungen realisieren.

Die Dachneigungen und die Dachform der Gebäude werden vorgegeben, um die Entwurfskonzeption zu sichern.

Festsetzungen zur Begrünung von flachgeneigten Dächern dienen dem Klimaschutz und der Unterstützung eines möglichst durchgrünten Umfelds.

Einfriedungen als Mauern werden nicht zugelassen. Damit werden massive Wände vermieden und damit die gewünschte offene Gestaltung des Baugebiets unterstützt.

Die weiteren Festsetzungen zur Gestaltung der unbebauten Flächen sollen eine angemessene Begrünung der Grundstücke ermöglichen und die Versiegelung minimieren. Neben einem attraktiveren Erscheinungsbild wird so zu einer Reduzierung des Regenwasserabflusses beigetragen und die Grundwasserneubildung unterstützt.

## Anzahl der Stellplätze

Für das Plangebiet wird die Anzahl der auf dem Grundstück zu schaffenden Stellplätze, gegenüber dem gemäß LBO erforderlichen einen Stellplatz, mit 2,0 Stellplätzen pro Wohneinheit festgesetzt.

Es ist davon auszugehen, dass ein Großteil der künftigen Einwohner einen auswärtigen Arbeitsplatz haben werden. In vergleichbaren Gebieten hat sich gezeigt, dass die meisten Haushalte über mehr als einen Pkw verfügen, die Stellplätze jedoch nicht immer auf den jeweiligen Grundstücken nachgewiesen werden können. Insofern ist der Nachweis von 2,0 Stellplätzen je Wohneinheit auf privater Fläche erforderlich.

Um die versiegelten Flächen möglichst gering zu halten, wird generell eine Minimierung der befestigten Flächen angestrebt. Darüber hinaus wird für Stellplätze die Verwendung von wasserdurchlässigen Belägen (z.B. Pflaster, Kies) vorgegeben.

## 4.8 Wasserrechtliche Belange

### 4.8.1 Hochwasserschutz

Die Baukörper liegen gem. Hochwassergefahrenkarte nahezu vollständig in einem "geschützten Bereich bei HQ<sub>100</sub>". Lediglich im Südosten liegt ein kleiner Teil außerhalb des bei HQ<sub>100</sub> geschützten Bereichs. Die Flächen liegen in einem "Risikogebiet außerhalb von Überschwemmungsgebieten" (HQ<sub>extrem</sub>).



(Quelle: LUBW, Hochwassergefahrenkarten, 2023)

### Risikogebiete außerhalb von Überschwemmungsgebieten

Die Flächen werden gemäß der Hochwassergefahrenkarten bei extremen Hochwasserereignissen (HQ<sub>extrem</sub>) überflutet. Diese HQ<sub>extrem</sub>-Überflutungsflächen gelten nach § 78b Abs. 1 WHG als "Risikogebiete außerhalb von Überschwemmungsgebieten".

Die Gefährdung ergibt sich bei selteneren Hochwasserereignissen als dem HQ<sub>100</sub> durch Versagen oder Überströmen der vorhandenen Schutzeinrichtungen bzw. durch Verklausungsszenarien an den Engstellen wie etwa Brücken oder Durchlässen.

Für diese Risikogebiete gilt, dass insbesondere der Schutz von Leben und Gesundheit und die Vermeidung erheblicher Sachschäden in der Abwägung zu berücksichtigen sind.

Dies bedeutet, dass bei einer Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen oder besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten aufgrund der Lage im HQ<sub>Extrem</sub> erforderlich sind.

Geeignete Hochwasser-Vorsorgemaßnahmen sind vorzusehen - s. Hinweise - Ziff. 9.3.

#### **4.8.2 Starkregenereignisse**

Von Starkregen spricht man, wenn es in kurzer Zeit und lokal begrenzt intensiv regnet. Niederschlagsereignisse von z.B. 40, 60 oder mehr als 100 Litern pro m<sup>2</sup> in einer Stunde können gerade in den Sommermonaten in Verbindung mit heftigen Gewittern große Schäden verursachen. Im Gegensatz zu Hochwasser an großen Flüssen ist der genaue Ort und Zeitpunkt von Starkregen kaum vorhersagbar.

Eine Überflutung der Flächen bei Starkregen kann nicht ausgeschlossen werden. Dies bedeutet, dass bei einer Bebauung bauliche Vorkehrungen oder Sicherungsmaßnahmen zur Vermeidung von Beeinträchtigungen durch Starkregen zu berücksichtigen sind, z.B.:

- Erdgeschossfußbodenhöhe (EFH) und Lichtschächte über HQ<sub>100</sub>/HQ<sub>extrem</sub>
- Untergeschosse wasserdicht und auftriebssicher
- Haustechnik über HQ<sub>extrem</sub> anordnen.

#### **4.9 Störfallbetriebe**

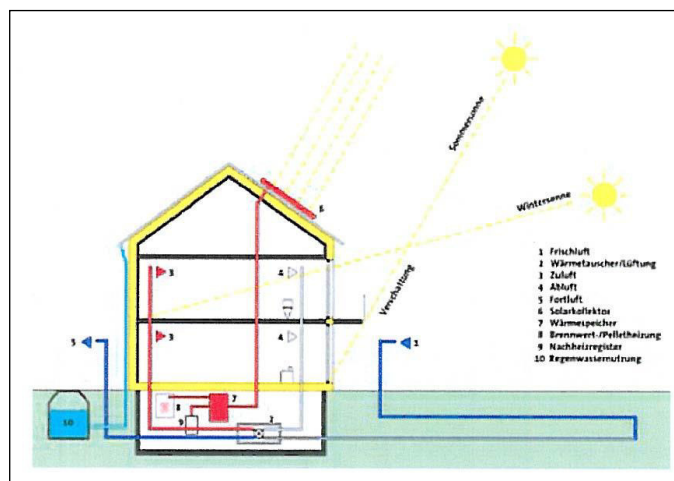
Störfallbetriebe in der Nähe des Geltungsbereichs des Bebauungsplans "Obstmarkt" sind der Gemeinde nicht bekannt.

#### **4.10 Bebauung und Ökologie**

Die Festsetzungen sehen keine zu enge Reglementierung vor. Dies ermöglicht auch individuell die Berücksichtigung ökologischer Aspekte. Im Hinblick auf eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung kommt auch dem Klimaschutz und der Klimaanpassung eine wichtige Rolle zu. Deshalb wird empfohlen:

- Gebäudeorientierung nach Süden bzw. Südosten wird ermöglicht.  
Damit wird die Nutzung der Solarenergie begünstigt. Thermische Nutzung der Sonnenenergie durch Solarkollektoren (Brauchwassererwärmung) sowie Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen.
- Die Orientierung der geplanten Gebäude wird freigestellt, so dass im Gebäude eine energetisch günstige Zonierung der Räume realisiert werden kann (Nebenräume im Norden, Wohnräume im Süden). Anordnung von Wintergärten auf den Südseiten (Gartenseite) zur passiven Nutzung der Sonnenenergie.
- Die Errichtung von Niedrigenergiehäusern wird durch die Ausrichtung der Gebäude begünstigt.
- Regenwassernutzung über Zisternen wird empfohlen.

- Die Anordnung von Zisternen auf den Privatgrundstücken ermöglicht die Verwendung von Regenwasser als Brauchwasser für Gartenbewässerung, WC, etc.; entlastet die örtliche Wasserversorgung mit hochwertigem Trinkwasser und puffert auch die anfallenden Regenwassermengen.
- Innere Durchgrünung des Gebiets zur Verbesserung des Kleinklimas.
- Minimierung der versiegelten Flächen.
- Nebenflächen wie Stellplätze etc. sind mit wasserdurchlässigen Belägen auszuführen.



#### Schema Wohnhaus mit

- Erdwärmennutzung
- Regenwasserspeicher
- Sonnenschutz
- Solarenergienutzung
- Lüftungsanlage

## 4.11 Schallschutz

Vom Büro für Schallschutz, Dr. Jans, wurde eine gutachtliche Stellungnahme ausgearbeitet. Auf der Grundlage der vorhandenen baulichen Gegebenheiten und der Lage zwischen Ortsdurchfahrt und Bahnlinie Offenburg - Hausach (Schwarzwaldbahn) wurde die zu erwartende Lärmeinwirkung rechnerisch prognostiziert und beurteilt. Im Folgenden sind die Aussagen des Gutachtens<sup>1</sup> auszugsweise wiedergegeben.

*Demnach werden die Orientierungswerte von DIN 18 005 Beiblatt 1 von 55 dB(A) "tags" und 45 dB(A) "nachts" im gesamten Plangebiet überschritten.*

*Allerdings werden vor den einzelnen Fassaden der innerhalb des Plangebiets zu errichtenden Gebäude aufgrund der Eigenabschirmung durch die jeweiligen Gebäude geringere Beurteilungspegel vorliegen als bei freier Schallausbreitung.*

*Es sind Schallschutzmaßnahmen zum Schutz vor Verkehrslärmeinwirkungen erforderlich, da die Orientierungswerte von DIN 18 005 Beiblatt 1 und zum Teil auch die Immissionsgrenzwerte der Verkehrslärmschutzverordnung überschritten werden.*

### **"Passive" Schallschutzmaßnahmen**

#### Resultierende Außenlärmpegel

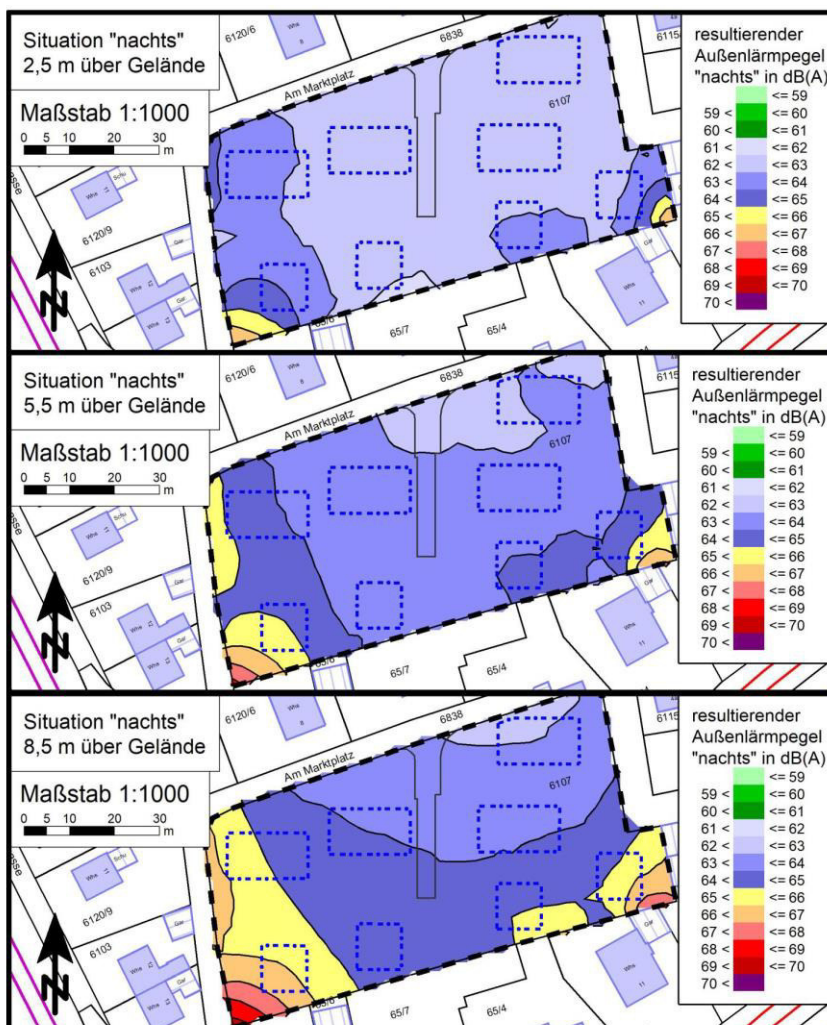
*Durch geeignete "passive" Schallschutzmaßnahmen, d. h., durch den Einsatz von Gebäudeaußenbauteilen mit einer hinreichend hohen Luftschalldämmung muss sichergestellt werden, dass der (bei geschlossenen Fenstern) ins Gebäudeinnere übertragene Verkehrslärm auf ein zumutbares Maß begrenzt wird.*

<sup>1</sup>

Schalltechnisches Gutachten Nr. 6596/883 vom 04.12.2024, Büro f. Schallschutz, Dr. Jans, Ettenheim

Anlage 17 der Gutachterlichen Stellungnahme

*Flächenhafte Darstellung der resultierenden Außenlärmpegel "nachts" für Räume, die dem Nachtschlaf dienen; s. Gutachten S. 37 und Anlage 17*



*Die Berechnungen für die Lärmkarten (s. Anlagen 17 und 18 des Gutachtens) erfolgten für den Fall freier Schallausbreitung im Plangebiet. Der (insbesondere abschirmende) Einfluss zukünftiger Gebäude innerhalb des Plangebiets wurde bei der Ermittlung der resultierenden Außenlärmpegel hierbei nicht berücksichtigt. Außer Betracht blieb damit auch die Eigenabschirmung der Gebäude, was zur Folge hat, dass von der pegelbestimmenden Schallquelle abgewandte Gebäudefassaden gemäß den Ausführungen in Abschnitt 4.4.5.1 der DIN 4109-2 "bei offener Bebauung" mit einem um 5 dB(A) reduzierten Außenlärmpegel berücksichtigt werden dürfen.*

*Entsprechend der Zuordnung der Fassaden zum jeweiligen resultierenden Außenlärmpegel und unter Berücksichtigung der geplanten Raumnutzung sowie der Raumgeometrie ist die erforderliche Luftschalldämmung der Gebäudeaußenbauteile schutzbedürftiger Räume gemäß dem Rechenverfahren der DIN 4109-1 zu bestimmen.*



Einsatz von Lüftungsanlagen

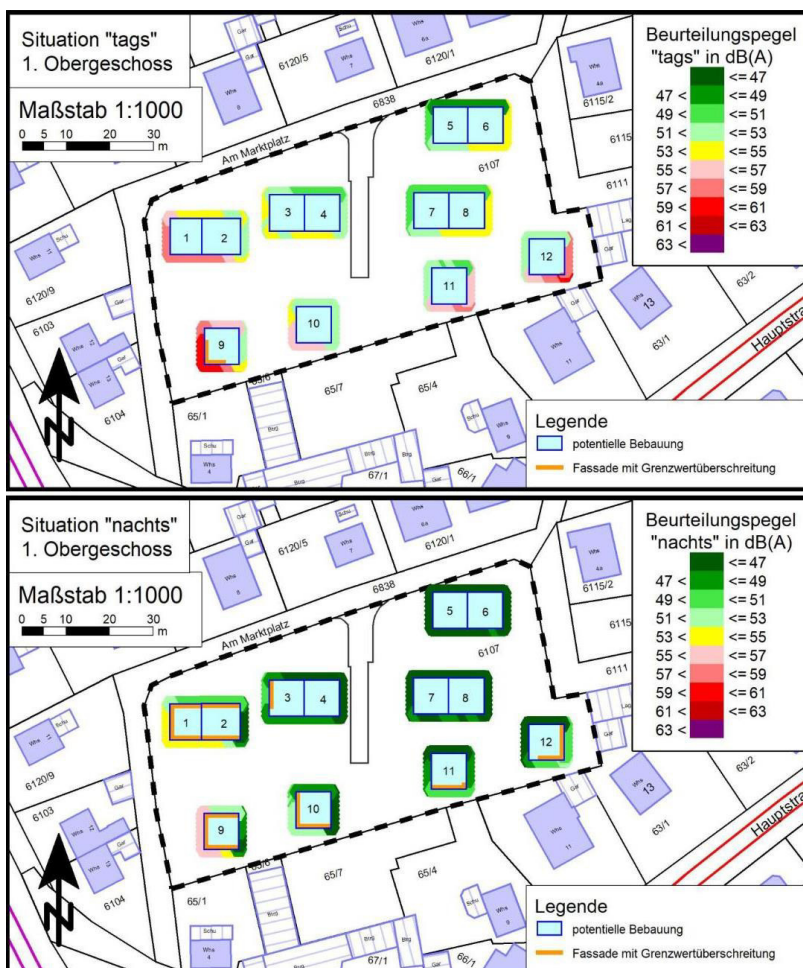
Die DIN 4109-1 gewährleistet einen hinreichenden Schutz vor Außenlärmwirkung nur bei geschlossenen Außenbauteilen. In Anlehnung an die im vorliegenden Fall zwar nicht maßgebende, jedoch in etwa die "allgemein anerkannten Regeln der Technik" repräsentierende 24. BImSchV ist zu gewährleisten, dass zum Schlafen genutzte Räume sowie Räume mit Sauerstoff verbrauchender Energiequelle, welche sich in den von einer Überschreitung des Immissionsgrenzwerts "nachts" betroffenen Fassadenabschnitten befinden und nur über diese Fassadenabschnitte natürlich belüftet werden können, müssen mittels einer mechanischen Lüftungsanlage ausreichend belüftet werden.

Im vorliegenden Fall ist (s. Gutachten, Anlagen 11 bis 13) zunächst davon auszugehen, dass vor allen Fassaden der geplanten Gebäude der Immissionsgrenzwert "nachts" von 49 dB(A) überschritten wird. Allerdings ist unter Berücksichtigung der Eigenabschirmung der Gebäude vor einzelnen Fassaden der Immissionsgrenzwert "nachts" eingehalten bzw. unterschritten wird.

Grundrisslösungen

Anlage 14 der Gutachtlichen Stellungnahme

Grafische Darstellung der vor Fassaden potentieller Gebäude innerhalb des Plangebiets zu erwartenden Beurteilungspegel "tags" (oben) und "nachts" (unten) in Höhe des 1. Obergeschosses (5,5 m über Gelände); Erläuterungen siehe Gutachten, Abschnitt 5.3.



Die höchste Verkehrslärmeinwirkung "nachts" wird ermittelt vor der Süd- und Westfassade der Häuser 1 und 9 (s. Gutachten, Anlagen 14 und 15). Vor der Süd- und Westfassade von Haus 9 im 1. und 2. Obergeschoss sowie vor der Süd- und Westfassade von Haus 1 im 2. Obergeschoss werden Beurteilungspegel "nachts" von 55 dB(A) und höher bestimmt. Aufgrund der erheblichen Überschreitung des Immissionsgrenzwerts "nachts" von 49 dB(A) in diesen Fassadenabschnitten wird empfohlen, dort keine Schlafräume (Schlafzimmer, Kinderzimmer) mit offenbaren Fenster anzuordnen.

Auch wenn diese Maßnahme nicht zwingend erforderlich, da durch eine hinreichend hohe Luftschalldämmung der Außenbauteile ein ausreichender Schallschutz im Gebäudeinneren sichergestellt werden kann, wird deren Umsetzung dennoch empfohlen.

In jedem Fall ist der ins Gebäudeinnere übertragene Verkehrslärm auf ein zumutbares Maß zu beschränken.

Als Grundlage für die Ermittlung der erforderlichen Luftschalldämmung von Gebäudeaußenbauteilen gegen Außenlärm ist im Bebauungsplan die Zuordnung potentieller Fassaden zum maßgeblichen Außenlärmpegel gemäß DIN 4109-2 anzugeben bzw. festzusetzen. In den Anlagen 17 und 18 des Gutachtens werden die maßgeblichen Außenlärmpegel flächenhaft für das unbebaute Plangebiet dargestellt, und zwar in Anlage 17 für zum Schlafen genutzte Räume und in Anlage 18 für sonstige schutzbedürftige Räume.

#### Lüftungsanlagen

Da vor zahlreichen Fassaden der geplanten Gebäude die Immissionsgrenzwerte der Verkehrslärmschutzverordnung überschritten werden, ist für Räume, die überwiegend zum Schlafen benutzt werden, sowie für schutzbedürftige Räumen mit Sauerstoff verbrauchender Energiequelle eine Lüftungsanlage vorzusehen. Vor welchen Fassaden von einer Überschreitung des Immissionsgrenzwerts "nachts" von 49 dB(A) auszugehen ist, kann beispielsweise den Darstellungen in den Anlage 14 und 15 des Gutachtens entnommen werden.

#### **Zusammenfassung**

Die Gemeinde Ortenberg plant die Aufstellung des Bebauungsplans "Obstmarkt". Das Plangebiet umfasst das innerörtliche Grundstück Flst.-Nr. 6107 und soll als "allgemeines Wohngebiet" ausgewiesen werden.

Das Plangebiet ist von Verkehrslärm durch die L 99 (Hauptstraße) und durch die Schwarzwaldbahn (Schienenstrecke Offenburg - Hausach) betroffen. Außerdem befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft des Plangebiets der Gewerbebetrieb "Natursteinwerk Wöhrle"; weiter entfernt im Süden und jenseits der Bahnlinie befinden sich außerdem die Gewerbegebiete "Allmendgrün" und "Allmendgrün II".

Der bestimmungsgemäße Betrieb des Natursteinwerks Wöhrle sowie die Lärmemissionen aus den beiden Gewerbegebieten "Allmendgrün" und "Allmendgrün II" führen zu keiner Überschreitung der Immissionsrichtwerte der TA Lärm innerhalb des Plangebiets "Obstmarkt". Maßnahmen zur Reduzierung der Betriebslärm-Immissionen sind deshalb nicht erforderlich.

Die durch den Kraftfahrzeugverkehr auf der Hauptstraße (L 99) und durch den Schienenverkehr der Schwarzwaldbahn verursachte Verkehrslärmeinwirkung



wurde prognostiziert und beurteilt. Eine Überschreitung der Orientierungswerte von DIN 18 005 Beiblatt 1 wurde nachgewiesen und in weiten Teilen auch der Immissionsgrenzwerte der Verkehrslärmschutzverordnung.

Eine Lärmschutzwand entlang der Nordostseite der Schienentrasse sowie eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Hauptstraße sind aktuell nicht geplant. Deshalb ist durch Festsetzung "passiver" Schallschutzmaßnahmen zumindest der ins Gebäudeinnere übertragene Außenlärm hinreichend zu begrenzen. Als Grundlage für die Dimensionierung der erforderlichen Luftschalldämmung der Außenbauteile wurden in Abschnitt 6.2.1 die die Außenlärmwirkung auf das Plangebiet kennzeichnenden resultierenden Außenlärmpegel bestimmt. Diese Außenlärmpegel sind in den Anlagen 17 und 18 für den Fall freier Schallausbreitung innerhalb des Plangebiets grafisch dargestellt.

Auf den Einsatz einer Lüftungsanlage für Schlafräume und für Räume mit sauerstoffverbrauchender Energiequelle sowie auf die Anordnung von Schlafräumen innerhalb der maßgeblich durch Außenlärm betroffenen Häuser 1 und 9 wird hingewiesen.

## 5 Umweltbelange

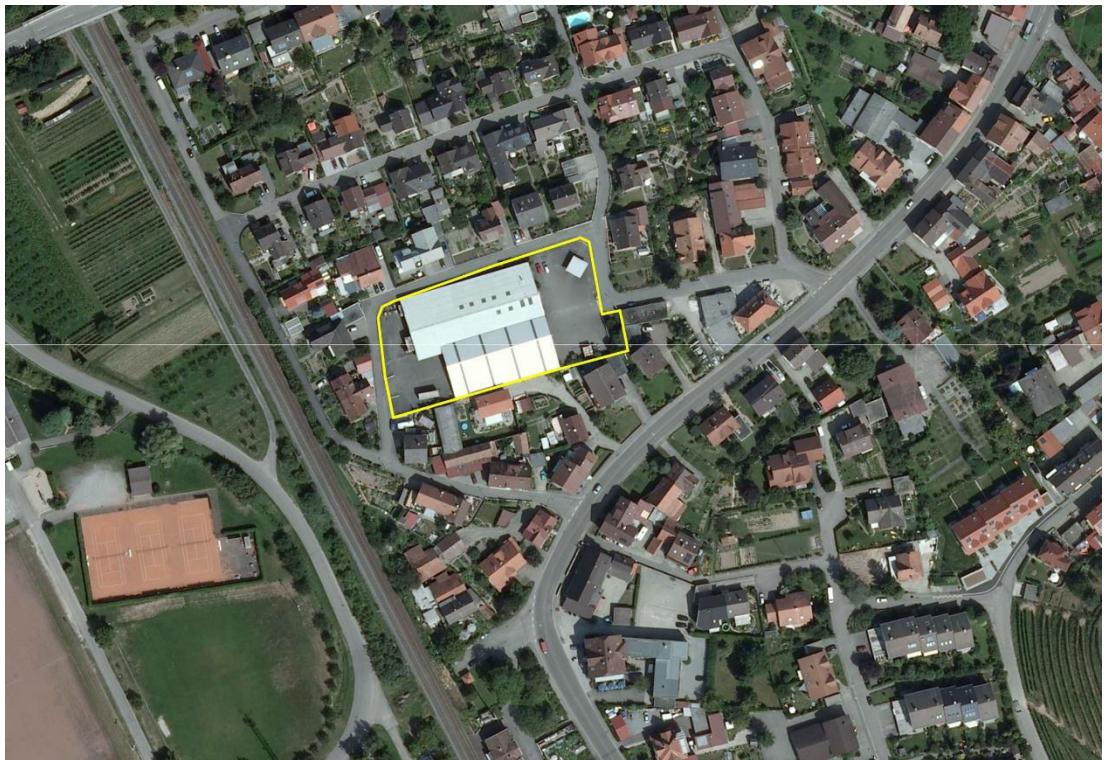
Da es sich bei dem Bebauungsplan "Obstmarkt" um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a Abs. 1 Nr. 1 BauGB handelt und die Vorschriften des § 13 BauGB anzuwenden sind, wird auf eine Umweltprüfung (und damit auf die Erstellung des Umweltberichts) gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 1 i.V.m. § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB verzichtet.

Im beschleunigten Verfahren gelten nach § 13a Abs. 2 Nr. 4 BauGB die aufgrund der Aufstellung des Bebauungsplanes zu erwartenden Eingriffe als im Sinne des § 1a Abs. 3 Satz 5 BauGB vor der planerischen Entscheidung erfolgt oder zulässig. Das beinhaltet, dass die Planung nicht der Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung unterliegt.

Jedoch ist gemäß § 13a Abs. 1 Satz 5 BauGB darzulegen, dass keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7b BauGB genannten Belange des Naturschutzes (Natura 2000) bestehen.

Aussagen zur Betroffenheit des allgemeinen und besonderen Artenschutzes gemäß §§ 39 und 44 BNatSchG sind zu treffen.

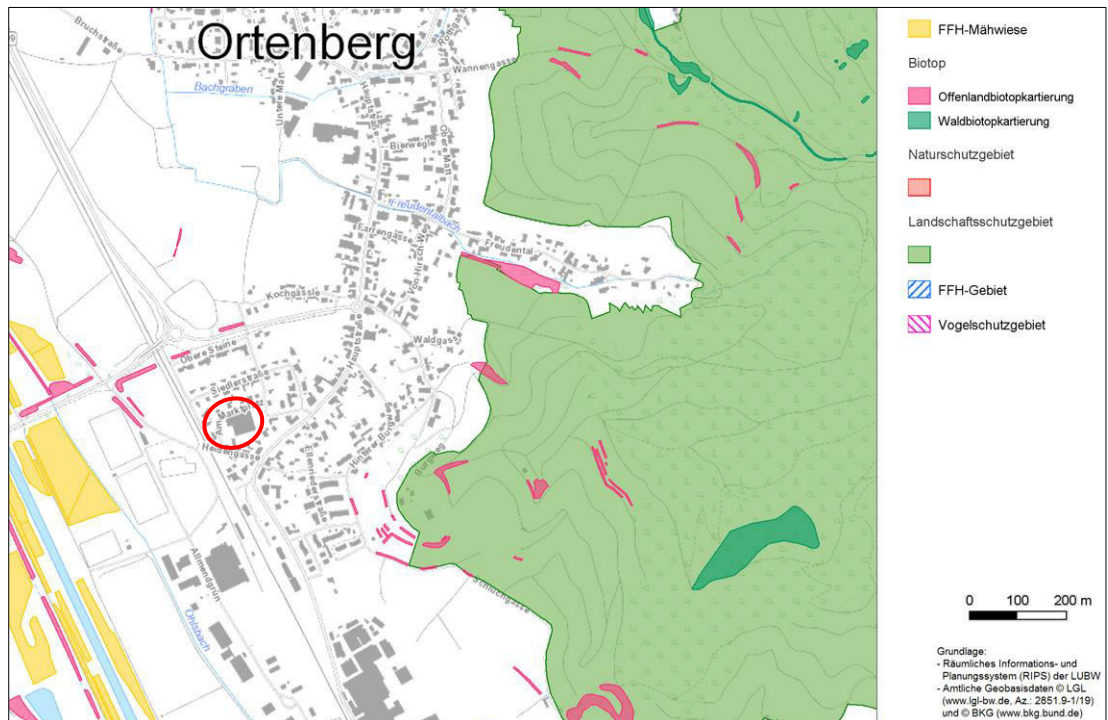
**Luftbildausschnitt:**



(Quelle: Geobasisdaten © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Ba-Wü, 2010 und Büro Fischer Januar 2022)

**5.1 Planerische Vorgaben**

**Kartenausschnitt:**



(Quelle: LUBW, Abfrage Januar 2022)

**Table:**

Legende: ● = direkt betroffen      ○ = angrenzend      / = nicht betroffen

FFH-Gebiet gemäß § 32 des BNatSchG und § 36 des NatSchG Name:	/
FFH-Mähwiese, gemäß Anhang I der FFH-Richtlinie Name: <b>Mähwiese am Ortenberger Sportplatz I</b> / Nr.: <b>6500031746152172</b> , ca. 280 m westlich Name: <b>Mähwiese am Ortenberger Sportplatz II</b> / Nr.: <b>6500031746152174</b> , ca. 260 m südwestlich	/ /
EG-Vogelschutzgebiet gemäß § 32 des BNatSchG und § 36 des NatSchG Name:	/
Naturschutzgebiete gemäß § 23 des BNatSchG bzw. § 28 des NatSchG Name / Nr.:	/
Landschaftsschutzgebiete gemäß § 26 des BNatSchG Name: <b>Brandeck</b> / Nr.: <b>3.17.013</b> , ca. 300 m südöstlich	/
Naturparke gemäß § 27 des BNatSchG bzw. § 29 des NatSchG Name: <b>Schwarzwald /Mitte Nord</b> / Nr.: <b>7</b>	/
Naturdenkmale gemäß § 28 des BNatSchG und § 30 des NatSchG Name / Nr.:	/
Gesetzlich geschützte Biotope gemäß § 30 des BNatSchG und § 33 des NatSchG Name: <b>Grünstreifen westlich Ortenberg</b> / Nr.: <b>175133174835</b> , ca. 150 m nördlich bzw. westlich	/
Gesetzlich geschützte Biotope gemäß § 30 a des LWaldG Name / Nr.:	/
Bodenschutzwald gemäß § 30 des LWaldG, Biotopschutzwald gemäß § 30a des LWaldG, Schutzwald gegen schädliche Umwelteinwirkungen gemäß § 31 des LWaldG und Erholungswald gemäß § 33 des LWaldG	/
Waldschutzgebiete gemäß § 32 des LWaldG (Bannwald oder Schonwald) Name / Nr.:	/
Wasserschutz- und Heilquellenschutzgebiete gemäß § 51-53 des WHG und § 45 des WG Name / Nr.:	/
Überschwemmungsgebiete gemäß § 76 und 78 des WHG und § 65 des WG	/
Risikogebiet gemäß § 78b des WHG <b>größtenteils geschützter Bereich bei HQ<sub>100</sub>, kleinflächig HQ<sub>extrem</sub></b>	●
Gewässerrandstreifen gemäß § 38 des WHG und § 29 des WG	/
Freihaltung von Gewässern und Uferzonen gemäß § 61 des BNatSchG (1. Ordnung) und § 47 des NatSchG (1. und 2. Ordnung)	/
Regionaler Grünzug, lt. RVSO, <b>ca. 70 m westlich</b>	/
Grünzäsur, lt. RVSO	/
Vorranggebiet für Naturschutz und Landschaftspflege, lt. RVSO	/
Vorranggebiet für den vorbeugenden Hochwasserschutz, lt. RVSO	/
Landwirtschaftliche Vorrangflur Stufe I, lt. Digitaler Flurbilanz Baden-Württemberg / RVSO	/
Denkmale gemäß §§ 2 und 12 des DSchG (Denkmalschutzgesetzes), Gesamtanlagen nach § 19 des DSchG sowie Grabungsschutzgebiete gemäß § 22 des DSchG	/



### Europäisches Netz "Natura 2000"

Gemäß FFH (Flora-Fauna-Habitat)-Richtlinie ist für Vorhaben, die ein besonderes Schutzgebiet erheblich beeinträchtigen können, eine Prüfung auf Verträglichkeit mit den für dieses Gebiet festgelegten Erhaltungszielen durchzuführen (§ 34 (1) und (2) BNatSchG).

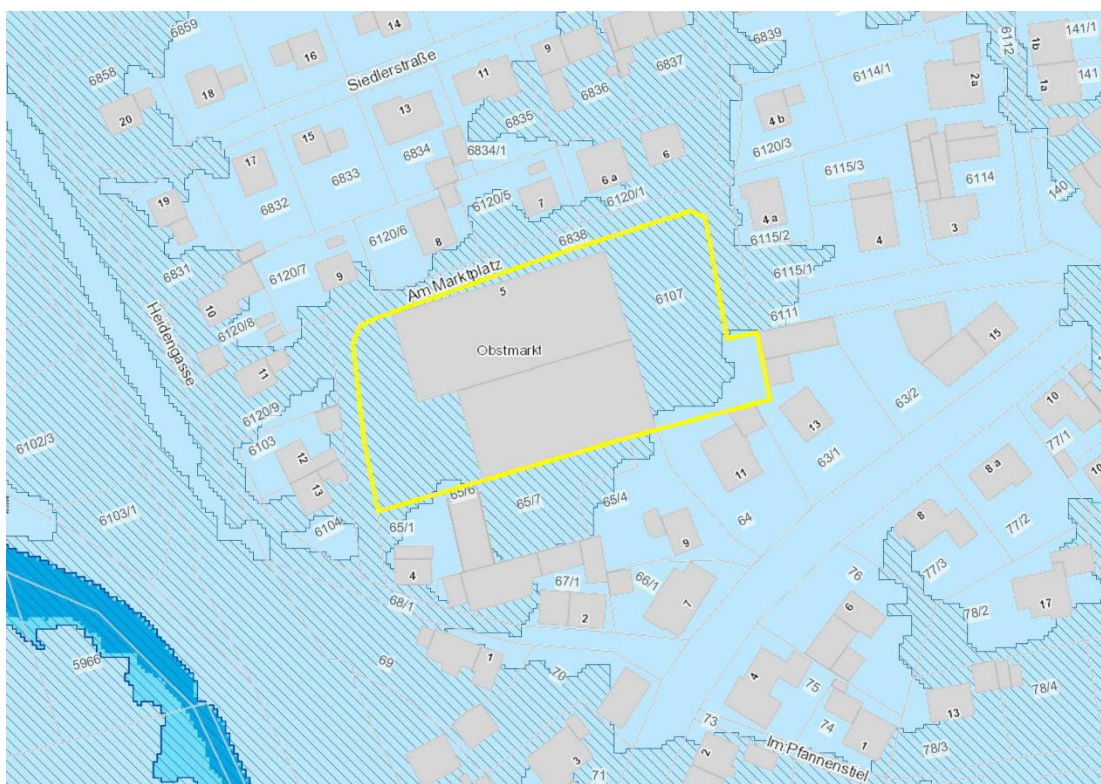
Gemäß kartographischer Darstellung der Gebietsmeldungen vom Oktober 2005 und den Nachmeldevorschlägen für Baden-Württemberg nach der FFH-Richtlinie und der EG-Vogelschutzrichtlinie vom Ministerium Ländlicher Raum liegen für den Vorhabensbereich derzeit keine Hinweise auf das Vorkommen eines gemeldeten oder in Meldung befindlichen FFH- oder Vogelschutzgebietes bzw. von Flächen, die diesbezüglich die fachlichen Meldekriterien erfüllen, vor.

**Eine Beeinträchtigung des europäischen Schutzgebietsnetzes "Natura 2000" ist durch das Vorhaben somit nicht zu erwarten. Weitergehende Prüfungen im Sinne des § 34 BNatSchG sind nicht erforderlich.**

### Hochwasserschutz

Das Planungsgebiet befindet sich zu einem großen Teil in einem geschützten Bereich bei HQ<sub>100</sub>. Kleinflächig sind HQ<sub>extrem</sub>-Überflutungsflächen betroffen.

### Planausschnitt: Hochwassergefahrenkarte



(Quelle: LUBW Abfrage Januar 2022)

**Eine Ausweisung als Baugebiet ist aus wasserschutzrechtlicher Sicht unter Beachtung der erforderlichen Vorsorgemaßnahmen möglich. Aufgrund der Lage in einem bei HQ<sub>100</sub> geschütztem Bereich bzw. in einer HQ<sub>extrem</sub>-Überflutungsfläche ist § 78b Abs. 1 WHG (Risikogebiet) zu berücksichtigen.**

## 5.2 Belange des Artenschutzes

### 5.2.1 Rechtliche Vorgaben

Nach § 44 BNatSchG (2010) besteht ein Zugriffsverbot für besonders geschützte Arten. Dies sind die europäischen Vogelarten nach Art. 1 der Vogelschutzrichtlinie sowie die Arten des Anhangs IV der FFH-Richtlinie.

### 5.2.2 Artenschutzrechtliche Abschätzung

Mit der Erstellung einer artenschutzrechtlichen Abschätzung wurde Bioplan Bühl, von der Gemeinde Ortenberg beauftragt.

Die **artenschutzrechtliche Abschätzung vom 04.12.2021** wird als Anlage beigefügt.

Nach Aussage des Gutachters sind

*eine Betroffenheit, aber auch eine Verletzung von Verbotstatbeständen nach § 44 BNatSchG für die Tiergruppen Vögel (verschiedene Arten), Säugetiere (Fledermäuse) und Amphibien (Gelbbauchunke, Kreuzkröte) nicht vollständig auszuschließen. Daher werden Maßnahmen notwendig.*

*Für die übrigen artenschutzrechtlich relevanten Tier- und Pflanzengruppen bestehen nach fachgutachterlicher Einschätzung keine Betroffenheit und damit auch keine Erheblichkeit.*

*Für sie ist eine vertiefende spezielle artenschutzrechtliche Prüfung daher ebenso wenig notwendig wie Geländeerfassungen. Eine Verletzung von Verbotstatbeständen nach § 44 BNatSchG wird damit für die folgenden Arten bzw. Gruppen ausgeschlossen: Säugetiere (außer Fledermäuse), Reptilien, Amphibien (außer Gelbbauchunke und Kreuzkröte),*

*Gewässer bewohnende Arten und Tiergruppen, Spinnentiere, Landschnecken, Schmetterlinge und Käfer sowie artenschutzrechtlich relevante Farn- und Blütenpflanzen sowie Moose.*

Vom Gutachter wurden daher **Vermeidungsmaßnahmen** festgelegt, die nachfolgend aufgeführt sind und in die Planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans aufgenommen wurden.

#### **Vermeidungsmaßnahmen**

##### **VM 1 - Baufeldräumung**

*Die Baufeldräumung, insbesondere der Abriss der Hallen, muss außerhalb der Fortpflanzungszeit von Vögeln stattfinden (in der Regel von September bis Februar bestimmt durch die früh brütenden Arten bzw. spät brütenden Arten mit einer Brutzeit bis Mitte/Ende August), damit keine Nester und Gelege zerstört werden.*

*Zur Vermeidung von baubedingten Verletzungen und Tötungen von Fledermäusen sind Abrissarbeiten außerhalb der Aktivitätszeit dieser Tiergruppe in der Zeit von Ende November bis Ende Februar durchzuführen. Dabei gilt es eine Frostperiode, besser zwei Frostperioden, abzuwarten. Eine Frostperiode besteht aus drei Frostnächten. Dadurch wird sichergestellt, dass sich keine Fledermäuse mehr in Spalten befinden, da diese nicht frostsicher sind.*

*Sollte dies aus unveränderbaren, nicht artenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich sein, muss im Vorfeld kurz vor der Räumung durch einen sachverständigen Ornithologen bzw. Fledermauskundler eine Kontrolle bzw. eine Nestersuche stattfinden. Sollten Nester bzw. Fledermäuse oder Hinweise auf diese gefunden werden bzw. Verdacht auf eine Nutzung bestehen, kann eine Baufeldräumung nicht stattfinden. Durch*

diese Bauzeitenbeschränkung ist davon auszugehen, dass keine Individuen relevanter Vogelarten und auch nicht deren Eier oder Jungvögel, aber auch keine Fledermäuse direkt geschädigt werden. Ferner können sämtliche Individuen aller Vogel-Arten bei der Baufeldräumung rechtzeitig fliehen, so dass es zu keinen Tötungen bzw. Verletzungen kommt.

**VM 2 - Vermeidung von temporären Brutmöglichkeiten**

Nicht vollständig auszuschließen ist, dass Arten wie Haussperling, Bachstelze oder Hausrotschwanz neue, temporäre Strukturen als Brutplatz nutzen, aber auch Teile der Baustelleneinrichtung selbst (Container). Hierzu zählt auch die Entstehung von Sukzessionsbereichen auf Bau- bzw. Lagerflächen. Dadurch könnten Nester geschädigt oder zerstört sowie Jungvögel durch den Bauablauf getötet werden. Durch eine konsequente Überwachung kann verhindert werden, dass Vogelarten, die sich im Baufeld ansiedeln, getötet oder verletzt bzw. ihre Nester und Gelege zerstört werden.

**VM 3 - Amphibien**

Die Bauzeit wird möglicherweise auch während der Fortpflanzungszeit der Amphibien-Arten Gelbbauchunke und Kreuzkröte stattfinden. Daher müssen sich nach Regen bildende flache Gewässer umgehend beseitigt werden, damit sich keine Gelbbauchunken oder Kreuzkröten ansiedeln und laichen können.

Der Gutachter formulierte nachfolgendes zusammenfassende Fazit:

**Unter Berücksichtigung und vollständiger Umsetzung sämtlicher genannten Maßnahmen wird aus fachgutachterlicher Sicht eine Verletzung von Verbotstatbeständen nach § 44 BNatSchG bei den artenschutzrechtlich relevanten Arten ausgeschlossen. Eine spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) mit weiteren vertiefenden Untersuchungen ist daher nicht erforderlich.**

**5.3 Abschätzung der Umwelterheblichkeit**

Mit dem Bebauungsplan "Obstmarkt" soll nach Abriss der bestehenden Gebäude (Obstmarkt und Nebengebäude) eine Bebauung mit 4 Einzelhäusern und 8 Doppelhäusern ermöglicht werden. (s. Kap. 4 Planungskonzept).

In der nachfolgenden Tabelle werden die zu erwartenden Auswirkungen des Bebauungsplans berücksichtigt.

**Fachliche Prüfung**

Schutzgut	Funktion und Werte	Beeinträchtigung	
<b>Fläche</b>			
	Nutzungsumwandlung	<input checked="" type="checkbox"/> ja*1	<input type="checkbox"/> nein
	Landwirtschaftliche Vorrangflur Stufe 1 (lt. Flurbilanz Ba-Wü)	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*2
	Versiegelung	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*3
	Zerschneidung	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*4
*1 Im rechtskräftigen FNP der VG Offenburg ist das Planungsgebiet als Mischbaufläche ausgewiesen. Der FNP wird entsprechend geändert. *2 Nach Aussage der Raumnutzungskarte des Regionalplans Südlicher Oberrhein ist der Bereich als Siedlungsfläche Wohn- und Mischgebiet ausgewiesen. *3 Mit Realisierung des Bebauungsplans findet keine zusätzliche Versiegelung gegenüber dem derzeitigen Bestand statt. *4 Zu einer Zerschneidung der Flur kommt es nicht, da es sich um eine innerörtliche bereits bebaute Fläche) handelt.			

Schutzgut	Funktion und Werte	Beeinträchtigung	
<b>Boden</b>			
	Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*5
	Speicher, Filter und Puffer für Schadstoffe	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*5
	Lebensgrundlage / Lebensraum / Standort für Kulturpflanzen bzw. für natürliche Vegetation	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*5
	Archiv der Natur- und Kulturgeschichte	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
*5 Mit der Realisierung des Bebauungsplans findet keine zusätzliche Versiegelung gegenüber dem Bestand statt, sondern eine Entsiegelung im Bereich der Gärten der Wohnbebauung.			
<b>Grundwasser</b>			
	Neubildung	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*6
	Dynamik (Strömung, Flurabstand)	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*6
	Qualität (Schad- und Nährstoffarmut)	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*6
*6 Mit der Realisierung des Bebauungsplans findet keine zusätzliche Versiegelung gegenüber dem Bestand statt. Die Entsiegelung wirkt sich positiv auf die Grundwasserneubildungsrate aus.			
<b>Oberflächengewässer</b>			
Name:			
	Struktur (Aue, Ufer, Gewässerbett)	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*7
	Dynamik (Strömung, Hochwasser)	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*8
	Qualität (Schad- und Nährstoffarmut)	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*7
*7 Im Geltungsbereich des Bebauungsplans befinden sich keine Oberflächengewässer.			
*8 Derzeit befindet sich das Planungsgebiet größtenteils in einem geschützten Bereich bei HQ <sub>100</sub> und kleinflächig in einer HQ <sub>extrem</sub> -Überflutungsfläche (Risikogebiet). Da Teilbereiche entsiegelt werden, wirkt sich dies positiv auf die Hochwassersituation aus.			
<b>Luft/Klima</b>			
	Luftqualität	<input checked="" type="checkbox"/> ja*9	<input type="checkbox"/> nein
	Kaltluftentstehung und -bahnen	<input checked="" type="checkbox"/> ja*9	<input type="checkbox"/> nein
	Besonnung und Reflektion (Temperatur/Bioklima)	<input checked="" type="checkbox"/> ja*9	<input type="checkbox"/> nein
*9 Mit der Realisierung des Bebauungsplans findet Entsiegelung statt. Dies wird sich auf das Klima positiv auswirken.			
<b>Arten und Biotop</b>			
	<u>Biototypen (Bestand):</u> - Gebäude - asphaltierte Hoffläche - kleinflächig Ruderalvegetation	<input checked="" type="checkbox"/> ja*10	<input type="checkbox"/> nein
	<u>Natura 2000-Gebiete:</u> - nicht in räumlicher Nähe	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*11
	<u>Artenschutz:</u> s. artenschutzrechtliche Abschätzung (Bioplan, Bühl, vom 04.12.2021)	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*12
*10 Durch den Bebauungsplan werden Biototypen mit sehr geringer Wertigkeit beansprucht. Durch die Entsiegelung im Bereich der Gärten entstehen hochwertigere Biototypen.			
*11 Keine Betroffenheit			
*12 Unter Berücksichtigung der im Gutachten genannten <b>Maßnahmen</b> ist eine Verletzung von Verbotstatbeständen nach § 44 BNatSchG auszuschließen.			

Schutzgut	Funktion und Werte	Beeinträchtigung	
<b>Landschafts-/Ortsbild</b>			
	Eigenart/Historie des Orts- bzw. Landschaftsbilds	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*13
	Vielfalt und Naturnähe	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*13
	Zugänglichkeit, Erreichbarkeit, Betretbarkeit, Erlebbarkeit	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein*13
*13 Die geplante Wohnbebauung fügt sich in das Ortsbild ein.			
<b>Mensch</b>			
Lärm	Kann der B-Plan negative Auswirkungen im Hinblick auf die Lärmsituation der Umgebung haben (Straßenverkehr, Flugverkehr, Freizeitlärm etc.)?	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
	Sind Probleme im Hinblick auf die Lärmsituation innerhalb des Bebauungsplans zu erwarten?	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
	Sind Lärmeinwirkungen auf die geplante Wohnbaufläche durch angrenzende Nutzungen (Ortsdurchfahrt, Bahn) zu erwarten?	<input checked="" type="checkbox"/> ja*14	<input checked="" type="checkbox"/> nein
<p>*14 Nach Aussage der gutachterlichen Stellungnahme Nr. 6596/883 vom 04.12.202, das auf der Grundlage der vorhandenen baulichen Gegebenheiten und der Lage zwischen Ortsdurchfahrt und Bahnlinie Offenburg - Hausach (Schwarzwaldbahn) vom Büro für Schallschutz Dr. Jans, Ettenheim erstellt wurde, werden die Orientierungswerte von DIN 18 005 Beiblatt 1 von 55 dB(A) "tags" und 45 dB(A) "nachts" im gesamten Plangebiet überschritten.</p> <p>Eine Lärmschutzwand entlang der Nordostseite der Schienentrasse sowie eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Hauptstraße sind aktuell nicht geplant. Deshalb ist durch Festsetzung "passiver" Schallschutzmaßnahmen zumindest der ins Gebäudeinnere übertragene Außenlärm hinreichend zu begrenzen.</p> <p>Auf den Einsatz einer Lüftungsanlage für Schlafräume und für Räume mit sauerstoffverbrauchender Energiequelle sowie auf die Anordnung von Schlafräumen innerhalb der maßgeblich durch Außenlärm betroffenen Häuser 1 und 9 wird hingewiesen.</p>			
Lufthygiene	Kann der Bebauungsplan negative Auswirkungen im Hinblick auf die lufthygienische Situation der Umgebung (Luftverunreinigungen durch Partikel (z.B. Staub und Ruß), Gase (z.B. Kohlenmonoxid, Stickstoffoxide, Schwefeldioxid) oder Gerüche - Quellen: Wald, Landwirtschaft, Industrie, Gewerbe, Verkehr etc.) haben?	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
	Sind innerhalb des B-Plans Probleme im Hinblick auf die lufthygienische Situation zu erwarten?	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Erschütterungen	Kann der B-Plan negative Auswirkungen auf die Umgebung aufgrund von erzeugten Erschütterungen (Industrieverfahren, Verkehr etc.) haben?	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
	Sind innerhalb des B-Plans Probleme mit erzeugten/vorhandenen Erschütterungen zu erwarten?	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Elektromagnetische Felder	Kann der Bebauungsplan negative Auswirkungen (z.B. Reizströme bei niederfrequenten Feldern, Wärmewirkungen bei hochfrequenten Feldern, Lichtverschmutzungen wie Blendung und Aufhellung) auf die Umgebung aufgrund von erzeugten elektromagnetischen Feldern (z.B. durch Hochspannungsleitungen und Sendeanlagen) haben?	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
	Sind innerhalb des Bebauungsplans Probleme mit erzeugten/vorhandenen elektromagnetischen Feldern zu erwarten?	<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein



**Durch den Bebauungsplans "Obstmarkt" ist mit keinen erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter zu rechnen.**

#### **5.4 Zusammenfassung**

Da es sich bei dem Bebauungsplan "Obstmarkt" um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB handelt und

- das Vorhaben nicht UVP-pflichtig ist (auch keine Vorprüfung)
- keine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7b BauGB genannten Belange des Naturschutzes (FFH- und Vogelschutzgebiete und gemeinschaftlicher Schutzgebiete im Sinne des BNatSchG) erfolgt
- offensichtlich keine erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter entstehen

wurde auf die Ausarbeitung eines Umweltberichts verzichtet.

Da gemäß § 13a Abs. 2 Nr. 4 BauGB (mit Verweis auf § 13 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB) eine zulässige Grundfläche von weniger als 20.000 m<sup>2</sup> festgesetzt wird, gelten die Eingriffe, die aufgrund der Aufstellung dieses Bebauungsplans zu erwarten sind, als im Sinne von § 1a Abs. 3 Satz 5 vor der planerischen Entscheidung erfolgt und zulässig.

Es ergibt sich die Einschätzung, dass bei dem Bebauungsplan "Obstmarkt" unter Berücksichtigung der im Artenschutzgutachten genannten Maßnahmen eine Verletzung von Verbotstatbeständen nach § 44 BNatSchG auszuschließen ist.

Durch die Bebauungsplanänderung werden Flächen überplant, die größtenteils in einem geschützten Bereich bei HQ<sub>100</sub> bzw. kleinflächig im HQ<sub>extrem</sub>-Überflutungsflächen liegen. Eine Bebauung ist somit möglich.

Durch den Bebauungsplan ergeben sich keine erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzgüter.

## **6 Erschließung**

### **6.1 Verkehr**

Die äußere Erschließung des Planungsgebiets erfolgt über die ausgebaute Straße "Am Markplatz" am nördlichen, westlichen und östlichen Rand des Planungsgebiets.

Die innere Erschließung des Planungsgebiets bzw. der 2 rückwärtig gelegenen Grundstücke erfolgt durch eine kurze Stichstraße ohne ausreichende Wendefläche. Deshalb können größere Fahrzeuge nur mit Einweisung einfahren. Da Müllfahrzeuge i.d.R. nicht in neue Sackgassen einfahren, müssen die Müllbehälter am Abfuhrtag an der Straße "Am Marktplatz" bereitgestellt werden.

Die private Stichstraße innerhalb des Planungsgebiets wird als "Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung - Privatstraße" ausgewiesen, da diese nicht dem überörtlichen Verkehr dient und den Charakter einer Anliegerstraße erhalten soll.

Die erforderlichen Stellplätze sind auf den jeweiligen privaten Grundstücken vorgesehen.

## 6.2 Wasserversorgung

Die Wasserversorgung ist durch Anschluss an das örtliche Versorgungsnetz gegeben.

## 6.3 Entwässerung

Die Entwässerung erfolgt im Trennsystem.

### 1. Schmutzwasser

Das anfallende Schmutzwasser der Gebäude ist in den öffentlichen Schmutzwasserkanal in der Straße „Am Marktplatz“ einzuleiten. Hierzu wird eine Sammelleitung in der Stichstraße angeordnet, an die sämtliche Hausanschlüsse angeschlossen werden.

### 2. Regenwasser

Um dem Ziel einer naturverträglichen Regenwasserbewirtschaftung gerecht zu werden, ist eine Versickerung des anfallenden Oberflächenwassers vorgesehen.

Aufgrund der Grundstücksverhältnisse ist lediglich eine dezentrale Versickerung zielführend. Diese hat vorzugsweise über eine 30 cm starke, belebte Oberbodenschicht zu erfolgen. Ist dies aufgrund der Gegebenheiten nicht möglich, sind sogenannte gleichwertige Verfahren anzuwenden. Hierbei wird das Regenwasser über einen technischen Filter bzw. ein Filtersubstrat gereinigt und anschließend im Untergrund versickert. Erfahrungsgemäß hat sich in solchen Fällen das System „Eco-Bodenfilter“ der FA. Beton-Müller bewährt. Hierbei handelt es sich um Versickerungsmulde, die anstelle der Böschung von Rahmenelementen aus Beton eingefasst ist. Das anfallende Niederschlagswasser wird über ein DIBt-zugelassenes Filtersubstrat gereinigt und zur Versickerung gebracht.

Der Planungsentwurf zur Bebauung Flurstück Nr. 6107 sieht keine ausreichenden Flächen für eine Versickerung der überbauten Grundstücksflächen über die belebte Bodenschicht vor. Für die einzelnen Grundstücke sollen deshalb die o.g. „Eco-Bodenfilter“ zum Einsatz kommen. Hierfür weisen die Kiese und Sande im Untergrund eine höhere Durchlässigkeit als das Filtersubstrat auf. Ebenso wird für den Durchstich zu den gut sickerfähigen Kiesen und Sanden ein Material verwendet, dass gegenüber dem Filtersubstrat eine mindestens gleichwertige Durchlässigkeit besitzt.

Das auf der Stichstraße anfallende Niederschlagswasser wird in den öffentlichen Regenwasserkanal in der Straße „Am Marktplatz“ eingeleitet.

## 6.4 Energieversorgung

Die Stromversorgung ist durch Anschluss an das öffentliche Netz in Ortenberg vorgesehen.

## 7 Flächenbilanz

Gesamtfläche	ca.	4.651 m <sup>2</sup>
Allgemeines Wohngebiet WA	ca.	4.483 m <sup>2</sup>
Verkehrsflächen, Privatstraße	ca.	168 m <sup>2</sup>

## 8 Kostenschätzung

Die beitragsfähigen Erschließungskosten richten sich grundsätzlich nach dem BauGB und den Satzungen der Gemeinde Ortenberg.

Die bei der Überplanung entstehenden Kosten sind vom Investor zu tragen.

## 9 Hinweise

### 9.1 Geotechnik

Bei etwaigen geotechnischen Fragen im Zuge der weiteren Planungen oder von Bauarbeiten (z. B. zum genauen Baugrundaufbau, zu Bodenkennwerten, zur Wahl und Tragfähigkeit des Gründungshorizonts, zum Grundwasser, zur Baugrubensicherung) werden objektbezogene Baugrunduntersuchungen durch ein privates Ingenieurbüro empfohlen.

### 9.2 Archäologische Denkmalpflege

Sollten bei der Durchführung der Maßnahme archäologische Funde oder Befunde entdeckt werden, sind gem. § 20 DSchG Denkmalbehörde(n) oder Gemeinde umgehend zu benachrichtigen. Archäologische Funde (Steinwerkzeuge, Metallteile, Keramikreste, Knochen, etc.) oder Befunde (Gräber, Mauerreste, Brandschichten, bzw. auffällige Erdverfärbungen) sind bis zum Ablauf des vierten Werktages nach der Anzeige in unverändertem Zustand zu erhalten, sofern nicht die Denkmalschutzbehörde oder das Regierungspräsidium Stuttgart, Ref. 84 - Archäologische Denkmalpflege (e-mail: abteilung8@rps.bwl.de) mit einer Verkürzung der Frist einverstanden ist. Auf die Ahndung von Ordnungswidrigkeiten gem. § 27 DSchG wird hingewiesen. Bei der Sicherung und Dokumentation archäologischer Substanz ist zumindest mit kurzfristigen Leerzeiten im Bauablauf zu rechnen.

### 9.3 Hochwasser-Vorsorgemaßnahmen

Durch geeignete Hochwasser-Vorsorgemaßnahmen ist sicherzustellen, dass möglichst:

1. die Grundstücksnutzung mögliche Hochwasserschäden für Mensch, Umwelt oder Sachwerte ausschließt,
2. bauliche Anlagen in einer dem jeweiligen Hochwasserrisiko angepassten Bauweise errichtet werden; dabei ist die Höhe eines möglichen Schadens zu berücksichtigen;
3. keine neuen Heizölverbraucheranlagen errichtet werden;
4. bestehende Heizölverbraucheranlagen - soweit wirtschaftlich vertretbar - bis zum 5. Januar 2033 nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik hochwassersicher nachgerüstet werden;
5. sonstige Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen so errichtet oder betrieben werden, dass sie nicht aufschwimmen oder anderweitig durch Hochwasser beschädigt werden können. Wassergefährdende Stoffe dürfen durch Hochwasser nicht abgeschwemmt oder freigesetzt werden. Dies betrifft auch Jauche-, Gülle- und Silagesickersaftanlagen.

#### **9.4 Bodenschutz**

Nach § 4 Abs. 2 Bodenschutzgesetz (BodSchG) von Baden-Württemberg ist bei der Planung und Ausführung von Baumaßnahmen auf einen sparsamen und schonenden Umgang mit dem Boden zu achten.

Bei der Planung und Ausführung von Baumaßnahmen und anderen Veränderungen der Erdoberfläche im Planungsgebiet ist deshalb auf einen sparsamen und schonenden Umgang mit dem Boden zu achten und jegliche Bodenbelastung auf das unvermeidbare Maß zu beschränken. Der Bodenaushub ist, soweit möglich, im Plangebiet zur Geländegestaltung zu verwenden bzw. auf den einzelnen Baugrundstücken zu verwerten.

#### **9.5 Kampfmittelverdachtsflächen**

Aufgrund der ausgedehnten Kampfhandlungen und Bombardierungen, die während des 2. Weltkriegs stattfanden, ist es erforderlich, im Vorfeld von jeglichen Bauverfahren eine Gefahrenverdachtserforschung in Form einer Auswertung von Luftbildern der Alliierten durchzuführen.

Alle nicht vorab untersuchten Bauflächen sind daher als potentielle Kampfmittelverdachtsflächen einzustufen.

Eine Luftbildauswertung ist z.B. beim Kampfmittelbeseitigungsdienst zu beantragen.

#### **9.6 Niedrigenergiebauweise**

Auf die Energieeinsparungen durch die Erstellung der Gebäude in Niedrigenergiebauweise wird ausdrücklich hingewiesen.

#### **9.7 Pflichten des Eigentümers - § 126 BauGB**

Der Eigentümer hat das Anbringen von Haltevorrichtungen und Leitungen für Beleuchtungskörper der Straßenbeleuchtung, einschließlich der Beleuchtungskörper und des Zubehörs, Kennzeichen und Hinweisschilder für Erschließungsanlagen sowie Stützbeton (Rückenstütze) für Randsteine, Einfassungen u. ä. gemäß § 126 BauGB auf seinem Grundstück zu dulden.

#### **9.8 Grundwasser**

Das Planungsgebiet befindet sich in der Schutzzone III B des Wasserschutzgebiets „Kinzigmatt“ der Wassergewinnungsanlage der Stadt Offenburg.

Die Rechtsverordnung für das Wasserschutzgebiet „Kinzigmatt“ der Wassergewinnungsanlage der Stadt Offenburg vom 28. Januar 2005 ist zu beachten.

#### **9.9 Abfallwirtschaft**

Die Bereitstellung der Abfälle, soweit diese im Rahmen der kommunalen Abfallabfuhr entsorgt werden, muss an einer für 3-achsige Abfallsammelfahrzeuge (bis 10,75 m Länge) erreichbaren Stelle am Rand öffentlicher Erschließungsstraßen erfolgen.

Freiburg, den 23.03.2023 BU-FEU-ta  
18.12.2023  
09.01.2024

(📄 168Beg03.docx)

**PLANUNGSBÜRO FISCHER**

Günterstalstraße 32 ▪ 79100 Freiburg i.Br  
Tel. 0761/70342-0 ▪ info@planungsbuerofischer.de  
Fax 0761/70342-24 ▪ www.planungsbuerofischer.de

.....  
Planer

Ausgefertigt: \_\_\_\_\_

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Plans sowie die textlichen Festsetzungen unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderats der Gemeinde Ortenberg übereinstimmen.

Ortenberg, den .....

.....  
Markus Vollmer, Bürgermeister

Fertigung: .....

Anlage:.....3 .....

Blatt:.....1 - 9 .....

## Schriftliche Festsetzungen

- a) zum Bebauungsplans "Obstmarkt"
- b) und den zugehörigen Örtlichen Bauvorschriften der Gemeinde Ortenberg (Ortenaukreis)

### Beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB

## A PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN § 9 BauGB

### 1 Art der baulichen Nutzung

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

Allgemeines Wohngebiet WA

(§ 4 BauNVO)

Innerhalb der als WA ausgewiesenen Baugebiete sind die nach § 4 Abs. 3 Nr. 2 - 5 BauNVO (sonstige nicht störende Gewerbebetriebe, Anlagen für Verwaltungen, Gartenbaubetriebe, Tankstellen) ausnahmsweise zulässigen Anlagen nicht Bestandteil des Bebauungsplans (§ 1 Abs. 6 Nr. 1 BauNVO).

### 2 Maß der baulichen Nutzung

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 16 BauNVO)

#### 2.1 Grundflächenzahl • Geschossflächenzahl • Zahl der Vollgeschosse

Die max. zulässige Zahl der Vollgeschosse, die Grundflächenzahl (GRZ) und die Geschossflächenzahl (GFZ) wird gemäß den Eintragungen im Plan festgesetzt.

Die Grundfläche darf durch die Grundflächen von Garagen und Stellplätzen mit ihren Zufahrten, Nebenanlagen im Sinne des § 14 und baulichen Anlagen unterhalb der Geländeoberfläche bis zu einer Grundflächenzahl von 0,7 überschritten werden (§ 19 Abs. 4 BauNVO).

#### 2.2 Höhe baulicher Anlagen

(§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 16 Abs. 2 Nr. 4 BauNVO)

2.2.1 Die Erdgeschossfertigfußbodenhöhe (EGFFB) wird mit max. 160,55 m + NN festgesetzt.

2.2.2 Die maximale zulässige Wandhöhe (Schnittpunkt der Außenwand mit der Oberkante der Dachhaut) wird gemäß den Eintragungen im Plan bezogen auf die Oberkante des Erdgeschossfertigfußbodens (EGFFB) festgesetzt.

Bei Pultdächern darf die höhere Wandhöhe ("Firstseite") bis zu 8,90 m betragen.

- 2.2.3 Die max. zulässige Firsthöhe (gemessen in der Senkrechten) wird gemäß den Eintragungen im Plan bezogen auf die Oberkante des Erdgeschossfertigfußbodens (EGFFB) festgesetzt - auch wenn dadurch die max. zulässige Dachneigung im Einzelfall unterschritten wird.
- 2.2.4 Bei Doppelhäusern sind die Wandhöhen und Firsthöhen einheitlich zu gestalten bzw. anzupassen. Wenn nicht gesichert ist, dass benachbarte (angrenzende) Baukörper die gleichen Höhen ausweisen, sind die Baukörper einheitlich mit den max. zulässigen First-, Wand- und EGFFB-Höhen herzustellen.

### **3 Bauweise, überbaubare Grundstücksfläche, Stellung baulicher Anlagen**

(§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

- 3.1 Die Festlegung der Bauweise erfolgt entsprechend den Eintragungen im Plan.  
ED -offene Bauweise gemäß § 22 Abs. 2 BauNVO  
Zulässig sind Einzel- und Doppelhäuser.
- 3.2 Die mit Hauptbaukörpern überbaubare Grundstücksfläche wird im "Zeichnerischen Teil" durch die eingetragenen Baugrenzen festgelegt.
- 3.3 Die Hauptfirstrichtung bzw. Traufe der Hauptbaukörper ist einheitlich in Ost-West-Richtung anzuordnen.  
Bei Doppelhäusern sind die Firste senkrecht zu der gemeinsamen Grundstücksgrenze anzuordnen.

### **4 Nebenanlagen**

Nebenanlagen im Sinne von § 14 Abs. 2 BauNVO sind innerhalb der Baugebiete auch auf den nicht überbaubaren Flächen zulässig, jedoch nicht in einem Abstand von weniger als 0,50 m zu den öffentlichen Straßen.

Terrassen sind nicht in einem Abstand von weniger als 1,00 m zur Nachbargrenze anzulegen.

### **5 Flächen für Stellplätze, Carports und Garagen**

(§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)

Garagen, Carports und Stellplätze sind auch auf den nicht überbaubaren Flächen zulässig. Garagen und Carports sind nicht in einem Abstand von weniger als 0,50 m zur Verkehrsfläche zulässig.

### **6 Zahl der Wohnungen**

(§ 9 Abs. 1 Nr. 6 BauGB)

Die maximal zulässige Zahl der Wohnungen in Wohngebäuden wird mit 2 Wohneinheiten je Einzelhaus und je Doppelhaushälfte festgelegt.

## **7 Verkehrsflächen und Anschluss anderer Flächen an die Verkehrsflächen**

(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Innerhalb der "Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung - Privatstraße" sind Mischflächen für Fußgänger, Radfahrer, Fahrverkehr und ruhenden Verkehr vorgesehen.

## **8 Führung von Versorgungsleitungen**

(§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)

Im Plangebiet sind die erforderlichen Versorgungsleitungen unterirdisch herzustellen.

## **9 Flächen für die Wasserwirtschaft**

(§ 9 Abs. 1 Nr. 16 und Abs. 6 BauGB)

### **9.1 Hochwasserschutz**

9.1.1 Nahezu der gesamte Geltungsbereich ist gemäß Hochwassergefahrenkarte als "geschützter Bereich" bei einem 100-jährigem Hochwasser (HQ<sub>100</sub>) ausgewiesen.

9.1.2 Der gesamte Geltungsbereich ist auf Grundlage der Hochwassergefahrenkarten als "Risikogebiet außerhalb von Überschwemmungsgebieten" ausgewiesen. Er kann demnach bei extrem-Hochwasserereignissen (HQ<sub>extrem</sub>) überflutet werden.

## **10 Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft**

(§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

Die aus artenschutzrechtlicher Sicht erforderlichen Vermeidungsmaßnahmen sind entsprechend den Ausführungen in der artenschutzrechtlichen Abschätzung, erstellt von Bioplan Bühl, vom 04.12.2021 durchzuführen.

### **10.1 Baufeldräumung (VM 1)**

Die Baufeldräumung, insbesondere der Abriss der Hallen, muss außerhalb der Fortpflanzungszeit von Vögeln stattfinden (in der Regel von September bis Februar bestimmt durch die früh brütenden Arten bzw. spät brütenden Arten mit einer Brutzeit bis Mitte/Ende August).

Die Abrissarbeiten sind außerhalb der Aktivitätszeit von Fledermäusen in der Zeit von Ende November bis Ende Februar durchzuführen. Dabei gilt es eine Frostperiode, besser zwei Frostperioden abzuwarten. Eine Frostperiode besteht aus drei Frosträchten.

Sollte dies aus unveränderbaren, nicht artenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich sein, muss im Vorfeld kurz vor der Räumung durch einen sachverständigen Ornithologen bzw. Fledermauskundler eine Kontrolle bzw. eine Nestersuche stattfinden. Sollten Nester bzw. Fledermäuse oder Hinweise auf



diese gefunden werden bzw. Verdacht auf eine Nutzung bestehen, kann eine Baufeldräumung nicht stattfinden.

## 10.2 Vermeidung von temporären Brutmöglichkeiten (VM 2)

Eine konsequente Überwachung ist während der Bauphase durchzuführen, damit von Vögeln temporäre Strukturen, u.a. Lagerung von Holz bzw. Schnittgut von Gehölzen oder Sukzessionsbereiche auf Bau- bzw. Lagerflächen, nicht als Brutplatz genutzt werden.

## 10.3 Maßnahmen für Amphibien (VM 3)

Falls sich während der Bauzeit wassergefüllte Fahrspuren oder größere flache, durch Regenwasser gefüllte Pfützen bilden, sind diese umgehend zu beseitigen, damit dort keine Gelbbauchunken laichen können.

# 11 Flächen für besondere Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen

(§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauGB)

## Lärmschutzmaßnahmen

Da gemäß der Prognose im Schalltechnische Gutachten<sup>1</sup> die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV an der geplanten Wohnbebauung teilweise überschritten werden, sind für die Gebäude passive Schallschutzmaßnahmen erforderlich.

Unter Berücksichtigung der im Schalltechnischen Gutachten dargestellten Beurteilungspegel ist im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens der auf den Einzelfall abgestimmte und raumweise betrachtete Nachweis zum Schallschutz gegen Außenlärm gemäß DIN 4109 zu führen und die Schalldämmmaße der Außenbauteile sind entsprechend zu dimensionieren.

Vorzusehen sind Maßnahmen in Form von geeigneter Grundrissgestaltung, d. h. eine Orientierung der schutzbedürftigen Räume bzw. deren Fenster an den der Lärmquelle abgewandten Fassaden. Sofern die Anforderungen nicht durch geeignete Grundrissgestaltung erfüllt werden können, sind in schutzbedürftigen Räumen (insbesondere Kinder- und Schlafzimmer) schalldämmte mechanische Lüftungseinrichtungen vorzusehen. Gegebenenfalls ist der notwendige Luftwechsel bei geschlossenem Fenster durch die Erstellung eines Lüftungskonzepts zu gewährleisten.

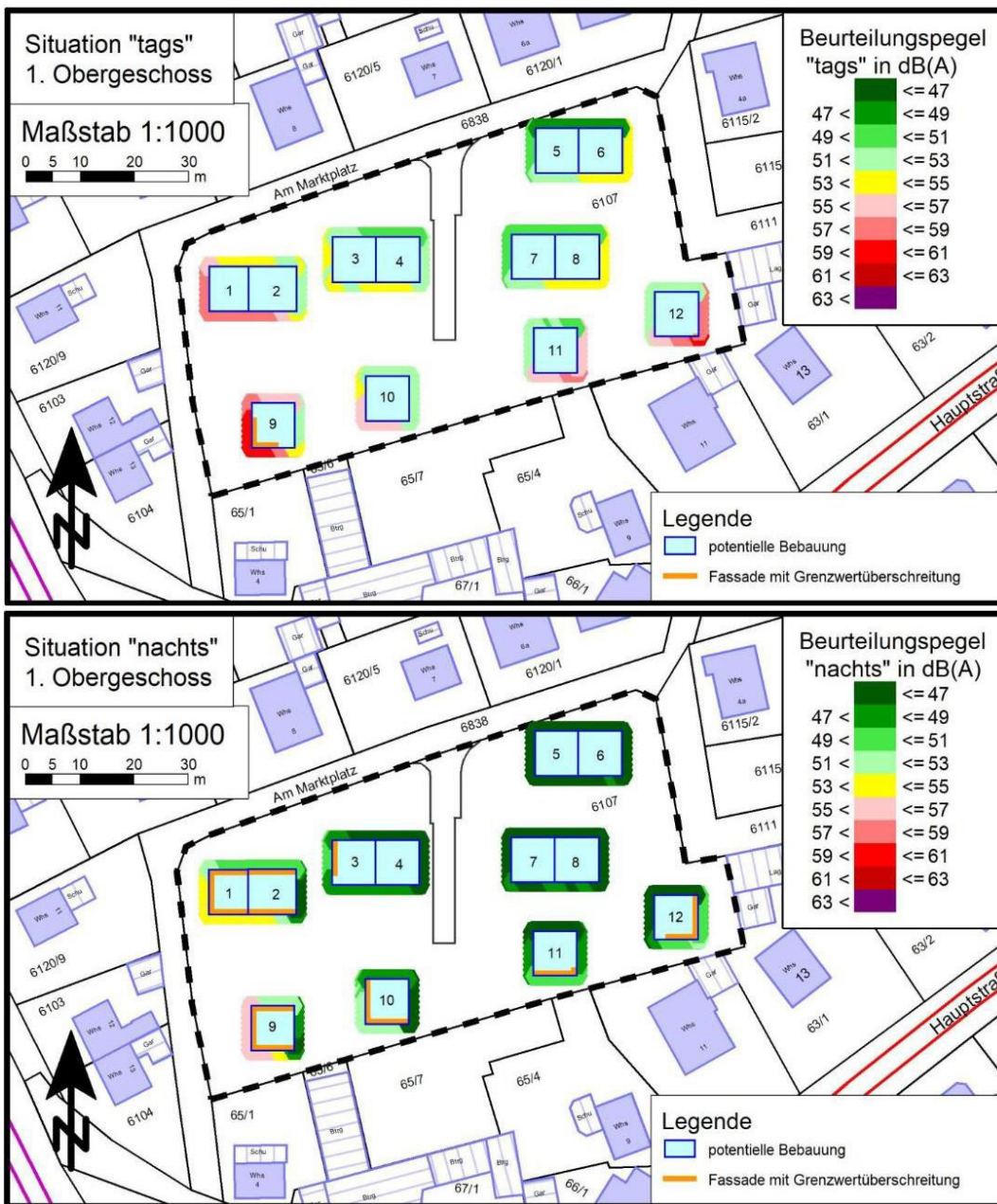
Vor der Süd- und Westfassade von Haus 9 ist im 1. und 2. Obergeschoss, vor der Süd- und Westfassade von Haus 1 ist im 2. Obergeschoss auf die Anordnung offener Fenster von Schlafräumen zu verzichten. D. h., in den genannten Geschossen sind die Schlafräume vorzugsweise in Richtung Norden (bzw. bei Haus 9 auch in Richtung Osten) zu orientieren.

Wenn dennoch ein Schlafräum innerhalb der Süd- oder Westfassade von Haus 9 (1. und 2. OG) oder von Haus 1 (2. OG) angeordnet wird, kann auch eine maßgebliche Pegelreduzierung durch Anordnung eines vorgelagerten Balkons mit einer hinreichend hohen (geschlossenen) Brüstung bzw. mit einer Teilverglasung erzielt werden.

<sup>1</sup>

Schalltechnisches Gutachten Nr. 6596/883 vom 04.12.2024, Büro f. Schallschutz, Dr. Jans, Ettenheim

Grafische Darstellung der vor Fassaden potentieller Gebäude innerhalb des Plangebiets zu erwartenden Beurteilungspegel "tags" (oben) und "nachts" (unten) in Höhe des **1. Obergeschosses** (5,5 m über Gelände); Erläuterungen siehe Gutachtliche Stellungnahme Nr. 6596/883, Abschnitt 5.3.



## 12 Anpflanzungen und Erhaltung von Bäumen und Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

(§ 9 Abs. 1 Nr. 25a + 25b BauGB)

Vorgärten und die nicht befestigten Grundstücksflächen sind einzugrünen. Bepflanzungen sind möglichst mit heimischen Arten insektenfreundlich durchzuführen.

Dachflächen bis 8° Dachneigung sind zu begrünen, soweit sie nicht als Terrassen genutzt werden.

## 13 Artenliste

Die nachfolgende Liste für die Gemeinde Ortenberg, die der Veröffentlichung der LUBW Karlsruhe „Gebietsheimische Gehölze in Baden-Württemberg (2002)“ entnommen ist, zeigt Arten auf, die im Naturraum des Planungsgebietes ursprünglich vorkommen und dort beheimatet sind.

Die Artenliste ist nur als Hinweis/Empfehlung zu verstehen und nicht als verbindliche Pflanzenliste. Die Bepflanzung sollte sich jedoch an den Arten der Liste orientieren; jedoch sind die konkreten Standortkriterien sowie geänderte Bedingungen, die z. B. durch die Klimaerwärmung gegeben sind, zu beachten.

Herkunftsgebiet (6): Oberrheingraben

Naturraum (210): Offenburger Rheinebene

### Kürzel Wissenschaftlicher Name (deutscher Name)

#### Große Bäume:

<b>Bi*</b>	<b>Betula pendula</b>	<b>(Hänge-Birke) *1</b>
<b>Es*</b>	<b>Fraxinus excelsior</b>	<b>(Gewöhnliche Esche) *3</b>
SP*	Populus alba	(Silber-Pappel)
<b>SEi*</b>	<b>Quercus robur</b>	<b>(Stiel-Eiche)</b>

#### Kleine bis mittelgroße Bäume:

<b>SEr*</b>	<b>Alnus glutinosa</b>	<b>(Schwarz-Erle) *1</b>
<b>Hb*</b>	<b>Carpinus betulus</b>	<b>(Hainbuche)</b>
<b>ZP*</b>	<b>Populus tremula</b>	<b>(Zitterpappel, Espe)</b>
<b>VKi*</b>	<b>Prunus avium</b>	<b>(Vogel-Kirsche)</b>
TKi	Prunus padus	(Gewöhnliche Traubenkirsche) *2
<b>SiW</b>	<b>Salix alba</b>	<b>(Silber-Weide)</b>
SaW	Salix caprea	(Sal-Weide)
<b>FW</b>	<b>Salix rubens</b>	<b>(Fahl-Weide)</b>
KW	Salix viminalis	(Korb-Weide)

#### Sträucher:

<b>Hri</b>	<b>Cornus sanguinea</b>	<b>(Roter Hartriegel) *2</b>
<b>Ha</b>	<b>Corylus avellana</b>	<b>(Gewöhnliche Hasel) *1</b>
EWd	Crataegus monogyna	(Eingriffeliger Weißdorn)
ZWd	Crataegus laevigata	(Zweigriffeliger Weißdorn)
<b>Pf</b>	<b>Euonymus europaeus</b>	<b>(Gewönl. Pfaffenhütchen) *2</b>
Fb	Frangula alnus	(Faulbaum) *2
<b>Lig</b>	<b>Ligustrum vulgare</b>	<b>(Gewöhnlicher Liguster) *2</b>
<b>Sc</b>	<b>Prunus spinosa</b>	<b>(Schlehe)</b>
<b>HRo</b>	<b>Rosa canina</b>	<b>(Echte Hunds-Rose)</b>
GW	Salix cinerea	(Grau-Weide)
<b>PW</b>	<b>Salix purpurea</b>	<b>(Purpur-Weide)</b>
MW	Salix triandra	(Mandel-Weide)
SHo	Sambucus nigra	(Schwarzer Holunder)
GS	Viburnum opulus	(Gewöhnlicher Schneeball) *2

Durch Fettschrift hervorgehoben sind Arten des Hauptsortiments, die bei Anpflanzungen in der freien Landschaft bevorzugt verwendet werden sollen. Bei den mit "\*" gekennzeichneten Gehölzen sind die im Forstvermehrungsgutgesetz (FoVG) definierten Herkunftsgebiete zu berücksichtigen.

\*1: allergene Arten      \*2: giftige Arten      \*3: aufgrund des Eschentriebsterbens wird die Anpflanzung der Gewöhnlichen Esche nicht empfohlen

## B ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN

## § 74 LBO

### 1 Äußere Gestaltung baulicher Anlagen

(§ 74 Abs. 1 Nr. 1 LBO)

#### 1.1 Dachgestaltung

1.1.1 Für die Hauptbaukörper sind folgende Dachformen zulässig:

- Satteldach
- Pultdach

1.1.2 Für die Hauptbaukörper wird die zulässige Dachneigung gemäß den Eintragungen im Plan festgelegt.

Bei Doppelhäusern sind die Dächer mit der maximal zulässigen Dachneigungen herzustellen. Als Ausnahme können Dachneigungen gemäß den Eintragungen im Plan zugelassen werden wenn gesichert wird, dass benachbarte (angrenzende) Dächer die gleiche Dachneigung und Dachform aufweisen. Die Sicherung muss durch Baulast erfolgen.

Für untergeordnete Gebäudeteile (Gauben, Erker, Vordach etc.) sind abweichende Dachneigungen zulässig. Garagen und Nebenanlagen sind mit Flachdächern (bis 5°) zu versehen und zu begrünen.

1.1.3 Dachgauben sind nur bis zu insgesamt 1/3 der Länge der zugehörigen Firstlänge zulässig. Der Abstand zum Ortgang muss mindestens 2,0 m betragen.

Dacheinschnitte sind nicht zulässig.

1.1.4 Kupfer, Zink oder Blei ist als Dacheindeckung nur in beschichteter oder ähnlicher Weise behandelte Ausführung zulässig. Ausgenommen von dieser Regelung sind hinsichtlich des Dachflächenanteils deutlich untergeordnete Dachflächen wie Gauben, Eingangsüberdachungen, Erker u.ä.

### 2 Gestaltung der unbebauten Flächen

(§ 74 Abs. 1 Nr. 3 LBO)

2.1 Das anfallende Oberflächenwasser ist soweit als möglich auf den einzelnen Grundstücken zurückzuhalten. Hierzu sind die befestigten Flächen auf das erforderliche Minimum zu begrenzen und wasserdurchlässige Beläge für Stellplätze zu verwenden.

2.2 Einfriedungen als Mauern sind nicht zulässig. Ausnahme: Sockelmauer bis 0,30 m Höhe. Entlang der öffentlichen Verkehrsflächen sind Einfriedungen bis max. 1,0 m Höhe über OK Fahrbahn bzw. Gelände und in mindestens 0,25 m Abstand zur Verkehrsfläche zulässig.

Durch eine entsprechende Gestaltung der Garagenzufahrten ist sicherzustellen, dass ausreichende Sichtflächen freigehalten werden, die eine sichere Zu- und Ausfahrt von dem Grundstück ermöglichen.

2.3 Aufschüttungen und Abgrabungen, die im Zusammenhang mit einer Baumaßnahme erforderlich werden, sind im Bauantrag darzustellen.

- 2.4 Die nicht bebauten und nicht befestigten Flächen der privaten Grundstücke sind als Grünflächen insektenfreundlich anzulegen und dauerhaft zu unterhalten. Dabei sind vorwiegend einheimische Gehölze zu verwenden. Ausgenommen hiervon sind notwendige Zugänge, Zufahrten und Abstellplätze.

Die Anlage von Schottergärten (Folie mit Steinschotter) ist unzulässig, ebenso die Verwendung von Folie mit Rindenmulchabdeckung.

### 3 Stellplatzverpflichtung

(§ 74 Abs. 2 Nr. 2 LBO)

Die Stellplatzverpflichtung für Wohnungen (§ 37 Abs. 1 LBO) wird unabhängig von der Größe der Wohnung erhöht auf 2,0 Stellplätze pro Wohnung.

### 4 Anlagen zum Sammeln, Verwenden oder Versickern von Niederschlagswasser um Überschwemmungsgefahren zu vermeiden und den Wasserhaushalt zu schonen

(§ 74 Abs. 3 Nr. 2 LBO)

Zur Vorbeugung von Überschwemmungsgefahren und zum Zwecke der Trinkwasserschonung sind die anfallenden Niederschlagswasser auf den Grundstücken zu sammeln und zu versickern.

Das Regenwasser wird über einen technischen Filter bzw. ein Filtersubstrat gereinigt und anschließend im Untergrund versickert. Erfahrungsgemäß hat sich in solchen Fällen das System „Eco-Bodenfilter“ der FA. Beton-Müller bewährt. Hierbei handelt es sich um Versickerungsmulde, die von Rahmenelementen aus Beton eingefasst ist. Das anfallende Niederschlagswasser wird über ein DIBt-zugelassenes Filtersubstrat gereinigt und zur Versickerung gebracht.

Auf das Entwässerungskonzept (Weber Ingenieure vom 20.11.2023) wird verwiesen.

Freiburg, den 23.03.2023 BU-FEU-ba  
18.12.2023 BU-ta  
09.01.2024 BU-bi

📄 168Pla03.docx

**PLANUNGSBÜRO FISCHER** 

Günterstalstraße 32 ▪ 79100 Freiburg i.Br  
Tel. 0761/70342-0 ▪ info@planungsbuerofischer.de  
Fax 0761/70342-24 ▪ www.planungsbuerofischer.de

.....  
Planer

Ausgefertigt:

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Plans sowie die textlichen Festsetzungen unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderats der Gemeinde Ortenberg übereinstimmen.

Ortenberg, den .....

.....

Markus Vollmer, Bürgermeister

Fertigung: .....

Anlage:.....1 .....

Blatt:.....1 - 3 .....

## **SATZUNGEN**

### **der Gemeinde Ortenberg (Ortenaukreis)**

über

- a) den Bebauungsplan "Obstmarkt" und**
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Obstmarkt"**

### **Beschleunigtes Verfahren nach § 13a BauGB**

---

Der Gemeinderat der Gemeinde Ortenberg hat am ..... den

- a) Bebauungsplan "Obstmarkt" und
- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan "Obstmarkt"

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzungen beschlossen.

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 221).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 03.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802).

Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, 358, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.06.2023 (GBl. 170).

Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698) zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 27.06.2023 (GBl. S. 229, 231).

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 08.12.2022 (BGBl. I S. 2240).

#### **§ 1 Räumlicher Geltungsbereich**

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) die planungsrechtlichen Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 BauGB sowie
- b) die örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO

ergibt sich aus den Festsetzungen im "Zeichnerischen Teil".

## § 2 Bestandteile des Bebauungsplans

Die planungsrechtlichen Festsetzungen des Bebauungsplans bestehen aus:

1. Zeichnerischem Teil M. 1 : 500 i.d.F.v. 18.12.2023
2. Schriftliche Festsetzungen  
Planungsrechtlicher Teil mit Artenliste i.d.F.v. 18.12.2023

Die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan bestehen aus:

1. Gemeinsamer Zeichnerischer Teil M. 1 : 500 i.d.F.v. 18.12.2023
2. Schriftliche Festsetzungen  
Bauordnungsrechtlicher Teil  
Örtliche Bauvorschriften i.d.F.v. 18.12.2023

Beigefügt sind:

1. Begründung mit Umweltbelangen i.d.F.v. 18.12.2023
2. Artenschutzrechtliche Abschätzung  
Bioplan, Bühl i.d.F.v. 04.12.2021
3. Gutachtliche Stellungnahme, Nr. 6596/883,  
Büro für Schallschutz Dr. Jans, Ettenheim i.d.F.v. 04.12.2023
4. Entwässerungskonzept - Erläuterungsbericht,  
Weber Ingenieure, Freiburg i.d.F.v. 20.11.2023
5. Schemaschnitt i.d.F.v. 18.12.2023
6. Übersichtsplan

## § 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, wer den aufgrund von § 74 erlassenen örtlichen Bauvorschriften der Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße bis 100.000,00 € geahndet werden.

Ordnungswidrig handelt auch, wer einer im Bebauungsplan nach § 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b festgesetzten Bindung für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern dadurch zuwiderhandelt, dass diese beseitigt, wesentlich beeinträchtigt oder zerstört werden. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 213 Abs. 3 BauGB mit einer Geldbuße bis 10.000,00 € geahndet werden.

## § 4 Inkrafttreten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan treten mit ihrer Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.



Ausgefertigt:

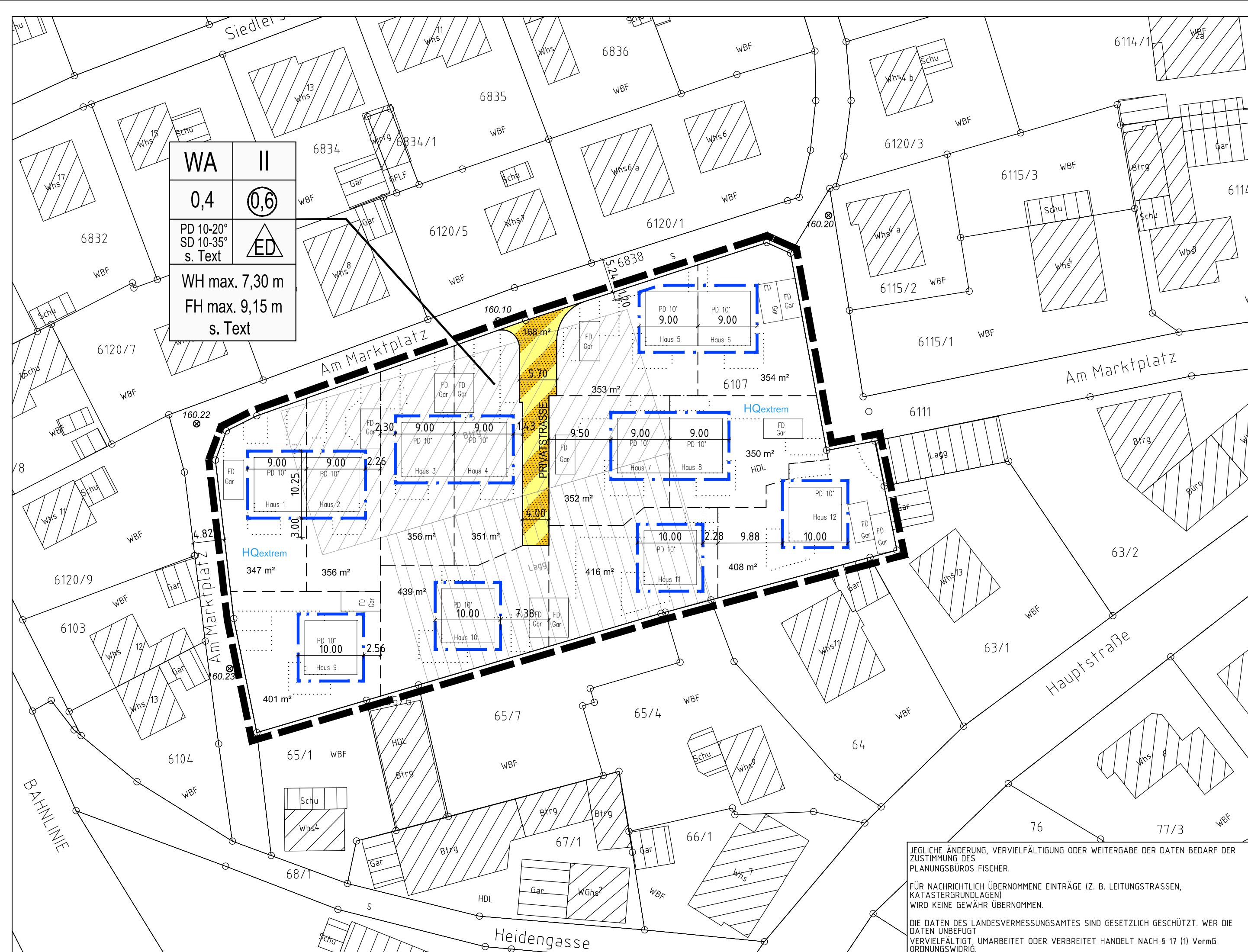
Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Plans sowie die textlichen Festsetzungen unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderats der Gemeinde Ortenberg übereinstimmen.

Ortenberg, den .....

.....

Markus Vollmer, Bürgermeister

(📄 168Sat03.docx)



WA	II
0,4	0,6
PD 10-20° SD 10-35° s. Text	ED
WH max. 7,30 m	
FH max. 9,15 m	
s. Text	

### LEGENDE:

- 1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 9 BauGB)**
- WA** ALLGEMEINES WOHNGEBIET WA (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 4 BauNVO)
  - 0.4** GRUNDFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
  - 0.6** GESCHOSSFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
  - II** ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
  - WH** WANDHÖHE WH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
  - FH** FIRSTHÖHE FH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
  - ED** OFFENE BAUWEISE, NUR EINZEL- U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
  - BAUGRENZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 23 Abs. 3 BauNVO)
  - ▨** VERKEHRSLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
  - PRIVATSTRASSE
  - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- 2. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN (§ 74 LBO)**
- 10-20°** DACHNEIGUNG ALS MINDEST-/HÖCHSTMASS

### 2. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN (§ 74 LBO)

- HINWEISE**
- Whs** BESTEHENDE GEBÄUDE, LT. KATASTERPLAN
  - Gar** ABRISS BESTEHENDE GEBÄUDE, LT. KATASTERPLAN
  - GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN (UNVERBINDLICH)
  - WEGE/ HOFFLÄCHEN (UNVERBINDLICH)
  - 160,22** BESTANDSHÖHEN

NUTZUNGSSCHABLONE

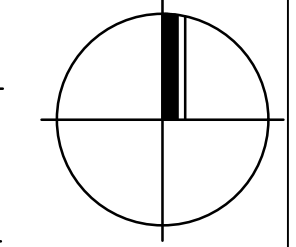
1	2	1 = ART DER BAULICHEN NUTZUNG	2 = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE - ALS HÖCHSTMASS
3	4	3 = GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)	4 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
5	6	5 = DACHNEIGUNG PD: PULTDACH SD: SÄTTELDACH	6 = BAUWEISE
7		7 = WANDHÖHE WH (max)	
8		8 = FIRSTHÖHE FH (max)	

JEDLICHE ÄNDERUNG, VERVIELFÄLTIGUNG ODER WEITERGABE DER DATEN BEDARF DER ZUSTIMMUNG DES PLANUNGSBÜROS FISCHER.  
FÜR NACHRICHTLICH ÜBERNOMMENE EINTRÄGE (Z. B. LEITUNGSTRASSEN, KATASTERGRUNDLAGEN) WIRD KEINE GEWAHR ÜBERNOMMEN.  
DIE DATEN DES LANDESVERMESSUNGSAMTES SIND GESETZLICH GESCHÜTZT. WER DIE DATEN UNBEGÜTET VERVIELFÄLTIGT, UMARBEITET ODER VERBREITET HANDELT NACH § 17 (1) VermG GRÜNDUNGSWIDRIG.

## GEMEINDE ORTENBERG

### BEBAUUNGSPLAN "OBSTMARKT"

ZEICHNERISCHER TEIL NACH § 13a BauGB



### AUFGESTELLT

NACH § 2 Abs. 1 BauGB VOM 04.01.2023  
DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES  
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG

VOM \_\_\_\_\_  
AM \_\_\_\_\_

### ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

NACH § 3 Abs. 2 BauGB VOM 04.01.2023  
IN DER ZEIT  
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG

VOM \_\_\_\_\_  
BIS \_\_\_\_\_  
AM \_\_\_\_\_

### ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

NACH § 10 Abs. 1 BauGB VOM 04.01.2023  
§ 74 LBO VOM 21.12.2021,  
§ 4 Abs. 1 GemO VOM 02.12.2020

AM \_\_\_\_\_

### AUSFERTIGUNG

ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES SOWIE DIE ZUGEHÖRIGEN PLANUNGSRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN UND DIE ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER GEMEINDE ORTENBERG ÜBEREINSTIMMEN.  
ORTENBERG, DEN \_\_\_\_\_

DER BÜRGERMEISTER

### RECHTSVERBINDLICH

NACH § 10 Abs. 3 BauGB VOM 04.01.2023  
DURCH BEKANNTMACHUNG

VOM \_\_\_\_\_

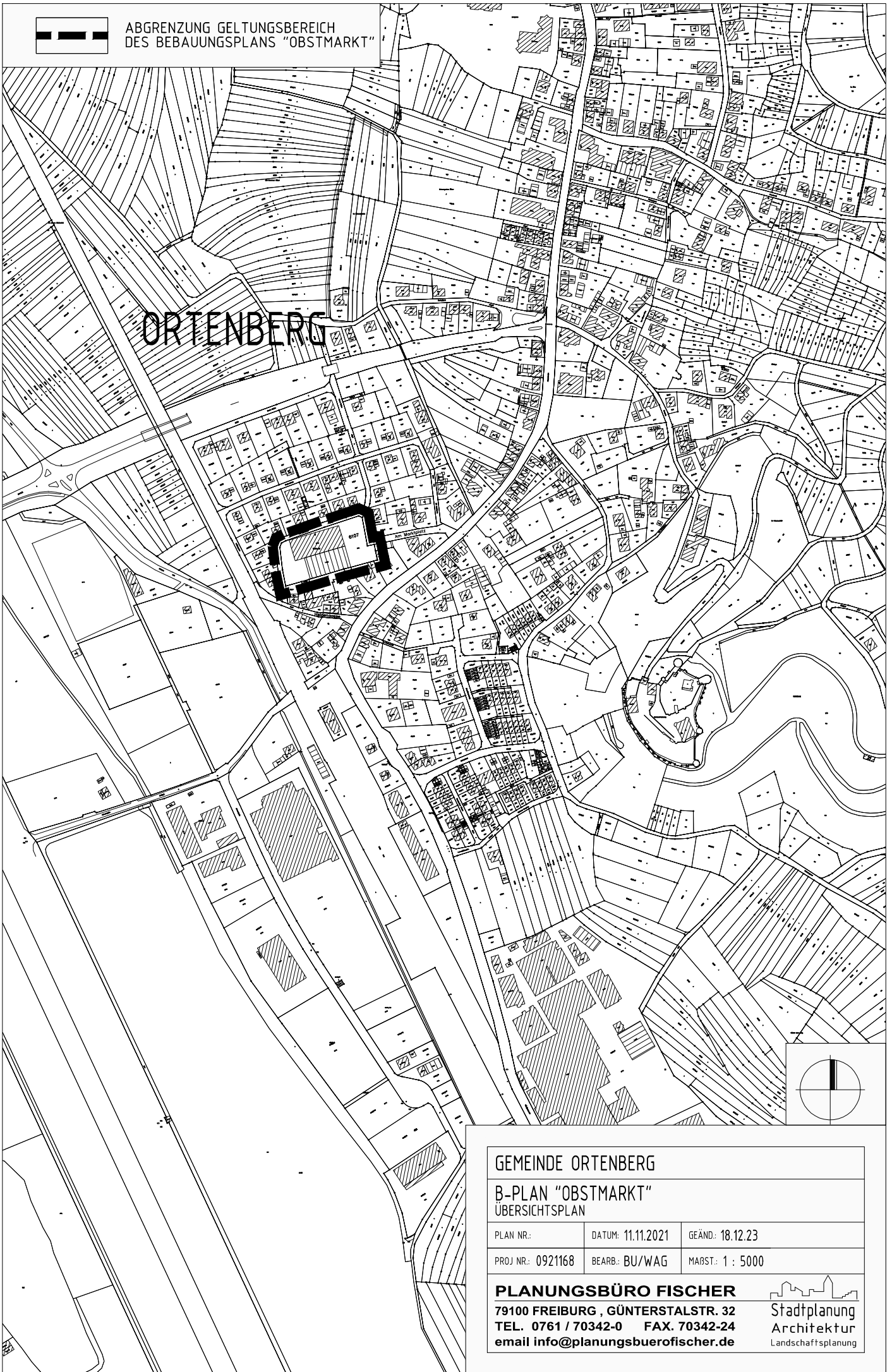
**PLANUNGSBÜRO FISCHER**  
79100 FREIBURG, GÜNTERSTALSTR. 32, TEL. 0761/70342-0, FAX. 70342-24  
email info@planungsbuerofischer.de, www.planungsbuerofischer.de

ORIGINAL-MÄßSTAB: **1 : 500**  
0 5 10 15 20

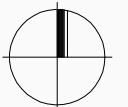
PLAN NR.:	DATUM: 23.03.2023	GEÄNDERT: 18.12.23	FERTIGUNG: _____
PROJ. NR.: 0921168	BEARB.: BU/WAG		ANLAGE: _____
			BLATT: _____



ABGRENZUNG GELTUNGSBEREICH  
DES BEBAUUNGSPLANS "OBSTMARKT"



ORTENBERG



GEMEINDE ORTENBERG

B-PLAN "OBSTMARKT"  
ÜBERSICHTSPLAN

PLAN NR.:                      DATUM: 11.11.2021                      GEÄND: 18.12.23

PROJ NR.: 0921168                      BEARB: BU/WAG                      MABST: 1 : 5000

**PLANUNGSBÜRO FISCHER**  
79100 FREIBURG, GÜNTERSTALSTR. 32  
TEL. 0761 / 70342-0      FAX. 70342-24  
email [info@planungsbuerofischer.de](mailto:info@planungsbuerofischer.de)

  
Stadtplanung  
Architektur  
Landschaftsplanung

### Ermittlung der abflusswirksamen Flächen $A_u$ nach DWA-A 138

Flächentyp	Art der Befestigung mit empfohlenen mittleren Abflussbeiwerten $\Psi_m$	Teilfläche $A_{E,i}$ [m <sup>2</sup> ]	$\Psi_{m,i}$ gewählt	Teilfläche $A_{u,i}$ [m <sup>2</sup> ]
Schrägdach	Metall, Glas, Schiefer, Faserzement: 0,9 - 1,0	66	0,90	59
	Ziegel, Dachpappe: 0,8 - 1,0			
Flachdach (Neigung bis 3° oder ca. 5%)	Metall, Glas, Faserzement: 0,9 - 1,0			
	Dachpappe: 0,9			
	Kies: 0,7			
Gründach (Neigung bis 15° oder ca. 25%)	humusiert <10 cm Aufbau: 0,5			
	humusiert >10 cm Aufbau: 0,3	18	0,30	5
Straßen, Wege und Plätze (flach)	Asphalt, fugenloser Beton: 0,9			
	Pflaster mit dichten Fugen: 0,75			
	fester Kiesbelag: 0,6			
	Pflaster mit offenen Fugen: 0,5	89	0,60	53
	lockerer Kiesbelag, Schotterrasen: 0,3			
	Verbundsteine mit Fugen, Sickersteine: 0,25			
	Rasengittersteine: 0,15			
Böschungen, Bankette und Gräben	toniger Boden: 0,5			
	lehmiger Sandboden: 0,4			
	Kies- und Sandboden: 0,3			
Gärten, Wiesen und Kulturland	flaches Gelände: 0,0 - 0,1			
	steiles Gelände: 0,1 - 0,3			

<b>Gesamtfläche Einzugsgebiet <math>A_E</math> [m<sup>2</sup>]</b>	<b>173</b>
<b>Summe undurchlässige Fläche <math>A_u</math> [m<sup>2</sup>]</b>	<b>117</b>
<b>resultierender mittlerer Abflussbeiwert <math>\Psi_m</math> [ 1 ]</b>	<b>0,68</b>

**Bemerkungen:**

Maßgebende Einzugsflächen der Häuser 1, 2, 3, 5, 6, 7, 9, 12

Entwässerungskonzept Obstmarkt - Flurstück 6107  
Am Marktplatz  
77799 Ortenberg

## Dimensionierung einer Versickerungsmulde Alternative Bemessung nach DWA-A 138

Entwässerungskonzept Obstmarkt - Flurstück 6107  
Am Marktplatz  
77799 Ortenberg

### Auftraggeber:

Gemeinde Ortenberg  
Herr Lehmann  
Dorfplatz 1  
77799 Ortenberg

### Muldenversickerung:

Versickerung in Bodenfilter (n=0,2) mit Hochleistungssubstrat  
Haus 1, 2, 3, 5, 6, 7, 9, 12

**Eingabedaten:**  $A_S = [A_u \cdot 10^{-7} \cdot r_{D(n)}] / [z_M / (D \cdot 60 \cdot f_z) - 10^{-7} \cdot r_{D(n)} + k_f / 2]$

Einzugsgebietsfläche	$A_E$	m <sup>2</sup>	173
Abflussbeiwert gem. Tabelle 2 (DWA-A 138)	$\Psi_m$	1	0,68
undurchlässige Fläche	$A_u$	m <sup>2</sup>	118
gewählte Mulden-Einstauhöhe	$z_M$	m	0,70
Durchlässigkeitsbeiwert der gesättigten Zone	$k_f$	m/s	9,0E-04
gewählte Regenhäufigkeit	n	1/Jahr	0,2
Zuschlagsfaktor	$f_z$	1	1,2

### örtliche Regendaten:

D [min]	$r_{D(n)}$ [l/(s*ha)]
5	463,3
10	290,0
15	216,7
20	176,7
30	131,7
45	97,8
60	79,2
90	58,7
120	47,5

### Berechnung:

$A_S$ [m <sup>2</sup> ]
2,3
2,5
2,4
2,3
2,0
1,8
1,5
1,3
1,1

### Ergebnisse:

maßgebende Dauer des Bemessungsregens	D	min	10
maßgebende Regenspende	$r_{D(n)}$	l/(s*ha)	376,7
<b>erforderliche mittlere Versickerungsfläche</b>	<b><math>A_S</math></b>	<b>m<sup>2</sup></b>	<b>2,5</b>
<b>gewählte mittlere Versickerungsfläche</b>	<b><math>A_{S,gew}</math></b>	<b>m<sup>2</sup></b>	<b>2,5</b>
Speichervolumen der Mulde	V	m <sup>3</sup>	1,8
Entleerungszeit der Mulde	$t_E$	h	0,4



### Ermittlung der abflusswirksamen Flächen $A_u$ nach DWA-A 138

Flächentyp	Art der Befestigung mit empfohlenen mittleren Abflussbeiwerten $\Psi_m$	Teilfläche $A_{E,i}$ [m <sup>2</sup> ]	$\Psi_{m,i}$ gewählt	Teilfläche $A_{u,i}$ [m <sup>2</sup> ]
Schrägdach	Metall, Glas, Schiefer, Faserzement: 0,9 - 1,0	66	0,90	59
	Ziegel, Dachpappe: 0,8 - 1,0			
Flachdach (Neigung bis 3° oder ca. 5%)	Metall, Glas, Faserzement: 0,9 - 1,0			
	Dachpappe: 0,9			
	Kies: 0,7			
Gründach (Neigung bis 15° oder ca. 25%)	humusiert <10 cm Aufbau: 0,5			
	humusiert >10 cm Aufbau: 0,3	18	0,30	5
Straßen, Wege und Plätze (flach)	Asphalt, fugenloser Beton: 0,9			
	Pflaster mit dichten Fugen: 0,75			
	fester Kiesbelag: 0,6			
	Pflaster mit offenen Fugen: 0,5	124	0,60	74
	lockerer Kiesbelag, Schotterrasen: 0,3			
	Verbundsteine mit Fugen, Sickersteine: 0,25			
	Rasengittersteine: 0,15			
Böschungen, Bankette und Gräben	toniger Boden: 0,5			
	lehmiger Sandboden: 0,4			
	Kies- und Sandboden: 0,3			
Gärten, Wiesen und Kulturland	flaches Gelände: 0,0 - 0,1			
	steiles Gelände: 0,1 - 0,3			

<b>Gesamtfläche Einzugsgebiet <math>A_E</math> [m<sup>2</sup>]</b>	<b>208</b>
<b>Summe undurchlässige Fläche <math>A_u</math> [m<sup>2</sup>]</b>	<b>138</b>
<b>resultierender mittlerer Abflussbeiwert <math>\Psi_m</math> [ 1 ]</b>	<b>0,67</b>

**Bemerkungen:**

Maßgebende Einzugsflächen der Häuser 4, 8, 10, 11

Entwässerungskonzept Obstmarkt - Flurstück 6107  
Am Marktplatz  
77799 Ortenberg

## Dimensionierung einer Versickerungsmulde Alternative Bemessung nach DWA-A 138

Entwässerungskonzept Obstmarkt - Flurstück 6107  
Am Marktplatz  
77799 Ortenberg

### Auftraggeber:

Gemeinde Ortenberg  
Herr Lehmann  
Dorfplatz 1  
77799 Ortenberg

### Muldenversickerung:

Versickerung in Bodenfilter (n=0,2) mit Hochleistungssubstrat  
Haus 4, 8, 10, 11

**Eingabedaten:**  $A_S = [A_u \cdot 10^{-7} \cdot r_{D(n)}] / [z_M / (D \cdot 60 \cdot f_z) - 10^{-7} \cdot r_{D(n)} + k_f / 2]$

Einzugsgebietsfläche	$A_E$	m <sup>2</sup>	208
Abflussbeiwert gem. Tabelle 2 (DWA-A 138)	$\Psi_m$	1	0,67
undurchlässige Fläche	$A_u$	m <sup>2</sup>	139
gewählte Mulden-Einstauhöhe	$z_M$	m	0,70
Durchlässigkeitsbeiwert der gesättigten Zone	$k_f$	m/s	9,0E-04
gewählte Regenhäufigkeit	n	1/Jahr	0,2
Zuschlagsfaktor	$f_z$	1	1,2

### örtliche Regendaten:

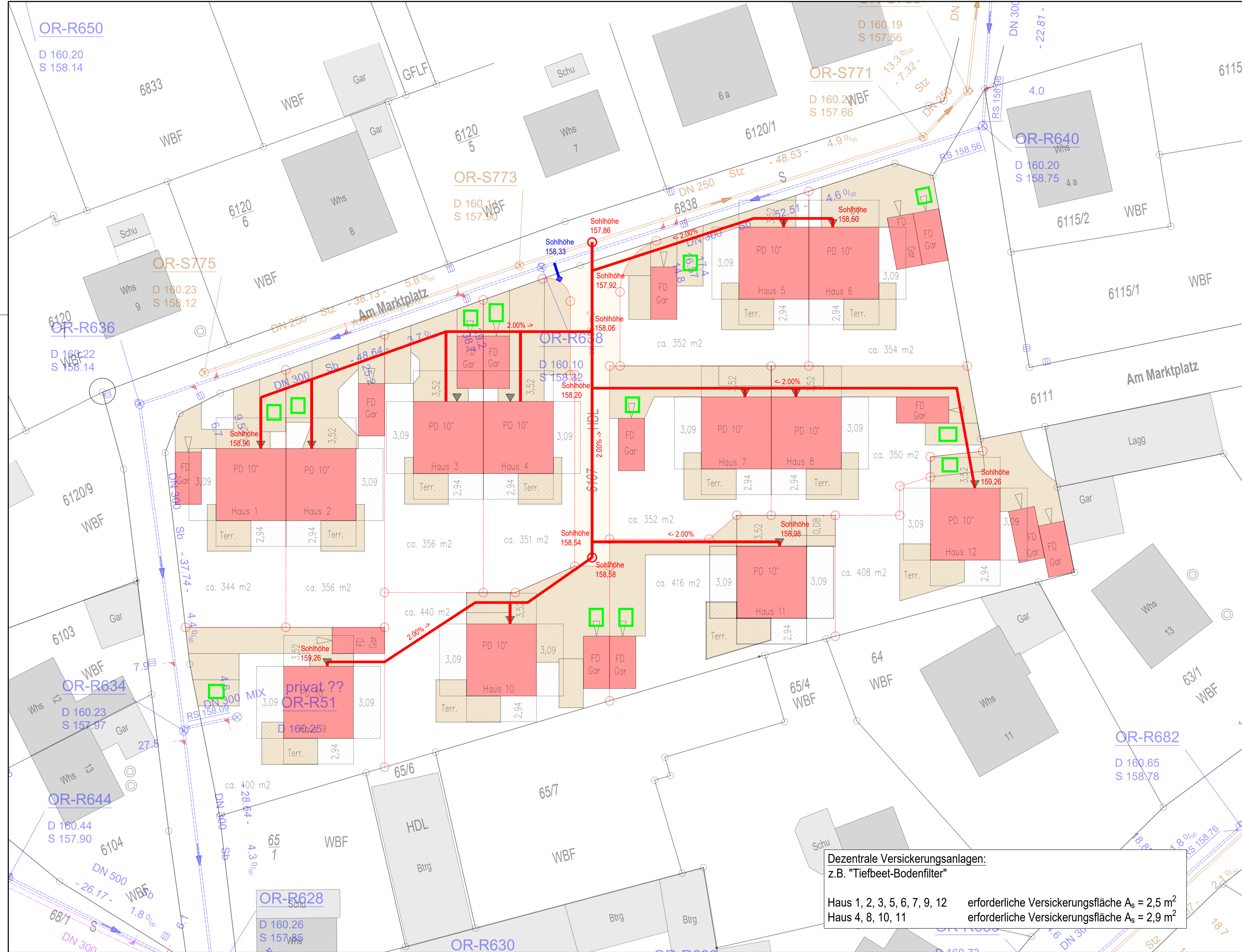
D [min]	$r_{D(n)}$ [l/(s*ha)]
5	463,3
10	290,0
15	216,7
20	176,7
30	131,7
45	97,8
60	79,2
90	58,7
120	47,5

### Berechnung:

$A_S$ [m <sup>2</sup> ]
2,7
2,9
2,8
2,7
2,4
2,1
1,8
1,5
1,3

### Ergebnisse:

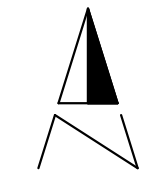
maßgebende Dauer des Bemessungsregens	D	min	10
maßgebende Regenspende	$r_{D(n)}$	l/(s*ha)	376,7
<b>erforderliche mittlere Versickerungsfläche</b>	<b><math>A_S</math></b>	<b>m<sup>2</sup></b>	<b>2,9</b>
<b>gewählte mittlere Versickerungsfläche</b>	<b><math>A_{S,gew}</math></b>	<b>m<sup>2</sup></b>	<b>2,9</b>
Speichervolumen der Mulde	V	m <sup>3</sup>	2,0
Entleerungszeit der Mulde	$t_E$	h	0,4



**Dezentrale Versickerungsanlagen:**  
z.B. "Tiefbeet-Bodenfilter"

Haus 1, 2, 3, 5, 6, 7, 9, 12    erforderliche Versickerungsfläche  $A_s = 2,5 \text{ m}^2$   
Haus 4, 8, 10, 11                    erforderliche Versickerungsfläche  $A_s = 2,9 \text{ m}^2$

Planungsgrundlagen		
Inhalt	Quelle	Stand
Kataster	Planungsbüro Fischer, FR	März 2023
Leistungsbestand	Abwasserzweckverband "Raum Offenburg"	Januar 2022
Bebauungsplan	Planungsbüro Fischer, FR	März 2023
Übersichtsplan mit geplanter Bebauung	Hippler Bau	März 2023



Anlage 2

**Legende:**

	Bestand	Planung
Regenwasserkanal		
Schmutzwasserkanal		
Dezentrale Versickerungsanlage		

Planverfasser:		<b>Weber-Ingenieure GmbH</b> Colombistraße 17 79098 Freiburg T: +49 761 68009 0 freiburg@weber-ing.de www.weber-ing.de	
Bauherr:		Gemeinde Ortenberg	
Projekt:		Obstmarkt Ortenberg Flurstück 6107	
Planungsphase:	Vorplanung	Planart:	Lageplan
Planinhalt: Entwässerungskonzept			
	Datum	Name	Maßstab
gezeichnet	20.11.2023	mpf	1:250
geprüft	20.11.2023	mpf	Projekt-Nr. 20384
gesehen	20.11.2023	ala	
Plannummer: 20384_vp_02_01_LP			Plan-Status Index

V:\PROJEKTE\20384\_Ortenberg\_Bebauungsplan\_Obstmarkt\CAD\4-Vorplanung\20384\_vp\_02\_01\_LP.dwg





20384

**Gemeinde Ortenberg**  
**Dorfplatz 1**  
**77799 Ortenberg**

---

**Bebauungsplan**  
**Obstmarkt Ortenberg**  
**Flurstück 6107**

Entwässerungskonzept

---

**Erläuterungsbericht**



Freiburg, 20.11.2023

**WEBER**  
Ingenieure

Weber-Ingenieure GmbH  
Colombistraße 17  
79098 Freiburg  
T: +49 761 68009-0

ppa. Dipl.-Ing. R. Liebold

**WEBER**  
Ingenieure

Weber-Ingenieure GmbH  
Colombistraße 17  
79098 Freiburg  
T: +49 761 68009-0

i.A. Dipl.-Ing. M. Pfeiffer

## INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
<b>1</b>	<b>Veranlassung, Aufgabenstellung ..... 1</b>
<b>2</b>	<b>Verwendete Unterlagen ..... 2</b>
<b>3</b>	<b>Planungsgrundlagen / Randbedingungen ..... 3</b>
3.1	Bebauungsplan..... 3
3.2	Bestehende Entwässerungssysteme ..... 3
3.3	Wasserrechtliche Rahmenbedingungen ..... 3
3.4	Durchlässigkeit des Untergrundes ..... 3
3.5	Grundwasserstand..... 4
3.6	Bewertung der Niederschlagsabflüsse..... 4
<b>4</b>	<b>Entwässerungskonzept..... 4</b>
4.1	Schmutzwasser ..... 4
4.2	Regenwasser..... 5
<b>5</b>	<b>Hydraulische Berechnung ..... 6</b>
5.1	Einleitung..... 6
5.2	Versickerung..... 6
<b>6</b>	<b>Überflutungsnachweis ..... 7</b>
<b>7</b>	<b>Anlagen ..... 7</b>

## **1        Veranlassung, Aufgabenstellung**

Die Gemeinde Ortenberg beabsichtigt durch den Bebauungsplan „Obstmarkt“ die Bebauung der innerörtlichen Fläche des Flurstücks 6107 mit Wohnungsbau zu ermöglichen. Im Zuge der Ausarbeitung des Bebauungsplans wurde vom Abwasserzweckverband „Raum Offenburg“ die Erstellung und Vorlage eines detaillierten Entwässerungskonzepts gefordert.

Weber-Ingenieure wurde hierzu mit der Erstellung eines Entwässerungskonzeptes beauftragt, mit dem Ziel eine genehmigungsfähige und wirtschaftlich tragbare Lösung für die Grundstückentwässerung zu finden. Dies beinhaltet die Erkundung der vorhandenen wasser- und baurechtlichen sowie städtebaulichen Randbedingungen. Anschließend wurden mehrere Lösungsmöglichkeiten für die Grundstücksentwässerung erarbeitet und mit den Planungsbeteiligten diskutiert.

Die nachfolgende Unterlage beinhaltet das mit den Planungsbeteiligten abgestimmte Entwässerungskonzept inkl. der zugrunde liegenden Berechnungen. Das Entwässerungskonzept stellt die Grundlage für den Bebauungsplan dar.

## **2        Verwendete Unterlagen**

- [1]        BPlan „Obstmarkt“, Planungsbüro Fischer, 23.03.2023
- [2]        Übersichtsplan mit geplanter Bebauung – Vorabzug, Planungsbüro Fischer, 30.10.2023
- [3]        Bericht zur Baugrunduntersuchung – BV. Wohnbebauung in Ortenberg, HYDROSOND – Geologisches Büro, Rheinmünster, 08.08.2023
- [4]        Satzung der Gemeinde Ortenberg über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS), Gemeinde Ortenberg, 12.10.2015
- [5]        Bestandsauskunft Kanal, AZV Offenburg, 27.01.2022
- [6]        Arbeitshilfen für den Umgang mit Regenwasser – Regenrückhaltung; Landesanstalt für Umweltschutz, Baden-Württemberg (2006)
- [7]        Arbeitshilfen für den Umgang mit Regenwasser in Siedlungsgebieten; Landesanstalt für Umweltschutz, Baden-Württemberg (2005)
- [8]        Arbeitsblatt DWA-A 138 (2005): Planung, Bau und Betrieb von Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser
- [9]        Arbeitsblatt DWA-A 117 (2013): Bemessung von Regenrückhalteräumen
- [10]       Arbeitsblatt DWA-A 118 (2006): Hydraulische Bemessung und Nachweis von Entwässerungssystemen
- [11]       DIN 1986-100 (12/2016): Entwässerungsanlagen für Gebäude und Grundstücke – Teil 100: Bestimmungen in Verbindung mit DIN EN 752 und DIN EN 12056
- [12]       Deutscher Wetterdienst – Niederschlagshöhen und –spenden nach KOSTRA - DWD 2020 für Ortenberg

### **3 Planungsgrundlagen / Randbedingungen**

#### **3.1 Bebauungsplan**

Das vorliegende Entwässerungskonzept bezieht sich auf den Entwurf zur Bebauung des Flurstücks Nr. 6107 durch das Planungsbüro Fischer vom 30.10.2023 [2]. Die geplanten Einzel- und Doppelhäuser werden weitestgehend über die angrenzende Straße „Am Marktplatz“ erschlossen. Zur inneren Erschließung wird eine kurze Stichstraße, die ebenfalls in die Straße „Am Marktplatz“ mündet, angelegt.

#### **3.2 Bestehende Entwässerungssysteme**

Das Baufeld ist derzeit mit einer Halle (ehemaliger Obstmarkt) bebaut. Die Außenanlagen sind vollständig mit einer Asphaltdecke versiegelt. Anfallendes Regenwasser wird abgeleitet. Die bestehende Kanalisation in der Straße „Am Marktplatz“ ist im Trennsystem ausgebildet.

#### **3.3 Wasserrechtliche Rahmenbedingungen**

##### Wasserschutzgebiet

Das Plangebiet befindet sich innerhalb des Wasserschutzgebietszone IIIB des WSG Offenburg.

##### Abwasserentsorgung / Oberflächenentwässerung

§55 WHG Abs. 2 besagt: „Niederschlagswasser soll ortsnah versickert, verrieselt oder direkt oder über eine Kanalisation ohne Vermischung mit Schmutzwasser in ein Gewässer eingeleitet werden, soweit dem weder wasserrechtliche noch sonstige öffentlich-rechtliche Vorschriften noch wasserwirtschaftliche Belange entgegenstehen.“

#### **3.4 Durchlässigkeit des Untergrundes**

Aus dem Bericht zur Baugrunduntersuchung [3] geht hervor, dass im Plangebiet drei Schichten vorliegen. Unter der Asphaltdecke mit einer Stärke von 0,1 m bis 0,14 m befinden sich Auffüllungen aus sandigen Fein- bis Mittelkiesen. Die Mächtigkeit der Auffüllungen schwankt zwischen 0,2 m und 0,4 m. Anschließend folgt eine zwischen 0,4 m bis 1,7 m mächtige Schluff-Schicht mit einem Durchlässigkeitsbeiwert von  $k_f = 5,2 \cdot 10^{-7} \text{ m/s}$ . Darunter befinden sich sandige Fein- bis Mittelkiese mit einem Durchlässigkeitsbeiwert von  $k_f = 1 \cdot 10^{-3} \text{ m/s}$  und feinsandige Mittel- bis Grobsande mit einem Durchlässigkeitsbeiwert von  $k_f = 1,5 \cdot 10^{-3} \text{ m/s}$ .

Der geringe Durchlässigkeitsbeiwert der schluffigen Schicht liegt außerhalb des in DWA-A 138 [8] angegebenen relevanten Versickerungsbereiches. Die Sickerleistung kann durch einen bereichsweisen Bodenaustausch im Bereich der Versickerungsanlage verbessert werden.

### **3.5 Grundwasserstand**

Gemäß dem geotechnischen Gutachten [3] kann für das Plangebiet von einem mittleren höchsten Grundwasserstand (MHW) von 158,50 m ü. NN ausgegangen werden.

Nach DWA-A 138 [8] darf die Mächtigkeit des Sickerraums (Abstand Unterkante Versickerungsanlage zu mittlerem höchsten Grundwasserstand) 1 m nicht unterschreiten.

Bei der geplanten Geländehöhe von ca. 160,20 m ü. NN kann der Mindestabstand eingehalten werden.

### **3.6 Bewertung der Niederschlagsabflüsse**

Die Nutzung der Grundstücke entspricht einer reinen Wohnbebauung. Auf den zu entwässernden Flächen erfolgt keine Lagerung bzw. Umgang mit wassergefährdenden Stoffen. Zudem werden keine flächenhaften Dacheindeckungen mit Materialien, die im Niederschlagswasser zu signifikanter Belastung mit gewässerschädlichen Substanzen führen, ausgeführt.

Das zugeleitete Regenwasser wird demnach in Belastungskategorie I eingestuft und kann ohne weitere Vorbehandlung einer Versickerungsanlage zugeführt werden.

## **4 Entwässerungskonzept**

### **4.1 Schmutzwasser**

Das anfallende Schmutzwasser der Gebäude ist in den öffentlichen Schmutzwasserkanal in der Straße „Am Marktplatz“ einzuleiten. Hierzu wird eine Sammelleitung in der Stichstraße angeordnet, an die sämtliche Hausanschlussleitungen angeschlossen werden. Dadurch gibt es einen Anschluss an den öffentlichen Schmutzwasserkanal, der sich zwischen den Schächten OR-S771 und OR-S773 befindet. Um alle Gebäude an die Sammelleitung anschließen zu können, werden gemeinsame Hausanschlussleitungen, die teilweise über mehrere Grundstücke führen, angeordnet. Im Lageplan zum Entwässerungskonzept sind die Sammelleitung sowie die Hausanschlussleitungen mit dazugehörigen Sohlhöhen an den

maßgebenden Stellen dargestellt. Mit der geplanten Geländehöhe von ca. 160,20 m. ü. NN nach dem vorliegenden Entwurf zur Bebauung des Flurstücks Nr. 6107 [2] ist eine Freispiegelentwässerung des anfallenden häuslichen Schmutzwassers möglich. Ebenfalls wird mit dem Lageplan gezeigt, bei welchen Grundstücken das Leitungsrecht für die gemeinsamen Hausanschlussleitungen im Grundbuch einzutragen ist.

## **4.2 Regenwasser**

Um dem Ziel einer naturverträglichen Regenwasserbewirtschaftung gerecht zu werden, ist eine Versickerung des anfallenden Oberflächenwassers vorgesehen. Gemäß dem geotechnischen Gutachten zum Flurstück Nr. 6107 [3] ist dafür ein Bodenaustausch bzw. Durchstiche bis auf die gut sickerfähigen Kiese oder Sande zu schaffen.

Aufgrund der Grundstücksverhältnisse ist lediglich eine dezentrale Versickerung zielführend. Diese hat vorzugsweise über eine 30 cm starke, belebte Oberbodenschicht zu erfolgen. Ist dies aufgrund der Gegebenheiten nicht möglich, sind sogenannte gleichwertige Verfahren anzuwenden. Hierbei wird das Regenwasser über einen technischen Filter bzw. ein Filtersubstrat gereinigt und anschließend im Untergrund versickert. Die Gleichwertigkeit einer Behandlungsanlage muss durch eine Zulassung durch das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) oder durch eine Prüfung durch LUBW, Umweltministerium Baden-Württemberg oder LfU-Bayern nachgewiesen werden. Erfahrungsgemäß hat sich in solchen Fällen das System „Eco-Bodenfilter“ der FA. Beton-Müller bewährt. Hierbei handelt es sich um Versickerungsmulde, die anstelle der Böschung von Rahmenelementen aus Beton eingefasst ist. Das anfallende Niederschlagswasser wird hierbei über ein DIBt-zugelassenes Filtersubstrat gereinigt und zur Versickerung gebracht. Aufgrund der höheren Durchlässigkeit des Filtersubstrates i.Vgl. zur belebten Oberbodenschicht kann die erforderliche Versickerungsfläche verringert werden. Die höhere Versickerungsleistung bedingt allerdings anstehende Bodenschichten mit einer mindestens gleichwertigen Durchlässigkeit.

Der Planungsentwurf zur Bebauung Flurstück Nr. 6107 sieht keine ausreichenden Flächen für eine Versickerung der überbauten Grundstücksflächen über die belebte Bodenschicht vor. Für die einzelnen Grundstücke sollen deshalb die o.g. „Eco-Bodenfilter“ zum Einsatz kommen. Hierfür weisen die Kiese und Sande im Untergrund eine höhere Durchlässigkeit als das Filtersubstrat auf. Ebenso wird für den Durchstich zu den gut sickerfähigen Kiesen und

Sanden ein Material verwendet, dass gegenüber dem Filtersubstrat eine mindestens gleichwertige Durchlässigkeit besitzt.

Das auf der Stichstraße anfallende Niederschlagswasser wird in den öffentlichen Regenwasserkanal in der Straße „Am Marktplatz“ eingeleitet.

## 5 Hydraulische Berechnung

### 5.1 Einleitung

Für die Einleitung in den öffentlichen Regenwasserkanal besteht nach Angaben des Abwasserzweckverbandes „Raum Offenburg“ eine Einleitbeschränkung von  $15 \text{ l/(s*ha)}$ . Für das Flurstück Nr. 6107 mit einer Gesamtfläche von  $4651 \text{ m}^2$  berechnet sich die maximal zulässige Einleitmenge demnach zu  $7,0 \text{ l/s}$ .

Nach DIN 1986:100 [11] wird für die Grundstücksentwässerung ein 5-minütiges Regenereignis der Jährlichkeit  $T = 2 \text{ a}$  angesetzt. Für das Flurstück Nr. 6107 liegt nach KOSTRA-DWD 2020 [12] eine Regenspende von  $r_{5,2} = 373,3 \text{ l/(s*ha)}$  vor.

Die Stichstraße hat eine Einzugsfläche von  $168 \text{ m}^2$ . Aufgrund des Pflasterbelags ergibt sich gemäß DIN 1986:100 [11] ein mittlerer Abflussbeiwert von  $c_m = 0,6$ . Daraus resultiert ein Gesamtabfluss der befestigten Fläche von  $3,76 \text{ l/s}$ . Eine Drosselung ist daher nicht erforderlich.

### 5.2 Versickerung

Die Bemessung der Versickerungsanlage für die Privatgrundstücke (hier **Muldenversickerung** bestehend aus Eco-Bodenfilter) erfolgt nach DWA-A-138 [8] im einfachen Bemessungsverfahren für ein 5-jährliches Regenereignis ( $n=0,2$ ).

Der Zuschlagsfaktor wurde mit  $1,2$  gewählt. Der Durchlässigkeitsbeiwert ( $k_f$ -Wert) des Filtersubstrates *D-Rainclean* beträgt gemäß Herstellerangaben  $9 \cdot 10^{-4} \text{ m/s}$ . Der Bodenfilter wurde für eine übliche **Einstauhöhe von 70 cm** bemessen. Zur Ermittlung der erforderlichen Versickerungsflächen wurden die Grundstücke mit ähnlichen Einzugsflächen zusammengefasst. Daraus ergaben sich folgende Gruppen:

Gruppe 1: Haus 1, 2, 3, 5, 6, 7, 9, 12

Gruppe 2: Haus 4, 8, 10, 11



Demnach ergibt sich für **Gruppe 1** eine **erforderliche Versickerungsfläche von 2,5 m<sup>2</sup>** und für **Gruppe 2** eine **erforderliche Versickerungsfläche von 2,9 m<sup>2</sup>**. Der o.g. Bodenfilter wird aus Betonfertigteilen in verschiedenen Durchmessern (DN1500, DN2000, DN2500) hergestellt. Die erforderliche Versickerungsfläche kann mit dem Durchmesser DN2000 bereitgestellt werden.

**Hierbei gilt es zu beachten, dass die Berechnungen auf dem derzeitigen Planungsstand [2] beruhen. Die hier dargestellten Entwässerungsmöglichkeiten sind im Zuge der weitergehenden Entwässerungsplanung zu konkretisieren.**

## **6 Überflutungsnachweis**

Gemäß DIN 1986:100 [11] muss für Grundstücksgrößen >800 m<sup>2</sup> ein Überflutungsnachweis erbracht werden. Hierbei muss für die Differenz, der auf der befestigten Fläche des Grundstücks anfallenden Regenwassermenge in m<sup>3</sup> zwischen dem mindestens 30-jährlichen Regenereignis und dem Bemessungsregen ein Nachweis für eine schadlose Überflutung erbracht werden. Da es sich nach der Fertigstellung der Bebauung um separate Grundstücke mit eigenständiger Entwässerung handelt, sind die einzelnen Grundstücke in Bezug auf den Überflutungsnachweis getrennt zu betrachten. Somit betragen die Grundstücksflächen weniger als 800 m<sup>2</sup>, wodurch ein Überflutungsnachweis gemäß DIN 1986-100 [11] nicht erforderlich ist. Es wird jedoch empfohlen, in der weiteren Planung das gesamte Areal einer Überflutungsprüfung zu unterziehen.

## **7 Anlagen**

**Anlage 1** Dimensionierung der Versickerungsanlagen nach DWA-A 138

**Anlage 2** Lageplan Entwässerungskonzept

# 1 ENTWÄSSERUNG

Die Entwässerung des Plangebietes erfolgt im Trennsystem. Häusliches Abwasser ist dem öffentlichen Schmutzwasserkanal zuzuleiten. Nicht behandlungsbedürftiges Niederschlagswasser ist dezentral zu bewirtschaften.

## Schmutzwasser:

- Alle häuslichen Abwässer sind der öffentlichen Kanalisation in der Straße „Am Marktplatz“ zuzuleiten.
- Sämtliche Grundleitungen bis zum Anschluss an die öffentliche Kanalisation (Hausanschlussleitungen) müssen vor der Verfüllung der Rohrgräben unter Bezug auf die jeweils gültige Entwässerungssatzung der Gemeinde Ortenberg durch den Abwasserzweckverband „Raum Offenburg“ abgenommen werden. Der Bauherr hat die Abnahme rechtzeitig zu bestragen.
- In den Anschlussleitungen an die öffentliche Kanalisation müssen innerhalb des Grundstückes nach der jeweiligen Bestimmung der Ortsentwässerungssatzung Kontrollschächte vorgesehen werden. Diese müssen stets zugänglich sein.
- Bei der Planung der Entwässerungseinrichtungen ist auf den Rückstauschutz zu achten. Flächen unterhalb der Rückstauenebene sind über eine Hebeanlage bzw. Pumpstation rückstaufrei zu entwässern.
- Die geplante Entwässerung ist dem Abwasserzweckverband „Raum Offenburg“ zur Genehmigung vorzulegen.

## Regenwasser:

- Ein Anschluss an die bestehende öffentliche Regenwasserkanalisation zur Entwässerung der Oberflächenwässer ist mit einer Einleitbeschränkung von 15 l/(s\*ha) zulässig. Das dezentrale Versickern von Oberflächenwasser ist jedoch der Einleitung vorzuziehen.
- Anlagen zur dezentralen Niederschlagswasserbeseitigung sind entsprechend den allgemein anerkannten Regeln der Technik herzustellen, zu unterhalten und zu betreiben. Die Bemessung der Versickerungsanlagen hat nach dem Arbeitsblatt DWA-A 138 zu erfolgen.
- Die geplante Entwässerung ist dem Abwasserzweckverband „Raum Offenburg“ zur Genehmigung vorzulegen.
- Aus dem geotechnischen Gutachten für Flurstück. Nr. 6107 geht hervor, dass unter der Asphaltdecke und der Auffüllung bis in eine Tiefe von 0,8 bis 2,0 m eine Schluff-Schicht mit einer geringen Durchlässigkeit vorliegt. Darunter liegen gut sickerfähige Kiese und Sande. Aufgrund der schwankenden Mächtigkeit der Schluff-Schicht ist am geplanten Standort der Versickerungsanlage für die konkrete Bemessung ein Versickerungsversuch durchzuführen. Gegebenenfalls ist ein bereichsweiser Bodenaustausch erforderlich.
- Bei Durchstichen bis auf die gut sickerfähige Kies- oder Sandschicht ist ein Durchlässigkeitsbeiwert von  $k_f = 9 \cdot 10^{-4}$  m/s vorzuweisen.
- Der Versickerungsanlage darf kein Niederschlagswasser von nicht beschichteten oder in ähnlicher Weise behandelten kupfer-, zink- oder bleibedeckten Dächern zugeleitet werden.

- Die Versickerung hat vorzugsweise über eine begrünte Versickerungsmulde mit einer 30cm starken Oberbodenschicht zu erfolgen. Ist dies aufgrund der Gegebenheiten nicht möglich, so können alternativ erlaubnisfrei lediglich Bauprodukte zur Versickerung / Behandlung von Regenwasser eingesetzt werden, die über eine bauaufsichtliche Zulassung des DIBt, eine Zulassung des Bayrischen Landesamtes für Wasserwirtschaft oder eine Anerkennung der Gleichwertigkeit vom Umweltministerium Baden-Württemberg verfügen.
- Für die Versickerung vorgesehene Flächen sind vor Verdichtung zu schützen. Deshalb ist die Ablagerung von Baumaterialien, Bodenaushub oder das Befahren dieser Flächen während der Bauzeit nicht zulässig.
- Der Abstand von Sohle Versickerungsanlage zum mittleren höchsten Grundwasserstand (MHW) darf 1 m nicht unterschreiten. Der MHW liegt im Plangebiet bei 158,50 mNN.
- Die Sickersmulde sollte einen Abstand von der Kellersohle von mindestens 1,5 x Kellertiefe aufweisen, sofern diese nicht als wasserundurchlässige Wanne ausgebildet ist.
- Sickerschächte und Rigolen ohne Muldenversickerung sind nicht erlaubt.
- Wasserdurchlässige Beläge dürfen nicht zur Versickerung der Abflüsse anderer Flächen herangezogen werden. Dies ist kein Ersatz für die bewachsene Oberbodenschicht oder gleichwertige Filterschichten.
- Von den Grundstückseigentümern ist sicherzustellen, dass kein Oberflächenwasser auf angrenzende Grundstücke gelangt.
- Zur Reduzierung des Regenwasserabflusses ist die Flächenversiegelung auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Die Förderung von Verdunstung z.B. durch Gründächer ist zu begrüßen.

#### Regenwassernutzung:

- Bei der Erstellung von Regenwasserzisternen ist auf eine strikte Trennung zwischen Trink- und Brauchwasser zu achten. Der Betreiber einer solchen Anlage verpflichtet sich gegenüber der Gemeinde, dass er zwischen der separaten Brauchwasserleitung und der Trinkwasserleitung keine Verbindung herstellt, eine Wasseruhr einbaut und die anfallenden Abwassergebühren entrichtet und dass er jederzeit eine entsprechende Kontrolle darüber zulässt.
- Der Überlauf von Regenwasserzisternen ist an die privaten Versickerungsanlagen anzuschließen. Eine direkte Einleitung ins Grundwasser ist nicht zulässig.
- Sollten Retentionszisternen als Betriebswasseranlagen für WC-Spülleitungen verwendet werden, müssen diese regelkonform nach DIN 1988 ausgeführt werden. Betriebswasseranlagen (z.B. Regenwassernutzungsanlagen), die zur Entnahme oder Abgabe von Wasser bestimmt sind, das nicht die Qualität von Wasser im Sinne der Trinkwasserverordnung hat und zusätzlich in Liegenschaften betrieben werden, sind nach § 13 Abs. 4 TrinkwV der zuständigen Behörde anzuzeigen.
- Etwaige Wasseruntersuchungen, die zu einer Überprüfung notwendig sein können, gehen zu Lasten des Betreibers der Brauchwasserversorgungsanlage.

#### Hochwasserschutz/Starkregen:

- Nach der Hochwassergefahrenkarte der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) ist das Plangebiet mit derzeitiger Geländehöhe bei einem 100-jährlichen Hochwasser (HQ<sub>100</sub>) nicht überflutet. Jedoch führt ein extremes Hochwasser (HQ<sub>extrem</sub>) bei der derzeitigen Geländehöhe zu einer Überflutung des Plangebiets. Folglich ist eine mögliche Überflutung

des Plangebiets nicht auszuschließen. Ebenso ist aufgrund der Geländetopografie des Plangebiets eine Überflutung infolge von Starkregenereignissen möglich. Daher ist besonders auf eine hochwasser- und starkregenangepasste Bauweise zu achten, z.B. keine ebenerdigen Lichtschächte oder Zugänge. Auch mögliche Tiefgaragenzufahrten oder Kellerabgänge sind konstruktiv gegen zufließendes Oberflächenwasser zu schützen. Ebenfalls ist eine strukturelle Gefährdung von Bauwerken (z.B. durch Aufschwimmen) für alle zu erwartenden Wasserspiegelhöhen auszuschließen.



**Gemeinde  
Ortenberg**

**Vorlage**

**Gemeinderatssitzung  
22. Januar 2024**

bearbeitet von:  
Markus Vollmer

- Öffentlich
- Nichtöffentlich
- Anlage/n

**TOP 4**

**Grüne Mitte Ortenberg- Materialvorstellung Freianlagen**

**Sachverhalt**

In mehreren Sitzungen hat sich der Gemeinderat mit der Konzeption der Festhallensanierung und der Gestaltung der Freianlagen befasst. In seiner öffentlichen Sitzung am 18. September 2023 (Anlage 1) wurde die Verwaltung mit der Vorbereitung der Ausführungsplanung (beauftragtes Planungsbüro: Faktorgrün, Freiburg) beauftragt. Inzwischen wurden mit dem Planungsbüro Faktorgrün vertiefende Details abgestimmt und vor dem Hintergrund der Finanzierbarkeit im Rahmen des bisher bewilligten Sanierungsrahmens die Fläche des 1. Bauabschnitts (BA 1) reduziert (alte Zufahrt/Entree und Fläche vor neuer Kita/ehem. WoMo-Stellplatz) – Anlage 2. Diese Bereiche sind im Haushaltsplan 2023 bereits betragsmäßig gedeckt und im Haushaltsplanentwurf 2024 berücksichtigt und sollen nun zeitnah ausgeschrieben werden. Dazu muss der Gemeinderat die Materialauswahl für verschiedenen Materialien (Pflaster, Möblierung, Leuchten usw.) vornehmen.

Nicht zuletzt auch vor dem Hintergrund des einheitlich zu gestaltenden Außenbereichs der Freifläche vor dem neuen KiTa-Gebäude auf der Südseite des Baches und der dortigen Geländer etc. sollte diese Materialauswahl nun zeitnah vorgenommen werden.

Der Planer Herr Dominik Himmelsbach vom Büro Faktorgrün wird diese in der Sitzung vorstellen.


**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat wählt die zu verwendenden Materialien.

**Notizen**

**Beratungsergebnis:**

- |                                      |                                     |                                       |     |       |        |
|--------------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------------|-----|-------|--------|
| <input type="checkbox"/> Zustimmung: | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | ja: | nein: | Enth.: |
| <input type="checkbox"/> Ablehnung:  | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | ja: | nein: | Enth.: |

	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 18. September 2023</b>
bearbeitet von: Markus Vollmer		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input checked="" type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 4</b>

### Grüne Mitte Ortenberg: Entwurfsvorstellung Freianlagen

#### Sachverhalt und Begründung

Die Verwaltung stellt in der Sitzung das Entwurfskonzept des Büros Faktorgrün, Freiburg vor. Dieses wurde bereits in mehreren vorangegangenen Terminen mit der Verwaltung und Mitgliedern des Gemeinderates erörtert und auch angepsst (Anlage 1).

Grundlage ist der, aus dem breit angelegten Bürgerbeteiligungsprojekt „Neue Mitte Ortenberg“ (2020/2021) hervorgegangenen Anforderungskatalog und der Siegerentwurf, des sich daran angeschlossenen Planungswettbewerbs (2022).

Der Gesamtbereich ist in mehrere Bauabschnitte unterteilt, die abschnittsweise beauftragt werden können und aus Gründen der Finanzierbarkeit zeitlich über mehrere Jahre gestreckt werden sollten.

Vorgeschlagener Zeitplan:

2023: Beauftragung und Ausschreibung BA 1 (Alte Zufahrt/“Entree“, Rückseite Rathaus, Vorbereich KiTa mit Parkplatz, öffentlichem Kinderspielplatz und Grünanlage (bisher teilweise WoMo-Stellplatz). Kostenschätzung: ca. 1,35 Mill EUR).

2024: Ausführung BA 1

2025: Sanierung der Festhalle

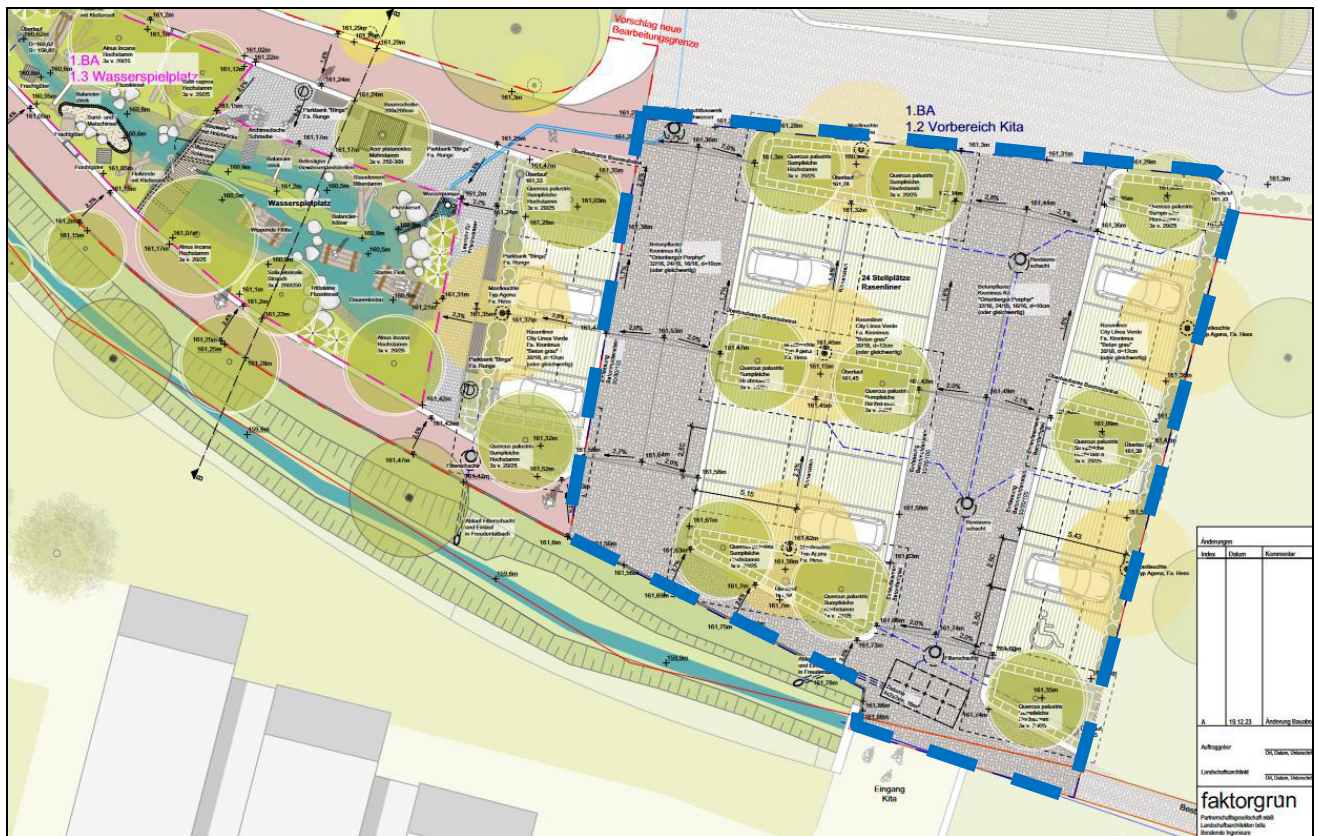
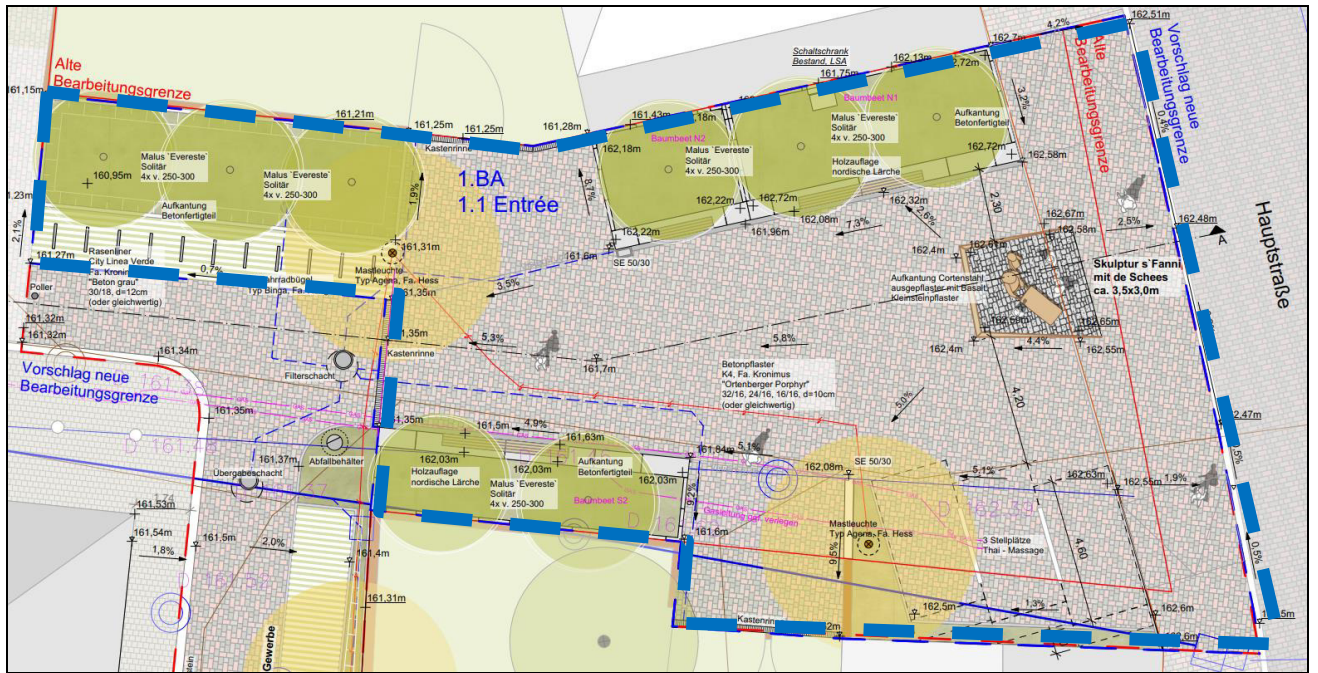
2026: Freianlage Dorfplatz/Parkplatz

2026 ff: Sportanlagen, Grünflächen.

#### Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt dem Entwurfskonzept zu und beauftragt die Verwaltung mit der Vorbereitung des Ausschreibungsverfahrens für den BA 1.









**Gemeinde  
Ortenberg**

**Vorlage**

**Gemeinderatssitzung  
22. Januar 2024**

bearbeitet von:  
Jonas Lehmann

- Öffentlich  
 Nichtöffentlich  
 Anlage/n

**TOP 5a**

**Bauantrag**

**Sachverhalt**

**Verz.Nr.** 17/2023

**Bauvorhaben:** Nutzungsänderung vom Anbau mit Wohnnutzung zur Seifenküche

**Baugrundstück:** F1StNr. 3457, Fessenbacher Weg 10

**Lage:** § 34 BauGB „unbeplanter Innenbereich“

Ein Anbau, der der Wohnnutzung diene, soll zur Seifenküche (Gewerbenutzung) umgenutzt werden. Wesentliche bauliche Änderungen sollen nicht durchgeführt werden.

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen nach § 36 Abs. 2 BauGB.

**Beratungsergebnis:**

- |   |                                     |                                       |     |       |        |
|---|-------------------------------------|---------------------------------------|-----|-------|--------|
| <input type="checkbox"/> <b>Zustimmung:</b> | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | ja: | nein: | Enth.: |
| <input type="checkbox"/> <b>Ablehnung:</b>  | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | ja: | nein: | Enth.: |



**Im Wolfsgraben**



**Gemeinde Ortenberg**

**Maßstab:** 1:500

**Bearbeiter:** Lehmann, Jonas

**Datum:** 09.01.2024

Auszug aus der  
Liegenschaftskarte

Nur für den internen Gebrauch





**Antrag auf  
Baugenehmigung**  
Nutzungsänderung vom Wohnraum  
zur Seifenküche

**ZEICH - NR:**

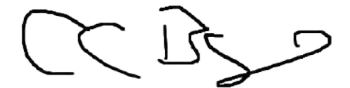
**PLAN:**

4

Schnitt A-A

**BAUVORHABEN**  
**Nutzungsänderung vom Anbau  
mit Wohnnutzung zur  
Seifenküche**

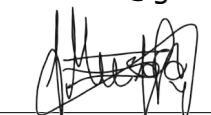
**BAUHERRIN**  
**Claudine Christiane Bange**  
Fessenbacher Weg 10  
77799 Ortenberg



Unterschrift

**GRUNDSTÜCK**  
**Fessenbacher Weg 10**  
77799 Ortenberg  
Gemarkung: Ortenberg  
Flur-Nr.: 3457

**PLANVERFASSER**  
**sairArchitekt.**  
Mustafa Emin Alkan  
Architekt (M.Sc.)  
Al-Nr.: 184148  
Berghauptener Straße 15  
77723 Gengenbach  
Mobil: 0172 - 8920 968  
sairarchitekt@gmail.com



Unterschrift

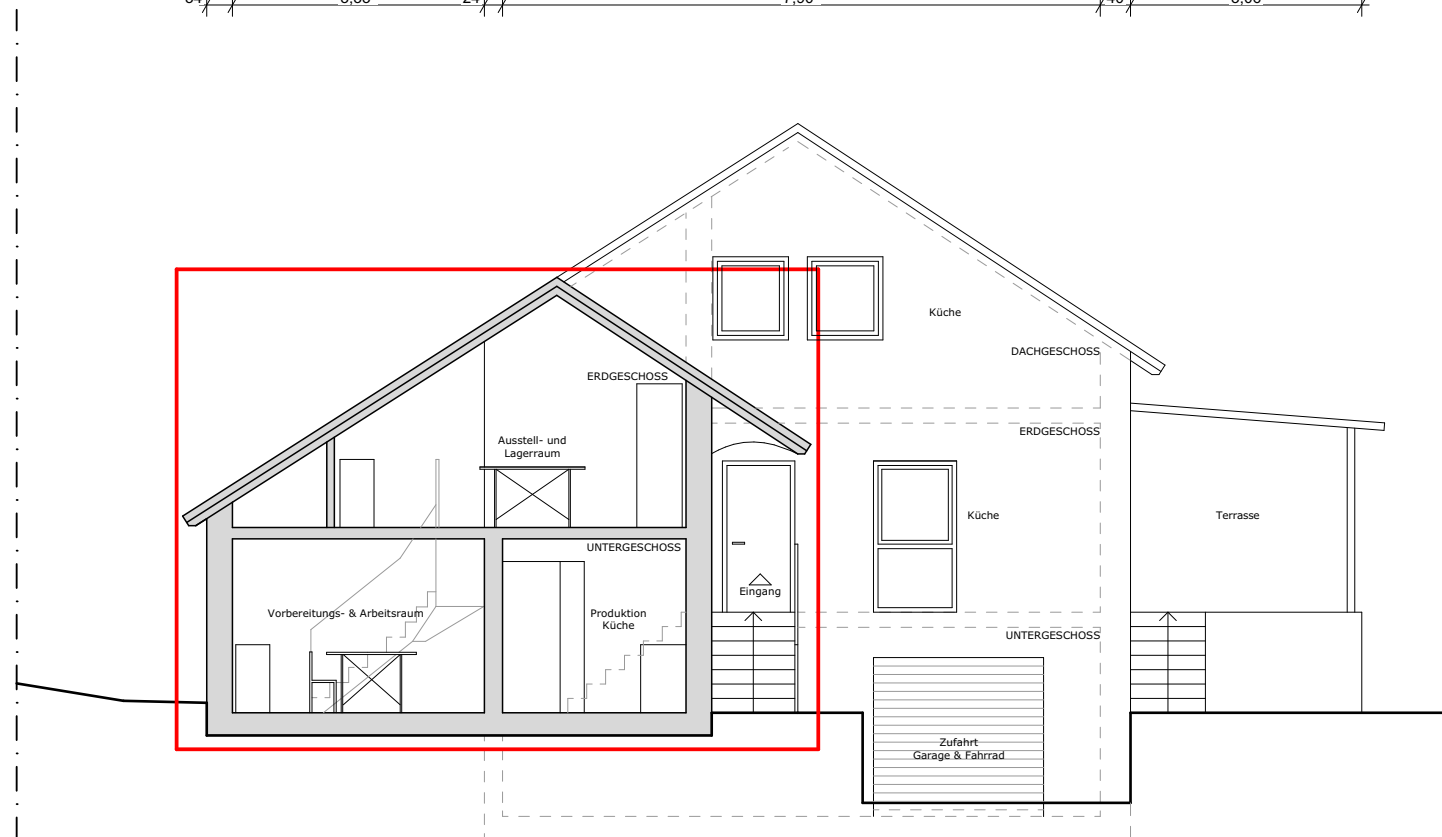
**PROJEKT NR.**  
**03-sa-23**

Maßstab:  
**1:100**

Datum:  
**18. Dez 2023**

	12,22					3,06
	6,68		5,54		3,06	
34	1,25	10	4,65	34	5,54	3,06
34	3,33 <sup>s</sup>	24	2,42 <sup>s</sup>	34	1,10	4,44
34	3,33 <sup>s</sup>	24		7,90 <sup>s</sup>		40
						3,06

	2,03 <sup>s</sup>
	24
	2,73 <sup>s</sup>
	15
	3,33 <sup>s</sup>
	2,30



# Antrag auf Baugenehmigung

Nutzungsänderung vom Wohnraum zur Seifenküche

**ZEICH - NR:**

**PLAN:**

5

Ansichten Nordwest & Südwest

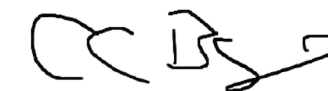
**BAUVORHABEN**

**Nutzungsänderung vom Anbau mit Wohnnutzung zur Seifenküche**

**BAUHERRIN**

**Claudine Christiane Bange**

Fessenbacher Weg 10  
77799 Ortenberg



Unterschrift

**GRUNDSTÜCK**

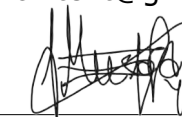
**Fessenbacher Weg 10**

77799 Ortenberg  
Gemarkung: Ortenberg  
Flur-Nr.: 3457

**PLANVERFASSER**

**sairArchitekt.**

Mustafa Emin Alkan  
Architekt (M.Sc.)  
AI-Nr.: 184148  
Berghauptener Straße 15  
77723 Gengenbach  
Mobil: 0172 - 8920 968  
sairarchitekt@gmail.com



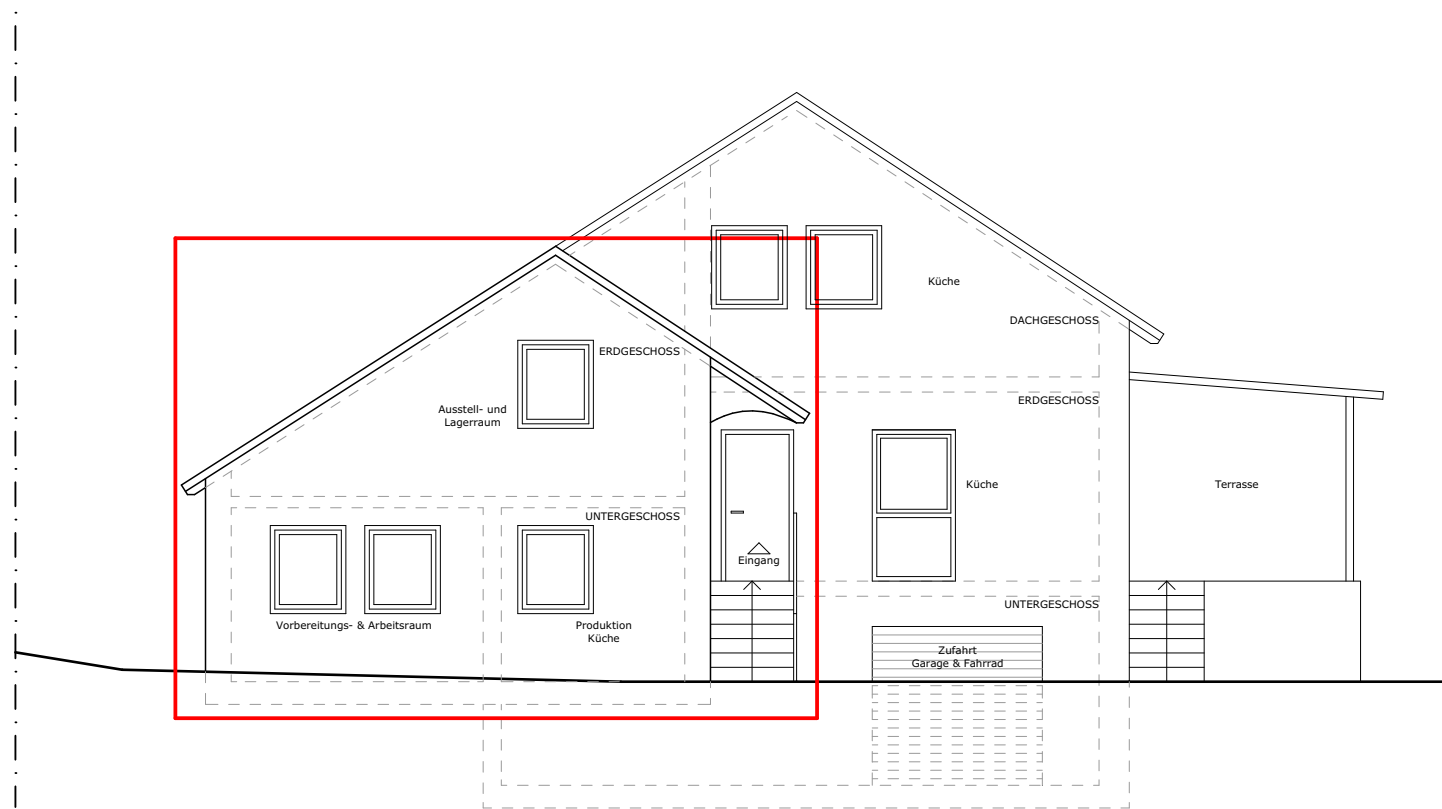
Unterschrift

**PROJEKT NR.**

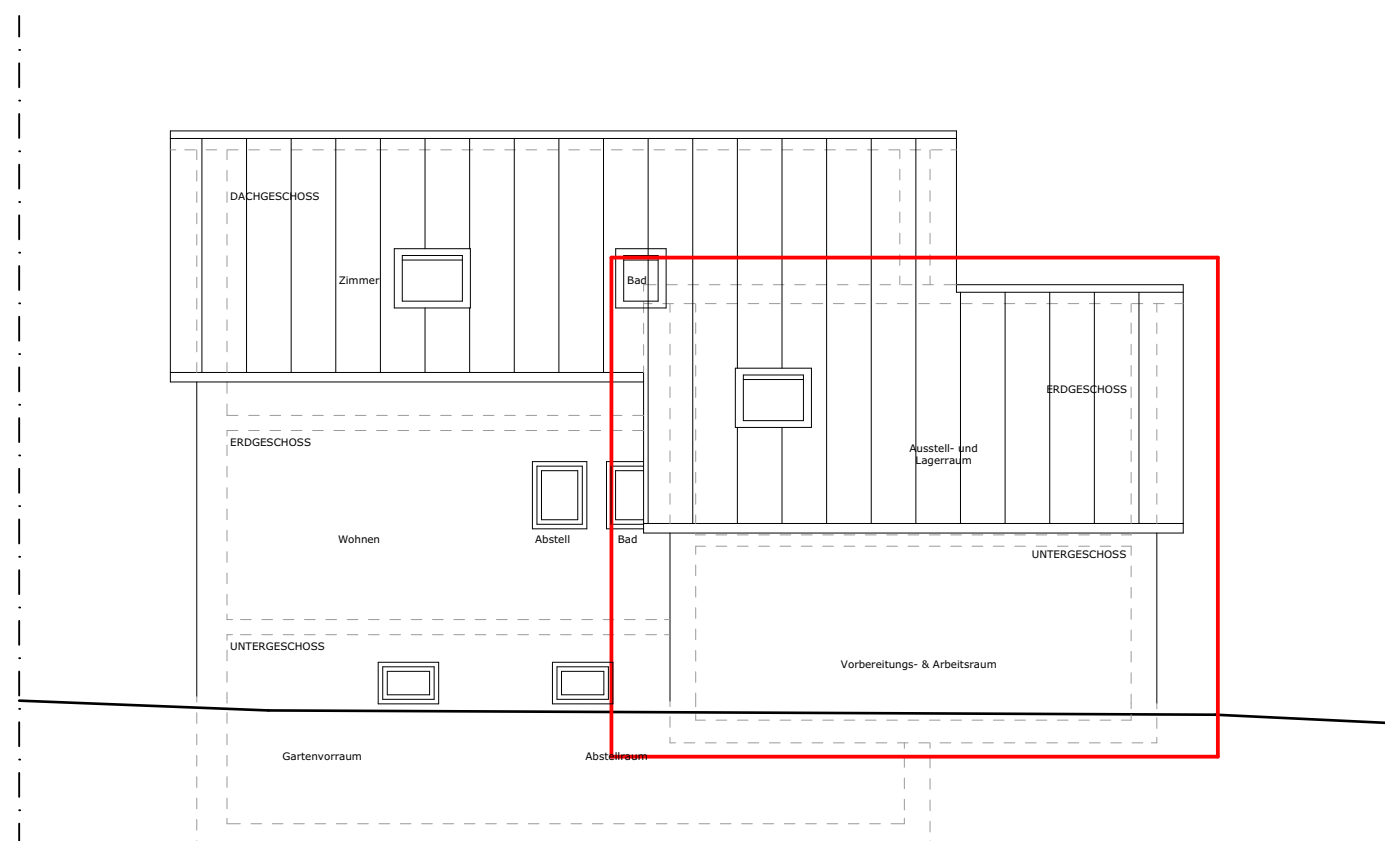
**03-sa-23**

Maßstab:  
**1:100**

Datum:  
**18. Dez 2023**



Ansichten Südwest



Ansichten Nordwest

**Antrag auf  
Baugenehmigung**  
Nutzungsänderung vom Wohnraum  
zur Seifenküche

**ZEICH - NR:**

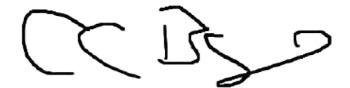
**PLAN:**

4

Schnitt A-A

**BAUVORHABEN**  
**Nutzungsänderung vom Anbau  
mit Wohnnutzung zur  
Seifenküche**

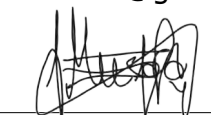
**BAUHERRIN**  
**Claudine Christiane Bange**  
Fessenbacher Weg 10  
77799 Ortenberg



Unterschrift

**GRUNDSTÜCK**  
**Fessenbacher Weg 10**  
77799 Ortenberg  
Gemarkung: Ortenberg  
Flur-Nr.: 3457

**PLANVERFASSER**  
**sairArchitekt.**  
Mustafa Emin Alkan  
Architekt (M.Sc.)  
Al-Nr.: 184148  
Berghauptener Straße 15  
77723 Gengenbach  
Mobil: 0172 - 8920 968  
sairarchitekt@gmail.com



Unterschrift

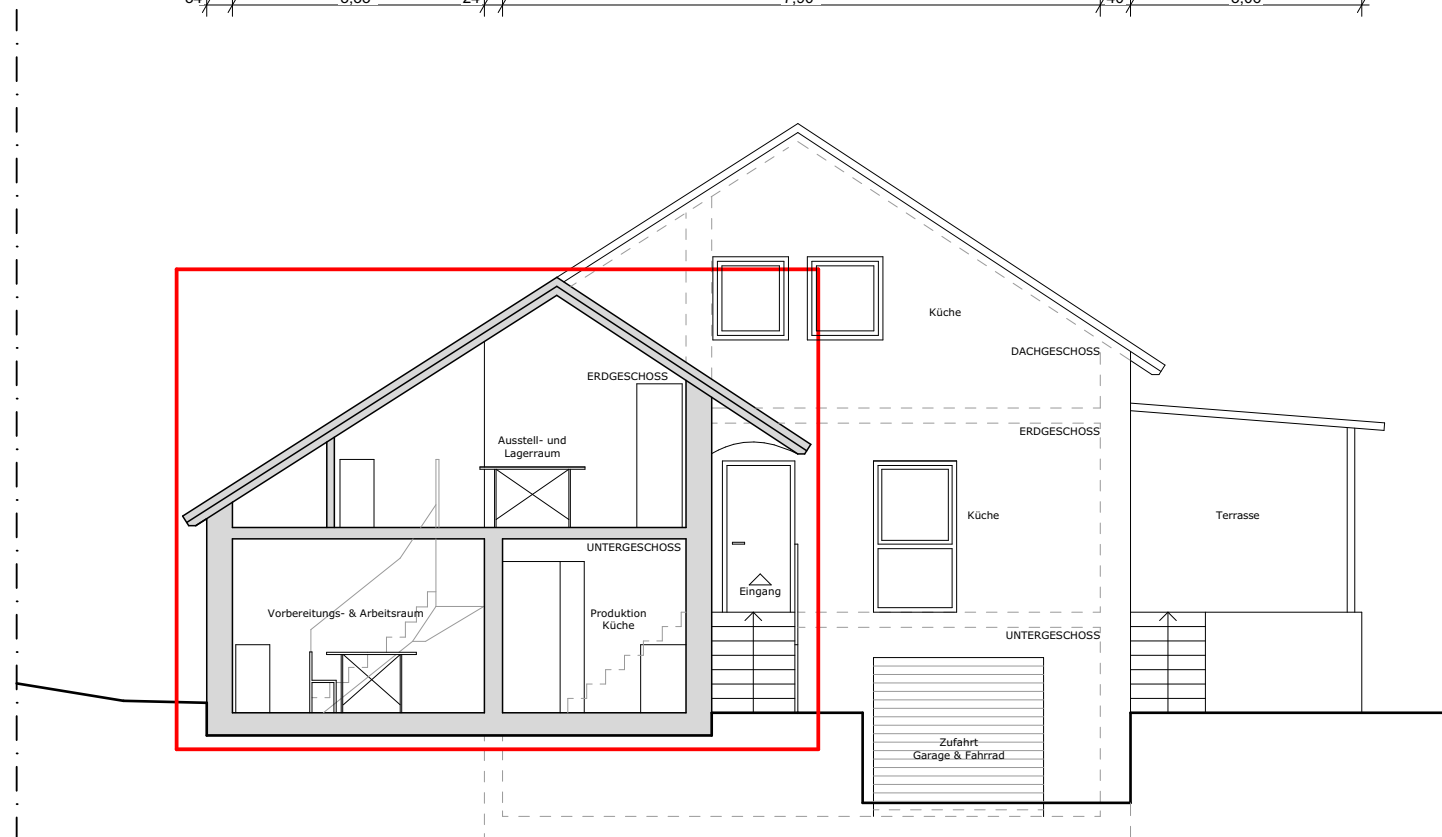
**PROJEKT NR.**  
**03-sa-23**


Maßstab:  
**1:100**

Datum:  
**18. Dez 2023**

	12,22					3,06			
	6,68			5,54			3,06		
34	1,25	10	4,65	34	5,54		3,06		
34	3,33 <sup>s</sup>	24	2,42 <sup>s</sup>	34	1,10	4,44		3,06	
34	3,33 <sup>s</sup>	24		7,90 <sup>s</sup>		40		3,06	

	2,03 <sup>s</sup>	
	24	
	2,73 <sup>s</sup>	
	15	3,33 <sup>s</sup>
	2,30	



	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 22. Januar 2024</b>
bearbeitet von: Jonas Lehmann		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 5b</b>

**Bauantrag**

**Sachverhalt**

**Verz.Nr.** 01/2024

**Bauvorhaben:** Umbau Katholische Kindertagesstätte St. Elisabeth

**Baugrundstück:** F1StNr. 1222/4, Obere Matt 13

**Lage:** §§ 30, 34 BauGB nicht qualifizierter BPlan „Obere Matt“

Das Projekt wird von der Architektin folgendermaßen beschrieben:

„Die KiTa St. Elisabeth soll in mehreren Schritten umgebaut werden. Erster Schritt ist die Einrichtung eines Gruppenraums im derzeit als Ausweichraum der Waldgruppe genutzten Kellerraum, um den steigenden Bedarf an Plätzen für Kinder über drei Jahren zu decken.

Die Belegung soll mit einer Maxi-Gruppe (15 Kinder) erfolgen, perspektivisch ist eine Regelgruppe geplant. Der Raum verfügt über eine Grundfläche von 31,70 m<sup>2</sup> mit einer Raumhöhe von 2,40 m i. L. und einer Fläche von 23,25 m<sup>2</sup> mit einer Raumhöhe von 2,18 m i. L.. Für diese Fläche wird die Befreiung beantragt.

Für die im KG-Grundriss mit Rückzug/Ruhe Maxi-Gruppe bezeichneten Fläche von 24,20 m<sup>2</sup> mit einer Raumhöhe von 2,14-2,24 m i. L. (hier gibt es eine Abhangdecke mit Absätzen im Bestand) wird ebenfalls eine Befreiung beantragt.“

Es handelt sich um einen Antrag auf Befreiung von der Vorschrift des § 34 Landesbauordnung, nach welcher Aufenthaltsräume mind. über 2,3 m Höhe verfügen muss. Da es sich um eine bauordnungsrechtliche Befreiung handelt, bleibt dies jedoch bei der Beurteilung hinsichtlich der Erteilung des Einvernehmens außen vor.

Das Baugrundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Obere Matt“. Es handelt sich um einen nichtqualifizierten Bebauungsplan, der lediglich Nutzungsart und Baukörperanordnung vorgibt. Im Übrigen ist nach § 34 BauGB - „Einfügen in die Umgebungsbebauung“ zu beurteilen. Die Verwaltung hält das geplante Vorhaben für vereinbar mit den städtebaulichen Zielen der Gemeinde und schlägt vor, das Einvernehmen zu erteilen.

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen nach § 36 Abs. 2 BauGB.

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:



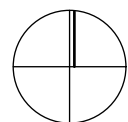




## Geoportal Baden-Württemberg



<https://www.geoportal-bw.de>  
Dienste: siehe <https://www.geoportal-bw.de/quelle> & <https://www.geoportal-bw.de/nutzungsbedingungen>



Der geplante Umbau der Kindertagesstätte wirkt sich weder auf die Kubatur noch auf die Versiegelung auf dem Grundstück aus. Entsprechend wurde darauf verzichtet, einen Sachverständigen-Lageplan erstellen zu lassen.



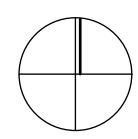


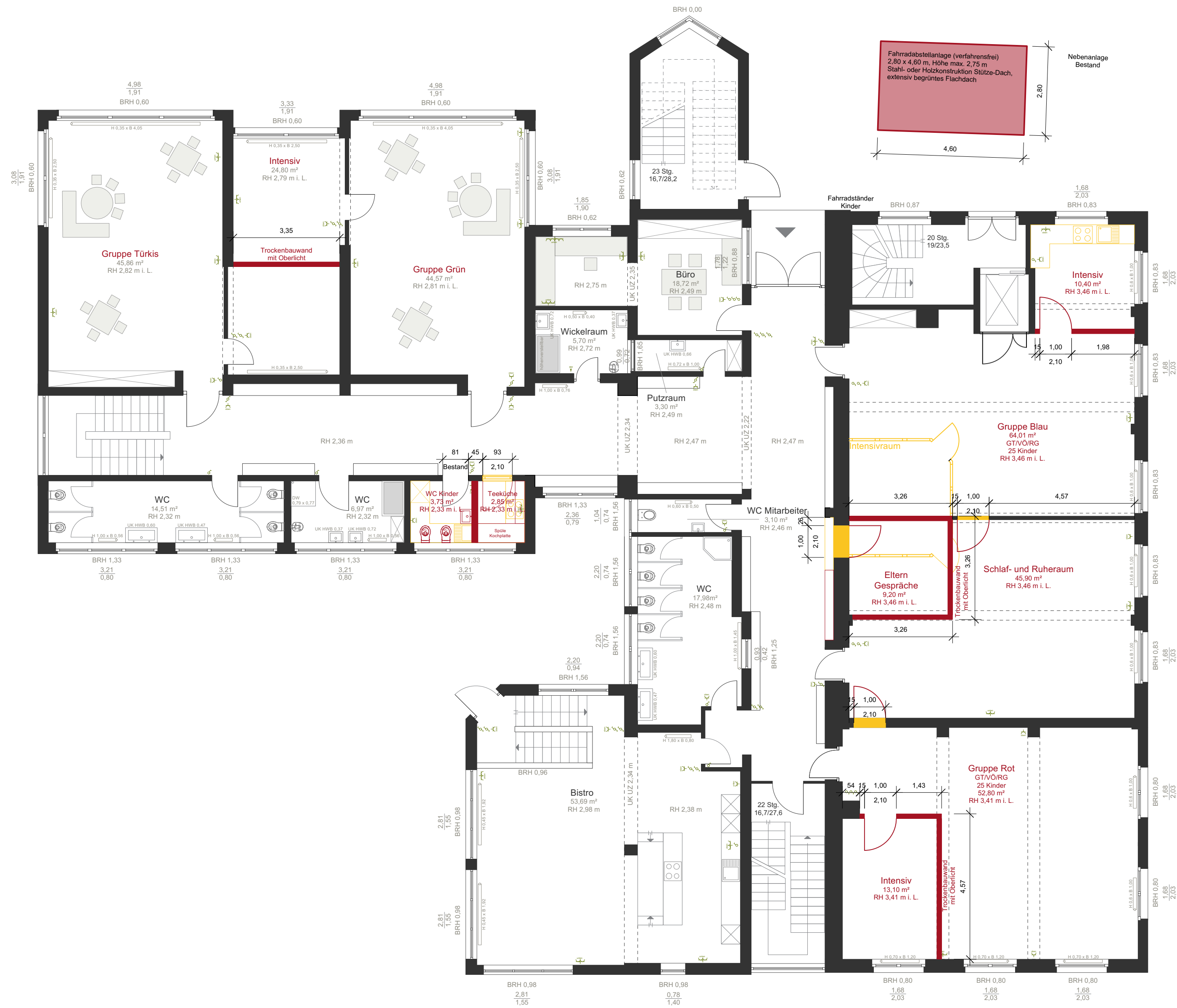
## Antrag auf Baugenehmigung

Projekt	Umbau Katholische Kindertagesstätte St. Elisabeth Flurstück Nr. 1222/4 Obere Matt 13, Ortenberg
Bauherr	Röm.-Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin Benedikt-von-Nursia-Straße 1 77723 Gengenbach <i>C. Schmidt</i>
Planverfasser	planschmiede hansert + partner mbb Katrin Hansert, Dipl.-Ing. (FH) Kinzigtalstraße 11 77799 Ortenberg <i>K. Hansert</i>
Plan	Grundriss Kellergeschoss M 1:100
Erstellt	20.12.2023/kh
Format	DIN A2
Plannr. + Index	00/01/A

**Planschmiede**  
Hansert + Partner mbb  
Architekten | Stadtplaner

Kinzigtalstraße 11  
77799 Ortenberg  
Tel (0781) 20 55 43 02  
info@planschmiede-hansert.net  
planschmiede-hansert.net

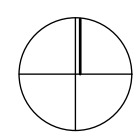




Antrag auf Baugenehmigung	
Projekt	Umbau Katholische Kindertagesstätte St. Elisabeth Flurstück Nr. 1222/4 Obere Matt 13, Ortenberg
Bauherr	Röm.-Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin Benedikt-von-Nursia-Straße 1 77723 Gengenbach
Planverfasser	<i>Planschmiede</i> planschmiede hansert + partner mbb Katrin Hansert, Dipl.-Ing. (FH) Kinzigtalstraße 11 77799 Ortenberg <i>K. Hansert</i>
Plan	Grundriss Erdgeschoss M 1:100
Erstellt	20.12.2023/kh
Format	DIN A2
Plannr. + Index	00/02/A

**Planschmiede** Hansert + Partner mbb  
Architekten | Stadtplaner

Kinzigtalstraße 11  
77799 Ortenberg  
Tel (0781) 20 55 43 02  
info@planschmiede-hansert.net  
planschmiede-hansert.net



# Antrag auf Abweichung, Ausnahme oder Befreiung von baurechtlichen Vorschriften

Über die Gemeinde

Ortenberg

an die untere Baurechtsbehörde

Landratsamt Ortenaukreis

Bauherr:

Name, Vorname /Firma: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Vorderes Kinzigtal St. Pirmin

Straße, Hausnummer: Benedikt-von-Nursia-Straße 1

PLZ, Ort: 77723 Gengenbach

Kontakt (Tel./Fax/E-Mail)

Baugrundstück:

Straße, Hausnummer: Obere Matt 13

PLZ, Ort: 77799 Ortenberg

Gemarkung: Ortenberg

Flurstück-Nr.: 1222/4

Vorhaben:

Objekt: Umbau Katholische Kindertagesstätte St. Elisabeth

Errichtung:

(Nutzungs-)Änderung:

Sonstiges:

Das Vorhaben ist

verfahrensfrei (Antrag gemäß § 56 Abs. 6 LBO)

vereinfacht zu genehmigen (Antrag gemäß § 52 Abs. 4 LBO)

genehmigungspflichtig (Verfahren gemäß § 49 LBO)

Hiermit beantrage ich als Bauherr folgende

Abweichung gem. § 56 Abs. 1 LBO

Abweichung gem. § 56 Abs. 2 LBO

Ausnahme gem. § 56 Abs. 3 LBO

Ausnahme gem. § 56 Abs. 4 LBO

Befreiung gem. § 56 Abs. 5 LBO

Ausnahme gem. § 31 Abs. 1 BauGB

Befreiung gem. § 31 Abs. 2 BauGB

Beantragt wird die Befreiung von der erforderlichen Raumhöhe für einen Aufenthaltsraum von 2,30 m nach § 34 LBO BW auf einer Fläche von 23,25 m<sup>2</sup>.

**Antrag  
auf Abweichung, Ausnahme oder Befreiung von baurechtlichen Vorschriften**

Seite 2

Begründung;

Die KiTa St. Elisabeth soll in mehreren Schritten umgebaut werden. Erster Schritt ist die Einrichtung eines Gruppenraums im derzeit als Ausweichraum der Waldgruppe genutzten Kellerraum, um den steigenden Bedarf an Plätzen für Kinder über drei Jahren zu decken.

Die Belegung soll mit einer Maxi-Gruppe (15 Kinder) erfolgen, perspektivisch ist eine Regelgruppe geplant. Der Raum verfügt über eine Grundfläche von 31,70 m<sup>2</sup> mit einer Raumhöhe von 2,40 m i. L. und einer Fläche von 23,25 m<sup>2</sup> mit einer Raumhöhe von 2,18 m i. L.. Für diese Fläche wird die Befreiung beantragt.

Für die im KG-Grundriss mit Rückzug/Ruhe Maxi-Gruppe bezeichneten Fläche von 24,20 m<sup>2</sup> mit einer Raumhöhe von 2,14-2,24 m i. L. (hier gibt es eine Abhangdecke mit Absätzen im Bestand) wird ebenfalls eine Befreiung beantragt. Allerdings ist diese Fläche nicht Bestandteil des nach KVJS-Vorgaben notwendigen Raumprogramms für eine Regelgruppe und kann daher nachrangig betrachtet werden.

Anlagen:

27.12.23  
Bauherr: Datum/Unterschrift *Eschmidt. JH*

	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 18. Dezember 2023</b>
bearbeitet von: Markus Vollmer		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 6</b>

**Darstellung der Vereinsförderung**

**Sachverhalt**

Auf Antrag aus dem Gemeinderat vom 18. Dezember 2023 stellt die Verwaltung die Praxis der Vereinsförderung vor.

Diese wird seit 2008 geübt und basiert auf der Grundlage der Richtlinien über die Vereinsförderung vom 5. November 2007 (Anlage 1, stehen auch unter <https://ortenberg.de/de/rathaus/satzungen/Richtlinien-Vereinsfoerderung.pdf> zur Verfügung).

Vorangegangen war seinerzeit eine monatelange Diskussion und Beratung. Ziel sollte sein, die damals unübersichtliche und nur wenig transparente Vereinsförderung so zu gestalten, dass diese nachvollziehbar und zielgerichtet ist und auf der Grundlage von definierten Kriterien erfolgt. Damit sollte Transparenz geschaffen und Willkür ausgeschlossen werden mit dem Ziel, ein seinerzeit unter den Vereinen tatsächlich oder latent vorhandener diesbezüglicher Argwohn abgebaut werden.

Die Kriterien und Richtlinien wurden durch Mitglieder des Gemeinderates erarbeitet.

Die Förderung erfolgt danach in vier Säulen:

- regelmäßige jährliche monetäre Pauschalförderung,
- regelmäßige jährliche monetäre Jugendförderung,
- anlassbezogene monetäre Projektförderung,
- regelmäßige Sachleistungen (z.B. Raumbenutzung).

Eine Berechnungstabelle als Übersicht ist in der Anlage 2 beigefügt.

Auch die alljährlichen Rechenschaftsberichte im Rahmen der kameraleen Jahresrechnung (bis 2018) geben einen Überblick. Die jährliche Pauschalförderung und die Jugendförderung sind in der Anlage 3 dargestellt (Anlage 3).

Auch die Überlassung von Trainings- und Probenräumen als Sachleistungen wurde kalkuliert, transparent dargestellt und vom Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung 4. Juli 2011 beschlossen. Die Entgeltordnungen sind unter <https://ortenberg.de/de/rathaus-service/oeffentliche-einrichtungen-bauhof/sonstige-raeume-proberaeume.php> zur Verfügung (Anlage 4).

**Beschlussvorschlag:**

Kenntnisnahme

**Beratungsergebnis:**

- |                                      |                                     |                                       |     |       |        |
|--------------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------------|-----|-------|--------|
| <input type="checkbox"/> Zustimmung: | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | ja: | nein: | Enth.: |
| <input type="checkbox"/> Ablehnung:  | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | ja: | nein: | Enth.: |



Gemeinde Ortenberg  
Ortenaukreis

## **Richtlinien zur Förderung der Vereine in der Gemeinde Ortenberg**

Die Gemeinde Ortenberg fördert die örtlichen Vereine nach Maßgabe der nachfolgenden vom Gemeinderat am 5. November 2007 erlassenen Richtlinien im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel.

### **I. Allgemeine Grundsätze**

1. Förderungswürdig sind alle Vereine in der Gemeinde Ortenberg, die im Wege der Bereitstellung sportlicher oder kultureller Leistungen auch der Erfüllung gesamtgesellschaftlicher Ziele dienen und mindestens 80 % deren Mitglieder in Ortenberg wohnen.  
Nicht gefördert werden Vereine und Vereinigungen, die überwiegend gewerbliche, private oder politische Interessen vertreten.
2. Die Förderungen sind freiwillige Leistungen der Gemeinde Ortenberg. Rechtsansprüche bestehen nicht.
3. Über die Fördermittel entscheidet der Gemeinderat.
4. Die Förderung erfolgt durch
  - 4.1. regelmäßige jährliche monetäre Pauschalförderungen,
  - 4.2. regelmäßige jährliche monetäre Jugendförderungen,
  - 4.3. anlassbezogene monetäre Projektförderungen,
  - 4.4. regelmäßige Sachleistungen (z. B. Überlassung gemeindlicher Räume und Einrichtungen, Verrechnung von Gebühren und Abgaben. Inanspruchnahme von Leistungen des Bauhofes und der Gemeindeverwaltung).
5. Werden Fördermittel ohne Zustimmung der Gemeinde für einen andere als die Bewilligungszwecke verwendet oder wird gegen evtl. Bewilligungsbedingungen verstoßen, so ist der Bewilligungsbetrag in voller Höhe zu erstatten.

### **II. Pauschal-, Projekt- und Sachmittelförderung**

Die Pauschalförderung, die Projektförderung und die Förderung im Wege von Sachleistungen werden vom Gemeinderat jeweils mit dem Beschluss über die Haushaltssatzung festgelegt.

### **III. Jugendförderung**

1. Die Jugendarbeit betreibenden Vereine erhalten für jeden aktive Jugendlichen bis zur Vollendung dessen 18. Lebensjahres einen jährlichen Förderbetrag.
2. Die als Anlage beigefügte Berechnungsmatrix für die Berechnung des Jugendförderbetrages für das Jahr 2007 gilt als Muster für die Folgejahre und ist Bestandteil dieser Richtlinien.
3. Der Ermittlung des Förderbetrages werden die folgenden Förderkriterien zugrundegelegt und diese gewichtet:
  - Disziplin, Ausdauer
  - Verantwortungsbewusstsein
  - Demokratieverständnis
  - Gemeinschaftssinn, Soziale Kooperation
  - Toleranz
  - Selbstvertrauen
  - Individuelle Entwicklung



4. Variablen für die Ermittlung des Jugendförderbetrages sind
  - die erreichte Punktzahl je Kriterium,
  - die Bedeutung, die seitens des Gemeinderates jedem Kriterium beigemessen wird und sich im Gewichtungsfaktor je Kriterium ausdrückt
  - der für jeden erreichten und gewichteten Punkt festzulegende Förderbetrag
  - die zur Berücksichtigung des im Rahmen der Jugendarbeit erforderlichen Zeitaufwandes, der sich im Faktor „Betreuungsintensität“ ausdrückt
5. Der jährliche Jugendförderbetrag wird wie folgt ermittelt:
  - 5.1. Für jeden Verein wird der Zielerreichungsgrad jedes der genannten Kriterien auf einer Punkteskala festgelegt und eine Gesamtpunktzahl ermittelt.
  - 5.2. Die je Verein tatsächliche Anzahl der aktiven Jugendlichen wird zur Berücksichtigung des im Rahmen der Jugendarbeit erforderlichen Zeitaufwandes mit einem Faktor für die Betreuungsintensität multipliziert. Dabei gelten die Faktoren:
    - 0,25 für nur saisonal aktive Vereine,
    - 0,5 für Sportvereine,
    - 1,0 für kulturelle Vereine mit regelmäßiger Einzelausbildung.
  - 5.3. Jeder Punkt der Gesamtpunktzahl gem. III. 5.1 entspricht einem Fördersatz (z.B. 2007: 0,10 EUR je Punkt).
  - 5.4. Der Jugendförderbetrag je Verein ergibt sich durch Multiplikation der so ermittelte Anzahl der gewichteten Jugendlichen je Verein mit der unter Ziffer III. 5.1 erreichten Gesamtpunktzahl und dem Fördersatz je Punkt gem. III. 5.3.
6. Basis für die Berechnung der Jugendförderbeträge ist die jeweilige Anzahl der aktiven Jugendlichen zum 30.09. des jeweiligen Vorjahres. Auf Anforderung ist zu Kontrollzwecken eine Namensliste der Jugendlichen mit Geburtstag und Wohnort vorzulegen.
7. Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwandes erfolgt eine Revision der zur Ermittlung der Förderbeträge berücksichtigten Gesamtpunktzahl und der Anzahl der gewichteten Jugendlichen grundsätzlich nur alle drei Jahre. D.h. neben der bereits vorliegenden Zahl der Jugendlichen des Jahres 2006 sind die Zahlen des Jahres 2009, 2012 etc. vorzulegen und auf dieser Basis die Förderbeträge neu zu berechnen. Entsprechend ist bei der Ermittlung der Gesamtpunktzahl gem. III. 5.1 zu verfahren.

Dies gilt nicht, wenn sich in Einzelfällen die Anzahl der Jugendlichen zum 30.09. eines Jahres um mehr als 25 % gegenüber der der jeweils aktuell geltenden Berechnung zugrundeliegenden Anzahl geändert hat oder sonstige atypische Änderungen eintreten, die eine Neuermittlung der Gesamtpunktzahl bedingen. In diesen Fällen ändert sich der jeweilige Förderbetrag ab dem Folgejahr.
8. Der Fördersatz je Punkt wird vom Gemeinderat jährlich im Zuge des Beschlusses über die Haushaltssatzung festgelegt. Diese Praxis ermöglicht es, die Förderung aktuell der jeweiligen Haushaltssituation anzupassen.

#### **IV. Schlussbestimmungen**

1. Abweichungen von den bestehenden Bestimmungen können zugelassen werden, wenn ihre Einhaltung im Einzelfall zu einer Härte führen würde.  
Über Abweichungen im Einzelfall entscheidet der Gemeinderat.
2. Diese Richtlinien treten zum 01. November 2007 in Kraft.

Ortenberg, den .....

## 240122 ÖS TOP 6 Vereinsförderung Anlage 2

Bezuschussung der Vereine in 2008									
	Regelzuwendung Geld	Jugendförderung	Sonderzuwendung Geld	Sachzuwendung Wasser/Abwasser	Sachzuwendung Arbeitsstg.	Sachzuwendung Räume	Sonstige Sachzuwendungen Kostenfe	gez. Mieten Sporthallen	Summe
Frauengemeinschaft	200 €				220 €	300 €			720 €
Spättle	200 €	90 €			220 €	300 €	Altes Rathaus		810 €
Montenegro	200 €				220 €		Vogtskeller		420 €
Freutreff	200 €				220 €		Altes Rathaus		420 €
VdK	200 €								200 €
Angelsportverein	200 €	40 €							240 €
Schützengesellschaft	250 €								250 €
Feuerwehr Kameradschaft	400 €					300 €	Räume/Sachmittel		700 €
Spielmannszug	300 €	160 €				1.100 €	f. Veranstaltungen		1.560 €
HuK	1.300 €				1.927 €	300 €	Vogtskeller		3.527 €
Musikverein	2.300 €	810 €			540 €	2.500 €	Schulräume		6.150 €
Gesangverein	300 €	40 €			673 €	700 €	Proberaum Schule		1.713 €
Sportverein	2.600 €	600 €	1.270 €	2.500 €	5.249 €	4.000 €			16.219 €
Tennisclub	500 €	60 €		500 €					1.060 €
Turnverein Faustball	- €			600 €			Pumphäuschen		600 €
Turnverein		2.540 €			18.000 €	60.000 €	Altes Rathaus	- 5.800 €	74.740 €
Judo u.a.		650 €				13.000 €		- 1.533 €	12.117 €

**Markus Vollmer:**  
1100 EUR Arbeitsstg.  
Bauhof für Kirchen, Dorffest  
usw.

## 240122 ÖS TOP 6 Vereinsförderung Anlage 3

### Vereinsförderung – Jugendförderung 2023

Haushaltsstelle	Zuschussempfänger	Betrag
1.4600.704000	Feuerwehr Spielmannszug	74 €
1.4600.704000	Dingeli Spättle Zunft	111 €
1.4600.704000	Musikverein	561 €
1.4600.704000	Fasentgemeinschaft Freies Montenegro	151 €
1.4600.704000	Turnverein	2.915 €
1.4600.704000	Sportverein	672 €
1.4600.704000	Judoclub	229 €
1.4600.704000	Tennisclub	37 €
1.4600.704000	Schützengesellschaft	192 €
1.4600.704000	Angelsportverein	59 €
<b>Gesamt</b>		<b>5.001 €</b>

### Vereinsförderung - jährliche Pauschalförderung

Haushaltsstelle	Zuschussempfänger	Betrag
1.1300.704000	Feuerwehr Kameradschaftskasse	400 €
1.1300.704000	Feuerwehr Spielmannszug	300 €
1.3000.704000	Frauengemeinschaft St. Elisabeth	200 €
1.3000.704000	Dingeli Spättle Zunft	200 €
1.3000.704000	Fasentgemeinschaft Freies Montenegro	200 €
1.3000.704000	Frauentreff	200 €
1.3000.704000	VdK	200 €
1.3320.704000	Musikverein	2.300 €
1.3320.704000	Gesangverein	300 €
1.5500.700000	Sportverein	2.600 €
1.5500.700000	Ortenberger Schützengesellschaft	200 €
1.5500.700000	Angelsportverein	200 €
1.5500.700000	Tennisclub	500 €
<b>Gesamt</b>		<b>7.800 €</b>

## 240122 ÖS TOP 6 Vereinsförderung Anlage 4

## Kalkulation Betriebskostenbeteiligung für Sporthalle und Proberäume

### Grundsatz:

- Berücksichtigt werden ausschließlich Nutzungen durch Erwachsene!
- Wochenendbelugungen werden sep. abgerechnet auf der Basis des Pauschalstundensatzes
- Nutzungen durch Kinder und Jugendliche sind entgeltfrei

## 1. Belegung

### 1.1. Sporthalle

1 Einheit = 1 Hallendrittel zu 1 Std

Gesamteinheiten: 48 Wochen \* 6 Tage \* 8h = 2.304 Stunden p.a. \* 3 Drittel = 6.912 Einheiten

				Ferien				
	Schule Kiga Sommer:	25,5 Einheiten je Woche	22 Wochen	3 Wochen	=	19 Wochen	485 Einheiten	
	Schule Kiga Winter:	25,5 Einheiten je Woche	30 Wochen	10 Wochen	=	20 Wochen	510 Einheiten	
Vereine	Sommer:	122 Einheiten je Woche	30 Wochen	6 Wochen	=	24 Wochen	2.928 Einheiten	Sommer: 3.413 Einheiten
	Winter Allg.	106 Einheiten je Woche	18 Wochen		=	18 Wochen	1.908 Einheiten	
	Winter Kern	122 Einheiten je Woche	4 Wochen		=	4 Wochen	<u>488 Einheiten</u>	Winter: 2.906 Einheiten
				davon für Erwachsenensport:			6.319 Einheiten 1.656 Einheiten	

### 1.2. Probekal im Feuerwehrhaus

Gesamteinheiten (wie Sporthalle/3): 2.304 Einheiten

belegt: 16 h/Woche \* 50 Wochen = 800 Einheiten

davon Erwachsene: 4 h/Woche \* 50 Wochen = 200 Einheiten

## 2. Kosten

### 2.1. Sporthalle

Sporthalle	variable Kosten		Fixkosten
	Winter	Sommer	
Strom	2.438 €	2.862 €	7.171 €
Gas		8.101 €	
Wasser/Abwasser	600 €	600 €	9.957 €
AG-Aufwand HM + Reinigung ca.:			
Reparaturen, Unterhaltung	1.500 €	1.500 €	3.000 €
Versicherungen			- €
Müllentsorgung, Reinigungsmittel	500 €	500 €	1.000 €
Arbeitsleitungen Bauhof (Grünfläche 6 Monate * 2 h * 9,53€.+Mäher)			257 €
kalk. Kosten für Gebäude (AFA, Verzinsung)			- €
./.. Einnahmen aus Wochenendveranstaltungen	- 800 €	- €	- €
	4.238 €	13.564 €	21.385 €
		<b>17.801 €</b>	<b>21.385 €</b>

## 2.2. Feuerwehrhaus

	FFW:	Variable Kosten:	Fixkosten:		
	Gesamt	"Probenbereich":	"Probenbereich":	Fläche Rathaus:	1.000 m <sup>2</sup>
Strom	750 €	254 €		Fläche FW FZ-Halle (EG)	356 m <sup>2</sup>
Wasser	300 €	102 €		Fläche FW Kommando(EG)	31 m <sup>2</sup>
Gas	2.400 €		813 €	Flur, WC im EG	64 m <sup>2</sup>
Versicherungen	- €			Fläche FW (Proberaum+Flur OG):	180 m <sup>2</sup>
Sonst. Kosten	750 €		254 €	Fläche FW (Lagerraum MVO):	39 m <sup>2</sup>
Reinigung AGA	1.300 €		871 €	Fläche FW (Küche, Empore):	50 m <sup>2</sup>
Hausmeister AGA	750 €		254 €		<u>720 m<sup>2</sup></u>
Abschreib., Verzinsung	- €			Fläche FW-Haus OG für Proben:	<u>244 m<sup>2</sup></u> 720 m <sup>2</sup>
	6.250 €	356 €	2.193 €		

## 2.3. Klassenraum etc.

Kosten pauschal (wie Probelokal) je m<sup>2</sup>  
je nach tats. Fläche

## 3. Kosten je Einheit

### 3.1. Sporthalle

	Winter	Sommer	
Fixkosten			<b>21.385 €</b>
variable Kosten	4.238 €	13.564 €	<b>17.801 €</b>

#### belegte Einheiten:

Sommer:	3.413 Einheiten
Winter:	<u>2.906 Einheiten</u>
	6.319 Einheiten

Fixkosten je Einheit: Gesamteinheiten: 6.912 Einheiten **3,09 €**

Variable Kosten je Einheit: **2,82 €**  
 Kosten je **belegte** Einheit (alle Einheiten incl. Schule/Kiga): bei belegten Einheiten = 6.319 Einheiten  
 alle Kosten wurden auf alle Einheiten gleichmäßig verteilt, auch wenn Strom, Wasser überwiegend nur im Erwachsenensport anfallen

Gesamtkosten je belegte Einheit: **5,91 €**

### 3.2. Probelokal

Gesamteinheiten (wie Sporthallendrittel):

2.304 Einheiten (= Stunden)

Probereich Fixkosten **0,0039 €/m² und h** bei 2.304 Einheiten  
 Probereich Variable Kosten je m² je belegte Stunde : **0,0018 €/m² und h**

Gesamtkosten je belegte Einheit: **0,0057 €/m² und h**

Lagerraum Musik Fixkosten: **7,75 €/m² und Jahr**  
 Lagerraum Musik Variable Kosten je m² je belegte Stunde : **0,0018 €/m² und h**

TVO: Stand: 01.03.2010

Gesamt: 1190 Mitglieder

Erwachsene: 760 Mitglieder

Kinder/Jugendliche: 430 Mitglieder

### 3.3. Klassenraum etc.

Proberraum Fixkosten **0,0039 €/m² und h**  
 Proberraum Variable Kosten je m² je belegte Stunde : **0,0018 €/m² und h**

Gesamtkosten je belegte Einheit: **0,0057 €/m² und h**

## 4. Erhebung

### 4.1. Sporthalle bisher:

		<b>Winter</b>		<b>Sommer</b>					
<b>nur Erwachsenensport</b>	TVO		30 Einheiten je Woche	30 Einheiten je Woche					
	jährlich		660 Einheiten jährlich	720 Einheiten jährlich		1380 Einheiten jährlich			
		1.859,43 €		2.028,47 €		3.887,90 €			
					Erhebung tatsächlich:	5.752,00 €			bei 1380 Einheiten
					zugrundgelegte Einheiten bei Pauschalberechnung:	1128	5,10 € je Einheit		4,17 €
<b>nur Erwachsenensport</b>	Judo		6 Einheiten je Woche	6 Einheiten je Woche					
	jährlich		132 Einheiten jährlich	144 Einheiten jährlich		276 Einheiten jährlich			
		834.042,00 €		- €		834.042,00 €			
					Erhebung tatsächlich:	1.532,00 €			
					zugrundgelegte Einheiten bei Pauschalberechnung:	1128			

Überörtlicher Vergleich										
	Ortenberg	Hohberg	Sch'wald	Ebersweier	Durbach	Ohlsbach	Berghaupten	Offenburg	Gengenbach	
Trainingsbetrieb Erw		5,10 €	2,00 €	6,00 €	2,50 €	1,00 €	5,00 €	8,00 €	4,00 €	Betriebskostenbeteiligung
Trainingsbetrieb Jugendl.		- €	1,00 €	2,00 €	2,50 €	1,00 €	5,00 €	8,00 €	4,00 €	
				Gesamte Halle	Gesamte Halle		Gesamte Halle	Ermäßigung nach		
							Anteil der Jugendlichen			

## 4.2. Proberäume

bisher:

Vorschlag:

Musikverein

Kein Entgelt

Proberaum	MVO	50 Wochen je	2 Stunden je Woche		
	jährlich	100 Einheiten *	0,0057 €/m <sup>2</sup> und h	180 m <sup>2</sup>	103,03 €
Lagerraum	jährliche Fixkosten	7,75 €/m <sup>2</sup> und Jahr *	39 m <sup>2</sup>		302,23 €
	jährliche variable Kosten	100 Einheiten *	0,0018 €/m <sup>2</sup> und h	39 m <sup>2</sup>	7,11 €
	abzügl. Jugendanteil bei "Erwachsenenprobe"		39%		- 158,05 €
					<u>254,32 €</u>

Lagerraum wird hier berechnet: Gesamtkosten /m<sup>2</sup> im Ggs. Zu Lager Sport!

abzügl.	Entgelt für	Seniorenweihnacht	-	100,00 €
		Volkstrauertag	-	50,00 €
		Umzug Winzerfest	-	50,00 €
		sonst. Veranstaltungen (z.B. Stotzheim alle 5 Jahre, NJ-Empfang):	-	20,00 €
			-	<u>220,00 €</u>

34,32 €

zzgl. Sep. Termine z.B. KIR 06.10.2011

Spielmanszug

		40 Einheiten je	2 Einheiten je Woche		
	jährlich	80 Einheiten *	0,0057 €/m <sup>2</sup> und h	180 m <sup>2</sup>	82,43 €
Lagerraum	jährliche Fixkosten	7,75 €/m <sup>2</sup> und Jahr *	10 m <sup>2</sup>		77,49 €
	jährliche variable Kosten	80 Einheiten *	0,0018 €/m <sup>2</sup> und h	10 m <sup>2</sup>	1,46 €
	abzügl. Jugendanteil bei "Erwachsenenprobe"		15%		- 15,06 €
					<u>146,32 €</u>

abzügl.	Entgelt für	Seniorenweihnacht	-	100,00 €
		Volkstrauertag	-	50,00 €
		Winzerfest	-	50,00 €
		sonst. Veranstaltungen (z.B. Stotzheim alle 5 Jahre):	-	20,00 €
			-	<u>88,74 €</u>

Gesangverein

		40 Einheiten je	2 Einheiten je Woche		
	jährlich	80 Einheiten *	0,0057 €/m <sup>2</sup> und h	50 m <sup>2</sup>	22,90 €
	abzügl. Jugendanteil		0%		- €
					<u>22,90 €</u>

abzügl.	Entgelt für	Seniorenweihnacht	-	100,00 €
		Volkstrauertag	-	50,00 €
		Winzerfest	-	€
		sonst. Veranstaltungen (z.B. Stotzheim alle 5 Jahre):	-	20,00 €
			-	<u>147,10 €</u>

sonstige

Monatsentgelt:					
4,33 Wochen * 2 Einheiten /Woche	=		-	€	







bearbeitet von:  
Irene Schneider

- Öffentlich
- Nichtöffentlich
- Anlage/n

**TOP 6**

**Einbringung und Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2024**

**Sachverhalt**

**1. Haushaltsjahr 2023**

Das Haushaltsjahr 2023 wird besser abschließen als geplant. Beim Produkt „Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen“ ergeben sich folgende Verbesserungen:

Bezeichnung	2023		
	Planansatz	Stand Dez.	Differenz
<b>Erträge</b>			
Gewerbesteuer	1.700.000 €	2.783.826 €	1.083.826 €
Gemeindeanteil Einkommensteuer	2.790.000 €	2.603.825 €	-186.175 €
Schlüsselzuweisungen vom Land	889.000 €	918.728 €	29.728 €
Kommunale Investitionspauschale	432.300 €	451.603 €	19.303 €
	<b>5.811.300 €</b>	<b>6.757.982 €</b>	<b>946.682 €</b>
<b>Aufwendungen</b>			
Gewerbesteuerumlage	194.000 €	287.832 €	93.832 €
	<b>194.000 €</b>	<b>287.832 €</b>	<b>93.832 €</b>
			<b>852.850 €</b>

Das Anordnungssoll der Gewerbesteuer liegt in 2023 bei rund 2,784 Mio. € und somit um 1,084 € über dem Haushaltsansatz. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ergeben sich Mindererträge von 186.000 €. Bei den Schlüsselzuweisungen und der kommunalen Investitionspauschale ist mit Mehrerträgen von 49.000 € zu rechnen. Nach Abzug der Mehraufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage ergibt sich beim Produkt „Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen“ eine Verbesserung von 852.850 €.

Zum jetzigen Stand wird das Haushaltsjahr mit einem positiven Ergebnis von rund 1,5 Mio. € abschließen (Haushaltsplanung 2023: 398.000 €). Die liquiden Mittel zum Ende des Haushaltsjahres 2023 belaufen sich auf 5,4 Mio. €.

**2. Haushaltsplanentwurf 2024 - Eckdaten -**

Die Verwaltung hat den Haushaltsplanentwurf 2024 mit folgenden vorläufigen Gesamtzahlen erstellt:

**Ergebnishaushalt**

Ordentliche Erträge	8.902.000 €
Ordentliche Aufwendungen	<u>8.877.000 €</u>
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>25.000 €</b>

**Beratungsergebnis:**

- |                                      |                                     |                                       |     |       |        |
|--------------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------------|-----|-------|--------|
| <input type="checkbox"/> Zustimmung: | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | ja: | nein: | Enth.: |
| <input type="checkbox"/> Ablehnung:  | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitlich | ja: | nein: | Enth.: |

### Finanzhaushalt aus Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.017.000 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	<u>5.790.000 €</u>
<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 4.773.000 €</b>

### Finanzhaushalt aus Finanzierungstätigkeit

Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	0 €
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	<u>70.000 €</u>
<b>Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 70.000 €</b>

## 3. Haushaltsplanung 2024

3.1. Dem Haushaltsplan 2024 liegen die Orientierungsdaten des Landes (Haushaltserlass 2024) sowie die Ergebnisse der Oktober-Steuerschätzung zugrunde. Darüber hinaus haben die einzelnen Organisationseinheiten der Gemeinde (Feuerwehr, Bauhof etc.) gegenüber der Verwaltung ihren Mittelbedarf angemeldet.

Nach den Planzahlen kann in den Jahren 2024, 2026 und 2027 der Ergebnishaushalt ausgeglichen werden. Im Jahr 2025 kann aufgrund der hohen Gewerbesteureinnahmen im Jahr 2023 der Ressourcenverbrauch nicht erwirtschaftet werden.

	Ordentliches Ergebnis des Ergebnishaushaltes	Ord. Ergebnis des Ergebnishaushaltes (ohne Abschreibungen u. Auflösungen)
2024	25.000 €	476.200 €
2025	-302.000 €	276.000 €
2026	309.000 €	889.000 €
2027	7.000 €	577.000 €

3.2. Der **Ergebnishaushalt 2024** weist nach den Planzahlen Erträge in Höhe von 8.902.000 € und Aufwendungen in Höhe von 8.877.000 € aus und schließt mit einem positiven ordentlichen Ergebnis von 25.000 € ab.

Bei den Aufwendungen im Ergebnishaushalt sind im Haushaltsplan 2024 folgende Einzelmaßnahmen bzw. Unterhaltungsmaßnahmen eingeplant:

- 1125 0400 Fassadensanierung Vogtskeller (Material + Gerüst)	10.000 €
- 1260 0000 Umrüstung Feuerwehrfahrzeuge auf Digitalfunk	11.000 €
- 5110 0000 Änderung Bebauungspläne	38.000 €
- 5330 0000 Unterhaltung Wasserleitungsnetz	34.000 €
- 5380 0000 Kanalnetzunterhaltung + Kanalbefahrung	56.000 €
- 5410 0100 Straßenunterhaltung	40.000 €
- 5410 0200 Feldwegeunterhaltung	20.000 €
- 5410 0300 Umrüstung auf LED-Beleuchtung	60.000 €
- 5520 0000 Unterhaltung der Wasserläufe	22.000 €

### 3.3. Investitionen

Für die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sind 1.017.000 € und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 5.790.000 € eingeplant.

### Beratungsergebnis:

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja	nein:	Enth.:

Schwerpunkte der Investitionen im Jahr 2024 bilden insbesondere die Fertigstellung des Neubaus der Kindertagesstätte für Kinder unter 3 Jahren (Ansatz 2024: 1.958.000 €), die Sanierung der Wasser- und Abwasserleitungen inklusive Straßenbau in der Zehntfreistraße mit Gesamtkosten von 950.000 €, die Maßnahme „Grüne Mitte Ortenberg“ mit 1.060.000 € sowie die Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges LF 10 (Ansatz 496.000 €).

Investitionen über 100.000 €:

- 1133 0000 Erwerb von Grundstücken	150.000 €
- 1260 0000 Beschaffung Feuerwehrfahrzeug LF 10	496.000 €
- 3650 0100 Neubau Kita inkl. Ausstattung	1.958.000 €
- 5110 0000 Zuschüsse für private Maßnahmen im Rahmen des LSP	100.000 €
- 5110 0000 Grüne Mitte Ortenberg, 1.1 BA Entrée	338.000 €
- 5110 0000 Grüne Mitte Ortenberg, 1.2 BA Vorbereich Kita	422.000 €
- 5510 0200 Grüne Mitte Ortenberg, Errichtung Spielplatz	300.000 €
- 5300 0000 Sanierungsmaßnahmen Zehntfreistraße	950.000 €

Zur Finanzierung der Investitionsmaßnahmen wurden liquide Mittel (vergleichbar mit der allgemeinen Rücklage im kameralem Haushaltsplan) eingesetzt. Der Bestand an liquiden Mitteln beläuft sich zum 01.01.2024 auf 5,4 Mio. €. Kreditaufnahmen sind im Haushaltsjahr 2024 keine vorgesehen. Bei einer regulären Tilgung von 70.000 € beträgt die Verschuldung der Gemeinde (ohne den Eigenbetrieb Sternenmatt) zum 31.12.2024 rund 1.466.000 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung beläuft sich im Kernhaushalt auf 423 €. Im Finanzplanungszeitraum 2025 - 2026 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 2.200.000 € eingeplant.

**4. Finanzplan 2025 – 2027**

**4.1.** Im Finanzplanungszeitraum 2025 - 2026 stellen die Maßnahmen Sanierung der Festhalle mit 4,5 Mio. € sowie die „Grüne Mitte Ortenberg“ mit 1,285 Mio. € den Hauptschwerpunkt bei den Investitionen dar. Die Sanierungsmaßnahmen im Hinteren Burgweg mit 821.000 € wurden im Jahr 2027 eingeplant.

**4.2.** Im Finanzplanungszeitraum 2025 und 2026 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 2.200.000 € eingeplant.

**4.3.** Der von der Verwaltung erstellte Haushaltsplanentwurf 2024 wird in der Gemeinderatssitzung vorgestellt und näher erläutert. Der Haushaltsplanentwurf mit seinen wichtigsten Bestandteilen ist in der Anlage beigefügt.

Der Satzungsbeschluss ist für die Gemeinderatssitzung am 26. Februar 2024 vorgesehen.

Auf den Haushaltsplanentwurf in der Anlage wird verwiesen

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat erörtert den Haushaltsplanentwurf 2024 und beauftragt die Verwaltung auf dieser Basis die Satzungsfertigung vorzubereiten.

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja	nein:	Enth.:

## Investitionsmaßnahmen 2024

Produkt	Bezeichnung	Maßnahme	Auszahlungen 2024	Einzahlungen 2024
1124 0300	Gebäude: Bruchstraße 2	Investitionszuschuss	81.000	
1125 0100	Bauhof	Bew. Anlagevermögen	5.000	
		Bew. Anlagevermögen: Fahrzeuge	40.000	
		Bauhof (Schopf für Bühne)	15.000	
1133 0000	Grundstücksmanagement	Grunderwerb / Veräußerung von Vermögen	100.000	230.000
1260 0000	Feuerwehr	Bew. Anlagevermögen (Digitalfunk)	30.000	5.000
		Bew. Anlageverm.: neues FFW-Fahrzeug	496.000	74.000
2810 0000	Sonstige Kulturpflege	Montenegro: Rückzahl. gewährter Zuschuss		4.000
		Marktfrauen Skulptur	70.000	39.000
3650 0100	Kindergarten	Neubau einer Kindertagesstätte	1.958.000	286.000
		Investitionszuschuss	152.000	
5110 0000	Städtebauliche Planung LSP	LSP - Grunderwerb	50.000	30.000
		LSP Zuschüsse für private Maßnahmen	100.000	60.000
		LSP Leibrentenzahlung	21.000	
		LSP - Grüne Mitte Ortenberg	760.000	130.000
5330 0000	Wasserversorgung	Sommerhaldede / Winzerkellerweg (offene Schlussrechnungen)	40.000	
		Wasserleistung Zehntfreistraße	110.000	
		PH-Wert Leitfähigkeitsmessung für HB Schloss	14.000	
5360 0000	Telekommunikationseinrichtungen	Breitbandversorgung Ausbau - Beteiligung	30.000	
5380 0100	Abwasserbeseitigung allg.	Kanalerneuerungsmaßnahmen	60.000	
5380 0200	Regenwasserkanalisation	RW Obere Steine	40.000	
5380 0300	Schmutzwasserkanalisation	SW-Kanalsanierung Zehntfreistraße	155.000	
5380 0400	Mischwasserkanalisation	Sommerhaldede / Winzerkellerweg (offene Schlussrechnungen)	50.000	
5410 0100	Gemeindestraßen	Erschließung Kindergarten (Endausbau)	60.000	
		Sommerhaldede / Winzerkellerweg (offene Schlussrechnungen)	65.000	
		Straßensanierung Zehntfreistraße	185.000	
		GVFG Zuschuss für Gehweg Hauptstraße Bereich Bühlweg bis Burgweg		59.000
		Gehweg Abfahrt Allmendgrün	50.000	
5410 0300	Straßenbeleuchtung	Straßenbeleuchtung Gewerbegebiet	35.000	
		Ausbaumaßnahmen: allg. Ansatz	5.000	
		Weihnachtsbeleuchtung	10.000	
5470 0000	ÖPNV	Grunderwerb Bahnhof	80.000	
5510 0100	Grün- und Parkanlagen	Grünanlage am Bahnhof	10.000	
5510 0200	Spielplätze	Errichtung Spielfeld Grüne Mitte Ortenberg	300.000	100.000
5520 0000	Öffentliche Gewässer	Grundstückserwerb Verlegung Ochsenbach	6.000	
		Gewässersanier. Zehntfreistr. / Eschbach	500.000	
5530 0000	Friedhof- und Bestattungswesen	Erwerb bew. Sachen	3.000	
5550 0000	Forstwirtschaft	Grunderwerb	4.000	
5730 0800	Festhalle	Sanierung der Festhalle	100.000	
<b>Summe</b>			<b>5.790.000 €</b>	
		ordentliche Kredittilgung	70.000 €	
<b>Summe</b>			<b>5.860.000 €</b>	<b>1.017.000 €</b>
<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands aus dem Finanzhaushalt</b>			<b>-4.843.000 €</b>	

### Beratungsergebnis:

**Zustimmung:**                       einstimmig    mehrheitlich   ja:            nein:   Enth.:  
 **Ablehnung:**                          einstimmig    mehrheitlich   ja            nein:   Enth.:

	<b>Gemeinde Ortenberg</b>	<b>Vorlage</b>	<b>Gemeinderatssitzung 22. Januar 2024</b>
bearbeitet von: Markus Vollmer		<input checked="" type="checkbox"/> Öffentlich <input type="checkbox"/> Nichtöffentlich <input checked="" type="checkbox"/> Anlage/n	<b>TOP 8</b>

**Benutzungsregelung für Festhalle**

**Sachverhalt**

Aus gegebenem Anlass empfiehlt die Verwaltung dem Gemeinderat die von der Verwaltung seit Jahren geübte Praxis bei der Vergabe von gemeindeeigenen Räumen für politische Veranstaltungen im Vorfeld der Kommunalwahlen (Gemeinderatswahl, Kreistagswahl, Bürgermeisterwahl) zu bestätigen. Hintergrund ist das Neutralitätsgebot das es staatlichen und kommunalen Organen verbietet, im Vorfeld von Wahlen in amtlicher Funktion offen oder verdeckt für eine bestimmte Partei zu werben oder eine bestimmte Partei zu bekämpfen. Dazu zählt auch die Unterstützung mit staatlichen Mitteln und Ressourcen. Die Nutzung kommunaler Räume im Vorfeld von Kommunalwahlen sollte daher tabu sein.

In seiner Sitzung am 13. Juli 2015 hat der Gemeinderat eine neue Benutzungsordnung für die Festhalle beschlossen (Anlage). Dort ist nicht konkretisiert, für welche Veranstaltungen die Festhalle (nicht) genutzt werden darf. Vielmehr ist in § 1 geregelt, dass das Bürgermeisteramt für die Überlassung der Festhalle zuständig ist und ein Anspruch auf Überlassung nicht besteht.

Hier spielen in der Praxis der Widmungszweck und die vergangene Vergabepaxis eine ganz maßgebliche Rolle (BeckOK KommunalR BW/Fleckenstein, 23. Ed. 1.11.2023, GemO § 10 Rn. 15).

Die Gemeinde darf selbst entscheiden, in welchem Umfang sie ihre öffentlichen Einrichtungen den Einwohnern zur Verfügung stellt. Sie darf also z.B. festlegen, für welche Art von Veranstaltungen eine Halle zur Verfügung stehen soll (VGH Mannheim BeckRS 2014, 57510). Natürlich ist die Gemeinde an Art. 3 GG und das Gleichbehandlungsgebot gebunden, darf also nicht ohne sachlichen Grund einzelne Nutzungen ausnehmen. Eine Herausnahme von politischen Veranstaltungen aus dem Widmungszweck von Veranstaltungsstätten ist indessen sachlich gerechtfertigt und deshalb ohne weiteres möglich (VGH Mannheim BeckRS 1995, 21724), sofern sie nicht zu dem Zweck erfolgt, unliebsame Parteiveranstaltungen zu verhindern (BVerwGE 31, 368). Dann dürfen aber generell keine Parteiveranstaltungen stattfinden; insbesondere ist es in diesem Zusammenhang nicht möglich, zwischen öffentlichen und nichtöffentlichen Parteiveranstaltungen zu differenzieren (VGH Mannheim BeckRS 2014, 57510). (BeckOK KommunalR BW/Fleckenstein, 23. Ed. 1.11.2023, GemO § 10 Rn. 20).

Eine Gemeinde kann damit ihre Räumlichkeiten durch Satzung, Veröffentlichung einer Benutzungsordnung, Beschluss des Gemeinderats oder konkludent durch die Vergabepaxis bestimmten Zwecken widmen.

Vorliegend kann der Gemeinderat somit durch Beschluss die in § 1 der Beutzungsordnung der Verwaltung übertragene Befugnis konkretisieren.

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat bestätigt die seitens der Verwaltung bei der Überlassung von Räumen in der Schlossberghalle geübte Vergabepaxis, im Vorfeld von Gemeinderats-, Kreistags- und Bürgermeisterwahlen keine Räume für politische Veranstaltungen zur Verfügung zu stellen und beauftragt die Verwaltung künftig ebenso zu verfahren. Dies gilt gleichermaßen für andere gemeindeeigene Räume oder Flächen. Nicht davon erfasst sind Veranstaltungen der Gemeinde selbst, wie etwa die Kandidatenvorstellung oder Podiumsdiskussionen vor einer Bürgermeisterwahl, bei der unabhängige Dritte Veranstalter sind (z.B. Medienunternehmen).

**Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> Zustimmung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> Ablehnung:	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:

**GEMEINDE ORTENBERG**  
**Benutzungsordnung**  
**für**  
**die Festhalle in der Schlossberghalle**

**§ 1**  
**Überlassung**

Die Gemeinde Ortenberg überlässt den hiesigen Vereinen und sonstigen Interessenten – nachstehend Veranstalter genannt – die Nutzung der Festhalle in der Schlossberghalle – künftig Festhalle genannt.

Auswärtige Veranstaltern kann die Festhalle zur Verfügung gestellt werden, sofern die Belange der einheimischen Interessenten nicht beeinträchtigt werden.

Für die Überlassung der Festhalle ist das Bürgermeisteramt Ortenberg zuständig.

Ein Anspruch auf Überlassung besteht nicht.

Anträge auf Überlassung sind vom Veranstalter rechtzeitig (spätestens 3 Wochen) vor dem Überlassungstermin schriftlich beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Bei angemeldeten Veranstaltungen besteht ein Rücktrittsrecht nur bis längstens 2 Wochen vor der Veranstaltung. Bei späterem Rücktritt hat die Gemeinde das Recht, das nach der Gebührenordnung fällige Entgelt in voller Höhe zu erheben.

Die Räume werden auf Kosten der Gemeinde beleuchtet und entsprechend der Jahreszeit beheizt. Heizung, Raumbeleuchtung und Akustikanlage dürfen nur vom Hausmeister oder einer von ihm eingewiesenen Person bedient werden.

Der Veranstalter hat nach Abschluss der Veranstaltung die Halle zu kehren und auch aufzustuhlen. Die übrige Reinigung der Halle erfolgt durch die Gemeinde. Sie erhebt hierfür ein Entgelt.

Die Küche ist nach jeder Benutzung ordnungsgemäß zu säubern.

Die Geschirrschränke sind nach jeder Benutzung zu reinigen.

Das benutzte Geschirr, Gläser und sonstige Küchengeräte sind in gereinigtem Zustand einzuräumen.

Für eine Verkehrslenkung zu und von den Parkplätzen hat der Veranstalter selbst zu sorgen.

Sportveranstaltungen in der Festhalle sind unzulässig.

**§ 2**  
**Hausrecht**

Neben dem Bürgermeister übt der Hausmeister bzw. sein Vertreter das Hausrecht aus. Den Anweisungen dieser Personen ist unbedingt Folge zu leisten. Beauftragten der Gemeinde und dem Hausmeister ist der Zutritt während der Benutzung gestattet.

**§ 3**  
**Verantwortung**

Der Veranstalter hat dafür Sorge zu tragen, dass während der vollen Zeit der Inanspruchnahme eine verantwortliche, erwachsene Person ununterbrochen anwesend ist. Auf ausreichenden Aufsichts- und Kontrolldienst ist zu achten. Das Aufsichtspersonal muss über das Verhalten bei Brand und ähnlichem sowie über die Notausgänge unterrichtet sein.

Schäden jeglicher Art, das Inventar eingeschlossen, sind umgehend dem Hausmeister zu melden.

Vor verlassen der Festhalle hat der vom Veranstalter zu benennende Verantwortliche dafür zu sorgen, dass die Halle gekehrt und aufgestuhlt ist, dass das Licht überall gelöscht und die Fenster und Wasserhähne geschlossen sind.

Im Folgenden wird auf § 38 der VStättVO hingewiesen.

**§ 4**  
**Wirtschaftsführung**

Der Veranstalter verpflichtet sich, die Veranstaltung ordentlich zu führen und nichts zu dulden, was gegen gute Sitten verstößt.

Er ist zu Einhaltung des Jugendschutzgesetzes verpflichtet.

Der Wirtschaftsbetrieb ist entsprechend den polizeilichen Bestimmungen zu führen.

Der Veranstalter muss im Besitz der erforderlichen, gaststättenrechtlichen Genehmigung sein. Diese ist bei der Ortspolizeibehörde zu beantragen.

**§ 5**  
**Öffnen, Betreten und Schließen der Halle,**  
**Inventarübergabe**

Die Halle wird in der Regel vom Hausmeister oder seinem Stellvertreter übergeben. Der Mieter muss den Schlüssel selbst abholen.

Die entsprechenden Termine für die Schlüsselaus- und abgabe sind mit der Gemeindeverwaltung zu vereinbaren.

Vor der Veranstaltung übernimmt der Veranstalter das hierzu erforderliche Inventar je nach Bedarf. Nach Beendigung ist dies wieder dem Hausmeister zu übergeben.

**§ 6**  
**Haftpflicht des Veranstalters**

**Beratungsergebnis:**

**Zustimmung:**                       einstimmig    mehrheitlich   ja:            nein:   Enth.:

**Ablehnung:**                          einstimmig    mehrheitlich   ja            nein:   Enth.:

Für jede Veranstaltung übernimmt der Veranstalter der Gemeinde gegenüber die gesamte Haftpflicht, die der Gemeinde aus Anlass der Veranstaltung in den überlassenen Räumen, Zugängen und Parkplätzen entstehen kann.

Der Veranstalter verpflichtet sich, die polizeilichen Vorschriften zur Aufrechterhaltung der Sicherheit zu beachten. Er wird die Gemeinde vor allen Ansprüchen Dritter befreien, die sich aus der Durchführung der Veranstaltung ergeben können.

Der Veranstalter verzichtet seinerseits auf eigene Haftpflichtansprüche gegen die Gemeinde und für den Fall der eigenen Inanspruchnahme auf die Geltendmachung von Rückgriffsansprüchen gegen die Gemeinde oder deren Bedienstete oder Beauftragten.

Der Veranstalter verpflichtet sich, eine ausreichende Haftpflichtversicherung, durch welche die Freistellungsansprüche gedeckt werden, abzuschließen und die Versicherungspolice auf Verlangen vorzulegen.

#### § 7

#### **Behandlung, Ersatzbeschaffung u. Ausgabe des Inventars**

Der Veranstalter verpflichtet sich, die Halle und die überlassenen Nebenräume einschließlich dem überlassenen mitbenützten Inventar schonend und pfleglich zu behandeln und nach der Veranstaltung in ordnungsgemäßem Zustand zurückzugeben.

Er haftet für alle Schäden die der Gemeinde an den überlassenen Räume, Einrichtungen und Geräten, sowie den Zugangswegen und Parkplätzen durch die Nutzung entstehen.

Das gemeindeeigene Geschirr, Besteck, Gläser usw. sowie die von der Brauerei und Winzergenossenschaft gestellten Gläser und anderes dürfen nur vom Hausmeister zur Benutzung überlassen werden. Die Anzahl der überlassenen Gegenstände ist in ein Verzeichnis aufzunehmen.

Für die Verluste hat der Veranstalter Ersatz zu leisten.

#### § 8

#### **Haftpflicht der Gemeinde**

Die Haftung der Gemeinde als Grundstückseigentümerin für den sicheren Bauzustand des Gebäudes und der Anlagen gem. § 826 BGB bleiben unberührt.

#### § 9

#### **Fundsachen**

Fundsachen, die in der Halle und den Nebenräumen oder auf dem Hallengelände gefunden werden, sind beim Hausmeister abzugeben. Sie werden nach den gesetzlichen Bestimmungen behandelt.

#### § 10

#### **Bedingungen, Auflagen, Einschränkungen**

1. Die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Versammlungsräume usw. sind genau einzuhalten. Notausgänge dürfen nicht durch Möbel, Bühnen, Tische, Garderoben usw. verstellt sein. Hinweisschilder zu den Notausgängen dürfen nicht durch Dekorationen verdeckt werden. Notausgänge müssen – sofern sie nicht mit einem Panikverschluss ausgestattet sind – ständig unverschlossen bleiben. Zum Ausschmücken der Räume dürfen nur schwer entflammable oder mit einem amtlich anerkannten Imprägnierungsmittel behandelte Gegenstände verwendet werden. In den Räumen ist das Rauchen nicht zulässig.
2. Die Vorschriften des Gesetzes zum Schutze der Jugend sind bei öffentlichen Veranstaltungen zu beachten. Die einschlägige lebensmittelpolizeilichen Bestimmungen sind stets einzuhalten.
3. Der Veranstalter ist bei öffentlichen Veranstaltungen verantwortlich für die Einhaltung der Sperrzeit. Die Duldung von Gästen bei öffentlichen Veranstaltungen nach Beginn der Sperrzeit stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.
4. **Mit Beginn der allgemeinen Nachtruhe, spätestens ab 23 Uhr, ist ungebührlicher, ruhestörender Lärm verboten, Fenster und Türen der Räume, in denen musiziert oder eine Musikanlage betrieben wird, sind zu schließen. Dies gilt auch für die Anmietung zu einer privaten Veranstaltung wie Polterabend, Hochzeiten usw. Ab 1 Uhr ist die Musik nur in Zimmerlautstärke gestattet.**
5. Den Anweisungen des Hausmeisters und der Polizei ist Folge zu leisten.
6. Die Erteilung weiterer Auflagen bleibt ausdrücklich vorbehalten.

#### § 11

#### **Entgelt**

Für die Benutzung der Festhalle wird zur teilweisen Deckung des Personal- und Betriebsaufwandes ein Entgelt nach der vom Gemeinderat erlassenen Gebührenverordnung erhoben.

Das Entgelt ist innerhalb 2 Wochen nach Zugang der Rechnung bei der Gemeindekasse oder auf einem deren Konten einzuzahlen.

#### § 13

#### **Ausschlussbestimmungen**

Ein Veranstalter kann von der Benutzung der Festhalle ausgeschlossen werden, wenn er bereits bei einer früheren Veranstaltung in schwerwiegender Weise gegen die Benutzungsordnung verstoßen hat.

#### § 14

#### **Schlussbestimmungen**

Die Gemeinde behält sich vor, mit den jeweiligen Veranstaltern schriftliche Verträge abzuschließen.

Mit der Bestellung der Halle und einer entsprechenden Zusage durch die Gemeinde unterwirft sich der jeweilige Veranstalter in vollem Umfange dieser Benutzungsordnung.

Gerichtsstand ist Offenburg und Erfüllungsort Ortenberg.

#### § 15

#### **Inkrafttreten**

Die Benutzungsordnung tritt am 1. August 2015 in Kraft.

Ortenberg, 14. Juli 2015

Markus Vollmer  
Bürgermeister

#### **Beratungsergebnis:**

<input type="checkbox"/> <b>Zustimmung:</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja:	nein:	Enth.:
<input type="checkbox"/> <b>Ablehnung:</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	ja	nein:	Enth.:



**Gemeinde  
Ortenberg**

**Vorlage**

**Gemeinderatssitzung  
22. Januar 2024**

bearbeitet von:  
Verena Berger

- Öffentlich  
 Nichtöffentlich  
 Anlage/n

**TOP 9**

**Annahme von Spenden**

**Sachverhalt**

Gem. § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat über die Annahme von Spenden, die bei der Gemeinde eingehen, der Gemeinderat zu entscheiden.

Für die Marktfrauen-Skulptur in der Hauptstraße ist folgende Spende eingegangen:

- Heike Möschle-Lehmann 100,00 €
- Willi und Renate Lang 500,00 €
- Bürger der Gemeinde (möchte anonym bleiben) 100,00 €

**Beschlussvorschlag**

Die Geldspenden werden angenommen.

**Notizen**

**Beratungsergebnis:**

- Zustimmung:**       einstimmig       mehrheitlich      ja:      nein:      Enth.:
- Ablehnung:**       einstimmig       mehrheitlich      ja:      nein:      Enth.:





# Entwurf Haushaltsplan 2024



**Gemeinde Ortenberg**



**INHALTSVERZEICHNIS****I. HAUSHALTSPLAN DER GEMEINDE ORTENBERG**

Inhaltsverzeichnis	1
<b>Haushaltssatzung</b>	3
<b>Vorbericht</b>	5
Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen	5
Ergebnishaushalt	10
Finanzhaushalt	23
<b>Gesamtergebnishaushalt</b>	34
<b>Gesamtfinanzhaushalt</b>	42
<b>Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung -</b>	44
<b>Teilhaushalt 2 - Dienstleistungen und Infrastruktur -</b>	81
<b>Teilhaushalt 3 - Allgemeine Finanzwirtschaft -</b>	208
<b>Mittelfristiger Finanzplan</b>	214
Ergebnishaushalt	215
Finanzhaushalt	217
<b>Investitionsmaßnahmen</b>	220
<b>Haushaltsquerschnitt</b>	303
<b>Stellenplan</b>	308
<b>Anlagen</b>	312
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	313
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	314
Übersicht über die übernommenen Bürgschaften	315
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	316
Entwicklung der Liquidität	319
Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	320
Übersicht über d. Zuordnung d. Produktbereiche und -gruppen zu den Teilhaushalten	321
Übersicht über die Zuweisungen und Umlagen nach dem FAG	324
Übersicht über die wichtigsten Steuer-, Beitrags- und Gebührensätze	326
<b>II. HAUSHALTSERLASS, MITTELANMELDUNGEN</b>	327

## Haushaltsübersicht

<b>I.</b>	<b>Einwohnerzahl (Wohnbevölkerung) der Gemeinde:</b>	
	a) nach der Volkszählung am 17.05.1939	1.786
	b) nach der Volkszählung am 06.06.1961	2.417
	c) nach der Volkszählung am 27.05.1971	2.893
	d) nach Zensus am 09.05.2011	3.294
	e) nach der Fortschreibung auf Basis des Zensus, Stand 30.06.2022	3.424
	f) nach der Fortschreibung auf Basis des Zensus, Stand 30.06.2023	3.466
<b>II.</b>	<b>Gesamtfläche des Gemeindegebietes</b>	566 ha
<b>III.</b>	<b>Schlüsselzuweisungen 2024</b>	
	a) Steuerkraftsumme	5.743.222 €
	b) Bedarfsmesszahl	6.116.164 €
	c) Steuerkraftmesszahl	4.805129 €
	d) Schlüsselzahl	1.311.035 €
	e) Sockelgarantiebetrag	3.669.698 €
<b>IV.</b>	<b>Steuerkraftsumme der Gemeinde für 2024</b>	
	a) insgesamt	5.743.222 €
	b) je Einwohner	1.657 €
	c) Landesdurchschnitt, je Einwohner	1.965 €

# H a u s h a l t s s a t z u n g

## der Gemeinde Ortenberg für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 26. Februar 2024 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 beschlossen.

### § 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der **Haushaltsplan** wird festgesetzt

#### 1. im **Ergebnishaushalt** mit folgenden Beträgen

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	8.902.000 €
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	8.877.000 €
<b>1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2)	<b>25.000 €</b>
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	0 €
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0 €
<b>1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5)	<b>0 €</b>
<b>1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6)	<b>25.000 €</b>

#### 2. im **Finanzhaushalt** mit folgenden Beträgen

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.655.700 €
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.179.500 €
<b>2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts</b> (Saldo aus 2.1 und 2.2)	<b>476.200 €</b>
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.017.000 €
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.790.000 €
<b>2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5)	<b>- 4.773.000 €</b>
<b>2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6)	<b>- 4.296.800 €</b>
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 €
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	70.000 €
<b>2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9)	<b>-70.000 €</b>
<b>2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10)	<b>- 4.366.800 €</b>

### § 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf **0 €.**

### § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **0 €.**

### § 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird festgesetzt für die Gemeindekasse auf **1.000.000 €**

### § 5 Steuersätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
  - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (**Grundsteuer A**) auf **350 v.H.**
  - b) für die Grundstücke (**Grundsteuer B**) auf der Steuermessbeträge **330 v.H.**
  
2. für die **Gewerbesteuer** auf der Steuermessbeträge **330 v.H.**

Ortenberg, den 26. Februar 2024

(Siegel)

Markus Vollmer  
Bürgermeister

## I. EINFÜHRUNG DES NEUEN KOMMUNALEN HAUSHALTSRECHTS IN DER GEMEINDE ORTENBERG

Der Gemeinderat hat in der Gemeinderatssitzung am 7.04.2014 beschlossen, zum 01.01.2019 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umzustellen.

Durch die Reform des Gemeindehaushaltsrechts soll

- das kommunale Haushalts- und Rechnungswesen von der bislang **zahlungsorientierten** Darstellungsform auf eine **ressourcenorientierte** Darstellung umgestellt und
- die Steuerung der Kommunalverwaltungen statt durch herkömmliche Bereitstellung von Ausgabemitteln (**sog. Inputsteuerung**) durch die Vorgabe von Zielen für die kommunalen Dienstleistungen (**Outputsteuerung**) ermöglicht werden.

Das NKHR stützt sich auf das 3-Komponenten-Modell. Es besteht aus folgenden Elementen:

### Die drei Komponenten der kommunalen Doppik



Im **Ergebnishaushalt** werden alle laufenden Vorgänge (alle Erträge und Aufwendungen) geplant und in der Ergebnisrechnung gebucht. Hier wird der komplette Ressourcenverbrauch der Gemeinde abgebildet, auch die nicht zahlungswirksamen Vorgänge wie die Abschreibungen. Der Ergebnishaushalt kann mit der Gewinn- und Verlustrechnung in der Privatwirtschaft verglichen werden.

Der **Finanzhaushalt** beinhaltet alle Ein- und Auszahlungen, alle kassenmäßigen Geldbewegungen. Er umfasst alle Zahlungsvorgänge aus der laufenden Zahlungstätigkeit sowie die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Finanzierungsvorgänge. Der Finanzhaushalt gibt einen Überblick über den Zahlungsmittelbestand bzw. die Liquidität.

Die **Bilanz** gibt einen Überblick über das Vermögen, die Schulden und das Eigenkapital der Gemeinde. Auf der Aktivseite wird das Vermögen der Gemeinde abgebildet, auf der Passivseite wird dargestellt, wie das Vermögen der Gemeinde finanziert wird und wie sich das Eigenkapital verändert.

Mit der Einführung des NKHR wird das bisherige Geldverbrauchs-konzept der Kameralistik durch das Ressourcenverbrauchs-konzept der kommunalen Doppik abgelöst. Der Ressourcenverbrauch in einer Periode muss durch das Ressourcenaufkommen derselben Periode ausgeglichen werden. Jede Generation soll nur die Ressourcen verbrauchen, die sie auch einbringt, die sog. **intergenerative Gerechtigkeit**. Die nachfolgende Generation soll nicht belastet werden.

In der Kameralistik wurden die Abschreibungen nur bei den kostenrechnenden Einrichtungen (wie z.B. Wasserversorgung, Friedhof) in der Jahresrechnung verbucht. Gleichzeitig erfolgte eine Gegenbuchung im Einzelplan 9 als Einnahme. In der Doppik müssen die Abschreibungen flächendeckend ermittelt und in den jeweiligen Haushaltsjahren erwirtschaftet werden.

## II. STRUKTUR DES NEUEN HAUSHALTSPLANES

Im Mittelpunkt des Haushaltsplanes stehen nun die von der Gemeinde erbrachten **Leistungen, sog. Produkte**. Die einzelnen Produkte können aus dem Produktplan Baden-Württemberg entnommen werden. Beim produktorientierten Haushaltsplan enthält jedes Produkt eine Leistungsseite und eine Finanzseite. Auf der Leistungsseite erfolgt die Produktbeschreibung, auf der Finanzseite sind die einzelnen Planansätze enthalten.

Nach § 4 der Gemeindehaushaltsverordnung ist der Haushaltsplan in Teilhaushalte zu gliedern. Es sind mindestens zwei Teilhaushalte zu bilden. Der Gemeinderat hat sich in der Gemeinderatssitzung am 23.07.2018 für die Bildung von drei folgenden Teilhaushalten entschieden:

### Teilhaushalt 1: **Innere Verwaltung**

- Produktbereiche
- Produktgruppen
- Produkte
- Kostenstellen

### Teilhaushalt 2: **Dienstleistungen und Infrastruktur**

- Produktbereiche
- Produktgruppen
- Produkte
- Kostenstellen

### Teilhaushalt 3: **Allgemeine Finanzwirtschaft**

- Produktbereiche
- Produktgruppen
- Produkte
- Kostenstellen



### III. VORBERICHT ZUM HAUSHALT 2024

#### 1. Rechtsgrundlagen und Bestandteile des Haushaltsplanes

Die Haushaltssatzung ist nach § 4 der Gemeindeordnung (GemO) Ortsrecht. Sie gilt grundsätzlich für ein Haushaltsjahr. Die Haushaltssatzung tritt generell mit Beginn des Haushaltsjahres in Kraft, auch wenn sie erst zu einem späteren Zeitpunkt erlassen wird. (§ 79 Abs. 3 GemO).

Einzelne Teile der Haushaltssatzung bedürfen der Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde. Im Einzelnen sind dies:

- der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme (§ 87 Abs. 2 GemO),
- der Höchstbetrag der Kassenkredite, wenn dieser ein Fünftel der im Ergebnishaushalt veranschlagten ordentlichen Aufwendungen übersteigt (§ 89 Abs. 3 GemO) und
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, soweit diese in späteren Jahren voraussichtlich zu Kreditaufnahmen führen werden (§ 86 Abs. 4 GemO).

Allgemein verbindlich ist die Haushaltssatzung nur bezüglich der Festsetzung von Steuerhebesätzen (Realsteuern). Im Übrigen enthält sie formelles Recht, welches lediglich die Verwaltung bindet. Der Haushaltsplan ist somit als Teil der Haushaltssatzung verbindlich für die Führung der Haushaltswirtschaft; auch wenn durch ihn Ansprüche und Verbindlichkeiten weder begründet noch aufgehoben werden (§ 80 Abs. 4 GemO).

Der Haushaltsplan besteht nach § 1 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) aus dem Gesamthaushalt, den Teilhaushalten und dem Stellenplan.

Der **Gesamthaushalt besteht** nach § 1 Abs. 2 GemHVO aus:

- dem Ergebnishaushalt (§ 2 GemHVO)
- dem Finanzhaushalt (§ 3 GemHVO)
- je einer Übersicht (Haushaltsquerschnitt) über die Erträge und Aufwendungen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts (§ 4 Abs. 3) sowie der Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts (§ 4 Abs. 4 und § 11)

Dem Haushaltsplan sind als **Anlagen** beizufügen:

- der Vorbericht,
- der Finanzplan, mit dem ihm zugrunde liegenden Investitionsprogramm (mittelfristige Finanzplanung),
- eine Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen in den einzelnen Jahren voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen,
- eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen, Rückstellungen und Schulden zu Beginn des Haushaltsjahres,
- der letzte Gesamtabschluss (§ 95a GemO),
- die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden
- eine Übersicht über die Budgets



## 2. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2022

Das Rechnungsergebnis 2022 konnte noch nicht fertiggestellt werden. Daher geben die nachfolgenden Zahlen nur einen Überblick über das vorläufige Ergebnis:

	<b>Ansatz 2022</b>	<b>vorl. Ergebnis 2022 Stand: 31.12.2023<sup>*)</sup></b>	<b>+/-</b>
Ordentliche Erträge	8.049.000 €	8.613.583,00 €	564.583,00 €
Ordentliche Aufwendungen	8.073.000 €	7.143.184,00 €	-929.816,00 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>-24.000 €</b>	<b>1.470.399,00 €</b>	<b>1.494.399,00 €</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.562.000 €	243.661,00 €	-1.318.339,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.599.000 €	738.401,00 €	-4.860.599,00 €

<sup>\*)</sup> Hinweis: Beim vorläufigen Ergebnis fehlen die Jahresabschlussbuchungen (u.a. Abschreibungen).

## 3. Übersicht über die Finanzwirtschaft 2023

Das Haushaltsjahr 2023 wird besser abschließen als geplant. Insbesondere beim Produkt „Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen“ ergeben sich Verbesserungen von 853.000 €. Die Ursache hierfür ist unter anderem auf die Mehrerträge bei der Gewerbesteuer zurückzuführen. Das Anordnungssoll der Gewerbesteuer liegt bei rund 2,784 Mio. € und somit um 1,084 € Mio. € über dem Haushaltsansatz. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ergeben sich Mindererträge von 186.000 €. Bei den Schlüsselzuweisungen und der kommunalen Investitionspauschale ist mit Mehrerträgen von 49.000 € zu rechnen.

	<b>Ansatz 2023</b>	<b>vorl. Ergebnis 2023 Stand: 31.12.2023<sup>*)</sup></b>	<b>+/-</b>
Ordentliche Erträge	8.474.000 €	9.132.310,00 €	658.310,00 €
Ordentliche Aufwendungen	8.076.000 €	6.990.094,00 €	-1.085.906,00 €
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>398.000 €</b>	<b>2.142.216,00 €</b>	<b>1.744.216,00 €</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.011.000 €	254.961,00 €	-756.039,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.089.000 €	2.637.017,00 €	-4.451.983,00 €

<sup>\*)</sup> Hinweis: Beim vorläufigen Ergebnis fehlen die Jahresabschlussbuchungen (u.a. Abschreibungen).

Die liquiden Mittel zum Ende des Haushaltsjahres 2023 belaufen sich auf 5,4 Mio. €.

#### 4. Vorbemerkungen zum Haushaltsplan 2024

Der Ergebnishaushalt 2024 weist nach den Planzahlen Erträge in Höhe von 8.902.000 € und Aufwendungen in Höhe von 8.877.000 € aus. Das ordentliche Ergebnis beträgt 25.000 €. Der gesetzliche Haushaltsausgleich (= Deckung der ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge) kann nach dem vorliegenden Planwerk erreicht werden. Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit, der sog. Zahlungsmittelüberschuss, weist in 2024 einen positiven Betrag von 476.000 € aus. Der Zahlungsmittelüberschuss kann mit der alten kamerale Zuführungsrate des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt verglichen werden. Ein positiver Saldo bedeutet, dass diese Mittel für Tilgungsverpflichtungen und für Investitionen zur Verfügung stehen.

Im Finanzplanungszeitraum kann nach den Planzahlen in den Jahren 2026 und 2027 der Haushaltsausgleich erreicht werden. Im Jahr 2025 wird aufgrund der hohen Gewerbesteuererinnahmen im Jahr 2023 mit einem unausgeglichenen Ergebnishaushalt von - 302.000 € geplant.

	Ordentliches Ergebnis des Ergebnishaushaltes	Ord. Ergebnis des Ergebnishaushaltes ohne Abschreibung und Auflösung (alte kamerale Zuführungsrate)
2024	24.000 €	476.200 €
2025	-302.000 €	276.000 €
2026	309.000 €	889.000 €
2027	7.000 €	577.000 €

Für die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sind 1.017.000 € und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 5.790.000 € eingeplant. Schwerpunkte der Investitionen im Jahr 2024 bilden insbesondere die Fertigstellung des Neubaus der Kindertagesstätte für Kinder unter 3 Jahren (Ansatz 2024: 1.958.000 €), die Sanierung der Wasser- und Abwasserleitungen inklusive Straßenbau in der Zehntfreistraße mit Gesamtkosten von 950.000 €, die Maßnahme „Grüne Mitte Ortenberg“ mit 760.000 € sowie die Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges LF 10 (Ansatz 496.000 €).

#### Investitionen über 100.000 €:

- 1133 0000 Erwerb von Grundstücken 150.000 €
- 1260 0000 Beschaffung Feuerwehrfahrzeug LF 10 496.000 €
- 3650 0100 Neubau Kita 1.958.000 €
- 5110 0000 Zuschüsse für private Maßnahmen im Rahmen des LSP 100.000 €
- 5110 0000 Grüne Mitte Ortenberg, 1.1 BA Entrée 338.000 €
- 5110 0000 Grüne Mitte Ortenberg, 1.2 BA Vorbereich Kita 422.000 €
- Sanierungsmaßnahmen Zehntfreistraße 950.000 €

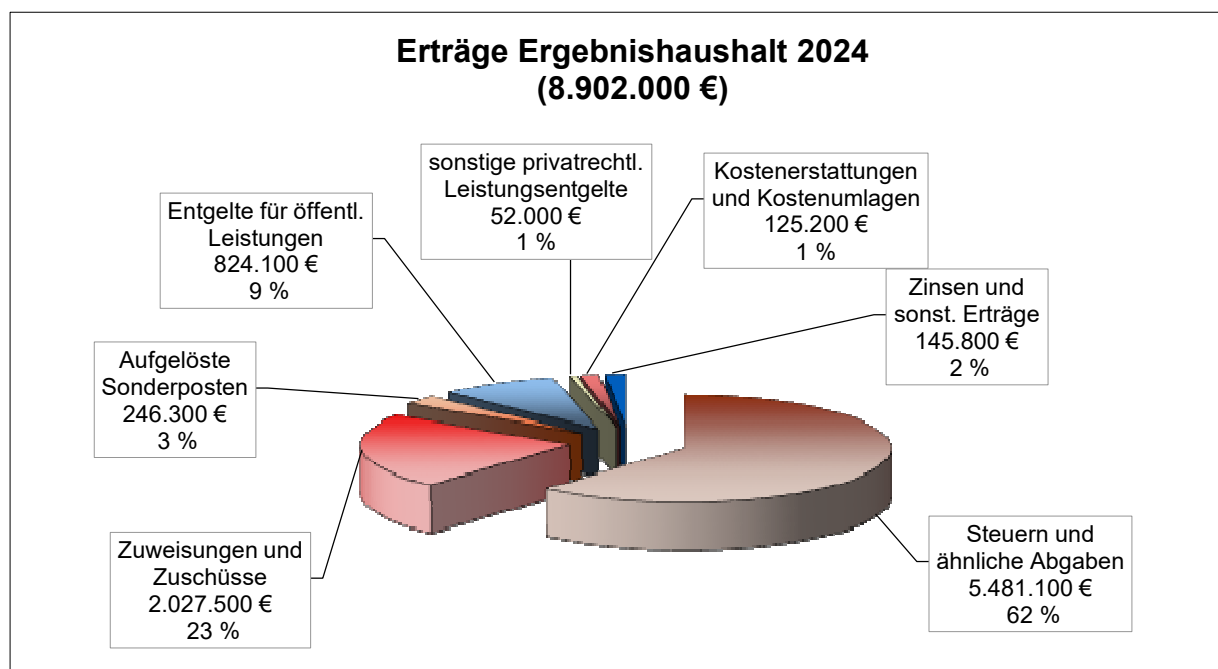
Zur Finanzierung der Investitionsmaßnahmen wurden liquide Mittel (vergleichbar mit der allgemeinen Rücklage im kamerale Haushaltsplan) eingesetzt. Der Bestand an liquiden Mitteln beläuft sich zum 01.01.2024 auf 5,4 Mio. €. Kreditaufnahmen sind im Haushaltsjahr 2024 keine vorgesehen. Bei einer regulären Tilgung von 70.000 € beträgt die Verschuldung der Gemeinde (ohne den Eigenbetrieb Sternenmatt) zum 31.12.2024 rund 1.466.000 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung beläuft sich im Kernhaushalt auf 423 €. Im Finanzplanungszeitraum 2025 - 2026 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 2.200.000 € eingeplant.

## 4.1 Ergebnishaushalt 2024

Im Ergebnishaushalt werden alle zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen der laufenden Verwaltungstätigkeit als auch die zahlungsunwirksamen Vorgänge wie z.B. Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten, interne Leistungsverrechnung abgebildet.

### 4.1.1 Erträge des Ergebnishaushaltes

**8.902.000 €**



#### 4.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

**5.481.100 €**

	Plan 2024	Plan 2023	Ergebnis 2022
Grundsteuer A	19.000 €	19.000 €	19.012,02 €
Grundsteuer B	425.000 €	418.000 €	414.492,38 €
Gewerbsteuer	2.100.000 €	1.700.000 €	2.395.172,43 €
Einkommensteueranteil	2.517.000 €	2.790.000 €	2.377.356,77 €
Umsatzsteueranteil	200.400 €	185.100 €	185.055,36 €
Hundesteuer	12.600 €	12.400 €	11.872,00 €
Familienleistungsausgleich	207.100 €	203.200 €	201.777,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>5.481.100 €</b>	<b>5.327.700 €</b>	<b>5.604.737,96 €</b>

4.1.1.1.1 Grundsteuer

444.000 €

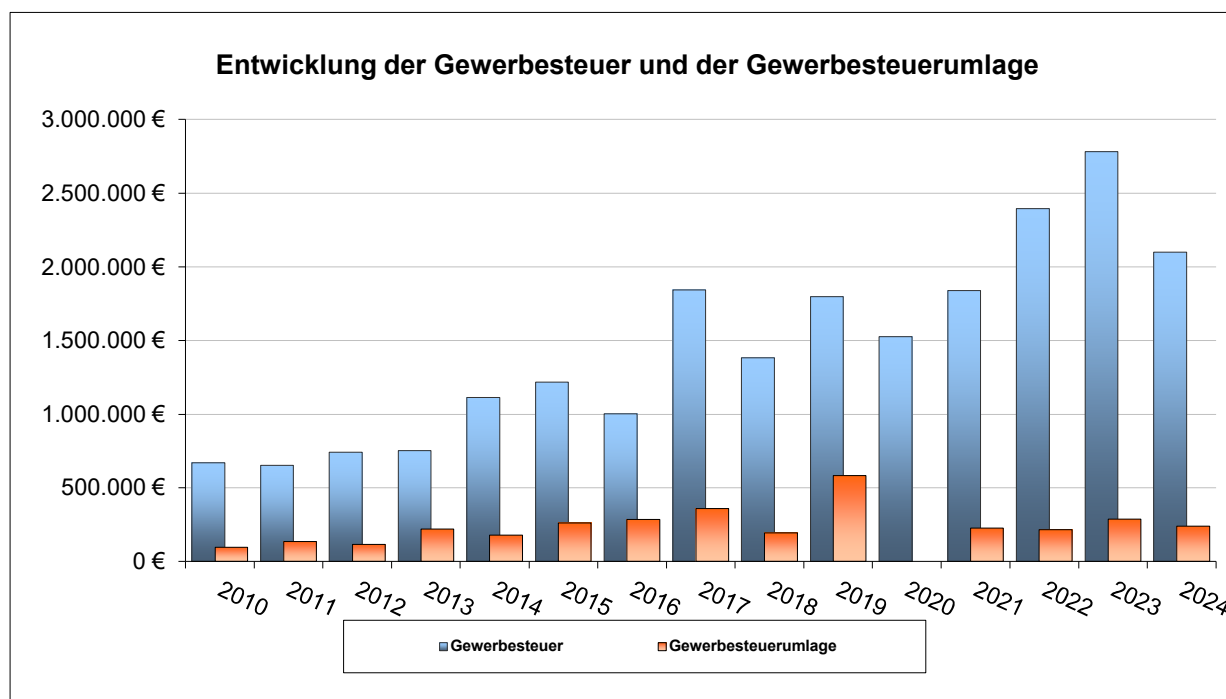
Die Gemeinden erheben von den Eigentümern der Grundstücke im Gemeindegebiet eine Realsteuer als Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke und als Grundsteuer B für die sonstigen Grundstücke.

Der von der Gemeinde Ortenberg festgesetzte Hebesatz beträgt für die Grundsteuer A 350 v.H. und für die Grundsteuer B 330 v.H. Zuletzt wurde der Hebesatz der Grundsteuer A im Jahr 1997 von 290 auf 350 v.H. und für die Grundsteuer B im Jahr 2010 von 300 auf 330 v.H. erhöht. Das eingeplante Gesamtaufkommen der Grundsteuer A beträgt 19.000 € und der Grundsteuer B 425.000 €.

4.1.1.1.2 Gewerbesteuer

2.100.000 €

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer liegt seit 1992 unverändert bei 330 v.H.. Das Gewerbesteuer-Einnahmesoll beträgt in 2023 2,783 Mio. €. Für 2024 wurde der Planansatz aufgrund der aktuell bekannten Vorauszahlungen auf 2.100.000 € festgesetzt.



4.1.1.1.3 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

200.400 €

Die Gemeinden sind mit einem Anteil von 2,2 % am Aufkommen der Umsatzsteuer beteiligt. Der Anteil der Gemeinden Baden-Württembergs am Umsatzsteueraufkommen beträgt im Jahr 2024 voraussichtlich 1,185 Mrd. €.

Für die Jahre 2024 – 2026 wurden neue Schlüsselzahlen festgelegt. Die neue Schlüsselzahl für den Umsatzsteueranteil der Gemeinde Ortenberg beträgt 0,000169123 (Veränderung Vorjahr: + 0,0000058). Somit ergibt sich für die Gemeinde Ortenberg ein Umsatzsteueranteil von 200.400 €.

**4.1.1.1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer 2.517.000 €**

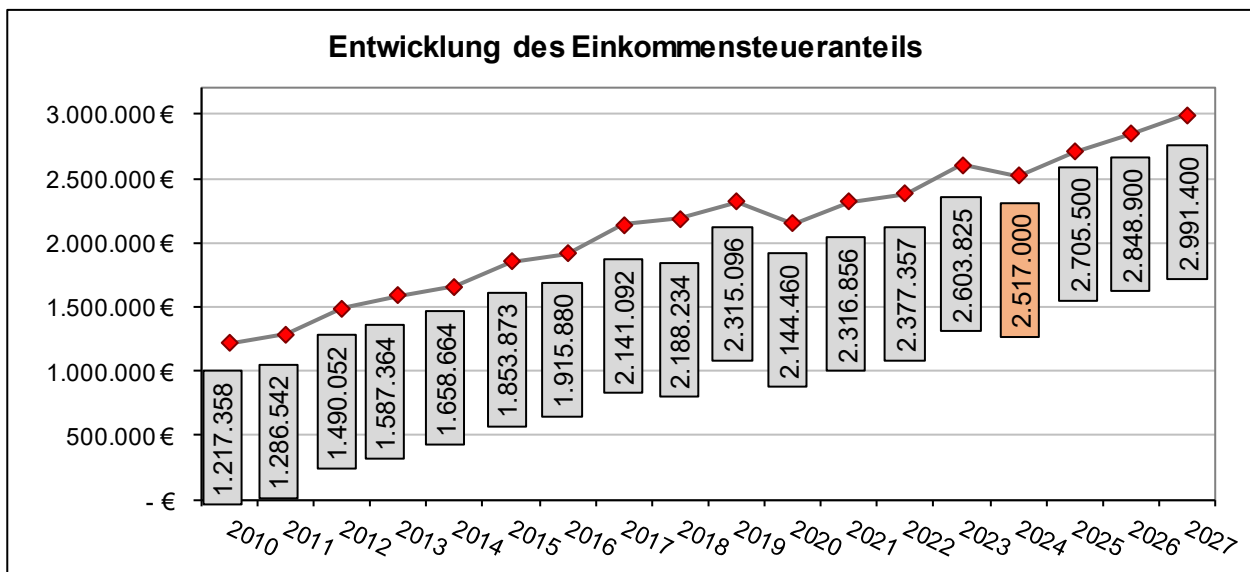
Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist eine im Grundgesetz verankerte Beteiligung der Gemeinden an einer Gemeinschaftssteuer. Diese beträgt 15 % des im Land erzielten Aufkommens dieser Steuer sowie 12 % des im Land erzielten Aufkommens aus der Abgeltungssteuer.

Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird auf die Gemeinden nach den Einkommenssteuerleistungen der Einwohner aufgeteilt. Hierzu wird für jede einzelne Gemeinde eine Schlüsselzahl ermittelt. Die Schlüsselzahlen werden turnusmäßig für einen Zeitraum von drei Kalenderjahren neu festgesetzt. Für die Jahre 2024 – 2026 wurden neue Schlüsselzahlen festgelegt. Die neue Schlüsselzahl der Gemeinde Ortenberg beträgt 0,0003229 (Veränderung Vorjahr: - 0,0000161).

Nach der Oktober-Steuerschätzung wurde der Anteil an der Einkommensteuer für alle Gemeinden in Baden-Württemberg auf 7,795 Mrd. € prognostiziert. Somit ergibt sich für Ortenberg ein Gemeindeanteil an der Einkommensteuer von rund 2.517.000 €.

Berechnung des Anteils an der Einkommensteuer für das Jahr 2024:

Vorauszahlungen 2024: 7.795.000.000 €	*	0,0003229	=	2.517.005 €
---------------------------------------	---	-----------	---	-------------



**4.1.1.1.5 Hundesteuer****12.600 €**

Mit der Änderung der Hundesteuersatzung zum 01.01.2011 beträgt der Steuersatz für den ersten Hund 72 € und jeden weiteren Hund 144 € pro Jahr. Für die Haltung eines Kampfhundes wird eine erhöhte Steuer von 600 € erhoben. Der Planansatz 2026 für die Hundesteuer beträgt 12.600 €.

**4.1.1.1.6 Familienleistungsausgleich****207.100 €**

Das im Land zu verteilende Aufkommen des Familienleistungsausgleichs beträgt voraussichtlich 641,5 Mio. €. Die Aufteilung erfolgt analog der Schlüsselzahlen aus dem Einkommensteueranteil. Bei einer Schlüsselzahl von 0,0003229 erhält die Gemeinde Ortenberg 207.140 €.

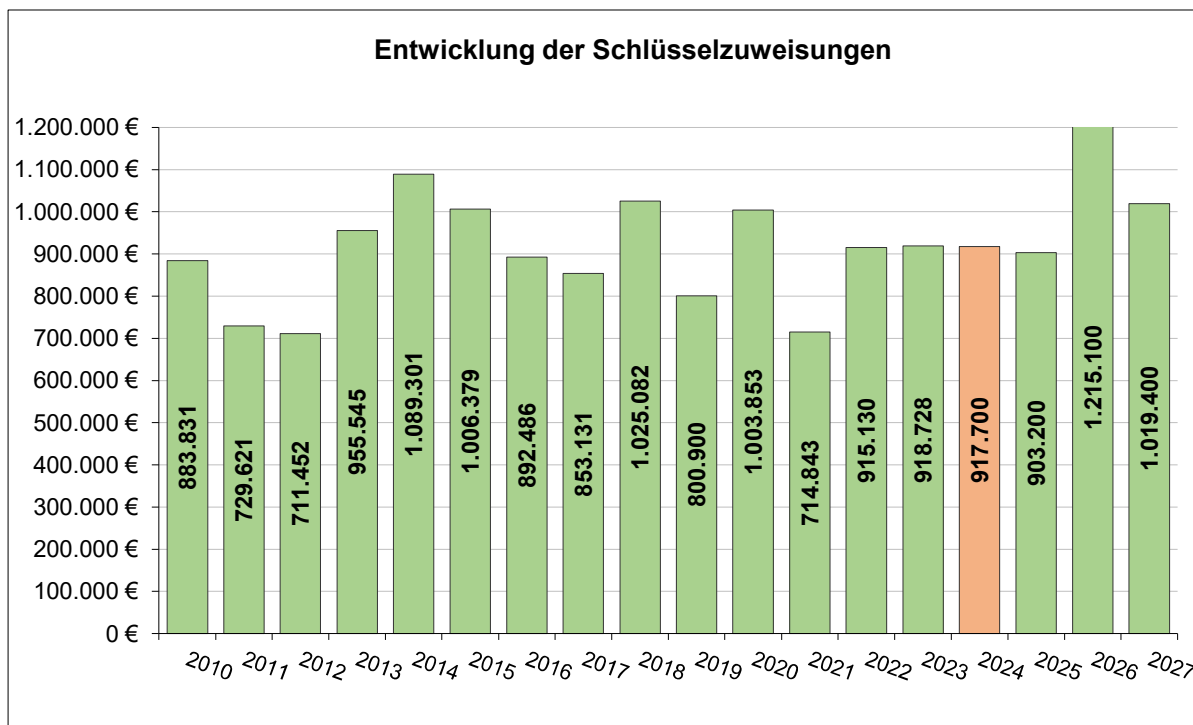
**4.1.1.2 Zuweisungen und Zuschüsse****2.027.500 €**

	<b>Plan 2024</b>	<b>Plan 2023</b>	<b>Ergebnis 2022</b>
Schlüsselzuweisungen	917.700 €	889.000 €	915.129,80 €
Kommunale Investitionspausch.	478.300 €	432.300 €	410.606,30 €
FAG Kinderbetreuung über 3 J.	165.000 €	200.600 €	192.718,00 €
FAG Kinderbetreuung unter 3 J.	353.700 €	252.000 €	269.384,60 €
FAG Zuweis. pädag. Leitungszeit	36.500 €	33.000 €	25.212,00 €
Lfd. Zuweisungen	76.300 €	76.400 €	185.791,85 €
<b>Gesamt</b>	<b>2.027.500 €</b>	<b>1.883.300 €</b>	<b>1.998.842,55 €</b>

**4.1.1.2.1 Schlüsselzuweisungen****917.700 €**

Neben den kommunalen Steuereinnahmen und Steuerbeteiligungen ist der kommunale Finanzausgleich das zweite Stützfundament der kommunalen Einnahmen. Die Höhe der Schlüsselzuweisungen nach mangelnder Steuerkraft hängt von der jeweiligen Entwicklung der Steuerkraft des Vorvorjahres (=Steuerkraftmesszahl) und von der Bedarfsmesszahl ab. Für die Ermittlung der Bedarfsmesszahl wird der im Haushaltserlass den Gemeinden verschiedener Größenklassen vorgegebener Pro-Kopf-Betrag zugrunde gelegt und mit der Einwohnerzahl multipliziert. Diesem fiktiven Bedarf wird der tatsächliche Steuereingang des Jahres 2022 gegenüber gestellt. Die sich zwischen der Steuerkraft- und Bedarfsmesszahl ergebende Differenz (=Schlüsselzahl) wird mit 70 % den Gemeinden als Schlüsselzuweisung nach mangelnder Steuerkraft ausgeglichen.

Der Grundkopfbetrag für die Bedarfsmesszahl A beträgt für das Jahr 2024 1.681,12 € pro Einwohner (bezogen auf die Einwohnerzahl der Gemeinde Ortenberg). Die Bedarfsmesszahl B beträgt 83,50 € pro Einwohner. Die Gemeinde Ortenberg wird in 2024 Schlüsselzuweisungen von voraussichtlich 917.700 € erhalten.



#### 4.1.1.2 Kommunale Investitionspauschale

478.300 €

Die kommunale Investitionspauschale wird auf die Gemeinden im Verhältnis ihrer nach der Steuerkraft gewichteten Einwohnerzahlen verteilt. Sie soll grundsätzlich der Finanzierung von Investitions- und Unterhaltungsmaßnahmen dienen. Die kommunale Investitionspauschale beträgt nach dem Haushaltserlass 120 € je gewichtetem Einwohner. Die Gemeinde Ortenberg kann für 2024 mit einer Investitionspauschale von 478.320 € rechnen.

#### 4.1.1.3 Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

246.300 €

Die für die Investitionsmaßnahmen erhaltene Zuwendungen und die Beiträge werden analog der Behandlung der Abschreibungen entsprechend ihrer Nutzungsdauer aufgelöst. Die Auflösung der Sonderposten stellt einen Ertrag dar. Diesem Ertrag steht ein Aufwand gegenüber, der durch die Abschreibungen der Vermögensgegenstände entsteht. Der Planansatz für aufgelöste Investitionszuwendungen und –beiträge beträgt 246.300 €.



**4.1.1.4 Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen**
**824.100 €**

Zu den Entgelten für öffentliche Leitungen oder Einrichtungen zählen insbesondere die Verwaltungs- und die Benutzungsgebühren. In 2024 werden 824.100 € an Gebühreneinnahmen erwartet, wobei den größten Anteil die Abwasser- und Wassergebühren mit insgesamt 654.000 € ausmachen, die zum 01.01.2024 erhöht wurden.

	Plan 2024	Plan 2023	Ergebnis 2022
Verwaltungsgebühren	36.600 €	33.600 €	40.102,35 €
Benutzungsgebühren	75.500 €	54.000 €	15.729,10 €
Wassergebühren	303.000 €	283.000 €	281.028,46 €
Kostenersätze für Hausanschlüsse	10.000 €	5.000 €	14.276,25 €
Schmutzwassergebühren	257.500 €	227.000 €	218.833,18 €
Niederschlagswassergebühren	93.500 €	93.500 €	93.295,61 €
Friedhofsgebühren	48.000 €	50.800 €	36.526,50 €
<b>Gesamt</b>	<b>824.100 €</b>	<b>746.900 €</b>	<b>699.791,45 €</b>

**4.1.1.5 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte**
**52.000 €**

Zu den sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten zählen die Mieten und Pachten sowie alle Erträge aus Verkäufen. Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten werden insgesamt 52.000 € erwartet. Dabei entfallen auf Mieten und Pachten 25.300 €, auf Erträge aus Verkäufen 19.700 € und auf sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte 7.000 €.

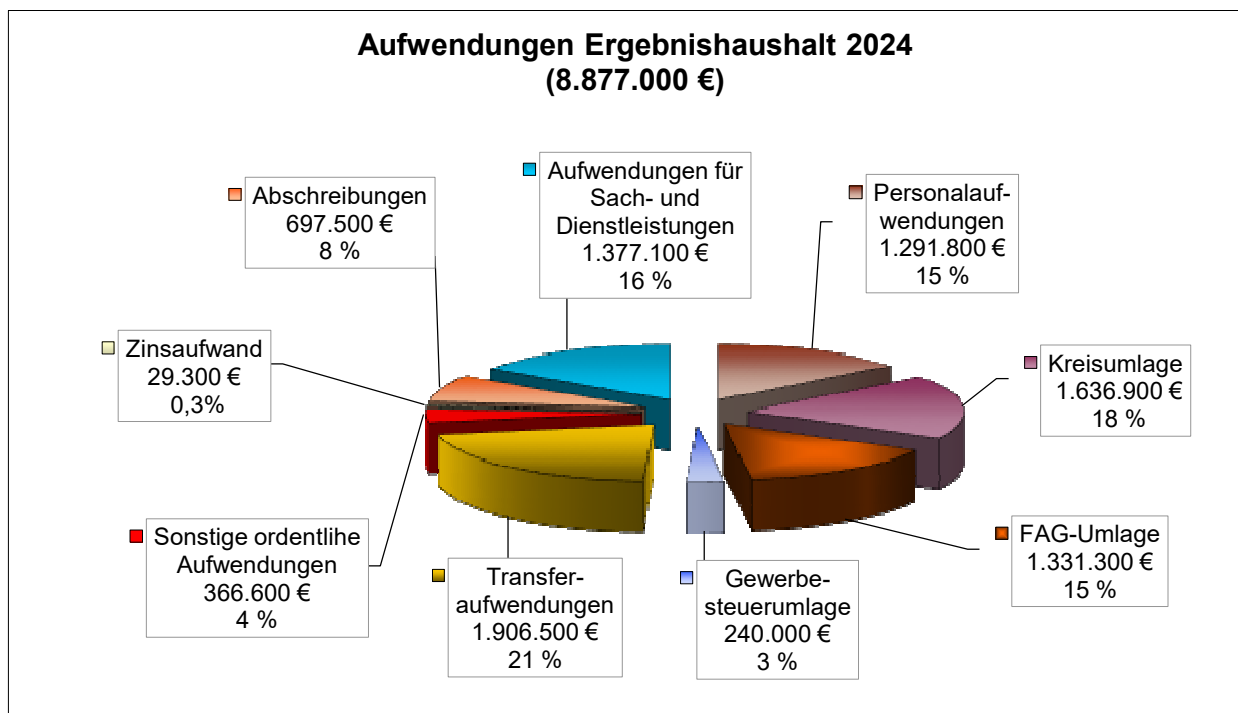
**4.1.1.6 Zinsen und ähnliche Entgelte**
**54.200 €**

Zu Zinsen und ähnlichen Erträgen zählen Zinserträge aus Festgeldanlagen sowie die Erträge aus Gewinnanteilen von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen. Für 2024 wird für die Beteiligung am E-Werk Mittelbaden AG & Co. KG eine Gewinnausschüttung in Höhe von 4.200 € erwartet. Darüber hinaus wurden für Zinserträge aus Festgeldanlagen 50.000 € veranschlagt.

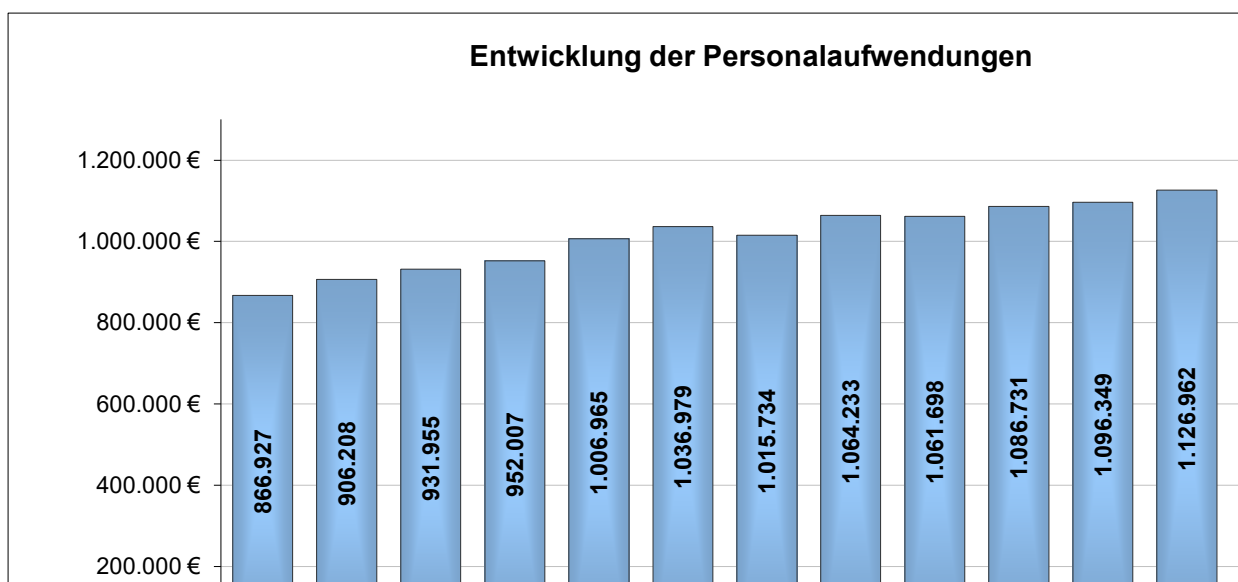
**4.1.1.7 Sonstige ordentliche Erträge**
**91.600 €**

An sonstigen ordentlichen Erträgen werden 91.600 € erwartet. Die sonstigen ordentlichen Erträge setzten sich aus Konzessionsabgaben (85.600 €), Säumniszuschlägen (1.000 €) und Nachzahlungszinsen (5.000 €) zusammen.

**4.1.2 Aufwendungen des Ergebnishaushaltes 8.877.000 €**



**4.1.2.1 Personalaufwendungen 1.291.800 €**



Die Personalaufwendung belaufen sich auf 1.291.800 € und liegen um 86.800 € über dem Vorjahresergebnis. Aufgrund des neuen Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst erhalten die Beschäftigten in den Monaten Juli 2023 bis einschließlich Februar 2024 eine monatliche

steuerfreie Sonderzahlung von 220 €. Im Juni 2023 haben die Beschäftigten ein Inflationsausgleichsgeld von 1.240 € bekommen. Ab dem 01. März 2023 werden die Tabellenentgelte zunächst um 200 € (sog. Sockelbetrag) und anschließend um 5,5 % erhöht. Soweit dabei keine Erhöhung um 340 € erreicht wird, wird der betreffende Erhöhungsbetrag auf 340 € gesetzt.

Die Tarifgemeinschaft der Länder hat sich im Dezember 2023 auf einem Tarifabschluss geeinigt, der auf die Besoldungsanpassung bei Landes- und Kommunalbeamten übernommen wird. Es wird zunächst eine Inflationsausgleichs-Einmalzahlung von 1.800 € netto gewährt. Danach soll von Januar bis Oktober 2024 eine monatliche Zahlung von 120 € netto ausgezahlt werden. Ab dem 1. November 2024 soll das Einkommen der Beamten um einen Sockelbetrag von 200 € steigen. Eine weitere Entgelterhöhung soll um 5,5 % ab dem 1. Februar 2025 erfolgen.

#### 4.1.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

**1.377.100 €**

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen stellen einen der größten Aufwandsposten dar und umfassen die Unterhaltung der Grundstücke, der baulichen Anlagen, des sonstigen unbeweglichen Vermögens, sämtliche Bewirtschaftungskosten, Unterhaltung von Fahrzeugen sowie besondere Aufwendungen für Beschäftigte. Für das Haushaltsjahr 2024 wird hier mit Aufwendungen in Höhe von insgesamt 1.377.100 € gerechnet.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Plan 2024	Plan 2023	Ergebnis 2022
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	86.000 €	128.500 €	86.497 €
Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	320.000 €	323.000 €	153.102 €
Unterhaltung und Erwerb von bew. Vermögensgegenständen	83.000 €	83.700 €	96.550 €
Mieten und Pachten	81.100 €	78.100 €	37.759 €
Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen	386.500 €	368.300 €	272.071 €
Haltung von Fahrzeugen	65.200 €	54.500 €	50.097 €
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	35.600 €	38.700 €	26.094 €
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	319.700 €	332.100 €	421.225 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.377.100 €</b>	<b>1.406.900 €</b>	<b>1.143.396 €</b>

Neben den allgemeinen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind im Haushaltsplan 2024 folgende Einzelmaßnahmen geplant:

▪ 1125 0400 Fassadensanierung Vogtskeller (Material + Gerüst)	10.000 €
▪ 1260 0000 Umrüstung Feuerwehrfahrzeuge auf Digitalfunk	11.000 €
▪ 5110 0000 Änderung Bebauungspläne	38.000 €
▪ 5330 0000 Unterhaltung Wasserleitungsnetz	34.000 €
▪ 5380 0000 Kanalnetzunterhaltung + Kanalbefahrung	56.000 €
▪ 5410 0100 Straßenunterhaltung	40.000 €
▪ 5410 0200 Feldwegeunterhaltung	20.000 €
▪ 5410 0300 Umrüstung auf LED-Beleuchtung	60.000 €
▪ 5520 0000 Unterhaltung der Wasserläufe	22.000 €

#### 4.1.2.3 Abschreibungen

**697.500 €**

Im kameralen Haushaltsrecht haben die Abschreibungen eine untergeordnete Rolle gespielt. Im NKHR muss vor dem Hintergrund der intergenerativen Gerechtigkeit der tatsächliche Ressourcenverbrauch bzw. der Werteverzehr von Vermögen in Form von Abschreibungen flächendeckend berücksichtigt werden.

Künftig ist daher bei den Investitionsmaßnahmen nicht nur darauf zu achten, wie die Maßnahmen finanziert werden, sondern auch ob die sich aus der Investition ergebenden Abschreibungen dauerhaft im Ergebnishaushalt erwirtschaftet werden können.

Die Gesamtsumme aller im Ergebnishaushalt ausgewiesenen Abschreibungen beläuft sich auf 697.500 €. Der Saldo aus der Auflösung von Investitionszuwendungen und Beiträgen und den Abschreibungen beträgt 451.200 €. Dieser Betrag ist aufgrund der Systematik im NKHR ergebnisrelevant und sollte erwirtschaftet werden.

#### 4.1.2.4 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

**29.300 €**

Die Zinsaufwendungen belaufen sich auf 29.300 €.

#### 4.1.2.5 Transferaufwendungen

**5.114.700 €**

Für das Haushaltsjahr 2024 sind Transferaufwendungen in Höhe von 5.114.700 € eingeplant. Unter die Transferaufwendungen fallen die Umlagen (Gewerbesteuer-, FAG- und Kreisumlage) und sonstige Zuwendungen und Zuschüsse wie z.B. der Betriebskostenzuschuss an den Kindergarten, die Zuweisungen an Zweckverbände sowie die Vereinszuschüsse. Die Transferaufwendungen setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

	Plan 2024	Plan 2023	Ergebnis 2022
Umlage Zweckverband "Wassergewinnung/Wasseraufbereitung"	98.000 €	97.000 €	96.384,67 €
Umlagen Abwasserzweckverband	262.400 €	251.600 €	221.033,63 €
Betriebskostenzuschuss an den Kindergarten	1.500.000 €	1.240.000 €	1.218.229,38 €
Gewerbsteuerumlage	240.000 €	194.000 €	216.234,79 €
Finanzausgleichsumlage	1.331.300 €	1.159.200 €	1.218.229,38 €
Kreisumlage	1.636.900 €	1.428.900 €	1.510.207,00 €
Vereins- und sonstige Zuschüsse	46.100 €	39.000 €	26.094,64 €
<b>Gesamt</b>	<b>5.114.700 €</b>	<b>4.409.700 €</b>	<b>4.506.413,49 €</b>

#### 4.1.2.5.1 Finanzausgleichsumlage

**1.331.300 €**

Das Land erhebt von Gemeinden und Landkreisen jährlich eine Finanzausgleichsumlage (FAG-Umlage). Die FAG-Umlage dient neben der Aufbringung von Mitteln vor allem dem Finanzkraftausgleich zwischen den Gemeinden.

Die Steuerkraftsumme, die auf den Steuereinnahmen des zweit vorangegangenen Jahres basiert, steigt gegenüber dem Vorjahr um 729.702 €. Die FAG-Umlage beträgt für 2024 bei einem Umlagesatz von 23,18 % rund 1.331.300 €. Gegenüber dem Vorjahr hat die Gemeinde 172.100 € mehr an das Land abzuführen.

Berechnung der Finanzausgleichsumlage für das Jahr 2024:

Steuerkraftsumme	*	Hebesatz	=	Finanzausgleichsumlage
5.743.222 €	*	23,18 %	=	1.331.300 €

#### 4.1.2.5.2 Gewerbsteuerumlage

**240.000 €**

Die Gewerbsteuerumlage wurde mit der Gemeindefinanzreform 1970 eingeführt. Über diese Umlage sind Bund und Länder am Aufkommen der Gewerbesteuer in den Gemeinden beteiligt. Im Gegenzug erhalten die Gemeinden einen Anteil an der Lohn- und Einkommensteuer. Der Gewerbsteuerumlagesatz für 2024 beträgt 35 %. Im Haushaltsjahr 2024 wird die Gemeinde - die veranschlagten Gewerbesteuererinnahmen in Höhe von 2.200.000 € vorausgesetzt - eine Umlage von rund 233.300 € abführen. Des Weiteren steht aus der Abrechnung der Gewerbsteuerumlage 2023 eine Nachzahlung von 17.300 € aus.

Berechnung der Gewerbesteuerumlage für das Jahr 2024:

Vorauszahlungen 2024: Ist-Aufkommen * Umlagesatz / Hebesatz = Gewerbesteuerumlage	
2.100.000 € * 35 / 330 =	222.700 €
Nachzahlung für 2023:	<u>17.300 €</u>
	240.000 €

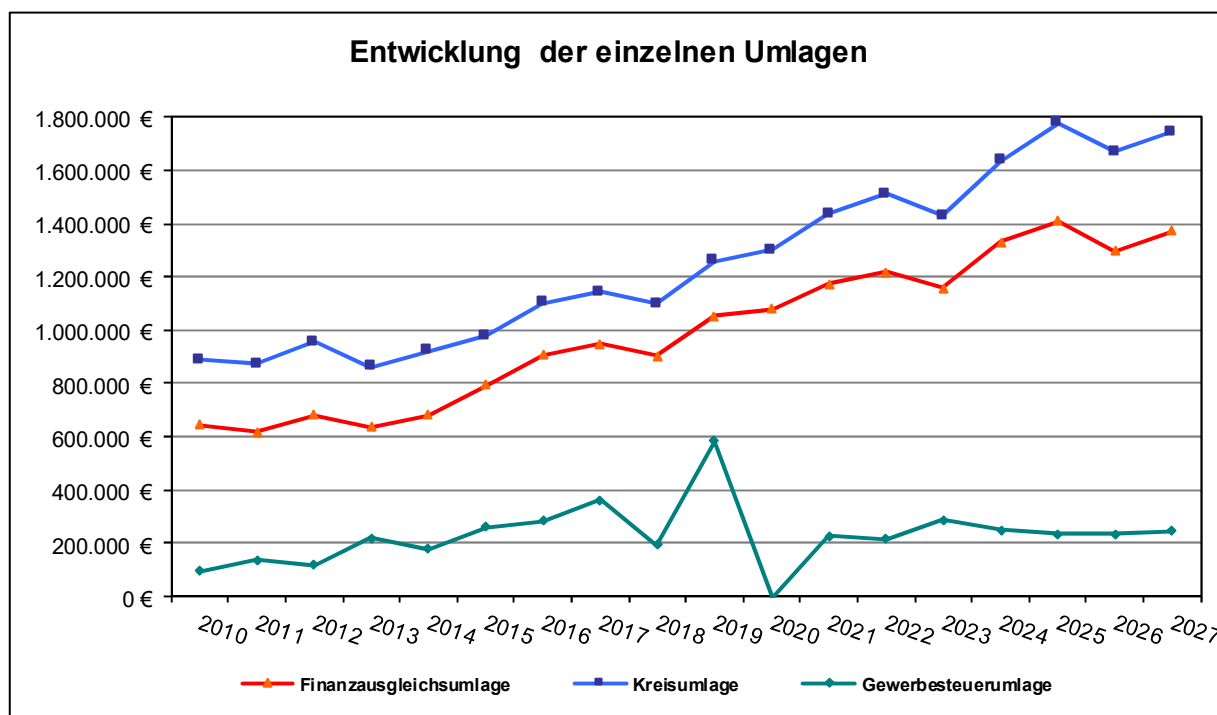
#### 4.1.2.5.3 Kreisumlage

1.636.900 €

Die Gemeinden haben gemäß § 35 des Finanzausgleichsgesetzes jährlich eine Umlage an den Landkreis abzuführen. Der Kreistag hat im Doppelhaushalt 2023/2024 beschlossen, den derzeitigen Hebesatz für die Kreisumlage von 28,5 % nicht zu erhöhen. Aufgrund der gestiegenen Steuerkraftsumme erhöht sich die Kreisumlage um 208.000 € auf 1.636.900 €.

Berechnung der Kreisumlage für das Jahr 2024:

Steuerkraftsumme * Hebesatz = Kreisumlage
5.743.222 € * 28,5 % = 1.636.818 €





Jahr	Gewerbsteuerumlage		Finanzausgleichsumlage		Kreisumlage		Gesamt
	Betrag	Hebe-satz	Betrag	Hebe-satz	Betrag	Hebe-satz	
2010	96.800 €	71 %	646.600 €	22,340 %	888.500 €	30,70 %	1.631.900 €
2011	136.430 €	70 %	617.162 €	22,460 %	872.134 €	31,65 %	1.625.726 €
2012	116.542 €	69 %	680.525 €	22,520 %	956.422 €	31,65 %	1.753.489 €
2013	220.635 €	69 %	636.350 €	22,160 %	861.845 €	30,00 %	1.718.470 €
2014	179.261 €	69 %	680.245 €	22,100 %	923.409 €	30,00 %	1.782.915 €
2015	261.175 €	69 %	794.413 €	22,340 %	977.904 €	27,50 %	2.033.492 €
2016	284.778 €	69 %	906.082 €	22,640 %	1.100.585 €	27,50 %	2.291.445 €
2017	360.178 €	68,5 %	948.346 €	22,820 %	1.142.836 €	27,50 %	2.451.361 €
2018	193.510 €	68,5 %	901.640 €	22,580 %	1.098.101 €	27,50 %	2.193.251 €
2019	583.133 €	64,0 %	1.053.898 €	23,060 %	1.259.674 €	27,50 %	2.896.705 €
2020	- 7.017 €	35,0 %	1.080.907 €	22,820 %	1.302.583 €	27,50 %	2.376.473 €
2021	226.339 €	35,0 %	1.174.656 €	23,540 %	1.436.588 €	28,50 %	2.837.583 €
2022	216.235 €	35,0 %	1.218.919 €	23,060 %	1.510.207 €	28,50 %	2.945.361 €
2023	287.832 €	35,0 %	1.159.507 €	23,120 %	1.429.323 €	28,50 %	2.876.661 €
2024	240.000 €	35,0 %	1.331.300 €	23,180 %	1.636.900 €	28,50 %	3.208.200 €

#### 4.1.2.5.4 Zuweisungen und Zuschüsse

**1.906.500 €**

Die Zuweisungen und Zuschüsse betragen insgesamt 1.906.500 €. Den größten Zuschussbetrag stellt die Zuweisung zur Finanzierung des ungedeckten Betriebskostenanteils der katholischen Kindertagesstätte St. Elisabeth dar. Der in 2024 eingeplante Betriebskostenzuschuss an die Kindertagesstätte beträgt 1.500.000 € (Ansatz 2023: 1.240.000 €, Ergebnis 2022: 1.218.229 €; Ergebnis 2021: 1.085.649 €; Ergebnis 2020: 1.045.159; Ergebnis 2019: 1.001.989 €; Ergebnis 2018: 901.450; Ergebnis 2017: 799.453 €; Ergebnis 2016: 739.158 €; Ergebnis 2015: 665.455 €; Ergebnis 2014: 578.685 €). Mit der Fertigstellung des neuen Kindergartens im Sommer 2024 werden ab September eine zusätzliche Kleinkindgruppe und eine weitere Ü3-Gruppe eingerichtet.

Die örtlichen Vereine erhalten neben der jährlichen monetären Pauschalförderung, die Förderung als Sachleistungen wie z.B. die unentgeltliche Überlassung der Festhalle sowie eine spezielle Jugendförderung auf der Basis von definierten Förderkriterien. Insgesamt kommen den Vereinen nach den Planzahlen als direkte finanzielle Förderung 13.000 € zu (jährliche Pauschalförderung: 8.000 € und Jugendförderung: 5.000 €).



**4.1.2.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

**366.600 €**

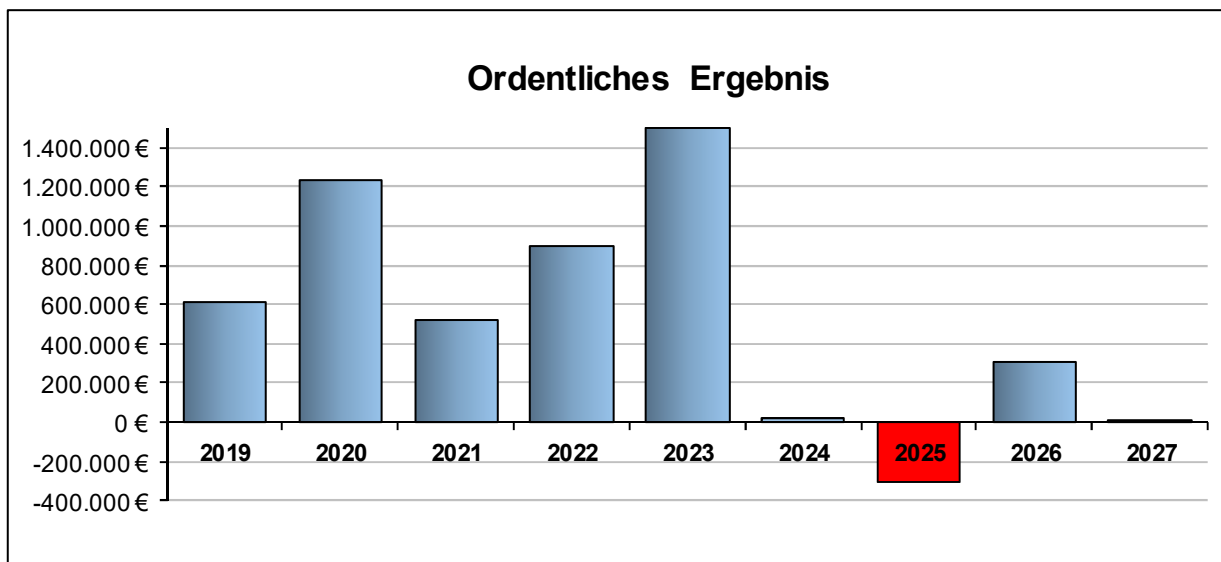
Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf 366.600 € und umfassen Aufwendung für ehrenamtliche Tätigkeit, Geschäftsaufwendungen der Verwaltung und Erstattungen an andere Kommunen und sonstige Bereiche.

**4.1.2.7 Haushaltsausgleich – ordentliches Ergebnis**

**25.000 €**

Im NKHR spielt der Haushaltsausgleich eine zentrale Bedeutung für die kommunale Haushaltswirtschaft. Dabei muss im Ergebnishaushalt eine Null erreicht werden, d. h. der Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen müssen in einer Periode ausgeglichen sein. Hintergrund für den Haushaltsausgleich ist das Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit. Kann ein Haushaltsausgleich nicht erfolgen, hat der Gesetzgeber ein mehrstufiges Verfahren vorgegeben. Dabei kann der Haushaltsausgleich auch in einem mehrjährigen Zeitraum bewerkstelligt werden.

Der Ergebnishaushalt 2024 schließt nach den Planzahlen mit einem positiven ordentlichen Ergebnis von 25.000 € ab. Der gesetzliche Haushaltsausgleich (= Deckung der ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge) kann nach den Planzahlen erreicht werden. Im Jahr 2025 wird mit einem unausgeglichenen Ergebnishaushalt von - 302.000 € geplant. In den Jahren 2026 und 2027 kann nach den Planzahlen der Haushaltsausgleich wieder erreicht werden.



	Ordentliches Ergebnis des Ergebnishaushaltes	Ord. Ergebnis des Ergebnishaushaltes ohne Abschreibung und Auflösung (alte kamerale Zuführungsrate)
2024	25.000 €	476.200 €
2025	-302.000 €	276.000 €
2026	309.000 €	889.000 €
2027	7.000 €	577.000 €

## 4.2 Finanzhaushalt 2024

Der Finanzhaushalt beinhaltet alle Ein- und Auszahlungen, alle kassenmäßigen Geldbewegungen. Er umfasst alle Zahlungsvorgänge aus der laufenden Zahlungstätigkeit sowie die Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen und Finanzierungsvorgänge. Der Finanzhaushalt gibt somit einen Überblick über den Zahlungsmittelbestand bzw. die Liquidität.

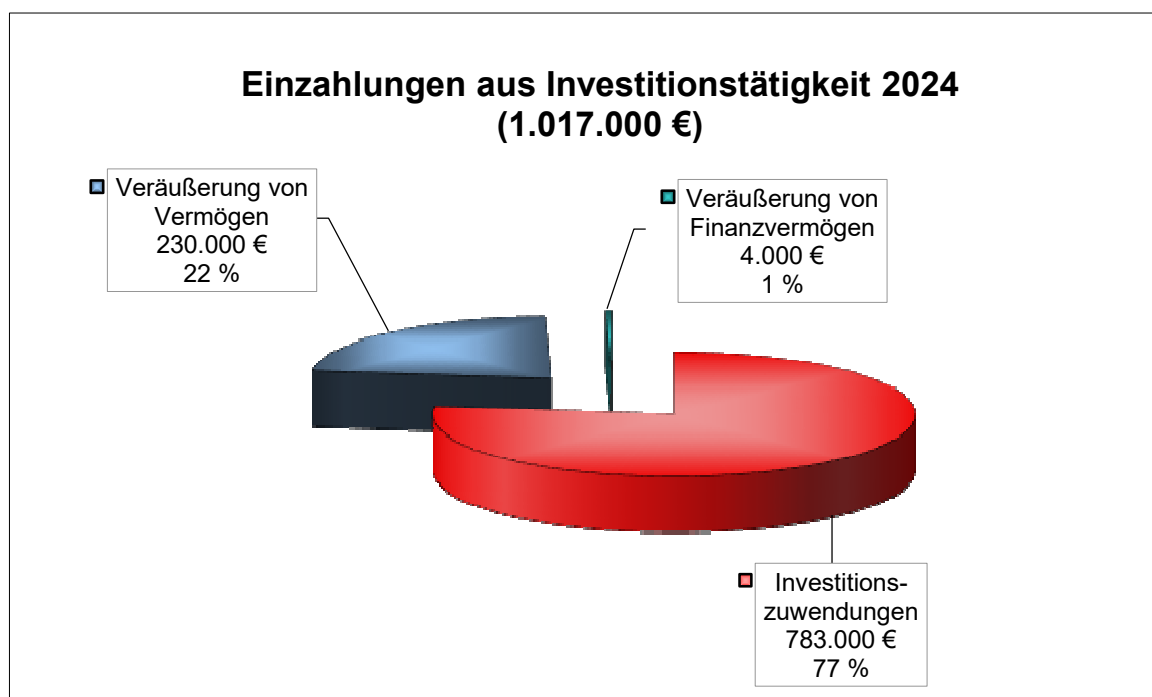
Der **Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit** entspricht im Wesentlichen dem bisherigen Verwaltungshaushalt. Der Zahlungsmittelüberschuss bzw. der Zahlungsmittelbedarf des Ergebnishaushaltes ist mit der bisherigen Zuführung zwischen dem Verwaltungs- und Vermögenshaushalt vergleichbar.

Der **Finanzhaushalt aus Investitionstätigkeit** enthält alle Einzahlungen und Auszahlungen, die zur Schaffung oder Herstellung von langfristig einsetzbarem Anlagevermögen dienen. Der Finanzhaushalt aus Investitionstätigkeit ist mit dem bisherigen Vermögenshaushalt vergleichbar, wobei die Kreditaufnahmen und die Tilgungen im Finanzhaushalt gesondert dargestellt werden.

### 4.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

1.017.000 €

Zu den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit zählen die Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen, die Beiträge (Wasserversorgungs- und Abwasserbeiträge) sowie die Veräußerung von Anlagevermögen. Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit betragen voraussichtlich 1.017.000 €.

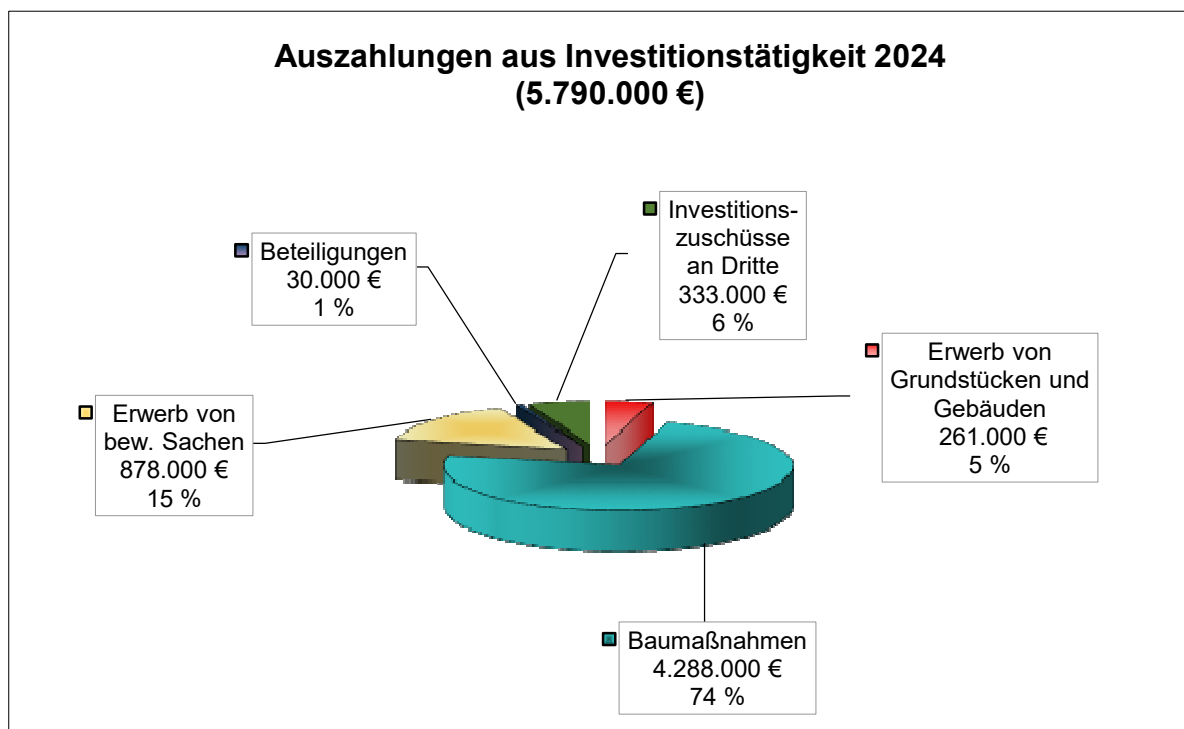


Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit setzten sich wie folgt zusammen:

Produkt	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Ansatz 2024
<b>Grundstücksmanagement</b> 1133 0000	Veräußerung von Sachvermögen	230.000 €
<b>Feuerwehr</b> 1260 0000	Zuschuss Beschaffung Feuerwehrfahrzeug LF10	74.000 €
<b>Feuerwehr</b> 1260 0000	Zuschuss Digitalfunk	5.000 €
<b>Sonstige Kulturpflege</b> 2810 0000	Rückzahlung der Fasentgemeinschaft für den Erwerb des "Scharfen Ecks"	4.000 €
<b>Sonstige Kulturpflege</b> 2810 0000	Zuschuss Marktfrauensulptur	39.000 €
<b>Kindergarten</b> 3650 0101	Zuschuss Neubau Kindertagesstätte	286.000 €
<b>Städtebauliche Planung</b> 5110 0000	Zuschuss Landessanierungsprogramm	220.000 €
<b>Gemeindestraßen</b> 5410 0100	Zuschuss LGVFG Gehwege in der Hauptstraße	59.000 €
<b>Spielplätze</b> 5510 0200	Leader-Zuschuss Spielplatz Grüne Mitte Ortenberg	100.000 €
<b>Gesamt</b>		<b>1.017.000 €</b>

**4.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

**5.790.000 €**



**4.2.2.1 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden****261.000 €**

Für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden sind im Haushaltsplan Mittel in Höhe von 261.000 € eingeplant. Die Ansätze setzen sich wie folgt zusammen:

Produkt	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	Ansatz 2024
<b>Grundstücksmanagement</b> 1133 0000	Grunderwerb: Erwerb von Außenbereichsgrundstück., Rückerwerb eines Grundstückes im Gewerbegebiet	100.000 €
<b>Städtebauliche Planung</b> 5110 0000	Grunderwerb im Rahmen des Landessanierungsprogramms	50.000 €
	Ratenzahlungen: neues Bauhofgelände (Obsthof Herp)	21.000 €
<b>ÖPNV</b> 5470 0000	Grunderwerb für Bahnhof in Ortenberg	80.000 €
<b>Öffentliche Gewässer</b> 5520 0000	Grunderwerb für Verlegung vom Ochsenbach und event. Gewässerverbreiterung	6.000 €
<b>Gemeindewald</b> 5550 0000	Allgemeiner Ansatz für Grunderwerb im Gemeindewald	4.000 €
<b>Gesamt</b>		<b>261.000 €</b>

**4.2.2.2 Baumaßnahmen****4.288.000 €**

Mit 4,288 Mio. € bilden die Baumaßnahmen den Hauptausgabenbereich der Investitionstätigkeiten im Haushaltsjahr 2024. Einen Schwerpunkt bei den Investitionsmaßnahmen stellt die Fertigstellung des Kita-Neubaus mit 40 Plätzen für Kinder unter drei Jahren mit einem Ansatz von 1.758.000 € dar.

In 2024 soll mit dem 1. Bauabschnitt (1. BA) des Projekts „Grüne Mitte Ortenberg“ begonnen werden. Der 1. BA umfasst den Vorbereich des neuen Kindergartens (Parkplatz vor Kita, öffentlicher Kinderspielplatz) sowie den Bereich der ehemaligen Zufahrt zum Dorfplatz (Entree), der mit Begrünung, Möblierung und Marktfrauenskulptur gestalterisch aufgewertet werden soll. Insgesamt sind hierfür 1.060.000 € vorgesehen.

Die Sanierung der Wasser- und Abwasserleitungen inklusive Straßenbau in der Zehntfreistraße konnte in 2023 nicht umgesetzt werden. Für diese Maßnahme wurden erneut Mittel in Höhe von 950.000 € eingeplant.

Die einzelnen Investitionsmaßnahmen lassen sich aus der nachfolgenden Tabelle entnehmen:

Produkt	Investitionsmaßnahmen	Ansatz 2024
<b>Bauhof</b> 1125 0210	Bauhof: Errichtung eines Schopfs für Bühne und Geräte	15.000 €
<b>Kindergarten</b> 3650 0101	Neubau einer Kindertagesstätte	1.758.000 €
<b>Städtebauliche Planung</b> 5110 0000	LSP Grüne Mitte Ortenberg 1.1 BA Entree	338.000 €
	LSP Grüne Mitte Ortenberg 1.2 BA Vorbereich Kita	422.000 €
<b>Wasserversorgung</b> 5330 0000	Erneuerung Wasserleitung Sommerhöldele / Winzerkellerweg (offene Schlussrechnung)	40.000 €
	Erneuerung der Wasserleitung in der Zehntfreistraße	110.000 €
	Kanalerneuerung Sommerhöldele / Winzerkellerweg (offene Schlussrechnung)	50.000 €
	Endhaltungen des RW-Kanals in der Oberen Steine	40.000 €
<b>Abwasserbeseitigung</b> 5380 0000	Inlinersanierungen RW	50.000 €
	Endschacht im Lindle	10.000 €
	SW-Kanalsanierung Zehntfreistraße	155.000 €
<b>Gemeindestraßen</b> 5410 0100	Straßensanierung im Sommerhöldele / Winzerkellerweg (offene Schlussrechnung)	65.000 €
	Erschließung Stichstraße neue Kita	60.000 €
	Straßensanierung in der Zehntfreistraße	185.000 €
	Gehwegherstellung: Abfahrt ins Gewerbegebiet Allmendgrün	50.000 €
<b>Straßenbeleuchtung</b> 5410 0300	Straßenbeleuchtung entlang des Gehweges zum Gewerbegebiet	35.000 €
	Erweiterung der Straßenbeleuchtung: Allgemeiner Ansatz	5.000 €
<b>Spielplätze</b> 5510 0200	Errichtung Spielplatz Grüne Mitte Ortenberg	300.000 €
<b>Öffentliche Gewässer</b> 5520 0000	Gewässersanierung Zehntfreistraße/Eschbach	500.000 €
<b>Festhalle</b> 5730 0800	Sanierung der Festhalle (Planungskosten)	100.000 €
<b>Gesamt</b>		<b>4.288.000 €</b>

**4.2.2.3 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 878.000 €**

Die Ansätze für das bewegliche Anlagevermögens belaufen sich auf insgesamt 878.000 € und setzen sich wie folgt zusammen:

Produkt	Erwerb von beweglichen Sachen	Ansatz 2024
<b>Bauhof</b> 1125 0100	Motorsense, Stampfer	5.000 €
	Streuer für Unimog	20.000 €
	Ersatzfahrzeug für ehem. Wasserkombi	20.000 €
<b>Feuerwehr</b> 1260 0000	Digitalfunk	30.000 €
	Feuerwehrfahrzeug LF 10 als Ersatzbeschaffung	496.000 €
<b>Sonstige Kulturpflege</b> 2810 0000	Marktfrauenskulptur	70.000 €
<b>Kindergarten</b> 3650 0100	Neubau Kita (Ausstattung)	200.000 €
<b>Wasserversorgung</b> 5330 0000	PH-Wert Leitfähigkeitsmessung für den Hochbehälter	14.000 €
<b>Straßenbeleuchtung</b> 5410 0300	Weihnachtsbeleuchtung in der Hauptstraße	10.000 €
<b>Grün- und Parkanlagen</b> 5510 0100	Grünanlage am Bahnhof (Sitzbänke)	10.000 €
<b>Friedhof</b> 5530 0000	Aluverschalung für Erdaufbewahrung bei Bestattungen	3.000 €
<b>Gesamt</b>		<b>878.000 €</b>

**4.2.2.4 Investitionsförderungsmaßnahmen 333.000 €**

An Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen Dritter sieht der Haushaltsplan 2024 folgende Planansätze vor:

Produkt	Zuweisungen und Zuschüsse	Ansatz 2024
<b>Kindergarten</b> 3650 0101	Zuschuss an MuGO für Sanierung Bruchstraße 2	81.000 €
<b>Kindergarten</b> 3650 0101	Umbau Kita St.Elisabeth zum Ü3 Haus	152.000 €
<b>Städtebauliche Planung</b> 5110 0000	Zuschüsse an Dritte für private Baumaßnahmen im Rahmen des LSP	100.000 €
<b>Gesamt</b>		<b>333.000 €</b>

**4.2.2.5 Erwerb von Finanzvermögen 30.000 €**

Unter Erwerb von Finanzvermögen wurde die Kapitaleinlage bei der Breitband Ortenau GmbH & Co. KG zum Ausbau des Glasfasernetzes veranschlagt.

**4.2.3 Entwicklung des Schuldenstandes 1.466.324 €**

Der Schuldenstand der Gemeinde beläuft sich am 01.01.2024 auf 1.536.280 €

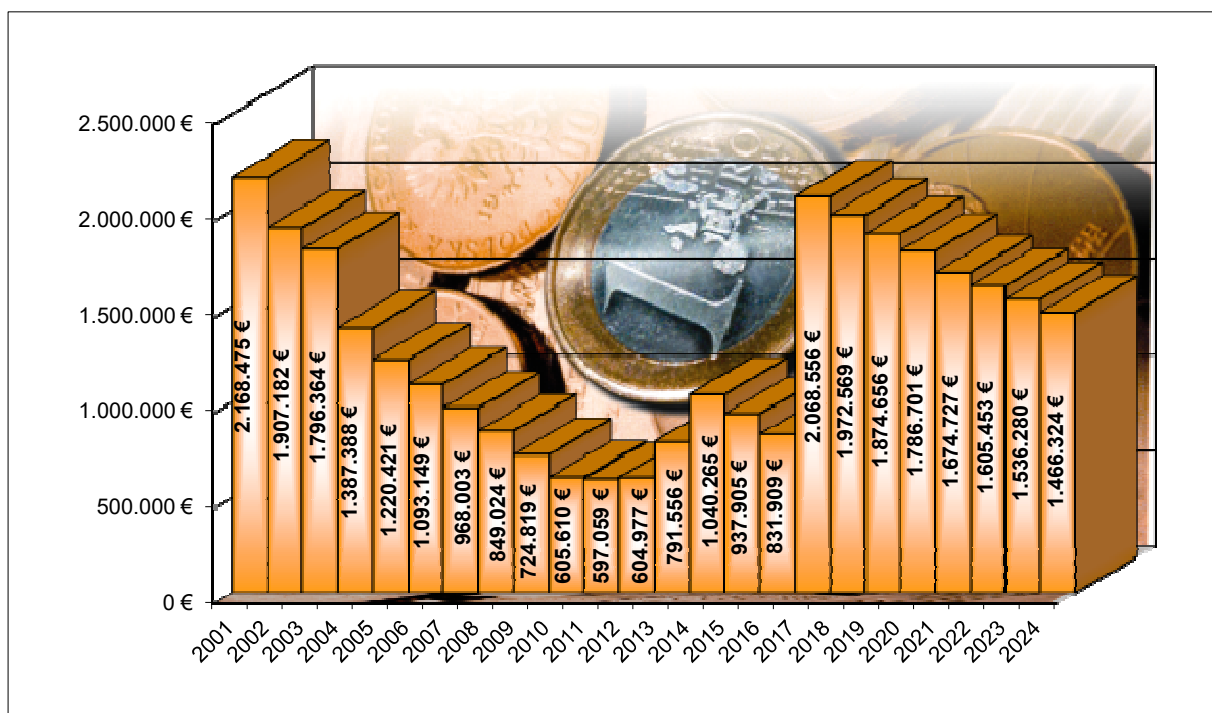
Die reguläre Tilgung beträgt 69.956 €

Der Schuldenstand am 31.12.2024 beträgt somit 1.466.324 €

Die Pro-Kopf-Verschuldung der Gemeinde zum 31.12.2024 beläuft sich auf 423 €

Der Landesdurchschnitt der Gemeinden in der Größenordnung zwischen 3.000 und 5.000 Einwohner (ohne Eigenbetriebe) liegt bei 481 €

3.000 und 5.000 Einwohner (inkl. Eigenbetriebe) liegt bei 824 €





**Verlauf des ordentlichen Schuldenstands im Kernhaushalt ab 2001**

Jahr	Stand 01.01.	Neuaufnahme	Tilgung	Stand 31.12.
2001	2.414.929 €		246.453 €	2.168.475 €
2002	2.168.475 €		261.294 €	1.907.182 €
2003	1.907.182 €	164.400 €	275.218 €	1.796.364 €
2004	1.796.364 €		408.976 €	1.387.388 €
2005	1.387.388 €		166.967 €	1.220.421 €
2006	1.220.421 €		127.272 €	1.093.149 €
2007	1.093.149 €		125.146 €	968.003 €
2008	968.003 €		118.979 €	849.024 €
2009	849.024 €		124.200 €	724.820 €
2010	724.820 €		119.210 €	605.610 €
2011	605.610 €	120.000 €	128.551 €	597.059 €
2012	597.059 €	100.000 €	92.082 €	604.977 €
2013	604.977 €	265.000 €	78.421 €	791.556 €
2014	791.556 €	340.000 €	91.291 €	1.040.265 €
2015	1.040.265 €		102.360 €	937.905 €
2016	937.905 €		105.996 €	831.909 €
2017	831.909 €	1.350.000 €	113.353 €	2.068.556 €
2018	2.068.556 €		95.986 €	1.972.570 €
2019	1.972.570 €		97.914 €	1.874.656 €
2020	1.874.656 €		87.955 €	1.786.701 €
2021	1.786.701 €		111.974 €	1.674.727 €
2022	1.674.727 €		69.274 €	1.605.453 €
2023	1.605.453 €		69.173 €	1.536.280 €
2024	1.536.280 €		69.956 €	1.466.324 €

**4.2.4 Entwicklung des Schuldenstandes inkl. Eigenbetrieb**
**3.564.574 €**

	Stand 01.01.2024	Neuaufnahme	Tilgung	Stand 31.12.2024
Gemeinde	1.536.280 €	0 €	69.956 €	1.466.324 €
Eigenbetrieb Sternenmatt	2.159.250 €	0 €	61.000 €	2.098.250 €
<b>Gesamt</b>	<b>3.695.530 €</b>	<b>0 €</b>	<b>130.956 €</b>	<b>3.564.574 €</b>

#### 4.2.5 Verpflichtungsermächtigungen

0 €

Im NKHR ist das Instrument der Verpflichtungsermächtigungen weiterhin geblieben. Verpflichtungsermächtigungen beziehen sich auf Investitionen, für die im Haushaltsjahr Verpflichtungen eingegangen werden sollen, die aber erst in Folgejahren zur Auszahlung führen. Die Gesamtsumme der Verpflichtungsermächtigungen ist Bestandteil der Haushaltssatzung und muss von der Kommunalaufsicht genehmigt werden, soweit diese in späteren Jahren voraussichtlich zu Kreditaufnahmen führen werden.

Im Haushaltsplan 2024 sind keine Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen.

#### 4.2.6 Finanzplan 2025 - 2027

Die Gemeinde ist nach § 85 GemO verpflichtet, ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen. Das erste Planungsjahr der Finanzplanung ist das Haushaltsjahr 2023. Durch einen Vergleich zwischen dem Ausgabebedarf und den Finanzierungsmöglichkeiten für einen überschaubaren Zeitraum von fünf Jahren soll der Ausgleich der gemeindlichen Haushalte gesichert und damit eine dauernde Stabilität der Gemeindefinanzen gewährleistet werden.

Bei der Bewertung der Finanzplanung darf nicht außer Acht gelassen werden, dass es sich um eine Momentaufnahme der prognostizierten Finanzsituation der Gemeinde handelt. Änderungen bei den getroffenen Annahmen in den Basisjahren wirken sich unmittelbar auf die Planjahre aus. Außerdem können Risiken, dass die unterstellte konjunkturelle Entwicklung, das vorausgeschätzte Steueraufkommen, die Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst oder die allgemeine Preis- und Zinsentwicklung anders als angenommen verlaufen, nicht ausgeschlossen werden.

Die Finanzplanung wurde auf der Grundlage der Orientierungsdaten des Finanzministeriums zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung erstellt. Die Ansätze des Finanzplanes und des zugehörigen Investitionsprogramms sind nicht verbindlich. Sie werden gegebenenfalls nicht nur durch notwendige Verschiebungen innerhalb des laufenden Jahres überholt, sondern oft auch durch veränderte wirtschaftliche Rahmenbedingungen und der Entwicklung des Steueraufkommens.

Die Entwicklung des ordentlichen Ergebnisses, die Kreditaufnahmen sowie das Investitionsvolumen stellen sich im Zeitraum 2024 – 2027 wie folgt dar:

	2024	2025	2026	2027	Gesamt
<b>Ordentliches Ergebnis</b>	25.000 €	-302.000 €	309.000 €	7.000 €	<b>39.000 €</b>
<b>Kamerale Zuführungsrate</b>	476.200 €	276.000 €	889.000 €	577.000 €	<b>2.218.200 €</b>
<b>Kreditaufnahmen</b>	0 €	500.000 €	1.700.000 €	0 €	<b>2.200.000 €</b>
<b>Investitionsvolumen</b>	5.790.000 €	2.094.000 €	3.917.000 €	1.318.000 €	<b>13.119.000 €</b>

Nach vorsichtiger Planung im Finanzplanungszeitraum wird im Ergebnishaushalt von folgenden Planzahlen ausgegangen:

Ifd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt  Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5
<b>1</b>	<b>+ Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>5.327.700</b>	<b>5.481.100</b>	<b>5.784.600</b>	<b>5.937.400</b>	<b>6.189.500</b>
	30110000 Grundsteuer A	19.000	<b>19.000</b>	19.000	19.000	19.000
	30120000 Grundsteuer B	418.000	<b>425.000</b>	425.000	425.000	425.000
	30130000 Gewerbesteuer	1.700.000	<b>2.100.000</b>	2.200.000	2.200.000	2.300.000
	30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	2.790.000	<b>2.517.000</b>	2.705.500	2.848.900	2.991.400
	30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	185.100	<b>200.400</b>	206.500	210.400	214.500
	30320000 Hundesteuer	12.400	<b>12.600</b>	12.600	12.600	12.600
	30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	203.200	<b>207.100</b>	216.000	221.500	227.000
<b>2</b>	<b>+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen</b>	<b>1.883.300</b>	<b>2.027.500</b>	<b>2.029.700</b>	<b>2.386.300</b>	<b>2.148.400</b>
<b>3</b>	<b>+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und - beiträge</b>	<b>239.000</b>	<b>246.300</b>	<b>260.000</b>	<b>270.000</b>	<b>300.000</b>
<b>5</b>	<b>+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen</b>	<b>746.900</b>	<b>824.100</b>	<b>824.000</b>	<b>850.000</b>	<b>850.000</b>
<b>6</b>	<b>+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>48.500</b>	<b>52.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
<b>7</b>	<b>+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>109.400</b>	<b>125.200</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>
<b>8</b>	<b>+ Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>30.200</b>	<b>54.200</b>	<b>25.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
<b>10</b>	<b>+ Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>89.000</b>	<b>91.600</b>	<b>91.000</b>	<b>91.000</b>	<b>91.000</b>
<b>11</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>8.474.000</b>	<b>8.902.000</b>	<b>9.189.300</b>	<b>9.714.700</b>	<b>9.758.900</b>
<b>12</b>	<b>- Personalaufwendungen</b>	<b>1.196.800-</b>	<b>1.291.800-</b>	1.363.500-	1.390.000-	1.418.000-
<b>14</b>	<b>- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>1.406.900-</b>	<b>1.377.100-</b>	1.400.000-	1.430.000-	1.450.000-
<b>15</b>	<b>- Abschreibungen</b>	<b>681.000-</b>	<b>697.500-</b>	838.000-	850.000-	870.000-
<b>16</b>	<b>- Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>41.000-</b>	<b>29.300-</b>	33.000-	52.000-	111.000-
<b>17</b>	<b>- Transferaufwendungen</b>	<b>4.409.700-</b>	<b>5.114.700-</b>	5.486.800-	5.308.700-	5.522.900-
	43180020 Betriebskostenzuschuss an Kita	1.240.000-	<b>1.500.000-</b>	1.650.000-	1.683.000-	1.716.700-
	43410000 Gewerbesteuerumlage	194.000-	<b>240.000-</b>	233.300-	233.300-	243.900-
	43710000 FAG-Umlage	1.159.200-	<b>1.331.300-</b>	1.408.300-	1.297.300-	1.373.300-
	43720000 Kreisumlage	1.428.900-	<b>1.636.900-</b>	1.779.200-	1.668.100-	1.746.000-
	Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse	387.600-	<b>406.500-</b>	416.000-	427.000-	443.000-
<b>18</b>	<b>- Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>340.600-</b>	<b>366.600-</b>	370.000-	375.000-	380.000-
<b>19</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.076.000-</b>	<b>8.877.000-</b>	<b>9.491.300-</b>	<b>9.405.700-</b>	<b>9.751.900-</b>
<b>20</b>	<b>= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>398.000</b>	<b>25.000</b>	<b>302.000-</b>	<b>309.000</b>	<b>7.000</b>

Im investiven Sektor des Finanzhaushaltes stellt sich die geplante Finanzierung von Investitionen wie folgt dar:

	Finanzplanung			Gesamt
	2025	2026	2027	
Investive Einzahlungen	791.000 €	1.369.000 €	174.000 €	<b>2.334.000 €</b>
Investive Auszahlungen	2.094.000 €	3.917.000 €	1.318.000 €	<b>7.329.000 €</b>
<b>Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.303.000 €</b>	<b>-2.548.000 €</b>	<b>-1.144.000 €</b>	<b>-4.995.000 €</b>
<b>Finanzierung aus:</b>				
Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushaltes	276.000 €	889.000 €	577.000 €	<b>1.742.000 €</b>
Inanspruchnahme des Liquiditätsmittelbestandes	527.000 €	0 €	567.000 €	<b>1.094.000 €</b>
Kreditaufnahmen	500.000 €	1.700.000 €	0 €	<b>2.200.000 €</b>
<b>Gesamt</b>	<b>1.303.000 €</b>	<b>2.589.000 €</b>	<b>1.144.000 €</b>	<b>5.036.000 €</b>

Die mittelfristige Finanzplanung geht für die Jahre 2025 – 2027 von einem Investitionsvolumen von rund 7,3 Mio. € aus und sieht für Investitionen Kreditaufnahmen in Höhe von 2.200.000 € vor. Die Gesamtverschuldung zum 31.12.2027 würde sich demnach auf 3,36 Mio. € erhöhen.

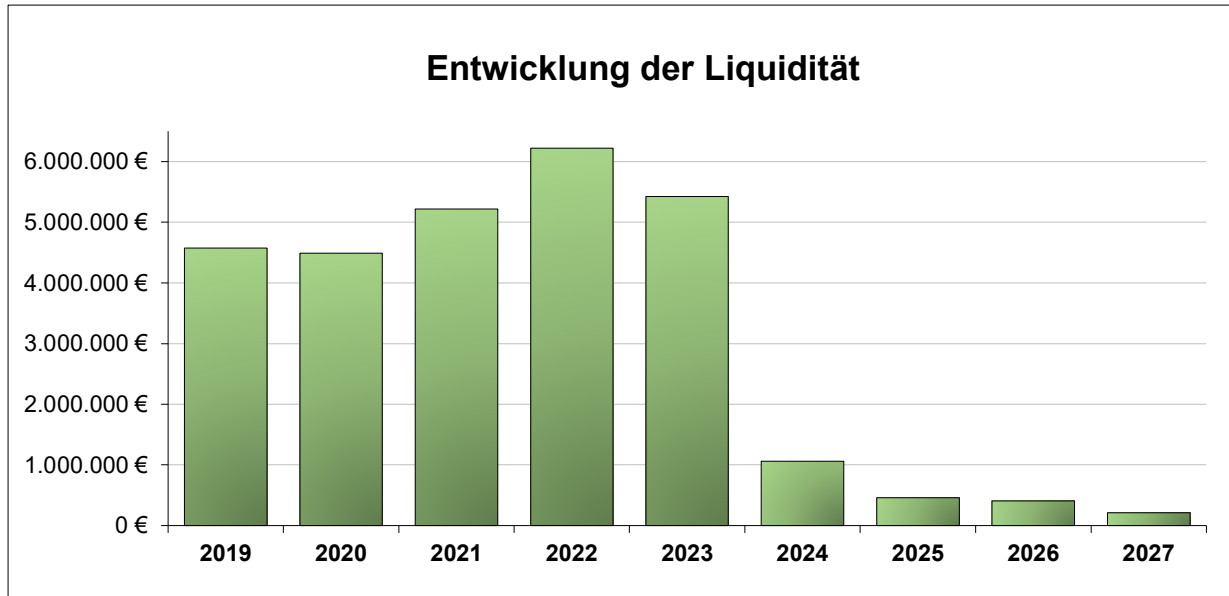
#### 4.2.7 Liquiditätsentwicklung

Ein Ausgleich des Gesamtfinanzhaushaltes in den jeweiligen Haushaltsjahren ist im NKHR nicht zwingend erforderlich. Das Haushaltsjahr darf mit einer negativen Änderung des Finanzierungsmittelbestandes abschließen, wenn noch genügend freie liquide Mittel zur Verfügung stehen.

Gemäß § 22 Abs. 2 GemHVO soll sich der planmäßige Bestand an liquiden Mitteln auf mindestens 2 % der Summe des Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre belaufen. Mit einem Kassenbestand von 5,4 Mio. € zum Beginn des Jahres 2024 verfügt die Gemeinde über eine gute Liquiditätslage. Im Finanzplanungszeitraum werden die liquiden Mittel nach und nach aufgebraucht.

Die voraussichtliche Entwicklung der Liquidität im Finanzplanungszeitraum stellt sich wie folgt dar:

	2023	2024	2025	2026	2027
<b>voraussichtliche liquide Mittel zum Jahresende</b>	525.446 €	1.058.646 €	457.446 €	406.446 €	211.946 €
<b>voraussichtl. Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)</b>	132.700 €	138.800 €	148.800 €	160.100 €	169.300 €



## Gesamtergebnishaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	5.604.737,96	5.327.700	5.481.100
2	+	Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	1.998.842,55	1.883.300	2.027.500
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	239.000	246.300
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	699.791,45	746.900	824.100
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	92.170,42	48.500	52.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	112.984,33	109.400	125.200
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	4.419,65	30.200	54.200
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	100.636,37	89.000	91.600
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>8.613.582,73</b>	<b>8.474.000</b>	<b>8.902.000</b>
12	-	Personalaufwendungen	1.137.266,05-	1.196.800-	1.291.800-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.143.396,02-	1.406.900-	1.377.100-
15	-	Abschreibungen	0,25-	681.000-	697.500-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.942,57-	41.000-	29.300-
17	-	Transferaufwendungen	4.506.413,49-	4.409.700-	5.114.700-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	313.165,28-	340.600-	366.600-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.143.183,66-</b>	<b>8.076.000-</b>	<b>8.877.000-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.470.399,07</b>	<b>398.000</b>	<b>25.000</b>



## Gesamtergebnishaushalt – detaillierte Aufstellung

lfd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
<b>1</b>	<b>+</b>	<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>5.604.737,96</b>	<b>5.327.700</b>	<b>5.481.100</b>
		30110000 Grundsteuer A	19.012,02	19.000	19.000
		30120000 Grundsteuer B	414.492,38	418.000	425.000
		30130000 Gewerbesteuer	2.395.172,43	1.700.000	2.100.000
		30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	2.377.356,77	2.790.000	2.517.000
		30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	185.055,36	185.100	200.400
		30320000 Hundesteuer	11.872,00	12.400	12.600
		30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	201.777,00	203.200	207.100
<b>2</b>	<b>+</b>	<b>Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen</b>	<b>1.998.842,55</b>	<b>1.883.300</b>	<b>2.027.500</b>
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	915.129,80	889.000	917.700
		31110010 Kommunale Investitionspauschale	410.606,30	432.300	478.300
		31300000 Sonstige allg. Zuweisungen Bund	4.863,50	5.000	9.900
		31400000 Zuweis. u. Zuschüsse lfd. Zwecke Bund	3.769,80	2.000	3.000
		31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	176.908,55	60.400	63.400
		31410010 FAG Zuweisung für Kinderbetr. über 3 J.	192.718,00	200.600	165.000
		31410020 FAG Zuweisung für Kinderbetr. unter 3 J.	269.384,60	252.000	353.700
		31410030 FAG Zuweisung für pädagog. Leitungszeit	25.212,00	33.000	36.500
		31470000 Zuweisungen f. lfd. Zweck v. priv. Unter	250,00	0	0
		31480000 Zuweis. lfd. Zwecke übr. Bereich	0,00	9.000	0
<b>3</b>	<b>+</b>	<b>Aufgelöste Investitionszuwendungen und - beiträge</b>	<b>0,00</b>	<b>239.000</b>	<b>246.300</b>
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	239.000	246.300
<b>5</b>	<b>+</b>	<b>Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen</b>	<b>699.791,45</b>	<b>746.900</b>	<b>824.100</b>
		33110000 Verwaltungsgebühren	38.688,65	32.800	35.800





Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		Ansatz	
			2022	2023	2023	2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	
		33110010 Beglaubigungsgebühren, Grundbuchauszüge	1.413,70	800	800	
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	15.729,10	54.000	75.500	
		33210010 Wassergebühren	281.028,46	283.000	303.000	
		33210020 Kostenersätze für Hausanschlüsse	14.276,25	5.000	10.000	
		33210030 Schmutzwassergebühren	312.128,79	227.000	257.500	
		33210040 Regenwassergebühren	0,00	93.500	93.500	
		33210050 Bestattungsgebühren	12.577,00	16.000	14.000	
		33210060 Grabnutzungsgebühren	12.294,50	25.000	25.000	
		33210070 Leichenhallengebühren	11.655,00	9.800	9.000	
<b>6</b>	<b>+</b>	<b>Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>92.170,42</b>	<b>48.500</b>	<b>52.000</b>	
		34000000 Planung privatrechtliche Leistungsentgel	0,00	0	0	
		34110000 Miete	50.144,30	15.300	17.100	
		34110010 Pacht	6.969,98	6.800	7.000	
		34110020 Jagdpacht	1.200,00	1.200	1.200	
		34110030 Miete Bezuschussung	1.104,00	0	0	
		34210000 Erträge aus Verkauf	17.221,15	18.700	19.700	
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	15.530,99	6.500	7.000	
<b>7</b>	<b>+</b>	<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>112.984,33</b>	<b>109.400</b>	<b>125.200</b>	
		34800000 Erstattungen vom Bund	2.682,95	700	3.200	
		34810000 Erstattungen vom Land	8.541,00	400	400	
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	22.646,48	21.900	24.000	
		34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	14.779,89	14.800	15.500	
		34830010 Erstattung GRO Grundsteuer	5.187,00	4.000	4.000	
		34830020 Erstattung GRO Gewerbsteuer	36.612,00	30.000	30.000	
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	0,00	1.100	1.300	
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	17.715,48	30.000	39.000	
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	4.819,53	6.500	7.800	
<b>8</b>	<b>+</b>	<b>Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>4.419,65</b>	<b>30.200</b>	<b>54.200</b>	



Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		Ansatz	
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3	
		36150000 Zinsertrag von verb.U.,Beteil.,SVerm.	0,00	0	0	
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	57,10	26.000	50.000	
		36510000 Erträge aus Gewinnanteile a.verb.Unterneh	4.243,17	4.200	4.200	
		36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	119,38	0	0	
<b>10</b>	<b>+</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>100.636,37</b>	<b>89.000</b>	<b>91.600</b>	
		35110000 Konzessionsabgaben	87.420,70	83.000	85.600	
		35210000 Erstattung von Steuern	0,00	0	0	
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnliche Entg.	2.817,11	1.000	1.000	
		35620200 Nachzahlungszinsen	0,00	5.000	5.000	
		35620300 Verspätungszuschlag	275,00	0	0	
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	10.123,34	0	0	
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,22	0	0	
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>8.613.582,73</b>	<b>8.474.000</b>	<b>8.902.000</b>	
<b>12</b>	<b>-</b>	<b>Personalaufwendungen</b>	<b>1.137.266,05-</b>	<b>1.196.800-</b>	<b>1.291.800-</b>	
		40110000 Beamte	209.747,51-	216.100-	237.300-	
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	548.225,10-	585.300-	689.600-	
		40190000 Sonstige Beschäftigte	57.535,77-	66.200-	1.900-	
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	144.874,41-	141.500-	137.900-	
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	52.523,05-	55.700-	72.200-	
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	115.336,21-	121.500-	142.700-	
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	9.024,00-	10.500-	10.200-	
<b>14</b>	<b>-</b>	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>1.143.396,02-</b>	<b>1.406.900-</b>	<b>1.377.100-</b>	
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	75.247,19-	111.500-	72.000-	
		42110010 Unterhaltung der Heizungsanlagen	11.250,23-	17.000-	14.000-	
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	122.296,41-	201.500-	219.500-	
		42120010 Unterhaltung der Waldwege	476,00-	23.000-	2.000-	
		42120020 Kulturkosten	0,00	1.000-	1.500-	



Ifd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis			Ansatz					
		2022			2023			2024		
		EUR			EUR			EUR		
		1	2	3						
	42120030 Jungbestandspflege	1.882,03-	2.500-	2.000-						
	42120040 Unterhaltung Leitungsnetz	19.639,46-	80.000-	49.000-						
	42120050 Unterhaltung Hausanschlüsse	8.808,59-	15.000-	12.000-						
	42120070 TV Befahrungen	0,00	0	34.000-						
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	26.710,40-	31.300-	35.300-						
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	45.785,79-	46.400-	41.200-						
	42220010 Erwerb von EDV, EDV- Zubehör	24.054,01-	6.000-	6.500-						
	42310000 Mieten und Pachten	33.301,41-	73.900-	76.900-						
	42310010 Miete für Maschinen und Fahrzeuge	4.457,92-	4.200-	4.200-						
	42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche	3.626,39-	4.700-	5.200-						
	42410010 Aufwand für Strom	53.829,56-	67.500-	66.400-						
	42410020 Aufwand für Gas	45.260,71-	89.500-	81.000-						
	42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	16.059,74-	18.700-	22.100-						
	42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	8.876,31-	12.800-	11.400-						
	42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	6.098,76-	4.600-	5.100-						
	42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	104.293,69-	128.200-	146.200-						
	42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	19.228,69-	25.200-	30.700-						
	42410080 Aufwand für Sachversicherungen	12.709,35-	14.500-	15.800-						
	42410090 Aufwand für Grundsteuer	2.087,73-	2.600-	2.600-						
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	24.914,29-	31.000-	40.500-						
	42510010 Kfz-Versicherungen, Kfz-Steuern	9.343,80-	10.000-	10.100-						
	42510020 Treibstoffe für Fahrzeuge	15.838,71-	13.500-	14.600-						
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	5.231,67-	6.000-	5.500-						
	42610010 Aus- und Fortbildung	9.783,13-	14.500-	16.200-						
	42610020 Dienst- und Schutzkleidung	10.957,17-	17.200-	12.900-						



Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
		42610030 Reinigung der Dienst- und Schutzkleidung	121,88-	1.000-	1.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	30.064,75-	27.700-	25.300-
		42710010 Aufwand für Ehrungen	9.914,64-	3.000-	4.500-
		42710020 Aufwand für Repräsentationen	4.757,45-	3.500-	3.500-
		42710030 Aufwand für Städtepartnerschaft	719,00-	2.500-	2.500-
		42710040 Aufwand für Veranstaltungen	930,34-	3.500-	1.500-
		42710050 Aufwand für EDV	62.307,94-	90.100-	80.200-
		42710060 Aufwand Homepage	511,42-	500-	600-
		42710070 Aufwand Strom für Straßenbeleuchtung	20.383,98-	27.500-	20.000-
		42710080 Aufwand für Mittagessen	17.540,85-	15.000-	20.000-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	1.198,46-	4.500-	3.500-
		42740010 Lehr- und Unterrichtsmaterial Inklusion	1.044,09-	1.000-	1.000-
		42740020 Unterrichtsmaterial: Papier- und Kopiermittel	1.721,85-	1.400-	1.500-
		42750000 Lernmittel	5.759,81-	5.000-	5.000-
		42750020 Sachkosten verlässliche Grundschule	486,90-	800-	800-
		42750030 Sachkosten Nachmittagsbetreuung	480,24-	500-	500-
		42760000 Besondere schulische Aufwendungen	1.970,00-	2.000-	2.000-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	3.338,50-	5.100-	6.300-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstleistungen	182.543,93-	63.500-	68.000-
		42910010 Aufstellung u. Änderung Bebauungspläne	37.451,45-	45.000-	38.000-
		42910020 LSP Honorar an STEG	38.099,40-	30.000-	35.000-
15	-	<b>Abschreibungen</b>	<b>0,25-</b>	<b>681.000-</b>	<b>697.500-</b>
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	681.000-	697.500-
		47220500 Aufwand für diverse Differenzen	0,25-	0	0
16	-	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>42.942,57-</b>	<b>41.000-</b>	<b>29.300-</b>



Ifd. Nr.		Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		
			Ansatz		
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
		45000000 Planung Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	27.205,08-	28.500-	25.000-
		45180000 Zinsaufwendungen an s.inl.Bereiche	2.123,32-	2.000-	1.800-
		45930010 Aufwand aus Bankgebühren	2.771,41-	10.500-	2.500-
		45930020 Aufwand aus Negativzinsen	10.842,76-	0	0
<b>17</b>	<b>-</b>	<b>Transferaufwendungen</b>	<b>4.506.413,49-</b>	<b>4.409.700-</b>	<b>5.114.700-</b>
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	101.234,41-	102.200-	108.200-
		43130010 Zuweisung an AZV - Abwasserabnahmepreis	199.769,01-	231.500-	244.000-
		43130030 Zuweisung an AZV - Afa Erstinvestitionen	11.703,62-	11.700-	11.700-
		43130040 Zuweisung AZV Zinsen Eigenkapitalaussch.	5.918,41-	4.600-	3.200-
		43130050 Zuweisung an AZV - RW Behandlung	3.642,59-	3.800-	3.500-
		43170010 Zuschuss Anrufsammeltaxi	0,00	3.000-	0
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	6.610,71-	11.800-	18.800-
		43180010 Zuschüsse an Vereine	13.945,07-	19.000-	17.100-
		43180020 Betriebskostenzuschuss an Kita	1.218.229,38-	1.240.000-	1.500.000-
		43410000 Gewerbesteuerumlage	216.234,79-	194.000-	240.000-
		43710000 FAG-Umlage	1.218.918,50-	1.159.200-	1.331.300-
		43720000 Kreisumlage	1.510.207,00-	1.428.900-	1.636.900-
<b>18</b>	<b>-</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>313.165,28-</b>	<b>340.600-</b>	<b>366.600-</b>
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	3.564,39-	3.500-	3.500-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	16.998,48-	20.900-	26.900-
		44220000 Verfügungsmittel (§13 Satz 1Nr. 1 GemHVO	1.450,55-	3.000-	3.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	8.585,60-	11.700-	12.000-
		44290010 Mitgliedsbeiträge	16.958,25-	17.300-	17.500-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	18.040,36-	19.000-	24.500-
		44310010 Bürobedarf	6.307,31-	9.000-	8.900-



Ifd. Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
	44310020 Bücher und Zeitschriften	8.601,47-	8.900-	9.400-
	44310030 Telefonkosten	4.831,89-	5.200-	5.000-
	44310040 Portogebühren	9.183,99-	8.300-	13.000-
	44310050 Rechts- und Beratungskosten	7.791,24-	10.400-	14.900-
	44310060 Aufwand für Beitreibung u. Vollstreckung	0,00	500-	500-
	44310070 GEZ Gebühren	1.099,02-	1.200-	1.100-
	44310080 Internetkosten	5.434,02-	5.100-	5.100-
	44317000 Dienstreisen, Reisekosten	1.891,78-	5.100-	4.200-
	44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	10.000,00-	0	0
	44410010 Versich. Haftpf., Rechts., Unfall, Verm	23.764,53-	24.300-	24.400-
	44410020 Umlage an Unfallkasse	35.548,24-	37.700-	38.400-
	44410030 Wasserentnahmeentgelt	732,05-	1.000-	1.000-
	44500000 Erstattungen an den Bund	400,00-	1.500-	1.500-
	44510000 Erstattungen Land	1.369,48-	1.200-	1.200-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	61.255,82-	69.500-	74.000-
	44520010 Erstattung digitale Alarmierung	0,00	300-	300-
	44520020 Erstattung Schlauchpool	4.286,50-	6.000-	6.000-
	44520030 Erstattung Atemschutzpool	10.769,70-	9.000-	9.300-
	44520040 Erstattung Flächennutzungsplan	0,00	2.000-	2.000-
	44520050 Erstattung an Verwaltungsgemeinschaft	410,00-	500-	500-
	44550000 Erstattungen an verb. Unternehmen, Bet.,	3.419,00-	3.500-	3.500-
	44570000 Erstattungen an private Unternehmen	985,14-	1.500-	1.500-
	44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	49.486,47-	47.500-	47.500-
	44820000 Erstattungszinsen	0,00	6.000-	6.000-
<b>19</b>	<b>= Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.143.183,66-</b>	<b>8.076.000-</b>	<b>8.877.000-</b>
<b>20</b>	<b>= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.470.399,07</b>	<b>398.000</b>	<b>25.000</b>

## Gesamtfinanzhaushalt

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR
			1	2	3	4
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	5.606.430,02	5.327.700	5.481.100	0
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.999.631,31	1.883.300	2.027.500	0
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	626.327,53	746.900	824.100	0
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	95.624,83	48.500	52.000	0
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	96.404,96	109.400	125.200	0
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	4.881,65	30.200	54.200	0
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	83.416,65	89.000	91.600	0
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.512.716,95</b>	<b>8.235.000</b>	<b>8.655.700</b>	<b>0</b>
10	-	Personalauszahlungen	1.137.699,76-	1.196.800-	1.291.800-	0
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.095.404,59-	1.406.900-	1.377.100-	0
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	42.934,29-	41.000-	29.300-	0
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	4.385.070,88-	4.409.700-	5.114.700-	0
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	288.859,82-	340.600-	366.600-	0
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.949.969,34-</b>	<b>7.395.000-</b>	<b>8.179.500-</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/ bedarf des Ergebnishaushalts</b>	<b>1.562.747,61</b>	<b>840.000</b>	<b>476.200</b>	<b>0</b>
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	208.247,52	777.000	783.000	0
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	31.213,61	0	0	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	230.000	230.000	0
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	4.200,00	4.000	4.000	0
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>243.661,13</b>	<b>1.011.000</b>	<b>1.017.000</b>	<b>0</b>
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	21.655,61-	187.000-	261.000-	0
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	563.351,31-	6.026.000-	4.288.000-	0
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	54.446,71-	626.000-	878.000-	0



Ifd. Nr.		Gesamtfinanzhaushalt  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3	2024 EUR 4
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	15.381,71-	80.000-	30.000-	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	83.565,18-	150.000-	333.000-	0
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	20.000-	0	0
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>738.400,52-</b>	<b>7.089.000-</b>	<b>5.790.000-</b>	<b>0</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>494.739,39-</b>	<b>6.078.000-</b>	<b>4.773.000-</b>	<b>0</b>
<b>32</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>1.068.008,22</b>	<b>5.238.000-</b>	<b>4.296.800-</b>	<b>0</b>
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	78.577,81	1.000.000	0	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	151.055,52-	78.000-	70.000-	0
<b>35</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>72.477,71-</b>	<b>922.000</b>	<b>70.000-</b>	<b>0</b>
<b>36</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>995.530,51</b>	<b>4.316.000-</b>	<b>4.366.800-</b>	<b>0</b>



## Teilhaushalt 1

# Innere Verwaltung

Produktgruppe	
1110	Steuerung
1114	Zentrale Funktionen
1120	Organisation und EDV
1121	Personalwesen
1122	Finanzverwaltung und Kasse
1124	Gebäudemanagement
1125	Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge
1126	Zentrale Dienstleistungen (zentrale Beschaffung/Post, Frankier/Vers.)
1130	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
1133	Grundstücksmanagement

## Teilergebnishaushalt 1      Innere Verwaltung

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	21.000	22.200
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5,00	0	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	25.675,40	16.600	19.800
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.227,54	17.400	18.800
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	119,38	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	13.215,67	6.000	6.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>55.242,99</b>	<b>61.000</b>	<b>66.800</b>
12	-	Personalaufwendungen	840.597,46-	881.000-	946.800-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	230.957,52-	292.800-	269.700-
15	-	Abschreibungen	0,25-	98.500-	94.000-
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.771,41-	2.500-	2.500-
17	-	Transferaufwendungen	112,52-	200-	200-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	90.603,16-	90.500-	95.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.165.042,32-</b>	<b>1.365.500-</b>	<b>1.408.200-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.109.799,33-</b>	<b>1.304.500-</b>	<b>1.341.400-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	431.870,67	465.000	475.500
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	18.222,21-	12.000-	12.500-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>413.648,46</b>	<b>453.000</b>	<b>463.000</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>696.150,87-</b>	<b>851.500-</b>	<b>878.400-</b>

## Teilfinanzhaushalt 1

## Innere Verwaltung

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
		2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2024 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	46.801,88	40.000	44.600	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.152.642,13-	1.267.000-	1.314.200-	0
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.105.840,25-</b>	<b>1.227.000-</b>	<b>1.269.600-</b>	<b>0</b>
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.997,48	0	0	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	230.000	230.000	0
<b>9</b>	<b>= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>11.997,48</b>	<b>230.000</b>	<b>230.000</b>	<b>0</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.108,56-	100.000-	100.000-	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.138,82-	5.000-	15.000-	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	44.380,08-	10.000-	45.000-	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	81.000-	0
15	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	20.000-	0	0
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>49.627,46-</b>	<b>135.000-</b>	<b>241.000-</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>37.629,98-</b>	<b>95.000</b>	<b>11.000-</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>1.143.470,23-</b>	<b>1.132.000-</b>	<b>1.280.600-</b>	<b>0</b>

**THH1**                    **Innere Verwaltung**  
**11**                        **Innere Verwaltung**  
**1110**                    **Steuerung**

### Einzelprodukte

11.10.01 Politische Steuerung  
11.11.01 Geschäftsführung für den Gemeinderat und seiner Ausschüsse

### Produktbeschreibung

In der Produktgruppe Steuerung werden die Gemeinkosten für den Gemeinderat und den Bürgermeister sowie alle administrativen und organisatorischen Aufgaben für den Gemeinderat abgebildet.

Hierzu gehören:

Vorbereitung und Versand der Beratungsunterlagen an die Gremiumsmitglieder

Einladung, organisatorische Betreuung, Protokollieren der Sitzungen

Einladung und Organisation der Ortstermine

Einsatz und Pflege des Ratsinformationssystems

Betreuung der Ratsmitglieder außerhalb von Sitzungen

Abwicklung der Aufwandentschädigungen für ehrenamtlich Tätige

Der Gemeinderat und der Bürgermeister sind die Organe der Gemeinde. Als Hauptorgan legt der Gemeinderat die Grundsätze für die Verwaltung der Gemeinde fest und entscheidet über alle Angelegenheiten, soweit nicht der Bürgermeister kraft Gesetz zuständig ist oder ihm der Gemeinderat bestimmte Angelegenheiten überträgt. Der Bürgermeister ist Vorsitzender des Gemeinderats sowie Leiter der Gemeindeverwaltung.

### Produktverantwortung

Bürgermeister



**THH 1**                      **Innere Verwaltung**  
**11**                            **Innere Verwaltung**  
**1110**                        **Steuerung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	Ansatz 2024 EUR 3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	-	Personalaufwendungen	216.354,18-	212.800-	214.000-
		40110000 Beamte	127.395,54-	127.500-	134.400-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	2.779,66-	3.000-	3.200-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	81.727,33-	77.400-	71.500-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	278,62-	300-	300-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	582,23-	700-	700-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	3.590,80-	3.900-	3.900-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.152,92-	5.700-	7.500-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	17,99-	1.000-	500-
		42220010 Erwerb von EDV, EDV- Zubehör	314,03-	0	500-
		42610010 Aus- und Fortbildung	0,00	1.000-	1.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2.686,32-	3.000-	5.000-
		42710010 Aufwand für Ehrungen	7.475,20-	0	0
		42710050 Aufwand für EDV	659,38-	700-	500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.906,57-	16.300-	16.300-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	10.080,00-	10.100-	10.100-
		44220000 Verfügungsmittel (§13 Satz 1Nr. 1 GemHVO	1.450,55-	3.000-	3.000-
		44310020 Bücher und Zeitschriften	0,00	100-	100-
		44310030 Telefonkosten	1.016,43-	1.100-	1.100-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	1.359,59-	2.000-	2.000-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>241.413,67-</b>	<b>234.800-</b>	<b>237.800-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>241.413,67-</b>	<b>234.800-</b>	<b>237.800-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	4.444,02	0	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
			1	2	3
		38110020 Ertrag Verrechnung Verwaltungskosten	4.444,02	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>4.444,02</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>236.969,65-</b>	<b>234.800-</b>	<b>237.800-</b>

42710000 Weihnachtsfeier, Betriebsausflug Gemeinderat





<b>THH1</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>1114</b>	<b>Zentrale Funktionen</b>

### Einzelprodukte

- 11.14.05 Datenschutzbeauftragte/-r
- 11.14.06 Repräsentation
- 11.14.10 Bürgerschaftliches Engagement

### Produktbeschreibung

- Bearbeitung von Grundsatzfragen des Datenschutzes und Koordination von Maßnahmen des Datenschutzes
- Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen
- Pflege der Partnerschaft mit der Gemeinde Stotzheim (Frankreich) und Ortenberg/Hessen
- Prüfung der Voraussetzungen für die Vergabe und Verleihung der Bürgermedaille
- Ehrung von Alters- und Ehejubilaren
- Geschenke/Präsente zur Geburt, Jubiläen und sonstigen Ehrungen
- Kondolenzbekundungen bei Sterbefällen
- Koordination und Förderung des Bürgerschaftlichen Engagements

### Produktverantwortung

- Hauptamt
- Sekretariat



**THH1**                      **Innere Verwaltung**  
**11**                            **Innere Verwaltung**  
**1114**                        **Zentrale Funktionen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
<b>11</b>	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	-	Personalaufwendungen	23.010,39-	25.700-	25.300-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	0	19.000-
		40190000 Sonstige Beschäftigte	23.010,39-	25.700-	0
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigte	0,00	0	2.000-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	0,00	0	4.300-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.102,66-	7.500-	9.000-
		42710010 Aufwand für Ehrungen	2.424,44-	3.000-	4.500-
		42710020 Aufwand für Repräsentationen	4.548,22-	3.500-	3.500-
		42710030 Aufwand für Städtepartnerschaft	130,00-	1.000-	1.000-
<b>19</b>	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>30.113,05-</b>	<b>33.200-</b>	<b>34.300-</b>
<b>20</b>	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>30.113,05-</b>	<b>33.200-</b>	<b>34.300-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	10.053,62-	0	0
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	10.053,62-	0	0
<b>28</b>	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>10.053,62-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>40.166,67-</b>	<b>33.200-</b>	<b>34.300-</b>

**THH1**                    **Innere Verwaltung**  
**11**                        **Innere Verwaltung**  
**1120**                    **Organisation und EDV**

### Einzelprodukte

11.20.01 Organisationsberatung  
11.20.02 Hard- und Software: Kundenbetreuung/Benutzerservice  
11.20.03 Entwicklung, Pflege und Betreuung von Anwendungen  
11.20.04 Betrieb und Anwendung von EDV-Verfahren auf zentralen Rechnersystemen  
11.20.05 Zentrale Netze einschließlich. Telekommunikationsanlagen (TK-Anlage)

### Produktbeschreibung

Durchführung von Organisationsuntersuchungen  
Stellenbedarfsbemessung und –bewertung  
Installation und Betreuung von Hard- und Software  
Betrieb und Bereitstellung der EDV- und Telekommunikationsanlagen  
Betrieb und Anwendung von EDV-Verfahren auf zentralen Rechnersystemen (z.B. EDV-Verfahren der Komm.ONE)  
Störungsbeseitigung  
Datensicherung  
Berechtigungsverwaltung  
Bereitstellung des Zugangs zu Online-Diensten einschl. erforderl. Infrastruktur

### Produktverantwortung

Hauptamt



**THH1**                      **Innere Verwaltung**  
**11**                            **Innere Verwaltung**  
**1120**                        **Organisation und EDV**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	10.123,34	0	0
		35910000 Andere sonstige ordentliche Erträge	10.123,34	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>10.123,34</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	-	Personalaufwendungen	18.971,78-	16.500-	18.100-
		40110000 Beamte	8.318,70-	11.400-	12.600-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	5.385,38-	0	0
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	3.196,99-	4.400-	4.800-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	493,74-	0	0
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.126,97-	0	0
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs-l. Bedienstete	450,00-	700-	700-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.730,04-	23.500-	23.100-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	817,14-	500-	600-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	32,99-	0	0
		42220010 Erwerb von EDV, EDV-Zubehör	16.188,23-	3.000-	3.000-
		42710050 Aufwand für EDV	9.453,29-	15.000-	13.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	14.238,39-	5.000-	6.500-
15	-	Abschreibungen	0,00	5.100-	0
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	5.100-	0
17	-	Transferaufwendungen	112,52-	200-	200-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	112,52-	200-	200-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>59.814,34-</b>	<b>45.300-</b>	<b>41.400-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>49.691,00-</b>	<b>45.300-</b>	<b>41.400-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2022	2023	2024
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	= <b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	= <b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>49.691,00-</b>	<b>45.300-</b>	<b>41.400-</b>

42210000 Wartungspauschale für die Telefonanlage

42710050 Aufwand für EDV-Leistungen von Komm.ONE: PCLAN-Unterstützungsvertrag, Paketservice, Support bei Verbindungsproblemen etc.

42910000 Aufwand für EDV-Betreuung der Fa. Ralph Nendzynski GmbH



<b>THH1</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>1121</b>	<b>Personalwesen</b>

### Einzelprodukte

- 11.21.01 Personalbedarfsdeckung
- 11.21.02 Personalbetreuung
- 11.21.03 Ausbildung
- 11.21.04 Fortbildung
- 11.21.05 Bezüge- und Entgeltabrechnung
- 11.21.07 Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

### Produktbeschreibung

- Abwicklung und Durchführung des Stellenbesetzungs- und Auswahlverfahrens
- Personalangelegenheiten (z.B. Einstellung, Ernennung, Beförderung, Versetzung)
- Personalbedarfsdeckung und Personalbetreuung der Auszubildenden
- Betreuung und Führung des Personals
- Förderung der Fortbildung der Beschäftigten
- Durchführung von Veranstaltungen/Versammlungen für die gesamte Belegschaft
- Ordnungsgemäße und termingerechte Berechnung und Anweisung der Bezüge für Arbeitnehmer und Beamte, Reisekostenabrechnung
- Leistungsorientierte Bezahlung
- Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

### Produktverantwortung

Personalamt



**THH1**                    **Innere Verwaltung**  
**11**                        **Innere Verwaltung**  
**1121**                    **Personalwesen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	-	Personalaufwendungen	40.587,54-	46.500-	50.700-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	31.043,33-	35.600-	38.900-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	3.055,27-	3.500-	3.800-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	6.488,94-	7.400-	8.000-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.915,43-	10.600-	13.400-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	189,99-	400-	400-
		42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	1.597,45-	1.000-	1.000-
		42610010 Aus- und Fortbildung	2.279,45-	2.000-	3.000-
		42610020 Dienst- und Schutzkleidung	0,00	0	0
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	0	1.000-
		42710010 Aufwand für Ehrungen	15,00-	0	0
		42710050 Aufwand für EDV	5.631,24-	6.700-	7.500-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlstg.	202,30-	500-	500-
15	-	Abschreibungen	0,00	1.300-	900-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	1.300-	900-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.436,96-	21.100-	22.100-
		44110000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufw.	3.564,39-	3.500-	3.500-
		44310010 Bürobedarf	0,00	0	0
		44310020 Bücher und Zeitschriften	710,70-	800-	1.100-
		44310050 Rechts- und Beratungskosten	500,00-	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	204,61-	700-	400-
		44410020 Umlage an Unfallkasse	15.457,26-	16.100-	17.100-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>70.939,93-</b>	<b>79.500-</b>	<b>87.100-</b>





Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>70.939,93-</b>	<b>79.500-</b>	<b>87.100-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>70.939,93-</b>	<b>79.500-</b>	<b>87.100-</b>

42610000 Arbeitssicherheit, Betriebsarzt

42710050 Personalabrechnungsverfahren dvv Personal, dvv Formularserver

44110000 Betriebsausflug, Weihnachtsfeier

<b>THH1</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>1122</b>	<b>Finanzverwaltung, Kasse</b>

### Einzelprodukte

- 11.22.01 Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen
- 11.22.02 Aufgaben der Kommune als Steuerschuldnerin
- 11.22.03 Verwaltung von Treuhandvermögen, Sondervermögen, Nachlässen, Schenkungen, Vermächtnissen
- 11.22.05 Zahlungsverkehr einschließlich Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände
- 11.22.06 Buchhaltung, Rechnungslegung, Haushaltsrechnung
- 11.22.07 Zwangsweise Einziehung von Forderungen
- 11.22.08 Abwicklung von Geld- und Sachspenden
- 11.32.01 Festsetzung und Erhebung der Grundsteuer
- 11.32.02 Festsetzung und Erhebung der Gewerbesteuer
- 11.32.03 Festsetzung und Erhebung von sonstigen Steuern
- 11.32.04 Festsetzung und Erhebung von sonstigen Abgaben

### Produktbeschreibung

- Haushaltsplanung und Haushaltsvollzug
- Rechnungslegung / Jahresabschluss
- Führen der Kosten- und Leistungsrechnung
- Gebührenkalkulationen
- Aufbereitung, Prüfung und Abwicklung steuerlich relevanter Vorgänge sowie die Erarbeitung von Steuererklärungen (Umsatz-, Körperschaftsteuer)
- Etatplanung, Finanzplanung, Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Sternenmatt
- Etatplanung, Finanzplanung, Jahresabschluss für den Zweckverband Wassergewinnung und Wasseraufbereitung Ortenberg/Ohlsbach
- Gewährleistung der Kassenliquidität sowie die Bewirtschaftung der Kassenmittel einschließlich Geldanlagen und Aufnahme von Kassenkrediten
- Fertigung von Tagesabschlüssen
- Personen- und Sachkontenführung
- Bearbeitung von Stundungsanträgen
- Beitreibung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen und die Einleitung der Zwangsvollstreckung privatrechtlicher Geldforderungen
- Beitreibung von Geldforderungen für Dritte im Wege der Amts- bzw. Vollstreckungshilfe
- Abwicklung von Geld- und Sachspenden
- Festsetzung und Erhebung der Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasser- und Abwassergebühren und sonstiger Abgaben

### Produktverantwortung

Gemeindekasse / Rechnungsamt



**THH1**                    **Innere Verwaltung**  
**11**                        **Innere Verwaltung**  
**1122**                    **Finanzverwaltung, Kasse**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	5,00	0	0
		33110000 Verwaltungsgebühren	5,00	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.606,00	5.400	5.800
		34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	4.551,00	4.300	4.500
		34850000 Erstattungen von verb. Unternehmen, Sonv	0,00	1.100	1.300
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	55,00	0	0
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	119,38	0	0
		36990010 Weiterbelastung Bankgebühren	119,38	0	0
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	3.092,33	6.000	6.000
		35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnl	2.817,11	1.000	1.000
		35620200 Nachzahlungszinsen	0,00	5.000	5.000
		35620300 Verspätungszuschlag	275,00	0	0
		35910500 Ertrag aus diversen Differenzen	0,22	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>7.822,71</b>	<b>11.400</b>	<b>11.800</b>
12	-	Personalaufwendungen	188.847,30-	190.700-	217.300-
		40110000 Beamte	37.934,17-	38.500-	47.000-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	102.310,49-	103.000-	116.800-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	14.204,03-	14.600-	14.600-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	10.145,74-	10.000-	11.400-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	21.548,87-	21.400-	24.600-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	2.704,00-	3.200-	2.900-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.883,84-	37.100-	27.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	70,21-	0	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenen	0,00	2.000-	1.000-
		42610010 Aus- und Fortbildung	380,00-	1.500-	2.000-
		42710050 Aufwand für EDV	21.273,63-	33.600-	24.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	3.160,00-	0	0
15	-	Abschreibungen	0,25-	0	0
		47220500 Aufwand für diverse Differenzen	0,25-	0	0
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.771,41-	2.500-	2.500-
		45930010 Aufwand aus Bankgebühren	2.771,41-	2.500-	2.500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.608,14-	11.800-	11.300-
		44290010 Mitgliedsbeiträge	100,00-	100-	100-
		44310010 Bürobedarf	0,00	200-	200-
		44310020 Bücher und Zeitschriften	2.731,56-	2.000-	2.000-
		44310040 Portogebühren	931,48-	0	0
		44310050 Rechts- und Beratungskosten	1.845,10-	2.000-	2.000-
		44310060 Aufwand für Beitreibung u. Vollstreckung	0,00	500-	500-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	0,00	1.000-	500-
		44820000 Erstattungszinsen	0,00	6.000-	6.000-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>222.110,94-</b>	<b>242.100-</b>	<b>258.100-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>214.288,23-</b>	<b>230.700-</b>	<b>246.300-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	17.350,82	33.500	32.000
		38110020 Ertrag Verrechnung Verwaltungskosten	17.350,82	33.500	32.000
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>17.350,82</b>	<b>33.500</b>	<b>32.000</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>196.937,41-</b>	<b>197.200-</b>	<b>214.300-</b>

34830000 Erstattung für die kaufmännische Betreuung des Zweckverbandes Wassergewinnung und Wasseraufbereitung Ortenberg/Ohlsbach

34850000 Erstattung für die kaufmännische Betreuung vom Eigenbetrieb Sternenmatt

35620200 Nachzahlungszinsen für die Gewerbesteuer



---

38110020	Verwaltungskostenbeitrag: Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung; Personal- und Sachleistungen für SoNO
42710050	EDV Kosten für das Finanzwesenprogramm SMART, Cloudzugang, Veranlagungsverfahren für Grundsteuer, Gewerbesteuer und Hundesteuer, Lizenzgebühren für Ebsec (Onlinebanking), digitale Belegarchivierung
44820000	Erstattungszinsen für die Gewerbesteuer

THH1	Innere Verwaltung
11	Innere Verwaltung
1124	Gebäudemanagement

### Einzelprodukte

11.24.01 Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beratungsleistungen  
 11.24.02 Gebäudebewirtschaftung (bebaute Grundstücke einschl. technischer Anlagen; Energiemanagement)

### Produktbeschreibung

Verwaltung und Instandhaltung von Gebäuden einschl. technischer Anlagen

Betrieb und Betreuung technischer Anlagen an und in Gebäuden

Wirtschaftliche und kostengünstige Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden einschl. Gebäudereinigung

Erhaltung der Substanz der gemeindeeigenen Gebäude

Reduzierung des Energiebedarfs und Wirtschaftlichkeit im Energieverbrauch

Bereitstellung von Gebäuden und Räumlichkeiten für die Erfüllung kommunaler Aufgaben



### Zugeordnete Kostenstellen

11240100	Rathaus
11240200	Altes Rathaus
11240300	Bruchstraße 2
11240400	Vogtskeller, Backhäuschen
11240600	Allmendgrün 1

### Produktverantwortung

Bauamt



**THH1**                      **Innere Verwaltung**  
**11**                            **Innere Verwaltung**  
**1124**                        **Gebäudemanagement**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	16.900	16.900
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	16.900	16.900
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.392,65	2.000	2.000
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	1.392,65	2.000	2.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.392,65</b>	<b>18.900</b>	<b>18.900</b>
12	-	Personalaufwendungen	11.256,69-	300-	700-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	8.558,76-	300-	500-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	846,56-	0	100-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.851,37-	0	100-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.011,07-	113.200-	96.300-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	17.710,79-	41.000-	23.500-
		42110010 Unterhaltung der Heizungsanlagen	2.907,34-	7.500-	3.500-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	393,30-	500-	500-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	390,74-	2.000-	1.000-
		42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche	215,37-	500-	500-
		42410010 Aufwand für Strom	14.749,12-	13.500-	16.000-
		42410020 Aufwand für Gas	6.824,30-	16.700-	15.000-
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	636,54-	800-	900-
		42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	349,45-	500-	500-
		42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	514,75-	500-	500-
		42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	2.400,41-	22.000-	26.000-
		42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	3.817,41-	5.100-	5.800-





Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
		42410080 Aufwand für Sachversicherungen	1.902,86-	2.300-	2.300-
		42410090 Aufwand für Grundsteuer	198,69-	300-	300-
15	-	Abschreibungen	0,00	33.100-	33.100-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	33.100-	33.100-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2,77-	0	4.000-
		44310050 Rechts- und Beratungskosten	0,00	0	4.000-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	2,77-	0	0
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>64.270,53-</b>	<b>146.600-</b>	<b>134.100-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>62.877,88-</b>	<b>127.700-</b>	<b>115.200-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	5.669,41-	7.000-	7.500-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	5.669,41-	7.000-	7.500-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>5.669,41-</b>	<b>7.000-</b>	<b>7.500-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>68.547,29-</b>	<b>134.700-</b>	<b>122.700-</b>



**1124 Gebäudemanagement**  
**11240100 Rathaus**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	13.700	13.700
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	13.700	13.700
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>13.700</b>	<b>13.700</b>
12	-	Personalaufwendungen	11.256,69-	300-	700-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	8.558,76-	300-	500-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	846,56-	0	100-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.851,37-	0	100-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.728,45-	72.600-	67.100-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	17.710,79-	11.000-	7.500-
		42110010 Unterhaltung der Heizungsanlagen	2.907,34-	7.000-	3.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	393,30-	500-	500-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	390,74-	2.000-	1.000-
		42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche	149,84-	400-	400-
		42410010 Aufwand für Strom	7.194,77-	9.000-	8.500-
		42410020 Aufwand für Gas	5.993,60-	14.000-	13.000-
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	474,41-	500-	600-
		42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	243,45-	300-	300-
		42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	514,75-	500-	500-
		42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	2.400,41-	22.000-	26.000-
		42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	2.555,71-	3.300-	3.700-
		42410080 Aufwand für Sachversicherungen	1.799,34-	2.100-	2.100-
15	-	Abschreibungen	0,00	27.700-	27.700-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	27.700-	27.700-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2,77-	0	4.000-

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
		44310050 Rechts- und Beratungskosten	0,00	0	4.000-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2,77-	0	0
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>53.987,91-</b>	<b>100.600-</b>	<b>99.500-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>53.987,91-</b>	<b>86.900-</b>	<b>85.800-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	5.292,56-	5.000-	5.500-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	5.292,56-	5.000-	5.500-
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>5.292,56-</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.500-</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>59.280,47-</b>	<b>91.900-</b>	<b>91.300-</b>



**1124 Gebäudemanagement**  
**11240200 Altes Rathaus**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.392,65	2.000	2.000
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	1.392,65	2.000	2.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.392,65</b>	<b>2.000</b>	<b>2.000</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.719,07-	14.600-	9.000-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0,00	10.000-	5.000-
		42110010 Unterhaltung der Heizungsanlagen	0,00	500-	500-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	0	0
		42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche	65,53-	100-	100-
		42410010 Aufwand für Strom	310,57-	500-	500-
		42410020 Aufwand für Gas	830,70-	2.700-	2.000-
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	22,40-	100-	100-
		42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	386,35-	500-	600-
		42410080 Aufwand für Sachversicherungen	103,52-	200-	200-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.719,07-</b>	<b>14.600-</b>	<b>9.000-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>326,42-</b>	<b>12.600-</b>	<b>7.000-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	244,35-	1.000-	1.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	244,35-	1.000-	1.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>244,35-</b>	<b>1.000-</b>	<b>1.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>570,77-</b>	<b>13.600-</b>	<b>8.000-</b>

**1124 Gebäudemanagement**  
**11240300 Bruchstraße 2**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.117,83-	15.300-	9.400-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	0,00	10.000-	1.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	0	0
		42410010 Aufwand für Strom	7.250,24-	4.000-	7.000-
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	131,32-	200-	200-
		42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	106,00-	200-	200-
		42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	464,91-	700-	800-
		42410090 Aufwand für Grundsteuer	165,36-	200-	200-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.117,83-</b>	<b>15.300-</b>	<b>9.400-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>8.117,83-</b>	<b>15.300-</b>	<b>9.400-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	132,50-	1.000-	1.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	132,50-	1.000-	1.000-
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>132,50-</b>	<b>1.000-</b>	<b>1.000-</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>8.250,33-</b>	<b>16.300-</b>	<b>10.400-</b>



**1124 Gebäudemanagement**  
**11240400 Vogtskeller, Backhäußchen**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	3.200	3.200
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	3.200	3.200
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>3.200</b>	<b>3.200</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	452,18-	10.700-	10.800-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	0,00	10.000-	10.000-
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	8,41-	0	0
		42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	410,44-	600-	700-
		42410090 Aufwand für Grundsteuer	33,33-	100-	100-
15	-	Abschreibungen	0,00	5.400-	5.400-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	5.400-	5.400-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>452,18-</b>	<b>16.100-</b>	<b>16.200-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>452,18-</b>	<b>12.900-</b>	<b>13.000-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>452,18-</b>	<b>12.900-</b>	<b>13.000-</b>

42110000 Fassadensanierung Vogtskeller

**1124 Gebäudemanagement**  
**11240600 Allmendgrün 1**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6,46	0	0
		42410010 Aufwand für Strom	6,46	0	0
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	0,00	0	0
		42410090 Aufwand für Grundsteuer	0,00	0	0
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6,46</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>6,46</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>6,46</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



<b>THH1</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>1125</b>	<b>Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge</b>

### Einzelprodukte

11.25.01 Planungs-, Bau- u. Unterhaltungsleistungen auf Anforderung im Bereich Grünanlagen  
 11.25.05 Verwaltung von Fahrzeugen und Geräten

### Produktbeschreibung

Unterhaltung und Pflege von Grünflächen, einschließlich Aufbauten (z.B. Bäume, Hecken, Zäune) und Ausstattung

Unterhaltung und Pflege von Spielplätzen, einschließlich Aufbauten und Ausstattung

Unterhaltung und Pflege von Friedhöfen sowie die Ausführung von Bestattungsleistungen

Unterhaltung und Pflege von Sportstätten

Straßenreinigung und Winterdienst

Durchführung von Transporten und Leistungen in Zusammenhang mit Veranstaltungen

Unterhaltung von Straßen und Plätzen, Verkehrsschildern, Feldwegen und Radwegen, Brücken- und Durchlässen, einschließlich Straßenkontrollen

Unterhaltung von Wasserläufen



### Zugeordnete Kostenstellen

11250100	Bauhof allgemein
11250210	Bauhofgebäude ehem. Obsthof Herp
11250300	Bauhofgebäude Farrengasse
11250400	Fahrzeuge Gemeinkosten
11250401	Unimog OG-TX 745
11250402	Unimog Anhänger OG-GO 160
11250403	Bagger
11250404	Reno Kombi OG-GO 106
11250405	Ladog OG-Q 255
11250406	Holder OG-RR 931
11250407	Spindelmäher
11250408	Profihopper
11250409	VW T4
11250500	Bauhofgeräte

### Produktverantwortung

Bauhof



**THH1**                      **Innere Verwaltung**  
**11**                         **Innere Verwaltung**  
**1125**                    **Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	3.900	5.100
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	3.900	5.100
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.610,18	2.000	2.000
		34210000 Erträge aus Verkauf	0,00	0	0
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	3.610,18	2.000	2.000
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.228,89	10.000	11.000
		34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	10.228,89	10.000	11.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>13.839,07</b>	<b>15.900</b>	<b>18.100</b>
12	-	Personalaufwendungen	307.139,59-	351.500-	383.400-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	235.878,48-	271.200-	297.500-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	23.505,73-	25.500-	26.800-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	47.747,38-	54.700-	59.000-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsfl. Bedienstete	8,00-	100-	100-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.020,67-	84.500-	77.800-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	4.795,30-	8.000-	4.000-
		42110010 Unterhaltung der Heizungsanlagen	438,01-	500-	500-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	8.213,87-	8.000-	8.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	4.457,26-	7.500-	5.500-
		42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche	242,03-	300-	300-
		42410010 Aufwand für Strom	2.051,31-	3.000-	2.400-
		42410020 Aufwand für Gas	4.330,34-	6.600-	5.500-
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	541,08-	800-	900-

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
	42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	1.132,00-	1.300-	1.300-
	42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	393,26-	400-	400-
	42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	4.164,18-	4.000-	4.600-
	42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	1.563,12-	2.100-	2.500-
	42410080 Aufwand für Sachversicherungen	1.260,61-	1.400-	1.400-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	17.271,25-	18.000-	17.000-
	42510010 Kfz-Versicherungen, Kfz-Steuern	6.682,55-	7.000-	7.200-
	42510020 Treibstoffe für Fahrzeuge	12.806,87-	10.900-	11.600-
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	141,85-	0	0
	42610010 Aus- und Fortbildung	1.460,79-	1.000-	1.000-
	42610020 Dienst- und Schutzkleidung	1.242,49-	1.500-	1.500-
	42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	1.792,04-	2.200-	2.200-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienststg.	40,46-	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	58.100-	59.100-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	58.100-	59.100-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.641,69-	3.400-	3.400-
	44310000 Geschäftsaufwendungen	1.115,81-	0	0
	44310010 Bürobedarf	116,34-	400-	400-
	44310020 Bücher und Zeitschriften	74,90-	200-	200-
	44310030 Telefonkosten	794,76-	800-	800-
	44310050 Rechts- und Beratungskosten	0,00	0	0
	44310070 GEZ Gebühren	220,32-	300-	300-
	44310080 Internetkosten	673,92-	700-	700-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	31,43-	300-	300-
	44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	10.000,00-	0	0
	44410010 Versich. Haftpfl., Rechts., Unfall, Verm	614,21-	700-	700-
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>395.801,95-</b>	<b>497.500-</b>	<b>523.700-</b>



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>381.962,88-</b>	<b>481.600-</b>	<b>505.600-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	410.075,83	431.500	443.500
		38110010 Ertrag Verrechnung Bauhof	410.075,83	431.500	443.500
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>410.075,83</b>	<b>431.500</b>	<b>443.500</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>28.112,95</b>	<b>50.100-</b>	<b>62.100-</b>

<b>THH1</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>1126</b>	<b>Zentrale Dienstleistungen</b>

### Einzelprodukte

- 11.26.01 Zentrale Vergabestelle
- 11.26.02 Boten-, Zustell- und Postdienste
- 11.26.03 Hausdruckerei und Vervielfältigung
- 11.26.04 Zentrale Registratur, Hausdienste, Pforte, Zentraler Schreibdienst

### Produktbeschreibung

- Zentrale Beschaffung von Verwaltungsbedarf (z.B. Büromaterial)
- Organisation und Durchführung der Postzustellung für die Gesamtverwaltung
- Telefonzentrale
- Führen einer Registratur und Gemeindearchivs
- Erstellung und Produktion von Print-Medien
- Bereitstellung von Geräten für die Gesamtverwaltung (z.B. Kopierer)
- Fertigung von Vervielfältigungen

### Produktverantwortung

- Sekretariat

**THH1**                    **Innere Verwaltung**  
**11**                        **Innere Verwaltung**  
**1126**                    **Zentrale Dienstleistungen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	-	Personalaufwendungen	22.990,80-	25.700-	25.300-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	0	19.000-
		40190000 Sonstige Beschäftigte	22.990,80-	25.700-	0
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	0,00	0	2.000-
		40320000 Sozialversicherungsbeitr. Beschäftigte	0,00	0	4.300-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.850,31-	4.300-	7.100-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	1.621,11-	3.000-	2.200-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	68,24-	1.000-	1.000-
		42310000 Mieten und Pachten	160,96-	300-	300-
		42710050 Aufwand für EDV	0,00	0	3.600-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.223,89-	35.900-	35.900-
		44290010 Mitgliedsbeiträge	2.682,40-	3.000-	3.300-
		44310010 Bürobedarf	3.049,14-	4.000-	4.000-
		44310020 Bücher und Zeitschriften	2.141,64-	2.500-	2.500-
		44310030 Telefonkosten	1.209,55-	1.300-	1.000-
		44310040 Portogebühren	7.150,09-	7.000-	7.000-
		44310070 GEZ Gebühren	73,44-	100-	100-
		44410010 Versich. Haftpfl., Rechts., Unfall, Verm	17.917,63-	18.000-	18.000-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>59.065,00-</b>	<b>65.900-</b>	<b>68.300-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>59.065,00-</b>	<b>65.900-</b>	<b>68.300-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>59.065,00-</b>	<b>65.900-</b>	<b>68.300-</b>

42210000    Wartung Kopierer, Frankiermaschine  
44290010    Verbandsumlage Gemeindetag

<b>THH1</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>1130</b>	<b>Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</b>

### Einzelprodukte

- 11.30.01 Redaktion und Vertrieb des Amtsblatts
- 11.30.02 Internetangebot
- 11.30.03 Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien
- 11.30.04 Werbung, Vermarktung, Ausschreibungen, Bekanntmachungen

### Produktbeschreibung

- Redaktion und Vertrieb des Amtsblattes
- Redaktion, Webdesign und Navigation des Internetangebots, Social Media-Aktivitäten
- Ausarbeitung und Veröffentlichung von Anzeigen
- Bekanntmachungen

### Produktverantwortung

- Bürgerbüro



**THH1**                      **Innere Verwaltung**  
**11**                            **Innere Verwaltung**  
**1130**                        **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.898,20	0	0
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	1.898,20	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.898,20</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	-	Personalaufwendungen	11.439,19-	11.300-	12.000-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	8.738,75-	8.600-	9.200-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	865,04-	900-	900-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.835,40-	1.800-	1.900-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.570,55-	3.400-	5.400-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	0	3.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	4.156,89-	3.000-	2.000-
		42710060 Aufwand Homepage	413,66-	400-	400-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.783,14-	2.000-	2.000-
		44310080 Internetkosten	2.783,14-	2.000-	2.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>18.792,88-</b>	<b>16.700-</b>	<b>19.400-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>16.894,68-</b>	<b>16.700-</b>	<b>19.400-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>16.894,68-</b>	<b>16.700-</b>	<b>19.400-</b>

42220000      Druckkosten Dokumentation Kommunalreform

<b>THH1</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>11</b>	<b>Innere Verwaltung</b>
<b>1133</b>	<b>Grundstücksmanagement</b>

### Einzelprodukte

- 11.33.01 Abwicklung von Grundstücksgeschäften
- 11.33.04 Grundstücksbewirtschaftung (Unbebaute Grundstücke)

### Produktbeschreibung

Erwerb, Veräußerung und Bewirtschaftung von bebauten und unbebauten Grundstücken  
Wertermittlungen für den kommunalen Liegenschaftsbestand  
Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet-/Pacht- und Gestattungsverhältnissen  
Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten/angepachteten Grundstücken

### Produktverantwortung

Bauamt  
Bürgermeister  
Gemeindekasse

**THH1**                      **Innere Verwaltung**  
**11**                            **Innere Verwaltung**  
**1133**                        **Grundstücksmanagement**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	200	200
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	200	200
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	20.167,02	14.600	17.800
		34110000 Miete	13.837,72	9.600	11.400
		34110010 Pacht	5.129,30	5.000	5.200
		34110020 Jagdpacht	1.200,00	0	1.200
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>20.167,02</b>	<b>14.800</b>	<b>18.000</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.720,03-	3.000-	3.100-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	0,00	2.000-	2.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	1.985,52-	0	0
		42310000 Mieten und Pachten	25,00-	200-	200-
		42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	84,23-	100-	200-
		42410090 Aufwand für Grundsteuer	625,28-	700-	700-
15	-	Abschreibungen	0,00	900-	900-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	900-	900-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.720,03-</b>	<b>3.900-</b>	<b>4.000-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>17.446,99</b>	<b>10.900</b>	<b>14.000</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	2.499,18-	5.000-	5.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	2.499,18-	5.000-	5.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>2.499,18-</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>14.947,81</b>	<b>5.900</b>	<b>9.000</b>

## Teilhaushalt 2

# Dienstleistungen und Infrastruktur

<b>12</b>	<b>Sicherheit und Ordnung</b>
	Produktgruppe
1210	Statistik und Wahlen
1220	Ordnungswesen
1222	Einwohnerwesen
1223	Personenstandswesen
1224	Kommunales Grundbuchwesen
1225	Sozialversicherung
1260	Brandschutz
<b>21</b>	<b>Schulträgeraufgaben</b>
	Produktgruppe
2110	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen
2140	Schülerbeförderung
<b>25</b>	<b>Museen, Archiv, Zoo</b>
	Produktgruppe
2520	Kommunale Museen
<b>26</b>	<b>Theater, Konzerte, Musikschulen</b>
	Produktgruppe
2620	Musikpflege
<b>27</b>	<b>Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen</b>
	Produktgruppe
2710	Volkshochschulen
<b>28</b>	<b>Sonstige Kulturpflege</b>
	Produktgruppe
2810	Sonstige Kulturpflege
<b>29</b>	<b>Förderung von Kirchengemeinden</b>
	Produktgruppe
2910	Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften
<b>31</b>	<b>Soziale Hilfen</b>
	Produktgruppe
3160	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
	Produkt
	3140 0700 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler
	3180 0100 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen
	3180 0800 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
<b>36</b>	<b>Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</b>
	Produktgruppe
3620	Allgemeine Förderung junger Menschen
3650	Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege
<b>42</b>	<b>Sport- und Bäder</b>

	Produktgruppe	
	4210	Förderung des Sports
	4240	Bagersee
		Produkt
		4241 0100 Sporthalle
		4241 0200 Sportplatz
<b>51</b>	<b>Räumliche Planung und Entwicklung</b>	
	Produktgruppe	
	5110	Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadterneuerung
	5111	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen
<b>52</b>	<b>Bauen und Wohnen</b>	
	Produktgruppe	
	5210	Bauordnung
	5220	Wohnungsbauförderung
<b>53</b>	<b>Ver- und Entsorgung</b>	
	Produktgruppe	
	5310	Elektrizitätsversorgung
	5320	Gasversorgung
	5330	Wasserversorgung
	5360	Breitbandausbau
	5370	Abfallwirtschaft
	5380	Abwasserbeseitigung
<b>54</b>	<b>Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV</b>	
	Produktgruppe	
	5410	Gemeindestraßen
	5450	Straßenreinigung und Winterdienst
	5470	Verkehrsbetriebe / ÖPNV
	5490	Öffentliche Toilettenanlagen
<b>55</b>	<b>Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen</b>	
		Produkt
		5510 0100 Grün- und Parkanlagen
		5510 0200 Freizeitanlagen und Spielplätze
	Produktgruppe	
	5520	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
	5530	Friedhofs- und Bestattungswesen
	5540	Naturschutz und Landschaftspflege
	5550	Forstwirtschaft
<b>57</b>	<b>Wirtschaft und Tourismus</b>	
	Produktgruppe	
	5710	Wirtschaftsförderung
	5750	Tourismus
		Produkt
		5730 0600 Wochenmarkt
		5730 0800 Festhalle

## Teilergebnishaushalt 2

## Dienstleistungen und Infrastruktur

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	673.106,45	562.000	631.500
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	218.000	224.100
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	699.786,45	746.900	824.100
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	66.495,02	31.900	32.200
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	96.756,79	92.000	106.400
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	87.420,70	83.000	85.600
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.623.565,41</b>	<b>1.733.800</b>	<b>1.903.900</b>
12	-	Personalaufwendungen	296.668,59-	315.800-	345.000-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	912.438,50-	1.114.100-	1.107.400-
15	-	Abschreibungen	0,00	582.500-	603.500-
17	-	Transferaufwendungen	1.560.940,68-	1.627.400-	1.906.300-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	222.562,12-	250.100-	271.600-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.992.609,89-</b>	<b>3.889.900-</b>	<b>4.233.800-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.369.044,48-</b>	<b>2.156.100-</b>	<b>2.329.900-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	10.544,21	69.300	73.100
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	424.192,67-	522.300-	536.100-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>413.648,46-</b>	<b>453.000-</b>	<b>463.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>1.782.692,94-</b>	<b>2.609.100-</b>	<b>2.792.900-</b>

## Teilfinanzhaushalt 2

## Dienstleistungen und Infrastruktur

Ifd. Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	
		2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3	2024 EUR 4	
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerungen)	1.528.968,82	1.515.800	1.679.800	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.811.795,76-	3.307.400-	3.630.300-	0
3	=	<b>Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.282.826,94-</b>	<b>1.791.600-</b>	<b>1.950.500-</b>	<b>0</b>
4	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	196.250,04	777.000	783.000	0
5	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	31.213,61	0	0	0
6	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0	0	0
7	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	4.200,00	4.000	4.000	0
9	=	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>231.663,65</b>	<b>781.000</b>	<b>787.000</b>	<b>0</b>
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	20.547,05-	87.000-	161.000-	0
11	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	559.212,49-	6.021.000-	4.273.000-	0
12	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	10.066,63-	616.000-	833.000-	0
13	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	15.381,71-	80.000-	30.000-	0
14	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	83.565,18-	150.000-	252.000-	0
16	=	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>688.773,06-</b>	<b>6.954.000-</b>	<b>5.549.000-</b>	<b>0</b>
17	=	<b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>457.109,41-</b>	<b>6.173.000-</b>	<b>4.762.000-</b>	<b>0</b>
18	=	<b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>1.739.936,35-</b>	<b>7.964.600-</b>	<b>6.712.500-</b>	<b>0</b>



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                        **Sicherheit und Ordnung**  
**1210**                    **Statistik und Wahlen**

### Einzelprodukte

12.10.01 Staatliche Statistiken  
12.10.03 Wahlen und Abstimmungen

### Produktbeschreibung

Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben und Regelungen von Europäischer Union, Bund und Land (z. B. Landwirtschaftsstatistiken, Preisstatistiken, Volkszählung) einschließlich Mitwirkung / Unterstützung bei staatlichen Statistiken anderer Stellen

Vorbereitung und Durchführung von Wahlen (insbesondere Europa-, Bundestags-, Landtags-, Kreistags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen)

Vorbereitung und Abstimmung von Volksabstimmungen

### Produktverantwortung

Hauptamt

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                            **Sicherheit und Ordnung**  
**1210**                        **Statistik und Wahlen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.989,05	0	2.500
		34800000 Erstattungen vom Bund	1.989,05	0	2.500
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.989,05</b>	<b>0</b>	<b>2.500</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	5.800-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	0	300-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	0,00	0	5.500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	14.400-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst. Tätigkeit	0,00	0	5.000-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	0	5.000-
		44310040 Portogebühren	0,00	0	4.400-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	0,00	0	0
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>20.200-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.989,05</b>	<b>0</b>	<b>17.700-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>1.989,05</b>	<b>0</b>	<b>17.700-</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                        **Sicherheit und Ordnung**  
**1220**                    **Ordnungswesen**

### Einzelprodukte

12.20.01 Fundsachen und Fundtiere  
12.20.02 Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr  
12.20.03 Bearbeitung von Waffen- und Sprengstoffangelegenheiten, Jagd- und  
Fischereiwesen  
12.20.04 Führen des Gewerberegisters  
12.20.06 Bearbeiten von sonstigen gaststättenrechtlichen Erlaubnissen  
12.20.08 Überwachung von Gewerbebetrieben und Veranstaltungen

### Produktbeschreibung

Entgegennahme, Aufbewahrung, Aushändigung und Verwertung von Fundsachen  
Unterbringung von Fundtieren  
Ausstellung von Fischereischeinen  
Gewerbean-, ab- und –ummeldungen  
Führen des Gewerberegisters einschl. Auskünfte  
Bearbeitung von Sperrzeitverkürzungen  
Einweisungsverfügung zur Vermeidung von Obdachlosigkeit  
Beseitigung von Störungen der öffentlichen Ordnung  
Schutz der Öffentlichkeit vor gefährlichen Einflüssen auf die Gesundheit  
Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen (z.B. Ausgaben von Hundekotbeutel)  
Prüfung, Erlass und Aufhebung von einmaligen Ausschankerlaubnissen sowie von Sondergenehmigungen (z.B. Sperrzeitverkürzungen)

### Produktverantwortung

Bürgerbüro, Ordnungsamt

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                        **Sicherheit und Ordnung**  
**1220**                    **Ordnungswesen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	3.221,00	7.000	5.000
		33110000 Verwaltungsgebühren	3.221,00	7.000	5.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>3.221,00</b>	<b>7.000</b>	<b>5.000</b>
12	-	Personalaufwendungen	35.318,00-	33.900-	43.100-
		40110000 Beamte	10.621,52-	8.600-	9.500-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	6.358,19-	6.600-	16.500-
		40190000 Sonstige Beschäftigte	11.495,40-	12.900-	0
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	4.262,66-	3.300-	3.600-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	629,03-	700-	9.400-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.351,20-	1.300-	3.600-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	600,00-	500-	500-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.652,98-	3.500-	3.200-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	0	0
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	2.651,34-	1.500-	1.500-
		42220010 Erwerb von EDV, EDV-Zubehör	0,00	0	0
		42610010 Aus- und Fortbildung	200,00-	400-	400-
		42710050 Aufwand für EDV	801,64-	1.300-	1.300-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	0,00	300-	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.149,57-	14.300-	15.100-
		44310010 Bürobedarf	0,00	0	300-
		44310020 Bücher und Zeitschriften	149,00-	100-	100-
		44310040 Portogebühren	0,00	0	0
		44310050 Rechts- und Beratungskosten	19,88-	0	0
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	0,00	100-	100-
		44500000 Erstattungen an den Bund	400,00-	400-	400-

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2022	2023	2024
		EUR 1	EUR 2	EUR 3
	44510000 Erstattungen Land	1.369,48-	1.200-	1.200-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	9.000-	9.500-
	44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	3.211,21-	3.500-	3.500-
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>44.120,55-</b>	<b>51.700-</b>	<b>61.400-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>40.899,55-</b>	<b>44.700-</b>	<b>56.400-</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>40.899,55-</b>	<b>44.700-</b>	<b>56.400-</b>

33110000	Verwaltungsgebühren für Gewerbean-, ab- und ummeldungen, Auskünfte aus dem Gewerberegister, Gestattungen, Sperrzeitverkürzungen, Plakatierungsgenehmigungen, Jagd- und Fischereiwesen, Abbrennen eines Feuerwerkes
42710050	EDV-Aufwand für das Gewerbeverfaher
42810000	Rattenbekämpfungsmittel zur kostenlosen Ausgabe
44500000	Weiterleitung der Fischereiabgabe
44510000	Weiterleitung Gebührenanteil Gewerbezentralregister
44520000	Erstattung an die Stadt Gengenbach für den Gemeindevollzugsdienst
44580000	Beitrag an Tierschutzverein Offenburg

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                        **Sicherheit und Ordnung**  
**1222**                    **Einwohnerwesen**

### Einzelprodukte

- 12.22.01 Meldeangelegenheiten
- 12.22.02 Erteilung von Ausweis- und sonstigen Dokumenten
- 12.22.03 Übermittlung von elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmalen (ELStAM) und Auskunftserteilung über die steuerliche Identifikationsnummer (IdNr)
- 12.22.04 Bürgerservice einschließlich Ortsverwaltung und Einheitlicher Ansprechpartner/ Leistungen für andere Behörden

### Produktbeschreibung

Melderechtliche Vorgänge: An-, Um- und Abmeldungen, Beratung von Meldepflichtigen, Mitteilungen an andere Behörden, Auskünfte an Berechtigte, Pflege des Melderegisters

Erteilung von Personalausweisen und Reisepässen, Abrechnung mit der Bundesdruckerei

Übermittlung der elektronischen Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM) an das Bundeszentralamt für Steuern, die Mitteilung der bereits vorhandenen steuerlichen Identifikationsnummer (IdNr) an den Bürger

Annahme und Weiterleitung von Anträgen (z.B. Wohngeldanträge, Führerscheinanträge)

Beantragung von Führungszeugnissen

Kopien und Beglaubigung von Dokumenten

### Produktverantwortung

Bürgerbüro

### Produktkennzahlen

Produktkennzahlen	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
An-, Ab- und Ummeldungen	562	571	534	625	550	617	501	607	490
Ausstellung Personalausweise	306	298	326	395	397	383	420	389	339
Ausstellung vorl. Personalausweise	31	18	17	17	31	17	27	6	32
Ausstellung Reisepässe	139	131	174	161	212	86	134	171	251
Ausstellung vorl. Reisepässe	3	3	5	2	5	0	1	6	13
Kinderreisepässe	52	64	68	63	68	31	49	96	135
Polizeiliche Führungszeugnisse	217	144	178	163	189	176	187	208	175

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                            **Sicherheit und Ordnung**  
**1222**                        **Einwohnerwesen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	28.169,90	20.000	22.000
		33110000 Verwaltungsgebühren	28.169,90	20.000	22.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>28.169,90</b>	<b>20.000</b>	<b>22.000</b>
12	-	Personalaufwendungen	51.836,88-	53.700-	57.000-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	39.513,35-	41.000-	43.500-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	3.906,87-	4.000-	4.200-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	8.408,66-	8.600-	9.200-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsbedienstete	8,00-	100-	100-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.154,44-	12.600-	11.600-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	1.025,72-	200-	200-
		42610010 Aus- und Fortbildung	0,00	400-	400-
		42710050 Aufwand für EDV	10.128,72-	12.000-	11.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.757,33-	17.900-	18.400-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	16.924,55-	16.000-	16.500-
		44310010 Bürobedarf	253,30-	300-	300-
		44310020 Bücher und Zeitschriften	579,48-	400-	400-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0,00	100-	100-
		44500000 Erstattungen an den Bund	0,00	1.100-	1.100-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>80.748,65-</b>	<b>84.200-</b>	<b>87.000-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>52.578,75-</b>	<b>64.200-</b>	<b>65.000-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>52.578,75-</b>	<b>64.200-</b>	<b>65.000-</b>



---

33110000	Verwaltungsgebühren für Meldeauskünfte, Reisepässe, Personalausweis, Führungszeugnisse, Kopien und Beglaubigungen von Dokumenten und Unterschriften
44310000	Beschaffung Personalausweise und Pässe
44500000	Weiterleitung Gebührenanteil Führungszeugnisse
42710050	EDV-Aufwand für Lewis, dvv-Meldeportal, Digant, dvv Clearingcenter

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                        **Sicherheit und Ordnung**  
**1223**                    **Personenstandswesen**

### Einzelprodukte

12.23.01 Beurkundung von Geburten  
12.23.02 Eheanmeldung und Eheschließung  
12.23.03 Nachbeurkundung einer im Ausland begründeten Eheschließung oder Lebenspartnerschaft  
12.23.04 Beurkundung von Sterbefällen  
12.23.05 Fortführung von Personenstandsregistern einschl. Testamentsverzeichnis  
12.23.06 Informationen und Nachweise aus den Personenstandsregistern  
12.23.08 Mitwirkung in Nachlass-Angelegenheiten  
12.23.09 Behördliche Namensänderungen  
12.23.10 Begründung von eingetragenen Lebenspartnerschaften

### Produktbeschreibung

Prüfung rechtlicher Ehevoraussetzungen und Durchführung der Eheschließung einschließlich aller Vor- und Nacharbeiten

Prüfung rechtlicher Voraussetzungen und Eintragung der Lebenspartnerschaft einschließlich aller Vor- und Nacharbeiten

Erledigung sämtlicher Standesamtsaufgaben nach dem Personenstandsgesetz (z.B. Beurkundung von Geburten und Sterbefällen)

Fortführung von Personenstandsregistern einschl. Mitwirkung in Nachlassangelegenheiten

Bearbeitung von Kirchenaustrittserklärungen

Erteilung von formlosen und formgebundenen Auskünften/ Nachweisen an Privatpersonen und institutionelle Kunden aus Personenstandsregistern

Beurkundung von Namen- und Personenstandsänderungen

Änderungen von Vor- und Familiennamen

### Produktverantwortung

Standesamt

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                            **Sicherheit und Ordnung**  
**1223**                        **Personenstandswesen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		Ansatz	
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3	
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.241,00	5.000	8.000	
		33110000 Verwaltungsgebühren	6.241,00	5.000	8.000	
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.500,00	2.500	2.500	
		34110000 Miete	2.500,00	2.500	2.500	
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>8.741,00</b>	<b>7.500</b>	<b>10.500</b>	
12	-	Personalaufwendungen	42.818,38-	44.900-	46.600-	
		40110000 Beamte	19,59-	0	0	
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	24.597,36-	26.000-	27.700-	
		40190000 Sonstige Beschäftigte	39,18-	0	0	
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	10.609,97-	10.600-	10.600-	
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	2.447,71-	2.600-	2.700-	
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	5.104,57-	5.700-	5.600-	
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.892,00-	13.000-	11.300-	
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0,00	2.000-	2.000-	
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	500-	500-	
		42220010 Erwerb von EDV, EDV-Zubehör	0,00	0	0	
		42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche	56,99-	300-	300-	
		42410010 Aufwand für Strom	826,88-	1.500-	1.300-	
		42410020 Aufwand für Gas	354,59-	1.000-	1.000-	
		42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	186,00-	200-	300-	
		42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	1.021,85-	1.400-	1.500-	
		42610010 Aus- und Fortbildung	15,00-	1.100-	300-	
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	277,29-	1.000-	600-	
		42710050 Aufwand für EDV	3.153,40-	4.000-	3.500-	

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.053,59-	1.800-	1.500-
		44290010 Mitgliedsbeiträge	70,00-	100-	100-
		44310010 Bürobedarf	54,57-	300-	100-
		44310020 Bücher und Zeitschriften	754,86-	900-	900-
		44310030 Telefonkosten	171,36-	200-	200-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	2,80-	300-	200-
		44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	0,00	0	0
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>49.763,97-</b>	<b>59.700-</b>	<b>59.400-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>41.022,97-</b>	<b>52.200-</b>	<b>48.900-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	925,30-	3.000-	3.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	925,30-	3.000-	3.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>925,30-</b>	<b>3.000-</b>	<b>3.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>41.948,27-</b>	<b>55.200-</b>	<b>51.900-</b>

- 34110000      Mieteinnahmen für Trauungen im Malerturm vom Schloss Ortenberg
- 42110000      Unterhaltungsmaßnahmen Malerturm
- 42710000      Beschaffung von Stammbüchern
- 42710050      EDV-Aufwand für dvv Standesamt Autista, elektronisches Personenstandsregister

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                        **Sicherheit und Ordnung**  
**1224**                    **Kommunales Grundbuchwesen**

### Einzelprodukte

12.24.02 Öffentliche Beglaubigungen  
 12.24.04 Grundbuchbearbeitung und Vollzug

### Produktbeschreibung

Unterschriftsbeglaubigungen  
 Erteilung von beglaubigten und unbeglaubigten Grundbuchabschriften  
 Gestattung von Grundbucheinsicht für berechtigten Personenkreis

### Produktverantwortung

Rechnungsamt

### Produktkennzahlen

Produktkennzahlen	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Grundbuchauszüge	37	46	55	62	46	58	38	116	35
Grundbucheinsicht	0	3	5	17	19	17	17	24	6
Unterschriftsbeglaubigungen	59	83	44	22	27	41	30	25	40
<b>Gesamt</b>	<b>96</b>	<b>132</b>	<b>104</b>	<b>101</b>	<b>92</b>	<b>116</b>	<b>85</b>	<b>165</b>	<b>81</b>

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                            **Sicherheit und Ordnung**  
**1224**                        **Kommunales Grundbuchwesen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.413,70	800	800
		33110010 Beglaubigungsgebühren, Grundbuchauszüge	1.413,70	800	800
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.413,70</b>	<b>800</b>	<b>800</b>
12	-	Personalaufwendungen	21.250,16-	21.400-	22.900-
		40110000 Beamte	4.214,83-	4.300-	5.300-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	16.735,33-	16.700-	17.200-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	300,00-	400-	400-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	300-	300-
		42610010 Aus- und Fortbildung	0,00	300-	300-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	200-	200-
		44310010 Bürobedarf	0,00	100-	100-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0,00	100-	100-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>21.250,16-</b>	<b>21.900-</b>	<b>23.400-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>19.836,46-</b>	<b>21.100-</b>	<b>22.600-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>19.836,46-</b>	<b>21.100-</b>	<b>22.600-</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                        **Sicherheit und Ordnung**  
**1225**                    **Sozialversicherung**

### Einzelprodukte

12.25.01 Bearbeitung von Sozialversicherungsangelegenheiten

### Produktbeschreibung

Aufnahme von Anträgen auf Leistungen aus der Sozialversicherung und Weiterleitung der Unterlagen an den Sozialversicherungsträger (z.B. Rentenanträge)

Unterstützung bei der Antragstellung auf Leistung aus der Sozialversicherung

### Produktverantwortung

Bürgerbüro

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                            **Sicherheit und Ordnung**  
**1225**                        **Sozialversicherung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	-	Personalaufwendungen	11.774,05-	12.500-	13.200-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	8.971,15-	9.500-	10.100-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	887,32-	1.000-	1.000-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.915,58-	2.000-	2.100-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	300-	100-
		44310010 Bürobedarf	0,00	300-	100-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>11.774,05-</b>	<b>12.800-</b>	<b>13.300-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>11.774,05-</b>	<b>12.800-</b>	<b>13.300-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/ überschuss</b>	<b>11.774,05-</b>	<b>12.800-</b>	<b>13.300-</b>



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                        **Sicherheit und Ordnung**  
**1260**                   **Brandschutz**

### Einzelprodukte

12.60.01 Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung  
12.60.02 Feuersicherheitswachdienst

### Produktbeschreibung

Löschung von Bränden, Rettung von Menschen und Tieren aus Notlagen, Schutz von Menschen, Tieren, Sachwerten, der Umwelt und des Gemeinwesen vor Gefahren

Bereitstellung von Sicherheitswachen bei Veranstaltungen und bei Brand- oder Explosionsgefahr

Bereitstellung der für die Brandbekämpfung und Übungszwecke notwendigen Ausrüstung und Materialien

Aus- und Fortbildung der Feuerwehrangehörigen



### Produktverantwortung

Rechnungsamt

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**12**                            **Sicherheit und Ordnung**  
**1260**                        **Brandschutz**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	5.480,00	5.400	5.400
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	5.480,00	5.400	5.400
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	12.000	11.800
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	12.000	11.800
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	100,00	0	0
		34110000 Miete	100,00	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	441,22	4.000	4.000
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	441,22	4.000	4.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>6.021,22</b>	<b>21.400</b>	<b>21.200</b>
12	-	Personalaufwendungen	2.379,80-	2.300-	2.300-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.826,45-	0	0
		40190000 Sonstige Beschäftigte	0,00	1.900-	1.900-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	553,35-	400-	400-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.924,61-	64.100-	70.900-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	979,50-	4.000-	4.000-
		42110010 Unterhaltung der Heizungsanlagen	66,58-	1.000-	1.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	6.223,45-	3.000-	6.200-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	2.821,01-	3.000-	2.000-
		42220010 Erwerb von EDV, EDV-Zubehör	0,00	0	0
		42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche	0,00	400-	400-
		42410010 Aufwand für Strom	1.134,44-	2.000-	1.500-
		42410020 Aufwand für Gas	1.790,29-	4.200-	2.500-
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	321,02-	300-	300-

lfd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2022	2023	2024
		EUR 1	EUR 2	EUR 3
	42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	115,66-	200-	200-
	42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	223,58-	400-	400-
	42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	612,49-	1.000-	1.000-
	42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	1.703,80-	2.200-	2.500-
	42410080 Aufwand für Sachversicherungen	687,65-	800-	800-
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	6.782,42-	11.000-	22.000-
	42510010 Kfz-Versicherungen, Kfz-Steuern	1.793,40-	1.900-	1.900-
	42510020 Treibstoffe für Fahrzeuge	1.023,28-	1.000-	1.000-
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	3.492,37-	5.000-	4.500-
	42610010 Aus- und Fortbildung	4.472,89-	5.600-	6.400-
	42610020 Dienst- und Schutzkleidung	8.984,11-	13.800-	10.000-
	42610030 Reinigung der Dienst- und Schutzkleidung	121,88-	1.000-	1.000-
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	521,79-	0	0
	42710050 Aufwand für EDV	0,00	2.000-	1.000-
	42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	53,00-	300-	300-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	0,00	0	0
15	- Abschreibungen	0,00	23.000-	22.500-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	23.000-	22.500-
17	- Transferaufwendungen	700,00-	800-	800-
	43180010 Zuschüsse an Vereine	700,00-	800-	800-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.150,02-	38.400-	36.600-
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	6.440,00-	10.000-	10.000-
	44290010 Mitgliedsbeiträge	469,18-	500-	500-
	44310010 Bürobedarf	78,10-	300-	300-
	44310020 Bücher und Zeitschriften	316,47-	400-	400-
	44310030 Telefonkosten	242,12-	300-	300-
	44310040 Portogebühren	16,98-	100-	100-
	44310070 GEZ Gebühren	0,00	100-	0
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0,00	100-	100-

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
	44410010 Versich. Haftpfl., Rechts., Unfall, Verm	2.418,63-	2.500-	2.500-
	44410020 Umlage an Unfallkasse	3.112,20-	3.300-	1.300-
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	3.015,00-	4.000-	4.000-
	44520010 Erstattung digitale Alarmierung	0,00	300-	300-
	44520020 Erstattung Schlauchpool	4.286,50-	6.000-	6.000-
	44520030 Erstattung Atemschutzpool	10.769,70-	9.000-	9.300-
	44570000 Erstattungen an private Unternehmen	985,14-	1.500-	1.500-
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>79.154,43-</b>	<b>128.600-</b>	<b>133.100-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>73.133,21-</b>	<b>107.200-</b>	<b>111.900-</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	4.976,54-	4.100-	4.100-
	48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	339,71-	100-	100-
	48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	4.636,83-	4.000-	4.000-
<b>28</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>4.976,54-</b>	<b>4.100-</b>	<b>4.100-</b>
<b>29</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>78.109,75-</b>	<b>111.300-</b>	<b>116.000-</b>

- 31410000 Pauschale Förderung des Landes:  
Für Aktive: 90 €; für Jugendfeuerwehr: 40 € pro Mitglied
- 42210000 Prüfung Feuerlöscher, Elektrogeräteprüfung, Reparatur Meldeempfänger etc.
- 42220000 Ersatzbeschaffung 5 Funkmeldeempfänger
- 42510000 Digitalfunk: Umbau in den Fahrzeugen; Umbau Funktisch MTW, laufende Kosten für Fahrzeugunterhalt.
- 42610000 G-26 Untersuchungen, Verzehrgutscheine für die Generalversammlung und die Jahreshauptprobe von 5,50 € je Feuerwehrangehörigem, Übernahme der Kosten für den Aufenthalt im Feuerwehrhotel Sankt Florian
- 42610010 Sprechfunkerausbildung, Maschinistenlehrgang, Atemschutzstrecke Lahr, Atemschutzgeräteträgerlehrgang, Ausbildung im Brandcontainer, Erste-Hilfe-Kurs; Kostenbeteiligung Führerscheine
- 42610020 Pauschalbetrag Ersatzbeschaffung für aktive Mitglieder, Einkleidung 2 neue Mitglieder, Ersatzbeschaffung 10 Cargohosen
- 42810000 Ölbindemittel

44520000	Erstattungen für Überlandhilfe
44520020	Erstattung an die Stadt Offenburg für die Druck- und Dichtigkeitsprüfung der Schläuche nach GUV-G
44520030	Erstattung an die Stadt Offenburg für die Wartung der Atemschutzgeräte
44570000	Lohnausfallkosten

**THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**21                        Schulträgeraufgaben**  
**2110                    Allgemeinbildende Schulen**

### Einzelprodukte

21.10.01 Grundschulen und Schulverbünde mit Gemeinschaftsschulen mit Überwiegen der Grundschule

### Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen

Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln

Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals

Betreuung vor und nach dem Unterricht (Verlässliche Grundschule) und ein Betreuungsangebot am Nachmittag sowie die Bereitstellung der Verpflegung gegen Entgelt einschließlich des dazu notwendigen Personal- und Sachaufwands

Durchführung von schulischen Veranstaltungen



### Zugeordnete Kostenstellen

21100110      Grundschule allgemein  
 21100120      Grundschule Budget  
 21100130      Betreuungsangebote, Mensa

### Produktverantwortung

Hauptamt

### Produktkennzahlen

	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24
<b>Produktkennzahlen</b>										
Grundschüler	101	104	96	105	109	108	119	122	109	108
Anzahl der Klassen	6	6	5	5	6	6	7	7	6	5

**21 Schulträgeraufgaben**  
**2110 Allgemeinbildende Schulen**  
**21100110 Grundschule allgemein**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	344,25	0	0
		31300000 Sonstige allg. Zuweisungen Bund	229,50	0	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	114,75	0	0
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	38.600	38.600
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	38.600	38.600
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.116,00	1.000	1.000
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.116,00	1.000	1.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	723,94	700	700
		34110000 Miete	723,94	700	700
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>2.184,19</b>	<b>40.300</b>	<b>40.300</b>
12	-	Personalaufwendungen	25.628,29-	30.500-	32.800-
		40110000 Beamte	0,00	2.900-	3.200-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	17.713,44-	20.100-	21.500-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	2.131,33-	1.100-	1.200-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	1.751,88-	2.000-	2.100-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	3.705,24-	4.200-	4.600-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	326,40-	200-	200-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	132.619,06-	150.600-	139.100-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	14.234,75-	15.000-	5.000-
		42110010 Unterhaltung der Heizungsanlagen	7.179,71-	2.000-	2.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	3.598,26-	5.000-	5.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	61,58-	0	0

Ifd. Nr.	Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
	42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche	114,49-	500-	500-
	42410010 Aufwand für Strom	7.989,49-	8.300-	8.000-
	42410020 Aufwand für Gas	11.699,88-	25.000-	22.000-
	42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	2.274,80-	2.400-	3.000-
	42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	1.180,80-	1.300-	1.300-
	42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	3.076,41-	1.000-	1.000-
	42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	71.375,64-	77.500-	77.400-
	42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	6.100,05-	7.800-	8.900-
	42410080 Aufwand für Sachversicherungen	3.564,99-	4.000-	4.100-
	42610010 Aus- und Fortbildung	0,00	200-	200-
	42610020 Dienst- und Schutzkleidung	32,25-	400-	400-
	42710060 Aufwand Homepage	97,76-	100-	200-
	42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	38,20-	100-	100-
15	- Abschreibungen	0,00	79.000-	76.900-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	79.000-	76.900-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.160,02-	20.400-	22.300-
	44310010 Bürobedarf	128,42-	0	0
	44310030 Telefonkosten	830,90-	800-	800-
	44310040 Portogebühren	317,69-	400-	400-
	44310070 GEZ Gebühren	74,89-	100-	200-
	44310080 Internetkosten	359,28-	400-	400-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	235,67-	100-	200-
	44410010 Versich. Haftpfl., Rechts., Unfall, Verm	234,39-	300-	300-
	44410020 Umlage an Unfallkasse	16.978,78-	18.300-	20.000-
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>177.407,37-</b>	<b>280.500-</b>	<b>271.100-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>175.223,18-</b>	<b>240.200-</b>	<b>230.800-</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	55.077,71-	59.000-	58.500-
	48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	6.046,50-	7.000-	6.500-



Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR 1	EUR 2	EUR 3
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	49.031,21-	52.000-	52.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>55.077,71-</b>	<b>59.000-</b>	<b>58.500-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>230.300,89-</b>	<b>299.200-</b>	<b>289.300-</b>

- 33210000 Benutzungsgebühren für die Gymnastikhalle
- 34110000 Dachflächenvermietung Photovoltaikanlage
- 42210000 Wartung Kopierer, Wartung Telefonanlage, Elektrogeräteprüfung
- 48110000 Innere Verrechnung für die Benutzung der Sporthalle von der Schule

**21 Schülerträgeraufgaben**  
**2110 Allgemeinbildende Schulen**  
**21100120 Grundschule Budget**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.095,00	1.000	1.000
		31300000 Sonstige allg. Zuweisungen Bund	4.634,00	0	0
		31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	789,00-	1.000	1.000
		31470000 Zuweisungen f. lfd. Zweck v. priv. Unter	250,00	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>4.095,00</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.441,62-	34.900-	33.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	96,14-	2.000-	2.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	2.062,47-	4.000-	3.000-
		42220010 Erwerb von EDV, EDV-Zubehör	7.551,75-	3.000-	3.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	318,64-	2.000-	2.000-
		42710030 Aufwand für Städtepartnerschaft	589,00-	1.500-	1.500-
		42710040 Aufwand für Veranstaltungen	159,00-	500-	500-
		42710050 Aufwand für EDV	2.106,85-	3.000-	3.000-
		42740000 Lehr- und Unterrichtsmaterial	1.198,46-	4.500-	3.500-
		42740010 Lehr- und Unterrichtsmaterial Inklusion	1.044,09-	1.000-	1.000-
		42740020 Unterrichtsmaterial: Papier- und Kopierm	1.721,85-	1.400-	1.500-
		42750000 Lernmittel	5.759,81-	5.000-	5.000-
		42760000 Besondere schulische Aufwendungen	1.970,00-	2.000-	2.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	7.863,56-	5.000-	5.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.392,84-	4.000-	4.000-
		44310010 Bürobedarf	2.588,59-	3.000-	3.000-
		44310020 Bücher und Zeitschriften	804,25-	1.000-	1.000-

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen  Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	35.834,46-	38.900-	37.000-
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	31.739,46-	37.900-	36.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	0,00	0	0
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	31.739,46-	37.900-	36.000-

- 31410000 Zuschuss für Schülerbegegnung mit Stotzheim
- 42710040 Schülerbegegnung mit Stotzheim
- 42710050 Softwarewartung Schulkartei, Antolin Schullizenz
- 42760000 Jugendverkehrsschule
- 42910000 Aufwand für EDV-Betreuung der Fa. Ralph Nendzynski GmbH

**21**                      **Schülerträgeraufgaben**  
**2110**                   **Allgemeinbildende Schulen**  
**21100130**            **Betreuungsangebote, Mensa**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen  Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	28.179,80	26.400	27.400
		31400000 Zuweis. u. Zuschüsse lfd. Zwecke Bund	3.769,80	2.000	3.000
		31410000 Zuweis. lfd. Zwecke Land	24.410,00	24.400	24.400
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	6.603,10	5.000	6.500
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	6.603,10	5.000	6.500
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	13.065,56	12.000	14.000
		34210000 Erträge aus Verkauf	13.065,56	12.000	14.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>47.848,46</b>	<b>43.400</b>	<b>47.900</b>
12	-	Personalaufwendungen	10.501,52-	7.200-	9.200-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	8.132,12-	5.500-	7.000-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	268,38-	300-	400-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	2.101,02-	1.400-	1.800-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.495,86-	16.300-	21.300-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	113,12-	0	0
		42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	578,89-	0	0
		42610020 Dienst- und Schutzkleidung	295,86-	0	0
		42710050 Aufwand für EDV	0,00	0	0
		42710080 Aufwand für Mittagessen	17.540,85-	15.000-	20.000-
		42750020 Sachkosten verlässliche Grundschule	486,90-	800-	800-
		42750030 Sachkosten Nachmittagsbetreuung	480,24-	500-	500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	46.298,56-	44.000-	44.000-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	23,30-	0	0
		44580000 Erstattungen an übrige Bereiche	46.275,26-	44.000-	44.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>76.295,94-</b>	<b>67.500-</b>	<b>74.500-</b>

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen  Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>28.447,48-</b>	<b>24.100-</b>	<b>26.600-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	533,45-	0	0
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	533,45-	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>533,45-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>28.980,93-</b>	<b>24.100-</b>	<b>26.600-</b>

31410000 Landeszuschuss für die verlässliche Grundschule und die Nachmittagsbetreuung

33210000 Gebühreneinnahmen für die verlässliche Grundschule

34210000 Verkaufserträge für das Mittagessen in der Mensa

44580000 Zuschuss an SoNO für die flexible Nachmittagsbetreuung in der Grundschule

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**21**                        **Schulträgeraufgaben**  
**2140**                    **Schülerbezogene Leistungen**

**Einzelprodukte**

21.40.01 Schülerbeförderung

**Produktbeschreibung**

Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung

**Produktverantwortung**

Hauptamt

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**21**                        **Schulträgeraufgaben**  
**2140**                    **Schülerbezogene Leistungen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.399,90	11.700	12.000
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	8.399,90	11.700	12.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>8.399,90</b>	<b>11.700</b>	<b>12.000</b>
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.399,90-	11.700-	12.000-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	8.399,90-	11.700-	12.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.399,90-</b>	<b>11.700-</b>	<b>12.000-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

44290000      Beförderung der Inklusionsschüler

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**25**                        **Museen, Archiv, Zoo**  
**2520**                    **Kommunale Museen**

### Einzelprodukte

25.20.01 Pflege des Museumsguts  
25.20.02 Dauerausstellungen

### Produktbeschreibung

Betrieb einer Marionettenausstellung  
Dauerausstellungen Kunst im Rathaus

### Produktverantwortung

Hauptamt



**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**25**                            **Museen, Archiv, Zoo**  
**2520**                        **Kommunale Museen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.680,80-	2.000-	2.000-
		42410080 Aufwand für Sachversicherungen	909,46-	1.000-	1.000-
		42710040 Aufwand für Veranstaltungen	771,34-	1.000-	1.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
		44310040 Portogebühren	0,00	0	0
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.680,80-</b>	<b>2.000-</b>	<b>2.000-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.680,80-</b>	<b>2.000-</b>	<b>2.000-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>1.680,80-</b>	<b>2.000-</b>	<b>2.000-</b>

42710040      KIR-Ausstellungen

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**26**                        **Theater, Konzerte, Musikschulen**  
**2620**                    **Musikpflege**

### Einzelprodukte

26.20.04 Förderung der Musik

### Produktbeschreibung

Förderung von musiktreibenden Vereinen im Rahmen der Vereinsförderrichtlinie durch monetäre Leistungen (Vereins- u. Jugendzuschüsse, Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen) aber auch durch die Bereitstellung von Proberäumen, Bauhofleistungen und kostenloser Überlassung der Festhalle für eine Veranstaltung pro Jahr  
Sicherstellung des musikalischen Angebots in der Gemeinde

### Produktverantwortung

Rechnungsamt

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**26**                            **Theater, Konzerte, Musikschulen**  
**2620**                        **Musikpflege**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
17	-	Transferaufwendungen	3.266,00-	5.000-	5.000-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	1.000-	1.000-
		43180010 Zuschüsse an Vereine	3.266,00-	4.000-	4.000-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.266,00-</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>3.266,00-</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	232,80-	500-	500-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	232,80-	500-	500-
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>232,80-</b>	<b>500-</b>	<b>500-</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>3.498,80-</b>	<b>5.500-</b>	<b>5.500-</b>

43180000      Zuschüsse an Private für den Besuch der Musikschule

43180010      Jährliche Pauschalförderung für musizierende Vereine:  
Musikverein            2.300 €  
Gesangverein            300 €  
Sachzuwendung (kostenlose Nutzung der Festhalle)

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**27**                        **VHS, Bibliotheken, kulturpäd. Einricht.**  
**2710**                    **Volkshochschulen**

### Einzelprodukte

27.10.01 Kurse und Lehrgänge

### Produktbeschreibung

Beteiligung der Gemeinde Ortenberg an den Kosten der Volkshochschule Offenburg.

### Produktverantwortung

Hauptamt

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**27**                        **VHS, Bibliotheken, kulturpäd. Einricht.**  
**2710**                    **Volkshochschulen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
17	-	Transferaufwendungen	2.042,00-	2.500-	2.500-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	2.042,00-	2.500-	2.500-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.042,00-</b>	<b>2.500-</b>	<b>2.500-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.042,00-</b>	<b>2.500-</b>	<b>2.500-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>2.042,00-</b>	<b>2.500-</b>	<b>2.500-</b>

43180000      Seit 2014 beteiligt sich die Gemeinde Ortenberg nach Anzahl der Kursbelegungen durch die Einwohner an der Volkshochschule Offenburg.

<b>THH2</b>	<b>Dienstleistungen und Infrastruktur</b>
<b>28</b>	<b>Sonstige Kulturpflege</b>
<b>2810</b>	<b>Sonstige Kulturpflege</b>

### Einzelprodukte

28.10.01 Kulturförderung (sonstige Förderung, ohne Musikförderung)

### Produktbeschreibung

Förderung von kulturellen Vereinen im Rahmen der Vereinsförderrichtlinie durch monetäre Leistungen (Vereins- u. Jugendzuschüsse, Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen) aber auch durch die Bereitstellung von Bauhofleistungen und kostenloser Überlassung der Festhalle für eine Veranstaltung pro Jahr

Instandhaltung und Erhaltung der kulturellen Denkmäler

Verkauf von Büchern über Ortenberg

Mitgliedschaften in kulturellen Vereinen und Verbänden

Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements

### Produktverantwortung

Rechnungsamt

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**28**                            **Sonstige Kulturpflege**  
**2810**                        **Sonstige Kulturpflege**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	9.000	0
		31480000 Zuweis. lfd. Zwecke übr. Bereich	0,00	9.000	0
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	167,00	200	200
		34210000 Erträge aus Verkauf	167,00	200	200
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>167,00</b>	<b>9.200</b>	<b>200</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.633,39-	14.300-	6.300-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	0,00	9.000-	1.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	7,96-	300-	300-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	1.616,70-	2.000-	2.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	2.799,50-	2.000-	2.000-
		42710020 Aufwand für Repräsentat.	209,23-	0	0
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	0,00	1.000-	1.000-
17	-	Transferaufwendungen	1.105,00-	2.200-	2.000-
		43180010 Zuschüsse an Vereine	1.105,00-	2.200-	2.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.350,04-	1.700-	1.500-
		44290010 Mitgliedsbeiträge	490,15-	800-	500-
		44410010 Versich. Haftpfl., Rechts., Unfall, Verm	859,89-	900-	1.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.088,43-</b>	<b>18.200-</b>	<b>9.800-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.921,43-</b>	<b>9.000-</b>	<b>9.600-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	246,08-	2.000-	2.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	246,08-	2.000-	2.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>246,08-</b>	<b>2.000-</b>	<b>2.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>7.167,51-</b>	<b>11.000-</b>	<b>11.600-</b>

42220000	Erwerb von Fahnenmasten	
43180010	Jährliche Pauschalförderung für Vereine:	
	Dingeli Spättle	200 €
	Freies Montenegro	200 €
	Frauengemeinschaft St. Elisabeth	200 €
	Frauentreff	200 €
	VDK	200 €
	Museums- und Geschichtsverein	200 €
	Sachzuwendung (kostenlose Nutzung der Festhalle)	
44290010	Mitgliedsbeiträge: Historischer Verein, Landschaftserhaltungsverband, Landesverein	



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**29**                        **Förderung v. Kirchen u. sonst. Religg.**  
**2910**                    **Förderung v. Kirchen u. sonst. Religg.**

### Einzelprodukte

29.10.01 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften

### Produktbeschreibung

Unterstützung der örtlichen Kirchengemeinden  
Unterhaltung von Kirchenglocken und Glockenanlagen

### Produktverantwortung

Rechnungsamt

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**29**                            **Förderung v. Kirchen u. sonst. Religg.**  
**2910**                        **Förderung v. Kirchen u. sonst. Religg.**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.088,05-	1.300-	1.200-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	2.708,91-	500-	500-
		42410010 Aufwand für Strom	183,97-	600-	500-
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	195,17-	200-	200-
15	-	Abschreibungen	0,00	700-	700-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	700-	700-
17	-	Transferaufwendungen	0,00	300-	300-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	300-	300-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.088,05-</b>	<b>2.300-</b>	<b>2.200-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>3.088,05-</b>	<b>2.300-</b>	<b>2.200-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	4.974,24-	1.000-	1.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	4.974,24-	1.000-	1.000-
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>4.974,24-</b>	<b>1.000-</b>	<b>1.000-</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>8.062,29-</b>	<b>3.300-</b>	<b>3.200-</b>

42110000      Wartung der Kirchturmuhre und der Bühlwegbeleuchtung

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**31**                        **Soziale Hilfen**  
**3140**                    **Soziale Einrichtungen**

### Einzelprodukte

31.40.07 Soziale Einrichtungen für Flüchtlinge und Asylbewerber/-innen und Asylberechtigte  
(Anschlussunterbringung durch Städte und Gemeinden)

### Produktbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Wohnraum für die Unterbringung von Bürgerkriegsflüchtlingen und sonstigen Flüchtlingen

Vorübergehende Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlinge

### Produktverantwortung

Hauptamt

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**31**                            **Soziale Hilfen**  
**3140**                        **Soziale Einrichtungen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2021 EUR	2022 EUR	2023 EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	40.000	60.000
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	0,00	40.000	60.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	24.233,23	0	0
		34110000 Miete	24.233,23	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>24.233,23</b>	<b>40.000</b>	<b>60.000</b>
12	-	Personalaufwendungen	0,00	0	0
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.355,13-	98.600-	101.800-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	17.083,94-	10.000-	5.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	348,48-	2.000-	2.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	4.580,25-	5.000-	5.000-
		42310000 Mieten und Pachten	10.977,00-	50.000-	60.000-
		42410010 Aufwand für Strom	9.368,58-	18.000-	13.000-
		42410020 Aufwand für Gas	8.096,77-	7.000-	10.000-
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	1.742,82-	3.000-	3.000-
		42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	1.318,00-	1.500-	1.500-
		42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	2,76-	0	0
		42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	1.398,32-	0	0
		42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	970,45-	1.300-	1.500-
		42410080 Aufwand für Sachversicherungen	590,24-	600-	600-
		42410090 Aufwand für Grundsteuer	183,65-	200-	200-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	83,97-	0	0
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienststg.	609,90-	0	0
15	-	Abschreibungen	0,00	6.700-	5.700-

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2021 EUR 1	2022 EUR 2	2023 EUR 3
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	6.700-	5.700-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	615,73-	500-	500-
	44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	149,20-	0	0
	44310010 Bürobedarf	38,85-	0	0
	44310080 Internetkosten	427,68-	500-	500-
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	57.970,86-	105.800-	108.000-
20	= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis	33.737,63-	65.800-	48.000-
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	5.754,89-	3.000-	3.000-
	48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	5.754,89-	3.000-	3.000-
28	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	5.754,89-	3.000-	3.000-
29	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	39.492,52-	68.800-	51.000-

42310000 Anmietung von Wohnraum für Flüchtlingsunterbringung

THH2	Dienstleistungen und Infrastruktur
31	Soziale Hilfen
3160	Sonst. Förder. v. Träg. d. Wohlfahrtspf

### Einzelprodukte

31.60.01 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

### Produktbeschreibung

Gewährung von finanziellen Hilfen für Einrichtungen und Verbände der Wohlfahrtspflege (DRK, Frühberatung Ortenaukreis)

Defizitbeteiligung an der Dorfhelferinnenstation Ohlsbach-Berghaupten-Ortenberg

### Produktverantwortung

Rechnungsamt

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**31**                            **Soziale Hilfen**  
**3160**                        **Sonst. Förderung v. Träg. d. Wohlfahrtspflege**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	845,40	0	0
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	845,40	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>845,40</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
17	-	Transferaufwendungen	813,63-	2.000-	2.000-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	813,63-	2.000-	2.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>813,63-</b>	<b>2.000-</b>	<b>2.000-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>31,77</b>	<b>2.000-</b>	<b>2.000-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>31,77</b>	<b>2.000-</b>	<b>2.000-</b>

43180000      DRK-Beitrag, Mitgliedsbeitrag Frühberatung Ortenaukreis,  
Defizitbeteiligung an der Dorfhelferinnenstation Ohlsbach-Berghaupten-Ortenberg

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**31**                        **Soziale Hilfen**  
**3180**                    **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

### Einzelprodukte

31.80.08 Beratung und Angebote für ältere Menschen (Senioren- und Altenarbeit) außerhalb SGB XII  
31.80.10 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen, Asylbewerber/-innen und Asylberechtigten einschl. Koordination dieser Aufgaben

### Produktbeschreibung

Organisation und Durchführung von Seniorenweihnacht  
Unterstützung von SoNO (Soziales Netzwerk Ortenberg)  
Beratung und Unterstützung von Flüchtlingen bei der Integration

### Produktverantwortung

Bürgermeister  
Hauptamt



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**31**                        **Soziale Hilfen**  
**3180**                    **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**  
**31800800**            **Beratung und Angebote für ältere Menschen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	3.229,00	0	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	3.229,00	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenuml.	20,00	0	0
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	20,00	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>3.249,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.273,30-	1.000-	1.400-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	7,62-	0	0
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	1.265,68-	1.000-	1.400-
17	-	Transferaufwendungen	1.617,80-	0	0
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.617,80-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	220,00-	200-	200-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	20,00-	0	0
		44290010 Mitgliedsbeiträge	200,00-	200-	200-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.111,10-</b>	<b>1.200-</b>	<b>1.600-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>137,90</b>	<b>1.200-</b>	<b>1.600-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	495,80-	5.000-	5.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	495,80-	0	0
		48110020 Aufwand Verrechnung Verwaltungskosten	0,00	5.000-	5.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>495,80-</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>357,90-</b>	<b>6.200-</b>	<b>6.600-</b>

42710000 Aufwand für Seniorenweihnacht

44290010 Mitgliedsbeitrag an SoNO

**31 Soziale Hilfen**  
**3180 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**  
**31801000 Betreuung, Förderung und Integration der Flüchtlinge**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	0	0
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	-	Personalaufwendungen	2.642,24-	4.200-	4.600-
		40110000 Beamte	2.655,44-	2.900-	3.200-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	0	0
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	0,00	1.100-	1.200-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	0,00	0	0
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	13,20	200-	200-
17	-	Transferaufwendungen	1.484,32-	2.000-	9.000-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	1.484,32-	2.000-	9.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.126,56-</b>	<b>6.200-</b>	<b>13.600-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.126,56-</b>	<b>6.200-</b>	<b>13.600-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>4.126,56-</b>	<b>6.200-</b>	<b>13.600-</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**36**                        **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**3620**                    **Allgemeine Förderung junger Menschen**

### Einzelprodukte

36.20.01 Kinder- und Jugendarbeit

### Produktbeschreibung

Bereitstellung erforderlicher Angebote zur Förderung der Entwicklung junger Menschen  
Koordination und Organisation des Sommerferienprogramms  
Förderung und Unterstützung von Privatpersonen bei der Durchführung der deutsch-französischen Jugendbegegnung (Ferienfreizeitwoche für Kinder aus Stotzheim und Ortenberg)  
Organisation und Durchführung der Sommerferien-Betreuung

### Produktverantwortung

Sekretariat

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**36**                        **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**3620**                    **Allgemeine Förderung junger Menschen**  
**362001**                **Kinder- und Jugendarbeit**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.586,70	4.500	5.000
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	4.586,70	4.500	5.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>4.586,70</b>	<b>4.500</b>	<b>5.000</b>
12	-	Personalaufwendungen	14.632,91-	24.800-	24.800-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	11.021,70-	19.100-	19.100-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	674,21-	1.800-	1.800-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	2.937,00-	3.900-	3.900-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.080,69-	7.300-	4.300-
		42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	4.406,56-	3.300-	2.300-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	1.674,13-	2.000-	2.000-
		42710040 Aufwand für Veranstaltungen	0,00	2.000-	0
17	-	Transferaufwendungen	4.651,26-	5.400-	5.400-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	322,26-	400-	400-
		43180010 Zuschüsse an Vereine	4.329,00-	5.000-	5.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
		44310030 Telefonkosten	0,00	0	0
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	0,00	0	0
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>25.364,86-</b>	<b>37.500-</b>	<b>34.500-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>20.778,16-</b>	<b>33.000-</b>	<b>29.500-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	725,55-	0	0
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	725,55-	0	0



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	725,55-	0	0
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	21.503,71-	33.000-	29.500-

42710000 Ferienbetreuung, Sommerferienprogramm

42710040 Deutsch-französische Jugendbegegnung

43180010 Zuschüsse an Vereine: Jugendförderung

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**36**                         **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**3650**                    **Förderung v. Kindern Tageseinr./-pflege**

### Einzelprodukte

36.50.01.01 Tageseinrichtungen für Kinder (§22a SGB VIII) – Förderung von Kindern in Gruppen für 0-6-jährige

### Produktbeschreibung

Bereitstellung und Vorhaltung einer ausreichenden Anzahl an Kindergarten- u Krippenplätzen  
 Beteiligung der Gemeinde am Betriebskostendefizit des katholischen Kindergartens St. Elisabeth mit 91 %  
 Übernahme der Kosten für Ortenberger Kinder, die in Kindergärten anderer Kommunen betreut werden  
 (Interkommunaler Kostenausgleich nach § 8 a KiTaG)

### Zugeordnete Kostenstellen

36500101     Kindertagesstätte St. Elisabeth  
 36500102     Krippenhaus St. Elisabeth

### Produktverantwortung

Bürgermeister

### Produktkennzahlen

Produktkennzahlen	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
<b>Altersgruppen:</b>							
0 bis unter 3 Jahren	19	16	19	19	26	28	27
3 bis unter 7 Jahren	71	78	90	92	93	90	83
<b>Betreute Kinder insgesamt</b>	<b>90</b>	<b>94</b>	<b>109</b>	<b>111</b>	<b>119</b>	<b>118</b>	<b>110</b>
<b>Wöchentlicher Betreuungsumfang</b>							
<b>0 bis unter 3 Jahre</b>							
bis 15 Stunden							
über 15 bis 29 Stunden	7	6	12	7	13	13	13
über 29 bis 34 Stunden	12	10	7	12	13	11	12
über 34 bis 39 Stunden							
über 39 bis 44 Stunden						4	2
über 44 Stunden							
<b>Wöchentlicher Betreuungsumfang</b>							
<b>3 bis unter 7 Jahre</b>							
bis 29 Stunden		4	2	6		8	2
über 29 bis 34 Stunden	60	59	75	76	80	69	70
über 34 bis 39 Stunden	2	3					
über 39 bis 44 Stunden	9	12	13	10	13		
über 44 Stunden						13	11

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**36**                            **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**3650**                        **Förderung v. Kindern Tageseinr./-pflege**  
**36500101**                 **Kindertagesstätte St. Elisabeth**

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	495.447,60	485.600	555.200
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	8.133,00	0	0
		31410010 FAG Zuweisung für Kinderbetr. über 3 J.	192.718,00	200.600	165.000
		31410020 FAG Zuweisung für Kinderbetr. unter 3 J.	269.384,60	252.000	353.700
		31410030 FAG Zuweisung für pädagog. Leitungszeit	25.212,00	33.000	36.500
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.329,38	7.000	10.000
		34810000 Erstattungen vom Land	8.133,00	0	0
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	12.196,38	7.000	10.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>515.776,98</b>	<b>492.600</b>	<b>565.200</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.651,84-	28.000-	16.000-
		42310000 Mieten und Pachten	21.799,44-	23.000-	16.000-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	11.852,40-	5.000-	0
17	-	Transferaufwendungen	1.218.229,38-	1.240.500-	1.500.500-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	500-	500-
		43180020 Betriebskostenzuschuss an Kita	1.218.229,38-	1.240.000-	1.500.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.739,19-	35.000-	35.000-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	34.739,19-	35.000-	35.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.286.620,41-</b>	<b>1.303.500-</b>	<b>1.551.500-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>770.843,43-</b>	<b>810.900-</b>	<b>986.300-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	6.518,06-	5.000-	6.500-
		48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	4.158,00-	4.000-	4.500-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	2.360,06-	1.000-	2.000-

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
28	=	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	6.518,06-	5.000-	6.500-
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	777.361,49-	815.900-	992.800-

42310000 Containermiete für eine Kindergartengruppe (Jan. – Aug.)

43180020 Betriebskostenzuschuss für den Kindergarten 1.488.000 €  
Fenstertausch, Malerarbeiten 12.000 €



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**36**                        **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**3650**                    **Förderung v. Kindern Tageseinr./-pflege**  
**36500102**              **Krippenhaus St. Elisabeth**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen  Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	0	1.500
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	0	1.500
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>1.500</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	30.000-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	0,00	0	3.000-
		42110010 Unterhaltung der Heizungsanlagen	0,00	0	1.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	0,00	0	1.500-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	0	1.000-
		42410010 Aufwand für Strom	0,00	0	5.000-
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	0,00	0	2.000-
		42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	0,00	0	1.000-
		42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	0,00	0	500-
		42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	0,00	0	12.000-
		42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	0,00	0	2.000-
		42410080 Aufwand für Sachversicherungen	0,00	0	1.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	0	25.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	0	25.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>55.000-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>53.500-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	2.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	0,00	0	2.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>2.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>55.500-</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**42**                        **Sportförderung**  
**4210**                    **Förderung des Sports**

### Einzelprodukte

42.10.01 Sportförderung

### Produktbeschreibung

Förderung und Unterstützung der örtlichen sporttreibenden Vereine (Vereins- u. Jugendzuschüsse, Zuschüsse für Investitionsmaßnahmen, unentgeltliche Leistungen des Bauhofs)

### Produktverantwortung

Bürgermeister

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**42**                        **Sportförderung**  
**4210**                    **Förderung des Sports**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
17	-	Transferaufwendungen	4.545,07-	7.000-	5.300-
		43180010 Zuschüsse an Vereine	4.545,07-	7.000-	5.300-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.545,07-</b>	<b>7.000-</b>	<b>5.300-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.545,07-</b>	<b>7.000-</b>	<b>5.300-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>4.545,07-</b>	<b>7.000-</b>	<b>5.300-</b>

43180010	Jährliche Pauschalförderung für Vereine:	
	Sportverein	2.600 €
	Sportverein Jubiläumszuschuss 100 Jahre	250 €
	Tennisclub	500 €
	Angelsportverein	200 €
	Schützenverein	200 €
	Sachzuwendung (kostenlose Nutzung der Festhalle)	

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**42**                        **Sportförderung**  
**4240**                    **Bäder**

**Einzelprodukte**

42.40.05 Sonstige Einrichtungen und Angebote

**Produktbeschreibung**

Unterhaltung vom Baggersee (Grubenentleerung, Abfallbeseitigung)

**Produktverantwortung**

Bauhofleiter

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**42**                            **Sportförderung**  
**4240**                        **Bäder**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.151,14-	7.000-	6.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	1.060,89-	0	1.000-
		42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche	2.926,25-	2.000-	2.500-
		42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	2.164,00-	5.000-	2.500-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.151,14-</b>	<b>7.000-</b>	<b>6.000-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.151,14-</b>	<b>7.000-</b>	<b>6.000-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	2.888,10-	2.000-	2.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	2.888,10-	2.000-	2.000-
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>2.888,10-</b>	<b>2.000-</b>	<b>2.000-</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>9.039,24-</b>	<b>9.000-</b>	<b>8.000-</b>

42410000      Grubenentleerung beim Anglerheim

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**42**                        **Sportförderung**  
**4241**                    **Sportstätten**

### Einzelprodukte

42.41.01 Gedeckte Sportflächen bis 27m x 45m  
42.41.02 Freisportanlagen

### Produktbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung der Sporthalle  
Vermietung und Überlassung der Sporthalle für sportliche Nutzungen durch Dritte insbesondere durch Vereine  
Bereitstellung der Sporthalle für den Schulsport und den Kindergarten  
Betrieb und Unterhaltung vom Sportplatz



### Produktverantwortung

Hauptamt  
Bauhof

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**42**                         **Sportförderung**  
**4241**                    **Sportstätten**  
**42410100**             **Sporthalle**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		Ansatz	
			2022	2023	2024	
			EUR 1	EUR 2	EUR 3	
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	10.000	10.000	
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	10.000	10.000	
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	8.010,00	8.000	8.000	
		33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	8.010,00	8.000	8.000	
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>8.010,00</b>	<b>18.000</b>	<b>18.000</b>	
12	-	Personalaufwendungen	8.276,58-	8.300-	11.400-	
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	6.337,69-	6.400-	9.000-	
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	278,62-	300-	400-	
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.660,27-	1.600-	2.000-	
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.046,46-	66.000-	64.800-	
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	9.041,19-	10.000-	10.000-	
		42110010 Unterhaltung der Heizungsanlagen	553,41-	3.000-	3.000-	
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	2.419,67-	1.500-	1.500-	
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	7,18-	1.000-	1.000-	
		42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche	0,00	500-	500-	
		42410010 Aufwand für Strom	9.059,73-	9.000-	8.500-	
		42410020 Aufwand für Gas	9.341,70-	22.000-	20.000-	
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	594,85-	600-	700-	
		42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	486,90-	600-	600-	
		42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	518,59-	500-	500-	

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt		Ergebnis		Ansatz	
	Ertrags- und Aufwandsarten		2022	2023	2024	
			EUR	EUR	EUR	
		1	2	3		
		42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	11.884,13-	12.500-	13.200-	
		42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	2.461,35-	3.200-	3.600-	
		42410080 Aufwand für Sachversicherungen	925,29-	1.100-	1.200-	
		42410090 Aufwand für Grundsteuer	429,61-	500-	500-	
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	322,86-	0	0	
15	-	Abschreibungen	0,00	41.500-	41.500-	
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	41.500-	41.500-	
<b>19</b>	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>56.323,04-</b>	<b>115.800-</b>	<b>117.700-</b>	
<b>20</b>	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>48.313,04-</b>	<b>97.800-</b>	<b>99.700-</b>	
21	+	Erträge aus internen Leistungen	10.204,50	11.000	11.000	
		38110000 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	10.204,50	11.000	11.000	
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	1.060,83-	5.000-	5.000-	
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	1.060,83-	5.000-	5.000-	
<b>28</b>	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>9.143,67</b>	<b>6.000</b>	<b>6.000</b>	
<b>29</b>	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>39.169,37-</b>	<b>91.800-</b>	<b>93.700-</b>	



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**42**                        **Sportförderung**  
**4241**                    **Sportstätten**  
**42410200**            **Sportplatz**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	10.800	9.900
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	10.800	9.900
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	992,97	500	1.000
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	992,97	500	1.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>992,97</b>	<b>11.300</b>	<b>10.900</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.798,81-	5.600-	6.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	1.789,39-	4.000-	4.000-
		42410010 Aufwand für Strom	2.009,42-	1.600-	2.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	22.100-	19.700-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	22.100-	19.700-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	732,05-	1.000-	1.000-
		44410030 Wasserentnahmeentgelt	732,05-	1.000-	1.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.530,86-</b>	<b>28.700-</b>	<b>26.700-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>3.537,89-</b>	<b>17.400-</b>	<b>15.800-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	11.618,87-	15.000-	15.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	11.618,87-	15.000-	15.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>11.618,87-</b>	<b>15.000-</b>	<b>15.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>15.156,76-</b>	<b>32.400-</b>	<b>30.800-</b>

34880000      Erstattungen für Wasserentnahme vom Beregnungsbrunnen im Allmendgrün; Erstattung vom Sportverein für die Stromkosten der Flutlichtanlage

42120000      Reinigung der Kunstrasenspielfläche

- 42410010      Stromkosten vom Tiefbrunnen im Allmendgrün für Sportplatzberegnung
- 44410030      Wasserpfeinig für das entnommene Wasser aus dem Tiefbrunnen

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**51**                        **Räumliche Planung und Entwicklung**  
**5110**                    **Stadtentw, -planung, Verk.pl.,Erneuerung**

### Einzelprodukte

51.10.01 Stadtentwicklung  
51.10.02 Vorbereitende Bauleitplanung  
51.10.03 Städtebauliche Rahmenplanung, informelle Planung  
51.10.04 Städtebaulicher Entwurf, Konzepte zu Bebauung und Freiraum, Stadtgestaltung  
51.10.05 Verbindliche Bauleitplanung  
51.10.06 Verkehrsentwicklungsplan  
51.10.09 Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen und städtebauliche Maßnahmen nach Sonderprogrammen  
51.10.10 Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen  
51.10.11 Rechtsverfahren und Gebote  
51.10.12 Städtebauliche Verträge  
51.10.13 Planungs- und Gestaltungsberatung  
51.10.14 Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben Dritter

### Produktbeschreibung

Aufstellung von Bebauungsplänen  
Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Sanierungsmaßnahmen (z.B. im Rahmen des Landessanierungsprogramms)  
Nachhaltige Ortsentwicklung  
Abschluss von städtebaulichen Verträgen nach dem BauGB, insbesondere Umlegungs- und Erschließungsverträge  
Wahrnehmung der Aufgabe als Träger öffentlicher Belange

### Produktverantwortung

Bürgermeister  
Bauamt

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**51**                            **Räumliche Planung und Entwicklung**  
**5110**                        **Stadtentw, -planung, Verk.pl.,Erneuerung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	122.190,46	18.000	21.000
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	122.190,46	18.000	21.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0
		34210000 Erträge aus Verkauf	0,00	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	17.715,48	30.000	39.000
		34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	17.715,48	30.000	39.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>139.905,94</b>	<b>48.000</b>	<b>60.000</b>
12	-	Personalaufwendungen	20.759,09-	19.600-	20.600-
		40110000 Beamte	9.559,44-	2.900-	3.200-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	7.685,78-	11.800-	12.300-
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	1.065,66-	1.100-	1.200-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	759,00-	1.200-	1.200-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.573,53-	2.400-	2.500-
		40410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Bedienstete	115,68-	200-	200-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	214.453,18-	75.000-	78.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienststg.	138.902,33-	0	5.000-
		42910010 Aufstellung u. Änderung Bebauungspläne	37.451,45-	45.000-	38.000-
		42910020 LSP Honorar an STEG	38.099,40-	30.000-	35.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.022,85-	4.500-	4.500-
		44310050 Rechts- und Beratungskosten	612,85-	2.000-	2.000-
		44520040 Erstattung Flächennutzungsplan	0,00	2.000-	2.000-
		44520050 Erstattung an Verwaltungsgemeinschaft	410,00-	500-	500-

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	236.235,12-	99.100-	103.100-
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	96.329,18-	51.100-	43.100-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	0,00	0	0
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	96.329,18-	51.100-	43.100-

31410000 LSP Zuschuss für Honorarkosten für STEG,

34870000 Erstattungen von Dritten für die Änderung der Bebauungspläne

42910010 Änderung der Bebauungspläne:

Allmendgrün II	10.000 €
Am Oberen Steinefeld, Am Kochgässle	18.000 €
Muhrfeld	<u>10.000 €</u>
	38.000 €

44520040 Anteil der Gemeinde für die Änderung des Flächennutzungsplanes

44520050 Erstattung an die Stadt Offenburg für die Tätigkeiten als Verwaltungsgemeinschaft

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**51**                        **Räumliche Planung und Entwicklung**  
**5111**                    **Flächen- u grdst.bez. Daten u Grundlagen**

### Einzelprodukte

51.11.02 Weitere grundstücksbezogene Basisinformationen  
51.11.06 Grundlagen raumbezogener Informationssysteme (GIS)  
51.11.07 Führung und Bereitstellung von Karten und Geodaten  
51.11.08 Umlegungsverfahren nach Baugesetzbuch und sonstige Ordnungsmaßnahmen  
51.11.10 Führung und Bereitstellung der Kaufpreissammlung, Markt- und Preisanalysen  
51.11.11 Erstellung von Wertgutachten (Gutachterausschuss)

### Produktbeschreibung

Pflege eines Online-Geoinformationssystems (webGIS)

Vermessung von Grundstücken

Tätigkeiten des Gutachterausschusses, Erstellung der Wertgutachten (Übertragung der Aufgaben des Gutachterausschusses ab 01.07.2019 auf die Stadt Offenburg)

Erfassung und Auswertung von Grundstücksverträgen zur Weiterführung der Kaufpreissammlung (Übertragung der Aufgaben des Gutachterausschusses ab 01.07.2019 auf die Stadt Offenburg)

### Produktverantwortung

Bauamt

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**51**                        **Räumliche Planung und Entwicklung**  
**5111**                    **Flächen- u grdst.bez. Daten u Grundlagen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.363,43-	4.000-	3.500-
		42710050 Aufwand für EDV	3.363,43-	4.000-	3.500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.697,72-	17.500-	21.500-
		44310000 Geschäftsaufwendungen	0,00	3.000-	3.000-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	16.697,72-	14.500-	18.500-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>20.061,15-</b>	<b>21.500-</b>	<b>25.000-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>20.061,15-</b>	<b>21.500-</b>	<b>25.000-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>20.061,15-</b>	<b>21.500-</b>	<b>25.000-</b>

42710050 Fortführung und Aktualisierung Web-GIS, Baulastenkataster

44310000 Vermessung von Grundstücken

44520000 Kostenerstattung an die Stadt Offenburg für die Übertragung der Aufgaben des Gutachterausschusses

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**52**                        **Bauen und Wohnen**  
**5210**                    **Bauordnung**

### Einzelprodukte

52.10.01 Bauvoranfrage  
52.10.02 Baugenehmigungsverfahren  
52.10.03 Kenntnisgabeverfahren  
52.10.05 Entscheidungen im verfahrensfreien Bereich  
52.10.11 Baulastenverzeichnis

### Produktbeschreibung

Mitwirkung bei der Erteilung von Bauvorbescheiden durch die untere Baurechtsbehörde

Aufgaben in der Zuständigkeit als Gemeinde im Baugenehmigungsverfahren, wie die Antragsannahme, Nachbarbeteiligung, Entscheidung über Einvernehmen nach § 36 BauGB, Stellungnahme

Aufgaben in der Zuständigkeit als Gemeinde im Kenntnisgabeverfahren, wie die Prüfung verschiedener Voraussetzungen (Vollständigkeit Unterlagen, gesicherte Erschließung, Baulasten), Durchführung der Nachbarbeteiligungen

Entscheidungen im verfahrensfreien Bereich

Verfahrensunabhängige Protokollierung von Baulastenerklärungen, Eintragungen, Löschungen, Fortschreibung im Baulastenverzeichnis und Auskunft aus dem Baulastenverzeichnis

Beantwortung von Anfragen zu allgemeinen bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Problemen außerhalb von Verfahren

### Produktverantwortung

Bauamt



**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**52**                            **Bauen und Wohnen**  
**5210**                        **Bauordnung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	951,75	600	600
		33110000 Verwaltungsgebühren	951,75	600	600
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>951,75</b>	<b>600</b>	<b>600</b>
12	-	Personalaufwendungen	16.356,58-	24.700-	27.200-
		40110000 Beamte	9.028,28-	17.100-	18.900-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	0,00	0	0
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	6.393,98-	6.600-	7.300-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	0,00	0	0
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	0,00	0	0
		40410000 Beihilfen, Unterstützungs- Bedienstete	934,32-	1.000-	1.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	44,91-	0	0
		44310020 Bücher und Zeitschriften	44,91-	0	0
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>16.401,49-</b>	<b>24.700-</b>	<b>27.200-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>15.449,74-</b>	<b>24.100-</b>	<b>26.600-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>15.449,74-</b>	<b>24.100-</b>	<b>26.600-</b>

33110000      Verwaltungsgebühren für Baulastenauskünfte, Kenntnissgabeverfahren, Negativzeugnisse, Kopien aus Bauakten

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**52**                        **Bauen und Wohnen**  
**5220**                    **Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung**

### Einzelprodukte

52.20.05 Erteilung von Wohnberechtigungscheinen

### Produktbeschreibung

Ausstellung von Bescheinigungen über die Berechtigung zum Bezug geförderter Wohnungen unter Berücksichtigung von gesetzlichen Einkommensgrenzen

### Produktverantwortung

Bauamt

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**52**                        **Bauen und Wohnen**  
**5220**                    **Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	200-
		42710050 Aufwand für EDV	0,00	0	200-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	0,00	0	200-
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	0,00	0	200-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	0,00	0	0
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	0,00	0	200-

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5310**                    **Elektrizitätsversorgung**

### Einzelprodukte

53.10.01 Bereitstellung und Lieferung von Strom

### Produktbeschreibung

In dieser Produktgruppe werden die Konzessionsabgaben im Bereich der Versorgung mit Strom abgebildet. Für die Benutzung und die Verlegung sowie den Betrieb von Leitungen auf öffentlichen Verkehrswegen muss ein Entgelt, die sogenannte Konzessionsabgabe, an die Gemeinde entrichtet werden.

### Produktverantwortung

Rechnungsamt

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                            **Ver- und Entsorgung**  
**5310**                        **Elektrizitätsversorgung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	81.861,63	77.000	80.000
		35110000 Konzessionsabgaben	81.861,63	77.000	80.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>81.861,63</b>	<b>77.000</b>	<b>80.000</b>
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
		44410000 Steuern, Versicher., Schadensfälle, Sond	0,00	0	0
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>81.861,63</b>	<b>77.000</b>	<b>80.000</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>81.861,63</b>	<b>77.000</b>	<b>80.000</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5320**                    **Gasversorgung**

### Einzelprodukte

53.20.01 Bereitstellung und Lieferung von Erdgas

### Produktbeschreibung

In dieser Produktgruppe werden die Konzessionsabgaben im Bereich der Versorgung mit Gas abgebildet. Für die Benutzung und die Verlegung sowie den Betrieb von Leitungen auf öffentlichen Verkehrswegen muss ein Entgelt, die sogenannte Konzessionsabgabe, an die Gemeinde entrichtet werden.

### Produktverantwortung

Rechnungsamt

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5320**                    **Gasversorgung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
10	+	Sonstige ordentliche Erträge	5.559,07	6.000	5.600
		35110000 Konzessionsabgaben	5.559,07	6.000	5.600
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>5.559,07</b>	<b>6.000</b>	<b>5.600</b>
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>5.559,07</b>	<b>6.000</b>	<b>5.600</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>5.559,07</b>	<b>6.000</b>	<b>5.600</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5330**                    **Wasserversorgung**

### Einzelprodukte

53.30.01 Bereitstellung und Lieferung von Trinkwasser

### Produktbeschreibung

Speicherung und Bereitstellung von Trink- und Brauchwasser  
Bereitstellung und Unterhaltung des Versorgungsnetzes  
Beseitigung von Störungen und Rohrbrüchen am Trinkwassernetz  
Führung des Leitungskatasters  
Bereitstellung und Unterhaltung der Hausanschlüsse  
Bereitstellung, Unterhaltung und Abrechnung der Wasserzähler  
Gebührenveranlagung und Gebührenkalkulation  
Mitwirkung bei der Grundwasserdatenbank Baden-Württemberg  
Mitglied im Zweckverband Wassergewinnung und Wasseraufbereitung Ortenberg / Ohlsbach

### Produktverantwortung

Rechnungsamt  
Wassermeister



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5330**                    **Wasserversorgung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	15.500	13.300
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	15.500	13.300
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	294.102,51	288.000	313.000
		33210010 Wassergebühren	281.028,46	283.000	303.000
		33210020 Kostenersätze für Hausanschlüsse	13.074,05	5.000	10.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.800,00	0	0
		34110000 Miete	4.800,00	0	0
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.072,29	500	800
		34830000 Erstattungen von Zweckverbänden	0,00	500	0
		34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	1.072,29	0	800
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>299.974,80</b>	<b>304.000</b>	<b>327.100</b>
12	-	Personalaufwendungen	198,27-	0	0
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	152,18-	0	0
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	46,09-	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.478,22-	70.100-	68.400-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	2.105,27-	3.000-	5.000-
		42120040 Unterhaltung Leitungsnetz	15.996,39-	20.000-	22.000-
		42120050 Unterhaltung Hausanschlüsse	7.606,39-	15.000-	12.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	758,00-	2.000-	2.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	699,09-	2.000-	1.000-
		42410010 Aufwand für Strom	3.910,71-	4.600-	4.500-

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		
			Ansatz		
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
		42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	50,48-	500-	500-
		42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	1.005,85-	1.300-	1.400-
		42410080 Aufwand für Sachversicherungen	1.468,32-	1.600-	1.700-
		42510000 Haltung von Fahrzeugen	860,62-	2.000-	1.500-
		42510010 Kfz-Versicherungen, Kfz-Steuer	867,85-	1.000-	1.000-
		42510020 Treibstoffe für Fahrzeuge	2.008,56-	1.600-	2.000-
		42610010 Aus- und Fortbildung	975,00-	1.000-	1.200-
		42610020 Dienst- und Schutzkleidung	253,52-	1.000-	500-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufw.	1.558,58-	1.200-	1.300-
		42710050 Aufwand für EDV	1.905,96-	2.200-	2.200-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	90,63-	100-	100-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlistg.	357,00-	10.000-	8.500-
15	-	Abschreibungen	0,00	80.700-	81.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	80.700-	81.000-
17	-	Transferaufwendungen	96.384,67-	97.000-	98.000-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	96.384,67-	97.000-	98.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.601,87-	6.200-	6.700-
		44290010 Mitgliedsbeiträge	621,24-	500-	700-
		44310010 Bürobedarf	0,00	100-	100-
		44310020 Bücher und Zeitschriften	150,00-	500-	500-
		44310030 Telefonkosten	69,64-	100-	100-
		44310040 Portogebühren	385,25-	400-	500-
		44310050 Rechts- und Beratungskosten	3.735,00-	3.700-	4.000-
		44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	26,53-	200-	100-
		44410010 Versich. Haftpfl., Rechts., Unfall, Verm	614,21-	700-	700-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>144.663,03-</b>	<b>254.000-</b>	<b>254.100-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>155.311,77</b>	<b>50.000</b>	<b>73.000</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	339,71	100	100

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
	38110000 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	339,71	100	100
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	51.466,14-	64.500-	60.000-
	48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	40.043,27-	50.000-	48.000-
	48110020 Aufwand Verrechnung Verwaltungskosten	11.422,87-	14.500-	12.000-
<b>28</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>51.126,43-</b>	<b>64.400-</b>	<b>59.900-</b>
<b>29</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>104.185,34</b>	<b>14.400-</b>	<b>13.100</b>

33210010 Wassergebühren, Wasserpreis 2024: 1,75 €/m<sup>3</sup> netto

42910000 Wasserzählerwechsel durch ein externes Unternehmen

43130000 Betriebskostenumlage an den Zweckverband „Wassergewinnung und Wasseraufbereitung Ortenberg/Ohlsbach“

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
53                        Ver- und Entsorgung  
5340                    Fernwärmeversorgung

### Einzelprodukte

53.40.01 Bereitstellung und Lieferung von Fernwärme

### Produktbeschreibung

Erstellung eines Wärmeplanungskonzeptes

### Produktverantwortung

Bürgermeister

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5340**                    **Fernwärmeversorgung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	0,00	0	0
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	5.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	0,00	0	5.000-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	0,00	0	5.000-
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	0,00	0	5.000-
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	0,00	0	0
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	0,00	0	5.000-

42910000      Erstellung eines Wärmeplanungskonzeptes

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5360**                    **Telekommunikationseinrichtungen**

### Einzelprodukte

53.60.01 Leitungsgebundene Breitbandinfrastruktur  
53.60.02 Mobile / funknetzbasierte Breitbandinfrastruktur, WLAN-Hotspots

### Produktbeschreibung

In dieser Produktgruppe sind die Planung und die Herstellung der zur Breitbandversorgung benötigten Infrastruktur (z.B. Verlegung von Leerrohren u.ä.) abgebildet. Der Ortenaukreis hat eine Gesellschaft zum Aufbau der kreisweiten Breitbandinfrastruktur gegründet. Die Gesellschaft „Breitband Ortenau GmbH & Co. KG“ ist dafür zuständig, sowohl ein kreisweites überörtliches Netz zur Anbindung aller Kommunen des Ortenaukreises an Glasfaserleitungen – das Backbone Netz – aufzubauen, als auch innerörtlich die Breitbandnetze zu knüpfen.

### Produktverantwortung

Bürgermeister

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                            **Ver- und Entsorgung**  
**5360**                        **Telekommunikationseinrichtungen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	15.000-	15.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	0,00	15.000-	15.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.609,00-	5.300-	5.500-
		44310050 Rechts- und Beratungskosten	0,00	300-	500-
		44310080 Internetkosten	1.190,00-	1.500-	1.500-
		44550000 Erstattungen an verb. Unternehmen, Bet.,	3.419,00-	3.500-	3.500-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.609,00-</b>	<b>20.300-</b>	<b>20.500-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.609,00-</b>	<b>20.300-</b>	<b>20.500-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>4.609,00-</b>	<b>20.300-</b>	<b>20.500-</b>

42910000      Bauherrenfunktion Breitbandausbau UGG

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5370**                    **Abfallwirtschaft**

### Einzelprodukte

53.70.05    Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle

### Produktbeschreibung

Mitwirkung bei der Abwicklung und Durchführung der Abfallbeseitigung durch den Ortenaukreis (Ausgabe Abfallkalender, Verkauf rote Müllsäcke)

Zuschüsse für Altpapiersammlungen

### Produktverantwortung

Bürgerbüro  
Sekretariat



**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                            **Ver- und Entsorgung**  
**5370**                        **Abfallwirtschaft**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.050,20	1.700	2.000
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	2.050,20	1.700	2.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>2.050,20</b>	<b>1.700</b>	<b>2.000</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.813,25-	1.500-	3.500-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	5.257,52-	1.000-	2.000-
		42610020 Dienst- und Schutzkleidung	0,00	0	0
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	220,00-	500-	500-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	1.335,73-	0	1.000-
17	-	Transferaufwendungen	300,70-	600-	600-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	300,70-	600-	600-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.113,95-</b>	<b>2.100-</b>	<b>4.100-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>5.063,75-</b>	<b>400-</b>	<b>2.100-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	28.655,78-	17.000-	23.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	28.655,78-	17.000-	23.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>28.655,78-</b>	<b>17.000-</b>	<b>23.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>33.719,53-</b>	<b>17.400-</b>	<b>25.100-</b>

34820000 Erstattung vom Landkreis für die Mithilfe im Bereich der Abfallwirtschaft (0,50 € pro Einwohner)

43180000 Zuschüsse an Vereine für Altpapiersammlung (0,05 € pro kg)

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5380**                    **Abwasserbeseitigung**

### Einzelprodukte

53.80.01 Ableitung von Abwasser

### Produktbeschreibung

Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung von Kanälen  
Gebührenveranlagung, Gebührenkalkulation  
Durchführung der Eigenkontrollverordnung  
Fortführung der Datenbank der versiegelten Flächen  
Auskünfte aus dem Kanalkataster  
Mitglied im Abwasserzweckverband Raum Offenburg

### Zugeordnete Kostenstellen

53800100    Abwasserbeseitigung allgemein  
53800200    Regenwasserkanalisation  
53800300    Schmutzwasserkanalisation  
53800400    Mischwasserkanalisation

### Produktverantwortung

Rechnungsamt

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                            **Ver- und Entsorgung**  
**5380**                        **Abwasserbeseitigung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	30.000	30.800
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	30.000	30.800
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	313.330,99	320.500	351.000
		33210020 Kostenersätze für Hausanschlüsse	1.202,20	0	0
		33210030 Schmutzwassergebühren	312.128,79	227.000	257.500
		33210040 Regenwassergebühren	0,00	93.500	93.500
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>313.330,99</b>	<b>350.500</b>	<b>381.800</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.277,00-	64.300-	68.900-
		42120040 Unterhaltung Leitungsnetz	3.643,07-	60.000-	27.000-
		42120050 Unterhaltung Hausanschlüsse	1.202,20-	0	0
		42120070 TV Befahrungen	0,00	0	34.000-
		42410010 Aufwand für Strom	262,97-	300-	400-
		42710050 Aufwand für EDV	3.168,76-	4.000-	4.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	0,00	0	3.500-
15	-	Abschreibungen	0,00	94.000-	98.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	94.000-	98.000-
17	-	Transferaufwendungen	221.033,63-	251.600-	262.400-
		43130010 Zuweisung an AZV - Abwasserabnahmepreis	199.769,01-	231.500-	244.000-
		43130030 Zuweisung an AZV - Afa Erstinvestitionen	11.703,62-	11.700-	11.700-
		43130040 Zuweisung AZV Zinsen Eigenkapitalaussch.	5.918,41-	4.600-	3.200-
		43130050 Zuweisung an AZV - RW Behandlung	3.642,59-	3.800-	3.500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.108,85-	3.400-	3.700-
		44310030 Telefonkosten	269,28-	300-	400-
		44310040 Portogebühren	382,50-	400-	600-
		44310050 Rechts- und Beratungskosten	351,50-	1.500-	1.500-

Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2022	2023	2024
		EUR 1	EUR 2	EUR 3
	44410010 Versich. Haftpfl., Rechts., Unfall, Verm	1.105,57-	1.200-	1.200-
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>231.419,48-</b>	<b>413.300-</b>	<b>433.000-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>81.911,51</b>	<b>62.800-</b>	<b>51.200-</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	58.200	62.000
	38110000 Erträge aus int. Leistungsbeziehungen	0,00	58.200	62.000
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	13.415,03-	17.000-	18.500-
	48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	3.043,06-	3.000-	3.500-
	48110020 Aufwand Verrechnung Verwaltungskosten	10.371,97-	14.000-	15.000-
<b>28</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>13.415,03-</b>	<b>41.200</b>	<b>43.500</b>
<b>29</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>68.496,48</b>	<b>21.600-</b>	<b>7.700-</b>

33210030 Schmutzwassergebühren: 1,64 €/m<sup>3</sup>

33210040 Regenwassergebühren: 0,29 €/m<sup>2</sup>

42120040 Befahrung des Gemeindegebietes, Inlinersanierungen, allg. Reparaturen

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**

### Einzelprodukte

54.10.01 Straßen, Wege und Plätze  
54.10.02 Verkehrsausstattung  
54.10.03 Grün an Straßen  
54.10.04 Ingenieurbauwerke einschl. deren bauwerksspezifischer Ausstattung  
54.10.05 Sonstige Leistungen des Straßenbaulastträgers

### Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung und den Betrieb öffentlicher Straßen, Feldwege, Wirtschaftswege, Plätze und Brunnen

Unterhaltung, Instandhaltung und Betrieb von Brücken

Betrieb und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung

Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende und umweltschonende LED-Beleuchtung

Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung (z.B. Verkehrszeichen)

Abrechnung von Erschließungsbeiträgen

### Zugeordnete Kostenstellen

54100100    Gemeindestraßen  
54100200    Feldwege und Wirtschaftswege  
54100300    Straßenbeleuchtung  
54100400    Brunnen

### Produktverantwortung

Bauhof  
Rechnungsamt

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**  
**54100100**            **Gemeindestraßen**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	10.028,00	9.700	9.700
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	10.028,00	9.700	9.700
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	89.000	105.000
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	89.000	105.000
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.083,10	0	0
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	2.083,10	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>12.111,10</b>	<b>98.700</b>	<b>114.700</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.495,74-	73.600-	43.600-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	41.172,15-	70.000-	40.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	653,07-	0	0
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	7.482,27-	3.000-	3.000-
		42410010 Aufwand für Strom	220,25-	600-	600-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienststg.	3.968,00-	0	0
15	-	Abschreibungen	0,00	160.000-	173.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	160.000-	173.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>53.495,74-</b>	<b>233.600-</b>	<b>216.600-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>41.384,64-</b>	<b>134.900-</b>	<b>101.900-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	15.786,08-	75.200-	79.000-
		48110000 Aufw. a. int. Leistungsbeziehungen	0,00	58.200-	62.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	15.786,08-	17.000-	17.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>15.786,08-</b>	<b>75.200-</b>	<b>79.000-</b>

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR 1	Ansatz 2023 EUR 2	Ansatz 2024 EUR 3
29	=	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	57.170,72-	210.100-	180.900-

42120000 Straßenunterhaltungsmaßnahmen 40.000 €

**54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410 Gemeindestraßen**  
**54100200 Feldwege und Wirtschaftswege**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	9.900	900
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	9.900	900
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.673,93	0	0
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	2.673,93	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>2.673,93</b>	<b>9.900</b>	<b>900</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.484,86-	20.000-	20.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	15.484,86-	20.000-	20.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	16.900-	1.900-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	16.900-	1.900-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	39,00-	100-	100-
		44290010 Mitgliedsbeiträge	39,00-	100-	100-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>15.523,86-</b>	<b>37.000-</b>	<b>22.000-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>12.849,93-</b>	<b>27.100-</b>	<b>21.100-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	4.961,47-	10.000-	10.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	4.961,47-	10.000-	10.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>4.961,47-</b>	<b>10.000-</b>	<b>10.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>17.811,40-</b>	<b>37.100-</b>	<b>31.100-</b>

42120000 Unterhaltung der Feld- und Wirtschaftswege

44290010 Mitgliedsbeitrag an badischen landwirtschaftlichen Hauptverband (BLHV)



**54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410 Gemeindestraßen**  
**54100300 Straßenbeleuchtung**

lfd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	0,00	5.000	9.900
		31300000 Sonstige allg. Zuweisungen Bund	0,00	5.000	9.900
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	100	100
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	100	100
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	678,88	0	0
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	678,88	0	0
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	408,00	400	400
		34810000 Erstattungen vom Land	408,00	400	400
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.086,88</b>	<b>5.500</b>	<b>10.400</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.117,89-	87.500-	95.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	10.090,59-	60.000-	75.000-
		42410010 Aufwand für Strom	356,68	0	0
		42710070 Aufwand Strom für Straßenbeleuchtung	20.383,98-	27.500-	20.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	10.000-	10.000-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	10.000-	10.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>30.117,89-</b>	<b>97.500-</b>	<b>105.000-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>29.031,01-</b>	<b>92.000-</b>	<b>94.600-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	356,81-	1.000-	1.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	356,81-	1.000-	1.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>356,81-</b>	<b>1.000-</b>	<b>1.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>29.387,82-</b>	<b>93.000-</b>	<b>95.600-</b>

31300000	Zuschuss für Umrüstung auf LED-Beleuchtung	
42120000	Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Beleuchtung:	60.000 €
	Unterhaltungspauschale für die Straßenbeleuchtung	10.000 €
	sonstige Unterhaltungsmaßnahmen	5.000 €

**54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410 Gemeindestraßen**  
**54100400 Brunnen**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen  Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	1.500	1.600
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	1.500	1.600
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>1.500</b>	<b>1.600</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.169,39-	10.100-	10.500-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	502,45-	500-	500-
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	8.666,94-	9.600-	10.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	2.500-	2.400-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	2.500-	2.400-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>9.169,39-</b>	<b>12.600-</b>	<b>12.900-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>9.169,39-</b>	<b>11.100-</b>	<b>11.300-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	2.400,28-	0	0
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	2.400,28-	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>2.400,28-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>11.569,67-</b>	<b>11.100-</b>	<b>11.300-</b>

42120000 Unterhaltung der Dorfbrunnen

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5450**                    **Straßenreinigung und Winterdienst**

### Einzelprodukte

54.50.01 Straßenreinigung  
54.50.02 Winterdienst

### Produktbeschreibung

Beseitigung von Schmutz, Abfall, Wildwuchs und Laub nach eigenverantwortlich erstellten Reinigungsplänen auf Fahrbahnen, Gehwegen, Radwegen, öffentlichen und privaten Plätzen

Gewährleistung der Verkehrssicherheit sowie eines sauberen Erscheinungsbildes

Räumen und Streuen nach eigenverantwortlich erstellten Winterdienstplänen auf Fahrbahnen, Gehwegen, Radwegen, öffentlichen und privaten Plätzen

Beschaffung von Streumaterial

### Produktverantwortung

Bauhof

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                            **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5450**                        **Straßenreinigung und Winterdienst**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.765,28-	11.000-	11.500-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	8.765,28-	9.000-	9.000-
		42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	0,00	2.000-	2.500-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.765,28-</b>	<b>11.000-</b>	<b>11.500-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>8.765,28-</b>	<b>11.000-</b>	<b>11.500-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	15.324,70-	15.000-	15.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	15.324,70-	15.000-	15.000-
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>15.324,70-</b>	<b>15.000-</b>	<b>15.000-</b>

42120000      Straßenreinigung

42810000      Streugut für den Winterdienst

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5470**                    **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

### Einzelprodukte

54.70.01 Förderung des ÖPNV

### Produktbeschreibung

Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs  
Bereitstellung und Bezuschussung von Anrufsammeltaxi  
Beauftragung und Bezuschussung eines Rufautos  
Beteiligung an der Finanzierung des Ortenautarifs

### Produktverantwortung

Hauptamt

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5470**                    **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.500	0
		34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	0,00	1.500	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>1.500</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	10.000-	1.000-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	0,00	10.000-	1.000-
17	-	Transferaufwendungen	0,00	3.000-	0
		43170010 Zuschuss Anrufsammeltaxi	0,00	3.000-	0
		43170020 Zuschuss Rufauto	0,00	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.049,94-	4.100-	4.100-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	4.049,94-	4.100-	4.100-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>4.049,94-</b>	<b>17.100-</b>	<b>5.100-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.049,94-</b>	<b>15.600-</b>	<b>5.100-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>4.049,94-</b>	<b>15.600-</b>	<b>5.100-</b>

34820000      Bezuschussung vom Ortenaukreis für Anrufsammeltaxi

44520000      Beteiligung der Gemeinde an der Finanzierung des Ortenautarifs

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5490**                    **Öffentliche Toilettenanlagen**

### Einzelprodukte

54.90.01 Instandhaltung und Unterhaltung von öffentlichen WC-Anlagen

### Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandhaltung, Betrieb und Reinigung des öffentlichen WC-Wagens auf dem Parkplatz beim Schloss Ortenberg

### Produktverantwortung

Hauptamt



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5490**                    **Öffentliche Toilettenanlagen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
12	-	Personalaufwendungen	1.425,24-	1.300-	1.700-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	1.093,88-	1.000-	1.300-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	331,36-	300-	400-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.145,63-	1.500-	1.500-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	31,67-	0	0
		42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	248,21-	600-	600-
		42410080 Aufwand für Sachversicherungen	865,75-	900-	900-
15	-	Abschreibungen	0,00	1.900-	1.900-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	1.900-	1.900-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.570,87-</b>	<b>4.700-</b>	<b>5.100-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.570,87-</b>	<b>4.700-</b>	<b>5.100-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	788,75-	0	0
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	788,75-	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>788,75-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>3.359,62-</b>	<b>4.700-</b>	<b>5.100-</b>

42410080      Versicherung WC-Wagen

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                        **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.**  
**5510**                    **Öffentliches Grün/ Landschaftsbau**

### Einzelprodukte

55.10.01 Grün- und Parkanlagen  
55.10.02 Freizeitanlagen und Spielflächen

### Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung und Instandhaltung von Grün- und Parkanlagen

Bereitstellung, Unterhaltung und Instandhaltung öffentlicher Spielplätze für Kinder und Jugendliche und Freizeitanlagen auch für Erwachsene und Familien einschl. der Ausstattung mit Spieleinrichtungen und –geräten

Verschönerung des Ortsbildes

### Zugeordnete Kostenstellen

55100100      Grün- und Parkanlagen  
55100200      Freizeitanlagen und Spielplätze

### Produktverantwortung

Bauhof

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                            **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.**  
**5510**                        **Öffentliches Grün/ Landschaftsbau**  
**55100100**                **Grün- und Parkanlagen**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
		Ertrags- und Aufwandsarten	EUR	EUR	EUR
			1	2	3
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.561,23-	21.300-	23.600-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	12.817,29-	8.000-	10.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	715,85-	1.000-	1.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	5.978,23-	3.000-	3.000-
		42310000 Mieten und Pachten	144,32-	200-	200-
		42310010 Miete für Maschinen und Fahrzeuge	3.478,70-	3.000-	3.000-
		42410090 Aufwand für Grundsteuer	28,51-	100-	100-
		42710050 Aufwand für EDV	226,10-	0	300-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	8.172,23-	6.000-	6.000-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	418,83-	500-	500-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	388,83-	500-	500-
		44310020 Bücher und Zeitschriften	30,00-	0	0
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>31.980,06-</b>	<b>21.800-</b>	<b>24.100-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>31.980,06-</b>	<b>21.800-</b>	<b>24.100-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	96.553,45-	130.000-	130.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	96.553,45-	130.000-	130.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>96.553,45-</b>	<b>130.000-</b>	<b>130.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>128.533,51-</b>	<b>151.800-</b>	<b>154.100-</b>

42120000      Unterhaltung von Park- und Gartenanlagen

42910000      Aufwand für Sicherheitsdienst als Schutz vor Vandalismus

**55 Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.**  
**5510 Öffentliches Grün/ Landschaftsbau**  
**55100200 Freizeitanlagen und Spielplätze**

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.162,97-	3.400-	3.400-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	1.942,21-	2.000-	2.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	0,00	0	0
		42310000 Mieten und Pachten	174,69-	100-	100-
		42310010 Miete für Maschinen und Fahrzeuge	0,00	200-	200-
		42410090 Aufwand für Grundsteuer	46,07-	100-	100-
		42710050 Aufwand für EDV	0,00	1.000-	1.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	5.900-	5.800-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	5.900-	5.800-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	0,00	0	0
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.162,97-</b>	<b>9.300-</b>	<b>9.200-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.162,97-</b>	<b>9.300-</b>	<b>9.200-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	17.667,69-	18.000-	18.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	17.667,69-	18.000-	18.000-
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>17.667,69-</b>	<b>18.000-</b>	<b>18.000-</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>19.830,66-</b>	<b>27.300-</b>	<b>27.200-</b>

42120000 Unterhaltung der Kinderspielplätze

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                            **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.**  
**5520**                        **Gewässerschutz/Öff. Gew./Wasserbaul. Anl**

### Einzelprodukte

55.20.01 Wasserbauliche Anlagen und kommunale Gewässer (einschl. Hochwasserschutz)

### Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und den Betrieb wasserbaulicher Anlagen und kommunaler Gewässer

Erhalt und Verbesserung der Qualität der Oberflächengewässer

Erhalt und Verbesserung des Hochwasserschutzes

### Produktverantwortung

Bauhofleiter

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                            **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.**  
**5520**                        **Gewässerschutz/Öff. Gew./Wasserbaul. Anl**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	0,00	0	0
		33110000 Verwaltungsgebühren	0,00	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.505,33-	22.000-	22.000-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	21.505,33-	22.000-	22.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	7.600-	7.600-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	7.600-	7.600-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>21.505,33-</b>	<b>29.600-</b>	<b>29.600-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>21.505,33-</b>	<b>29.600-</b>	<b>29.600-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	5.365,33-	11.000-	11.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	5.365,33-	11.000-	11.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>5.365,33-</b>	<b>11.000-</b>	<b>11.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>26.870,66-</b>	<b>40.600-</b>	<b>40.600-</b>

42120000      Unterhaltung der Wasserläufe

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                            **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.**  
**5530**                        **Friedhofs- und Bestattungswesen**

### Einzelprodukte

- 55.30.01 Reihengräber
- 55.30.02 Wahlgräber
- 55.30.03 Kriegsgräber, Ehrengräber, jüdische und sonstige historische Friedhöfe
- 55.30.04 Öffentliches Grün auf Friedhöfen
- 55.30.05 Leichen- und Trauerhallen
- 55.30.06 Erdbestattungen
- 55.30.07 Einäscherung
- 55.30.08 Urnenbeisetzungen
- 55.30.09 Aus- und Umbettungen

### Produktbeschreibung

- Bereitstellung von Reihengräbern und Wahlgräbern als Erd- oder Urnengräber
- Bau und Unterhaltung von erforderlichen Erschließungsanlagen einschließlich der dazugehörigen Grünflächen
- Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräbern und Ehrengräbern
- Bereitstellung, Pflege und Unterhaltung der die Friedhöfe gestalterisch ausmachenden und den Naherholungscharakter prägenden Grünflächen und Bäume
- Bereitstellung von Gebäuden, die der fachgerechten Aufbewahrung von Verstorbenen bis zu deren Bestattung dienen
- Beisetzungsleistung, u.a. das Verbringen der Verstorbenen von der Leichen- oder Trauerhalle zur Grabstelle sowie das Öffnen und Schließen der Grabstelle sowie Bestattung der Verstorbenen in der Grabstelle
- Aus- und Umbettung von bereits Bestatteten oder beigesetzten Aschen zum Zwecke der Wiederbestattung oder Wiederbeisetzung
- Erteilung von Grabmalgenehmigungen

### Zugeordnete Kostenstellen

- 55300100      Friedhof allgemein
- 55300200      Friedhofsanlage
- 55300300      Bestattungen
- 55300400      Leichenhalle
- 55300500      Kriegsgräber

### Produktverantwortung

Hauptamt

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                            **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.**  
**5530**                        **Friedhofs- und Bestattungswesen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis		Ansatz	
			2022 EUR 1	2023 EUR 2	2024 EUR 3	
5	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	36.626,50	51.000	48.200	
		33110000 Verwaltungsgebühren	100,00	200	200	
		33210050 Bestattungsgebühren	12.577,00	16.000	14.000	
		33210060 Grabnutzungsgebühren	12.294,50	25.000	25.000	
		33210070 Leichenhallengebühren	11.655,00	9.800	9.000	
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	693,90	700	700	
		34800000 Erstattungen vom Bund	693,90	700	700	
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>37.320,40</b>	<b>51.700</b>	<b>48.900</b>	
12	-	Personalaufwendungen	20.911,92-	22.500-	23.400-	
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	12.499,51-	13.600-	14.300-	
		40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	4.547,13-	4.600-	4.700-	
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	1.147,08-	1.300-	1.400-	
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	2.718,20-	3.000-	3.000-	
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.791,10-	28.300-	55.700-	
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	32,08-	2.000-	2.000-	
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	5.153,06-	5.000-	35.000-	
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	254,48-	500-	500-	
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	3.530,98-	4.300-	1.300-	
		42310010 Miete für Maschinen und Fahrzeuge	979,22-	1.000-	1.000-	
		42410010 Aufwand für Strom	361,90-	700-	700-	
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	873,41-	500-	500-	
		42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	1.132,00-	1.300-	1.300-	
		42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	23,37-	200-	200-	



Ifd. Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
		2022	2023	2024
		EUR 1	EUR 2	EUR 3
	42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	0,00	0	500-
	42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	200,91-	300-	300-
	42410080 Aufwand für Sachversicherungen	114,31-	200-	200-
	42510010 Kfz-Versicherungen, Kfz-Steuern	0,00	100-	0
	42610020 Dienst- und Schutzkleidung	148,94-	500-	500-
	42710050 Aufwand für EDV	435,54-	600-	600-
	42810000 Aufwendungen f.d. Verbrauch von sonst. V	28,90-	100-	100-
	42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlistg.	4.522,00-	11.000-	11.000-
15	- Abschreibungen	0,00	8.700-	8.700-
	47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	8.700-	8.700-
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	675,63-	800-	1.000-
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	28,60-	200-	200-
	44290010 Mitgliedsbeiträge	530,35-	600-	600-
	44310020 Bücher und Zeitschriften	113,70-	0	200-
	44317000 Dienstfahrten, Reisekosten	2,98-	0	0
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>39.378,65-</b>	<b>60.300-</b>	<b>88.800-</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>2.058,25-</b>	<b>8.600-</b>	<b>39.900-</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	70.063,06-	51.000-	55.000-
	48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	70.063,06-	51.000-	55.000-
<b>28</b>	<b>= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>70.063,06-</b>	<b>51.000-</b>	<b>55.000-</b>
<b>29</b>	<b>= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>72.121,31-</b>	<b>59.600-</b>	<b>94.900-</b>

42910000 Fremdvergabe Grabarbeiten Erdaushub

<b>THH2</b>	<b>Dienstleistungen und Infrastruktur</b>
<b>55</b>	<b>Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.</b>
<b>5550</b>	<b>Forstwirtschaft</b>

### Einzelprodukte

- 55.50.01 Holzproduktion
- 55.50.02 Erhaltung und Förderung der ökologischen Funktion des Waldes
- 55.50.03 Erhaltung und Förderung der sozialen Funktion des Waldes
- 55.50.04 Dienstleistungen für Dritte

### Produktbeschreibung

Pflege und Bewirtschaftung des gemeindeeigenen Waldes zur Produktion von Holz und anderer Waldprodukte  
Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der natürlichen Abläufe sowie der natürlichen Struktur- und  
Artenvielfalt im Ökosystem "Wald" durch Biotop- und Artenschutz, Sicherung von Schutzwald und  
Sicherung von ökologisch angepassten Wildbeständen  
Schaffung und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen (Erholungswege, Erholungsflächen,  
Rasteinrichtungen, Hütten u.a) incl. Verkehrssicherung  
Sauberhaltung des Waldes und Landschaftsgestaltung  
Beratung und Betreuung anderer Waldbesitzer

### Produktverantwortung

Förster

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                            **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.**  
**5550**                        **Forstwirtschaft**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	4.112,34	1.900	1.900
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	4.112,34	1.900	1.900
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.972,19	7.700	5.500
		34110020 Jagdpacht	0,00	1.200	0
		34210000 Erträge aus Verkauf	3.972,19	6.500	5.500
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>8.084,53</b>	<b>9.600</b>	<b>7.400</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.628,77-	27.000-	6.000-
		42120010 Unterhaltung der Waldwege	476,00-	23.000-	2.000-
		42120020 Kulturkosten	0,00	1.000-	1.500-
		42120030 Jungbestandspflege	1.882,03-	2.500-	2.000-
		42310000 Mieten und Pachten	20,00-	100-	100-
		42410080 Aufwand für Sachversicherungen	104,43-	200-	200-
		42410090 Aufwand für Grundsteuer	146,31-	200-	200-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.340,52-	4.600-	4.600-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	41,05-	100-	100-
		44290010 Mitgliedsbeiträge	1.545,50-	1.600-	1.600-
		44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	2.753,97-	2.900-	2.900-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.969,29-</b>	<b>31.600-</b>	<b>10.600-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>1.115,24</b>	<b>22.000-</b>	<b>3.200-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	228,11-	1.000-	1.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	228,11-	1.000-	1.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>228,11-</b>	<b>1.000-</b>	<b>1.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>887,13</b>	<b>23.000-</b>	<b>4.200-</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**57**                        **Wirtschaft und Tourismus**  
**5710**                    **Wirtschaftsförderung**

### Einzelprodukte

57.10.01 Maßnahmen zur Verbesserung der Standortfaktoren sowie Standortanalyse  
57.10.03 Planung, Vermarktung und Vermittlung von Gewerbeflächen/-objekten

### Produktbeschreibung

Bereitstellung neuer Gewerbeflächen  
Verbesserung der Standortfaktoren  
Gewerbeflächenbedarfsplanung  
Vermarktung unbebauter gemeindeeigener Gewerbegrundstücke  
Abwicklung von Zuschussanträgen aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)  
Verbandsmitglied im Gewerbepark Raum Offenburg  
Mitgliedschaft in der Wirtschaftsregion Offenburg/Ortenau

### Produktverantwortung

Bürgermeister

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**57**                            **Wirtschaft und Tourismus**  
**5710**                        **Wirtschaftsförderung**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR
			1	2	3
7	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.799,00	34.000	34.000
		34830010 Erstattung GRO Grundsteuer	5.187,00	4.000	4.000
		34830020 Erstattung GRO Gewerbesteuer	36.612,00	30.000	30.000
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>41.799,00</b>	<b>34.000</b>	<b>34.000</b>
12	-	Personalaufwendungen	4.007,34-	0	0
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	3.074,25-	0	0
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	303,64-	0	0
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	629,45-	0	0
17	-	Transferaufwendungen	4.767,22-	5.000-	10.000-
		43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	4.737,22-	5.000-	10.000-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	30,00-	0	0
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.420,43-	9.000-	9.000-
		44290010 Mitgliedsbeiträge	9.420,43-	9.000-	9.000-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>18.194,99-</b>	<b>14.000-</b>	<b>19.000-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>23.604,01</b>	<b>20.000</b>	<b>15.000</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>23.604,01</b>	<b>20.000</b>	<b>15.000</b>

43130000 Die Gemeinde Ortenberg ist mit 5 % am Gewerbepark Raum Offenburg beteiligt. An den Gewerbepark ist eine Betriebskosten- und eine Zinsumlage zu entrichten.

44290010 Mitgliedsbeitrag an Wirtschaftsregion Ortenau (WRO), Mitgliedsbeitrag für die LEADER-Geschäftsstelle

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**57**                            **Wirtschaft und Tourismus**  
**5730**                        **Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**

### Einzelprodukte

57.30.06 Wochenmarkt  
57.30.08 Festhallen und Festplätze

### Produktbeschreibung

Privatrechtliche Vermietung der Festhalle für  
Veranstaltungen (z.B. Vereine, Geburtstage)  
Bewirtschaftung und Unterhaltung der Festhalle  
Bereitstellung der Festhalle zur Durchführung  
kultureller Veranstaltungen sowie  
Bürgerversammlungen



### Produktverantwortung

Hauptamt

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**57**                        **Wirtschaft und Tourismus**  
**5730**                    **Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**  
**57300600**              **Wochenmarkt**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
11	=	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
17	-	Transferaufwendungen	0,00	2.500-	2.500-
		43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	2.500-	2.500-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	730,37-	600-	1.500-
		44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	0,00	0	1.000-
		44310070 GEZ Gebühren	730,37-	600-	500-
19	=	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>730,37-</b>	<b>3.100-</b>	<b>4.000-</b>
20	=	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>730,37-</b>	<b>3.100-</b>	<b>4.000-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
28	=	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
29	=	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>730,37-</b>	<b>3.100-</b>	<b>4.000-</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**57**                        **Wirtschaft und Tourismus**  
**5730**                    **Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen**  
**57300800**              **Festhalle**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	400	400
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	400	400
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.894,09	4.300	4.300
		34110000 Miete	3.949,41	2.500	2.500
		34110010 Pacht	1.840,68	1.800	1.800
		34110030 Miete Bezuschussung	1.104,00	0	0
		34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>6.894,09</b>	<b>4.700</b>	<b>4.700</b>
12	-	Personalaufwendungen	5.951,34-	4.000-	4.200-
		40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	4.553,20-	3.000-	3.200-
		40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	278,61-	300-	300-
		40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	1.119,53-	700-	700-
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.833,22-	33.000-	30.700-
		42110000 Unterh. Grundst. und bauli. Anlagen	6.547,84-	5.000-	5.000-
		42110010 Unterhaltung der Heizungsanlagen	105,18-	3.000-	3.000-
		42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	487,74-	2.000-	2.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	21,61-	1.000-	1.000-
		42410000 Bewirtschaftung Grundstücke und bauliche	71,26-	200-	200-
		42410010 Aufwand für Strom	2.057,47-	3.800-	2.000-
		42410020 Aufwand für Gas	2.822,84-	7.000-	5.000-
		42410030 Aufwand für Wasser/Abwasser	213,11-	500-	600-
		42410040 Aufwand für Abfallbeseitigung	811,50-	900-	900-



Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR 1	EUR 2	EUR 3
		42410050 Aufwand für Reinigungsmittel	468,46-	500-	500-
		42410060 Aufwand für Reinigungsunternehmen	7.030,11-	6.500-	7.700-
		42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	1.266,15-	1.700-	1.900-
		42410080 Aufwand für Sachversicherungen	315,44-	400-	400-
		42410090 Aufwand für Grundsteuer	429,61-	500-	500-
		42910000 Aufwendungen f.so. Sach- u. Dienstlsg.	184,90-	0	0
15	-	Abschreibungen	0,00	20.600-	20.600-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	20.600-	20.600-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	993,36-	1.300-	1.300-
		44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	36,50-	0	0
		44310030 Telefonkosten	227,85-	300-	300-
		44310050 Rechts- und Beratungskosten	726,91-	900-	900-
		44317000 Dienstreisen, Reisekosten	2,10-	100-	100-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>29.777,92-</b>	<b>58.900-</b>	<b>56.800-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>22.883,83-</b>	<b>54.200-</b>	<b>52.100-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	5.131,77-	7.000-	7.000-
		48110010 Aufwand Verrechnung Bauhof	5.131,77-	7.000-	7.000-
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>5.131,77-</b>	<b>7.000-</b>	<b>7.000-</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>28.015,60-</b>	<b>61.200-</b>	<b>59.100-</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**57**                        **Wirtschaft und Tourismus**  
**5750**                    **Tourismus**

### Produktbeschreibung

Maßnahmen, Einrichtungen und Projekte zur Tourismusförderung

Steigerung der Anzahl der Gäste, der Übernachtungen, des Besuchs und der Nutzung von Infrastruktureinrichtungen und Angeboten

Steigerung der örtlichen Attraktivität für Einheimische und Gäste

### Produktverantwortung

Bürgerbüro

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**57**                            **Wirtschaft und Tourismus**  
**5750**                        **Tourismus**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
3	+	Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	0,00	200	200
		31600000 Planung bilanzielle Auflösung	0,00	200	200
6	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	16,40	0	0
		34210000 Erträge aus Verkauf	16,40	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>16,40</b>	<b>200</b>	<b>200</b>
14	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.451,83-	9.100-	4.100-
		42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	27,39-	1.000-	1.000-
		42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	2.719,51-	1.000-	1.000-
		42410070 Aufwand für Gebäudeversicherung	55,37-	100-	100-
		42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	2.649,56-	7.000-	2.000-
15	-	Abschreibungen	0,00	700-	600-
		47000000 Planung bilanzielle Abschreibung	0,00	700-	600-
18	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	790,00-	800-	800-
		44290010 Mitgliedsbeiträge	790,00-	800-	800-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.241,83-</b>	<b>10.600-</b>	<b>5.500-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>6.225,43-</b>	<b>10.400-</b>	<b>5.300-</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>6.225,43-</b>	<b>10.400-</b>	<b>5.300-</b>

42710000      Werbemaßnahmen, Finanzierung der Fachkraft für Weintourismus, Anschaffung von Ortsprospekten, Ortsplänen, Rad- und Wanderkarten, etc.

44290010      Mitgliedsbeiträge an Schwarzwaldverein, Naturpark Schwarzwald

## Teilhaushalt 3

# Allgemeine Finanzwirtschaft

Produktgruppe	
6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

## Teilergebnis- / Teilfinanzhaushalt 3

## Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	5.604.737,96	5.327.700	5.481.100
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.325.736,10	1.321.300	1.396.000
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	4.300,27	30.200	54.200
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>6.934.774,33</b>	<b>6.679.200</b>	<b>6.931.300</b>
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40.171,16-	38.500-	26.800-
17	-	Transferaufwendungen	2.945.360,29-	2.782.100-	3.208.200-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.985.531,45-</b>	<b>2.820.600-</b>	<b>3.235.000-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>3.949.242,88</b>	<b>3.858.600</b>	<b>3.696.300</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>3.949.242,88</b>	<b>3.858.600</b>	<b>3.696.300</b>

Ifd. Nr.		Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE
			2022	2023	2024	2024
			EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4
1	+	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußer.)	6.936.946,25	6.679.200	6.931.300	0
2	-	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.985.531,45-	2.820.600-	3.235.000-	0
<b>3</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>3.951.414,80</b>	<b>3.858.600</b>	<b>3.696.300</b>	<b>0</b>
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>3.951.414,80</b>	<b>3.858.600</b>	<b>3.696.300</b>	<b>0</b>

THH3	Allgemeine Finanzwirtschaft
61	Allgemeine Finanzwirtschaft
6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen

### Einzelprodukte

61.10.01 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

### Produktbeschreibung

Gemeindesteuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer)

Gemeindeanteil an der Umsatz- u. Einkommensteuer

Leistungen aus dem kommunalen Finanzausgleich (Schlüsselzuweisungen, kommunale Investitionspauschale, Familienleistungsausgleich)

von der Gemeinde zu entrichtende Umlagen (Gewerbesteuer-, Kreis- und FAG-Umlage)

### Produktverantwortung

Rechnungsamt



**THH3**                    **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**61**                        **Allgemeine Finanzwirtschaft**  
**6110**                    **Steuern, allgemeine Zuweisungen/Umlagen**

Ifd. Nr.		Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz
			2022	2023	2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	5.604.737,96	5.327.700	5.481.100
		30110000 Grundsteuer A	19.012,02	19.000	19.000
		30120000 Grundsteuer B	414.492,38	418.000	425.000
		30130000 Gewerbesteuer	2.395.172,43	1.700.000	2.100.000
		30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	2.377.356,77	2.790.000	2.517.000
		30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	185.055,36	185.100	200.400
		30320000 Hundesteuer	11.872,00	12.400	12.600
		30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	201.777,00	203.200	207.100
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.325.736,10	1.321.300	1.396.000
		31110000 Schlüsselzuweisungen vom Land	915.129,80	889.000	917.700
		31110010 Kommunale Investitionspauschale	410.606,30	432.300	478.300
		31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	0,00	0	0
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>6.930.474,06</b>	<b>6.649.000</b>	<b>6.877.100</b>
15	-	Abschreibungen	0,00	0	0
		47223000 AfA a. FO wg. unbefr. Niederschlagung +	0,00	0	0
17	-	Transferaufwendungen	2.945.360,29-	2.782.100-	3.208.200-
		43410000 Gewerbesteuerumlage	216.234,79-	194.000-	240.000-
		43710000 FAG-Umlage	1.218.918,50-	1.159.200-	1.331.300-
		43720000 Kreisumlage	1.510.207,00-	1.428.900-	1.636.900-
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.945.360,29-</b>	<b>2.782.100-</b>	<b>3.208.200-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>3.985.113,77</b>	<b>3.866.900</b>	<b>3.668.900</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/- überschuss</b>	<b>3.985.113,77</b>	<b>3.866.900</b>	<b>3.668.900</b>



<b>THH3</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>
<b>61</b>	<b>Allgemeine Finanzwirtschaft</b>
<b>6120</b>	<b>Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</b>

### Einzelprodukte

61.20.01 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

### Produktbeschreibung

Zinserträge aus Festgeldanlagen

Erträge aus Gewinnanteilen von verbundene Unternehmen und Beteiligungen

Zinsaufwendungen für Kredite und Kassenkredite

### Produktverantwortung

Rechnungsamt



THH3  
61  
6120

Allgemeine Finanzwirtschaft  
Allgemeine Finanzwirtschaft  
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.		Schlüsselprodukt über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
			EUR	EUR	EUR
			1	2	3
8	+	Zinsen und ähnliche Erträge	4.300,27	30.200	54.200
		36150000 Zinsertrag von verb.U.,Beteil.,SVerm.	0,00	0	0
		36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	57,10	26.000	50.000
		36510000 Erträge aus Gewinnanteile a.verb.Unterneh	4.243,17	4.200	4.200
<b>11</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>4.300,27</b>	<b>30.200</b>	<b>54.200</b>
16	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40.171,16-	38.500-	26.800-
		45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	27.205,08-	28.500-	25.000-
		45180000 Zinsaufwendungen an s.inl.Bereiche	2.123,32-	2.000-	1.800-
		45930010 Aufwand aus Bankgebühren	0,00	8.000-	0
		45930020 Aufwand aus Negativzinsen	10.842,76-	0	0
<b>19</b>	<b>=</b>	<b>Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>40.171,16-</b>	<b>38.500-</b>	<b>26.800-</b>
<b>20</b>	<b>=</b>	<b>Anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>35.870,89-</b>	<b>8.300-</b>	<b>27.400</b>
21	+	Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0
24	-	Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0
<b>28</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>35.870,89-</b>	<b>8.300-</b>	<b>27.400</b>

# Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt



## Mittelfristiger Finanzplan - Ergebnishaushalt

Ifd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5
<b>1 +</b>	<b>Steuern und ähnliche Abgaben</b>	<b>5.327.700</b>	<b>5.481.100</b>	<b>5.784.600</b>	<b>5.937.400</b>	<b>6.189.500</b>
	30110000 Grundsteuer A	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
	30120000 Grundsteuer B	418.000	425.000	425.000	425.000	425.000
	30130000 Gewerbesteuer	1.700.000	2.100.000	2.200.000	2.200.000	2.300.000
	30210000 Gemeindeanteil Einkommensteuer	2.790.000	2.517.000	2.705.500	2.848.900	2.991.400
	30220000 Gemeindeanteil Umsatzsteuer	185.100	200.400	206.500	210.400	214.500
	30320000 Hundesteuer	12.400	12.600	12.600	12.600	12.600
	30510000 Leistungen nach dem Familienleist.ausgl.	203.200	207.100	216.000	221.500	227.000
<b>2 +</b>	<b>Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen</b>	<b>1.883.300</b>	<b>2.027.500</b>	<b>2.029.700</b>	<b>2.386.300</b>	<b>2.148.400</b>
<b>3 +</b>	<b>Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge</b>	<b>239.000</b>	<b>246.300</b>	<b>260.000</b>	<b>270.000</b>	<b>300.000</b>
<b>5 +</b>	<b>Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen</b>	<b>746.900</b>	<b>824.100</b>	<b>824.000</b>	<b>850.000</b>	<b>850.000</b>
<b>6 +</b>	<b>Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte</b>	<b>48.500</b>	<b>52.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>	<b>50.000</b>
<b>7 +</b>	<b>Kostenerstattungen und Kostenumlagen</b>	<b>109.400</b>	<b>125.200</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>	<b>125.000</b>
<b>8 +</b>	<b>Zinsen und ähnliche Erträge</b>	<b>30.200</b>	<b>54.200</b>	<b>25.000</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>
<b>10 +</b>	<b>Sonstige ordentliche Erträge</b>	<b>89.000</b>	<b>91.600</b>	<b>91.000</b>	<b>91.000</b>	<b>91.000</b>
<b>11 =</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>8.474.000</b>	<b>8.902.000</b>	<b>9.189.300</b>	<b>9.714.700</b>	<b>9.758.900</b>
<b>12 -</b>	<b>Personalaufwendungen</b>	<b>1.196.800-</b>	<b>1.291.800-</b>	1.363.500-	1.390.000-	1.418.000-
<b>14 -</b>	<b>Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</b>	<b>1.406.900-</b>	<b>1.377.100-</b>	1.400.000-	1.430.000-	1.450.000-
<b>15 -</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>681.000-</b>	<b>697.500-</b>	838.000-	850.000-	870.000-
<b>16 -</b>	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>	<b>41.000-</b>	<b>29.300-</b>	33.000-	52.000-	111.000-
<b>17 -</b>	<b>Transferaufwendungen</b>	<b>4.409.700-</b>	<b>5.114.700-</b>	5.486.800-	5.308.700-	5.522.900-
	43180020 Betriebskostenzuschuss an Kita	1.240.000-	1.500.000-	1.650.000-	1.683.000-	1.716.700-
	43410000 Gewerbesteuerumlage	194.000-	240.000-	233.300-	233.300-	243.900-
	43710000 FAG-Umlage	1.159.200-	1.331.300-	1.408.300-	1.297.300-	1.373.300-
	43720000 Kreisumlage	1.428.900-	1.636.900-	1.779.200-	1.668.100-	1.746.000-
	Sonstige Zuweisungen u. Zuschüsse	387.600-	406.500-	416.000-	427.000-	443.000-
<b>18 -</b>	<b>Sonstige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>340.600-</b>	<b>366.600-</b>	370.000-	375.000-	380.000-
<b>19 =</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>8.076.000-</b>	<b>8.877.000-</b>	<b>9.491.300-</b>	<b>9.405.700-</b>	<b>9.751.900-</b>
<b>20 =</b>	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b>	<b>398.000</b>	<b>25.000</b>	<b>302.000-</b>	<b>309.000</b>	<b>7.000</b>
21 +	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
22 -	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
<b>23 =</b>	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>24 =</b>	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b>	<b>24.000-</b>	<b>398.000</b>	<b>284.000-</b>	<b>94.000</b>	<b>2.000</b>



Ifd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt  Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5
	nachrichtlich Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen:					
26	- Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-398.000	-25.000		-309.000	-7.000
28	- Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses			302.000		

# Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt



## Mittelfristiger Finanzplan – Finanzhaushalt

Ifd. Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt		Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben	5.327.700	5.481.100	5.784.600	5.937.400	6.189.500
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.883.300	2.027.500	2.029.700	2.386.300	2.148.400
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	746.900	824.100	824.000	850.000	850.000
5	+	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	48.500	52.000	50.000	50.000	50.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	109.400	125.200	125.000	125.000	125.000
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	30.200	54.200	25.000	5.000	5.000
8	+	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	89.000	91.600	91.000	91.000	91.000
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.235.000</b>	<b>8.655.700</b>	<b>8.929.300</b>	<b>9.444.700</b>	<b>9.458.900</b>
10	-	Personalauszahlungen	1.196.800-	1.291.800-	1.363.500-	1.390.000-	1.418.000-
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.406.900-	1.377.100-	1.400.000-	1.430.000-	1.450.000-
13	-	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	41.000-	29.300-	33.000-	52.000-	111.000-
14	-	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	4.409.700-	5.114.700-	5.486.800-	5.308.700-	5.522.900-
15	-	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	340.600-	366.600-	370.000-	375.000-	380.000-
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.395.000-</b>	<b>8.179.500-</b>	<b>8.653.300-</b>	<b>8.555.700-</b>	<b>8.881.900-</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts</b>	<b>840.000</b>	<b>476.200</b>	<b>276.000</b>	<b>889.000</b>	<b>577.000</b>
18	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	777.000	783.000	767.000	1.365.000	170.000
19	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	230.000	230.000	20.000	0	0
21	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.011.000</b>	<b>1.017.000</b>	<b>791.000</b>	<b>1.369.000</b>	<b>174.000</b>
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	187.000-	261.000-	22.000-	22.000-	22.000-
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.026.000-	4.288.000-	1.935.000-	3.870.000-	1.126.000-
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	626.000-	878.000-	0	0	170.000-
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	80.000-	30.000-	0	0	0
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	150.000-	333.000-	137.000-	25.000-	0
29	-	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	20.000-	0	0	0	0
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.089.000-</b>	<b>5.790.000-</b>	<b>2.094.000-</b>	<b>3.917.000-</b>	<b>1.318.000-</b>



Ifd. Nr.		Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5
31	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	6.078.000-	4.773.000-	1.303.000-	2.548.000-	1.144.000-
32	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	5.238.000-	4.296.800-	1.027.000-	1.659.000-	567.000-
33	+	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.000.000	0	500.000	1.700.000	0
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	78.000-	70.000-	75.000-	92.000-	135.000-
35	=	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	922.000	70.000-	425.000	1.608.000	135.000-
36	=	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	4.316.000-	4.366.800-	602.000-	51.000-	702.000-

# Investitionsmaßnahmen 2024





## Investitionsmaßnahmen 2024

Produkt	Bezeichnung	Maßnahme	Auszahlungen 2024	Einzahlungen 2024
1124 0300	Gebäude: Bruchstraße 2	Investitionszuschuss	81.000	
1125 0100	Bauhof	Bew. Anlagevermögen	5.000	
		Bew. Anlagevermögen: Fahrzeuge	40.000	
		Bauhof (Schopf für Bühne)	15.000	
1133 0000	Grundstücksmanagement	Grunderwerb / Veräußerung von Vermögen	100.000	230.000
1260 0000	Feuerwehr	Bew. Anlagevermögen (Digitalfunk)	30.000	5.000
		Bew. Anlageverm.: neues FFW-Fahrzeug	496.000	74.000
2810 0000	Sonstige Kulturpflege	Montenegro: Rückzahl. gewährter Zuschuss		4.000
		Marktfrauen Skulptur	70.000	39.000
3650 0100	Kindergarten	Neubau einer Kindertagesstätte	1.958.000	286.000
		Investitionszuschuss	152.000	
5110 0000	Städtebauliche Planung LSP	LSP - Grunderwerb	50.000	30.000
		LSP Zuschüsse für private Maßnahmen	100.000	60.000
		LSP Leibrentenzahlung	21.000	
		LSP - Grüne Mitte Ortenberg	760.000	130.000
5330 0000	Wasserversorgung	Sommerhäldele / Winzerkellerweg (offene Schlussrechnungen)	40.000	
		Wasserleistung Zehntfreistraße	110.000	
		PH-Wert Leitfähigkeitsmessung für HB Schloss	14.000	
5360 0000	Telekommunikationseinrichtungen	Breitbandversorgung Ausbau - Beteiligung	30.000	
5380 0100	Abwasserbeseitigung allg.	Kanalerneuerungsmaßnahmen	60.000	
5380 0200	Regenwasserkanalisation	RW Obere Steine	40.000	
5380 0300	Schmutzwasserkanalisation	SW-Kanalsanierung Zehntfreistraße	155.000	
5380 0400	Mischwasserkanalisation	Sommerhäldele / Winzerkellerweg (offene Schlussrechnungen)	50.000	
5410 0100	Gemeindestraßen	Erschließung Kindergarten (Endausbau)	60.000	
		Sommerhäldele / Winzerkellerweg (offene Schlussrechnungen)	65.000	
		Straßensanierung Zehntfreistraße	185.000	
		GVFG Zuschuss für Gehweg Hauptstraße Bereich Bühlweg bis Burgweg		59.000
		Gehweg Abfahrt Allmendgrün	50.000	
5410 0300	Straßenbeleuchtung	Straßenbeleuchtung Gewerbegebiet	35.000	
		Ausbaumaßnahmen: allg. Ansatz	5.000	
		Weihnachtsbeleuchtung	10.000	
5470 0000	ÖPNV	Grunderwerb Bahnhof	80.000	
5510 0100	Grün- und Parkanlagen	Grünanlage am Bahnhof	10.000	
5510 0200	Spielplätze	Errichtung Spielplatz Grüne Mitte Ortenberg	300.000	100.000
5520 0000	Öffentliche Gewässer	Grundstückserwerb Verlegung Ochsenbach	6.000	
		Gewässersanier. Zehntfreistr. / Eschbach	500.000	
5530 0000	Friedhof- und Bestattungswesen	Erwerb bew. Sachen	3.000	
5550 0000	Forstwirtschaft	Grunderwerb	4.000	
5730 0800	Festhalle	Sanierung der Festhalle	100.000	
<b>Summe</b>			<b>5.790.000 €</b>	
		ordentliche Kredittilgung	70.000 €	
<b>Summe</b>			<b>5.860.000 €</b>	<b>1.017.000 €</b>
<b>Änderung des Finanzierungsmittelbestands aus dem Finanzhaushalt</b>			<b>-4.843.000 €</b>	

# Investitionsmaßnahmen 2023 - 2027



## Investitionsmaßnahmen der Gemeinde Ortenberg für 2023 - 2027

### I. Einzahlungen

Produkt	Bezeichnung	Maßnahme	Haushalts- jahr 2023	Planjahr 2024	1. Folgejahr 2025	2. Folgejahr 2026	3. Folgejahr 2027
1133 0000	Grundstücksmanagement	Veräußerung von Sachvermögen	230.000	230.000	0	0	0
1260 0000	Feuerwehr	Zuschuss fürs Feuerwehrfahrzeug	92.000	74.000	22.000	0	0
		Zuschuss für Digitalfunk	0	5.000	0	0	0
		Veräußerung von Sachvermögen (LF 8/6)	0	0	20.000	0	0
2810 0000	Sonstige Kulturpflege	Montenegro: Rückzahl. gewährter Zuschuss	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		Zuschuss für Marktfrauenskulptur	95.000	39.000	0	0	0
3650 0101	Kindergarten	Zuweisungen und Zuschüsse	286.000	286.000	0	0	0
4241 0100	Sportplatz	Zuschuss Leader (Mähroboter Sportplatz)	16.000	0	0	0	0
5110 0000	Städtebauliche Planung	LSP-Zuschuss für Grunderwerb	36.000	30.000	0	0	0
		LSP-Zuschuss für private Maßnahmen	84.000	60.000	45.000	15.000	0
		LSP-Zuschuss Ortsmitte Ortenberg	18.000	0	0	0	0
		LSP-Zuschuss Grüne Mitte Ortenberg	100.000	130.000	0	450.000	0
5410 0100	Gemeindestraßen	GVFG Zuschuss für Gehweg Hauptstraße Bereich Bühlweg bis Burgweg	50.000	59.000	0	0	0
5510 0200	Spielplätze	Leader Zuschuss	0	100.000	0	0	0
5520 0000	Öffentliche Gewässer	Zuschuss für Ochsenbachverlegung	0	0	0	0	85.000
		Zuschuss Gewässerrenaturierung Ohlsbach	0	0	0	0	85.000
5730 0800	Festhalle	LSP-Zuschuss Sanierung der Festhalle	0	0	700.000	900.000	0
6120 0000	Sonst. Allg. Finanzwirtschaft	Kreditaufnahmen	1.000.000	0	500.000	1.700.000	0
<b>Summe</b>			<b>2.011.000</b>	<b>1.017.000</b>	<b>1.291.000</b>	<b>3.069.000</b>	<b>181.560</b>



## II. Auszahlungen

Produkt	Bezeichnung	Maßnahme	Haushalts- jahr 2023	Planjahr 2024	1. Folgejahr 2025	2. Folgejahr 2026	3. Folgejahr 2027
1122 0000	Gemeindekasse	Software Enaio für digitale Belegarchivierung	4.000	0	0	0	0
		Scanner für digitale Belegarchivierung	1.000	0	0	0	0
1124 0300	Gebäude: Bruchstraße 2	Investitionszuschuss	0	81.000	0	0	0
1125 0100	Bauhof	Bew. Anlagevermögen	8.000	5.000	0	0	0
		Bew. Anlagevermögen: Fahrzeuge	0	40.000	0	0	170.000
		Bauhof (Schopf für Bühne)	5.000	15.000	0	0	0
1126 0000	Zentrale Dienstleistungen	Software Enaio f. Dokumentenmanagementsystem	16.000	0	0	0	0
		Scanner für DMS	1.000	0	0	0	0
1133 0000	Grundstücksmanagement	Grunderwerb	100.000	100.000	0	0	0
1260 0000	Feuerwehr	Bew. Anlagevermögen (Digitalfunk)	22.000	30.000	0	0	0
		Bew. Anlageverm.: neues FFW-Fahrzeug	450.000	496.000	0	0	0
2810 0000	Sonstige Kulturpflege	Marktfrauen Skulptur	95.000	70.000	0	0	0
		Erwerb bew. Sachen	2.000	0	0	0	0
3650 0100	Kindergarten	Neubau einer Kindertagesstätte	3.750.000	1.958.000	0	0	0
		Investitionszuschuss	10.000	152.000	62.000	0	0
4241 0100	Sportstätten	Leichtathletik- / Outdooranlage	0	0	0	0	0
4241 0100	Sportplatz	Bew. Anlagevermögen (Mähroboter)	23.000	0	0	0	0
5110 0000	Städtebauliche Planung	LSP - Ortsmitte Ortenberg	50.000	0	0	0	0
		LSP - Grunderwerb	60.000	50.000	0	0	0
		LSP Zuschüsse für private Maßnahmen	140.000	100.000	75.000	25.000	0
		LSP Leibrentenzahlung	20.000	21.000	21.000	21.000	21.000
		LSP - Grüne Mitte Ortenberg	300.000	760.000	0	1.285.000	0
5330 0000	Wasserversorgung	Sommerhaldede / Winzerkellerweg (offene Schlussrechnung)	40.000	40.000	0	0	0
		Zehntfreistraße	110.000	110.000	0	0	0
		Hinterer Burgweg	0	0	0	0	140.000
		Hauptstraße / Anschluss Kindergarten	11.000	0	0	0	0
		Farrengasse	0	0	0	0	0
		PH-Wert Leitfähigkeitsmessung für HB Schloss	14.000	14.000	0	0	0
5360 0000	Telekommunikationseinrichtung	Breitbandversorgung Ausbau - Beteiligung	80.000	30.000	0	0	0
5380 0100	Abwasserbeseitigung allg.	Kanalerneuerungsmaßnahmen	80.000	60.000	0	50.000	50.000
		SW/RW Farrengasse	0	0	0	0	0
5380 0200	Regenwasserkanalisation	RW-Kanalsanierung Hinterer Burgweg	0	0	0	0	226.000
		RW Obere Steine	40.000	40.000	0	0	0
		RW-Kanal Stichstraße neue Kita	20.000	0	0	0	0
		Winkel/Joggerst etc.	0	0	0	0	0
5380 0300	Schmutzwasserkanalisation	SW-Kanalsanierung Hinterer Burgweg	0	0	0	0	20.000
		SW-Kanal Stichstraße neue Kita	70.000	0	0	0	0
		SW-Kanalsanierung Zehntfreistraße	155.000	155.000	0	0	0
5380 0400	Mischwasserkanalisation	Sommerhaldede / Winzerkellerweg (offene Schlussrechnung)	50.000	50.000	0	0	0



## II. Auszahlungen

Produkt	Bezeichnung	Maßnahme	Haushalts- jahr 2023	Planjahr 2024	1. Folgejahr 2025	2. Folgejahr 2026	3. Folgejahr 2027
5410 0100	Gemeindestraßen	LSP Fahrbahn Hauptstraße Bereich Bühlweg bis Burgweg	100.000	0	0	0	0
		GVFG - Gehweg Hauptstraße Bereich Bühlweg bis Burgweg	80.000	0	0	0	0
		Erschließung Kindergarten (Endausbau)	30.000	60.000	0	0	0
		Sommerhöldele / Winztkellerweg (offene Schlussrechnung)	65.000	65.000	0	0	0
		Straßensanierung Zehntfreistraße	185.000	185.000	0	0	0
		Gehweg Abfahrt Allmendgrün	160.000	50.000	0	0	0
		Straßensanierung Hinterer Burgweg	0	0	0	0	435.000
		Straßensanierung Farrengasse	0	0	0	0	0
5410 0300	Straßenbeleuchtung	Straßenbeleuchtung Hauptstraße Bereich Bühlweg bis Burgweg (offene Schlussrechn.)	90.000	0	0	0	0
		Weihnachtsbeleuchtung	0	10.000	0	0	0
		Straßenbeleuchtung Gewerbegebiet	0	35.000	0	0	0
		Ausbaumaßnahmen: allg. Ansatz	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5470 0000	ÖPNV	Grunderwerb Bahnhof	0	80.000	0	0	0
5510 0100	Grün- und Parkanlagen	Grünanlage am Bahnhof	10.000	10.000	0	0	0
5510 0200	Spielplätze	Errichtung Spielplatz Grüne Mitte Ortenberg	0	300.000			
		Erneuerung Spielgeräte Spielplätze	0	0	30.000	30.000	0
5520 0000	Öffentliche Gewässer	Ausbau Uhlgraben (Planungskosten)	0	0	0	0	50.000
		Bachverlegung Ochsenbach	0	0	0	0	100.000
		Wannengassenbach: Errichtung Sandfang	0	0	0	0	0
		Grundstückserwerb Verlegung Ochsenbach	6.000	6.000	0	0	0
		Ohlsbach: Gewässerrenaturierung	0	0	0	0	100.000
		Sanierung Gewässer (Anw. Bühlweg 40)	0	0	0	0	0
		Gewässersanier. Zehntfreistr. / Eschbach	500.000	500.000	0	0	0
		Freudentalbach / Schanzgraben	0	0	0	0	0
5530 0000	Friedhof- und Bestattungswesen	Überdachung vor der Leichenhalle	80.000	0	0	0	0
		Erwerb bew. Sachen	0	3.000	0	0	0
5550 0000	Forstwirtschaft	Grunderwerb	1.000	4.000	1.000	1.000	1.000
5730 0800	Festhalle	Sanierung der Festhalle	50.000	100.000	1.900.000	2.500.000	0
6120 0000	Sonst. Allg. Finanzwirtschaft	ordentliche Kredittilgung	78.000	70.000	75.000	92.000	135.000
<b>Summe</b>			<b>7.167.000</b>	<b>5.860.000</b>	<b>2.169.000</b>	<b>4.009.000</b>	<b>1.453.000</b>



# Einzelne Investitionsmaßnahmen

**THH1**                    **Innere Verwaltung**  
**11**                        **Innere Verwaltung**  
**1110**                    **Steuerung**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>71110000000: Erwerb bewegliches Vermögen</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	1.265,41-	0	0	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	1.265,41-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.265,41-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.265,41-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	1.265,41-	0	0	0	0	0	0

THH1                    Innere Verwaltung  
 11                        Innere Verwaltung  
 1122                    Finanzverwaltung, Kasse

lfid Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächtig. übertragung aus 2022  EUR	Ergebnis 2022  EUR	Ansatz 2023  EUR	Ansatz 2024  EUR	VE 2024  EUR	Planung 2025  EUR	Planung 2026  EUR	Planung 2027  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>71122000000: Erwerb bewegliches Vermögen</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	1.000-	0	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	0,00	1.000-	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	1.000-	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	1.000-	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	1.000-	0	0	0	0	0



THH1                    Innere Verwaltung  
 11                        Innere Verwaltung  
 1122                    Finanzverwaltung, Kasse

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10
<b>71122000200: Erwerb von Software</b>											
6 =	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
12 -	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0	0	0	0,00	4.000-	0	0	0	0	0
	78311000 Erw.imm.VG o. WG	0	0	0	0,00	4.000-	0	0	0	0	0
13 =	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0,00	4.000-	0	0	0	0	0
14 =	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0,00	4.000-	0	0	0	0	0
16 =	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	0	0	0	0,00	4.000-	0	0	0	0	0

**THH1**                    **Innere Verwaltung**  
**11**                        **Innere Verwaltung**  
**1124**                    **Gebäudemanagement**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10
<b>711240100400: Rathausgebäude</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.139-	4.139-	0	4.138,82-	0	0	0	0	0	0
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	4.139-	4.139-	0	4.138,82-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.139-	4.139-	0	4.138,82-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.139-	4.139-	0	4.138,82-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	4.139-	4.139-	0	4.138,82-	0	0	0	0	0	0

**THH1** Innere Verwaltung  
**11** Innere Verwaltung  
**1124** Gebäudemanagement

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme-nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>711240300400: Sanierungsmaßnahmen Bruchstraße 2</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0,00	0	81.000-	0	0	0	0
	78180000 Inv.zu.an übr. Ber.	0	0	0	0,00	0	81.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	81.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	81.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	81.000-	0	0	0	0

Investitionszuschuss an den Museums- und Geschichtsverein Ortenberg für Fenster- und Fassadensanierung und den Einbau einer Heizung in der Bruchstraße 2

**THH1** Innere Verwaltung  
**11** Innere Verwaltung  
**1125** Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme-nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>711250100000: Erwerb bewegliches Vermögen</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	9.794,63-	8.000-	5.000-	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	9.794,63-	8.000-	5.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	9.794,63-	8.000-	5.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	9.794,63-	8.000-	5.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	9.794,63-	8.000-	5.000-	0	0	0	0

Motorsense, Stampfer

**THH1** Innere Verwaltung  
**11** Innere Verwaltung  
**1125** Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>711250210400: Umbau und Sanierung neuer Bauhof</b>											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendun gen	11.997	11.997	0	11.997,48	0	0	0	0	0
		68110000 Inv.zu. v. Land	11.997	11.997	0	11.997,48	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>11.997</b>	<b>11.997</b>	<b>0</b>	<b>11.997,48</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0,00	5.000-	15.000-	0	0	0
		78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	20.000-	0	0	0,00	5.000-	15.000-	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>20.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>5.000-</b>	<b>15.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>8.003-</b>	<b>11.997</b>	<b>0</b>	<b>11.997,48</b>	<b>5.000-</b>	<b>15.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>20.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>5.000-</b>	<b>15.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Bauhof: Errichtung Schopf für Bühne und Geräte

**THH1** Innere Verwaltung  
**11** Innere Verwaltung  
**1125** Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Ifd Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10
<b>711250400300: Beschaffung Fuhrpark Bauhof</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	236.509-	26.509-	0	26.509,06-	0	40.000-	0	0	0	170.000-
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	236.509-	26.509-	0	26.509,06-	0	40.000-	0	0	0	170.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	236.509-	26.509-	0	26.509,06-	0	40.000-	0	0	0	170.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	236.509-	26.509-	0	26.509,06-	0	40.000-	0	0	0	170.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	236.509-	26.509-	0	26.509,06-	0	40.000-	0	0	0	170.000-

Streuer für Unimog 20.000 €  
Ersatzfahrzeug für den alten  
Wasserversorgungskombi 20.000 €  
Unimog oder Schlepper 170.000 € (Planung 2027)

**THH1** Innere Verwaltung  
**11** Innere Verwaltung  
**1126** Zentrale Dienstleistungen

Ifd Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10
<b>711260000000: Erwerb bew. Anlagevermögen</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.811-	6.811-	0	6.810,98-	1.000-	0	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	7.811-	6.811-	0	6.810,98-	1.000-	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.811-	6.811-	0	6.810,98-	1.000-	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	7.811-	6.811-	0	6.810,98-	1.000-	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	7.811-	6.811-	0	6.810,98-	1.000-	0	0	0	0	0

**THH1**                    **Innere Verwaltung**  
**11**                        **Innere Verwaltung**  
**1126**                    **Zentrale Dienstleistungen**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>711260000200: Erwerb von Software</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständ en	0	0	0	0,00	16.000-	0	0	0	0	0
	78311000 Erw.imm.VG o. WG	0	0	0	0,00	16.000-	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	16.000-	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	16.000-	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	16.000-	0	0	0	0	0



**THH1**                    **Innere Verwaltung**  
**11**                        **Innere Verwaltung**  
**1133**                    **Grundstücksmanagement**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>711330000300: Erwerb von Grundstücken</b>											
6 =	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	1.108,56-	100.000-	100.000-	0	0	0	0
	78210000 ErwerbGrundst./Geb.	0	0	0	1.108,56-	100.000-	100.000-	0	0	0	0
13 =	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	1.108,56-	100.000-	100.000-	0	0	0	0
14 =	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	1.108,56-	100.000-	100.000-	0	0	0	0
16 =	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	0	0	0	1.108,56-	100.000-	100.000-	0	0	0	0

Erwerb von Außenbereichsgrundstücken (nur bei Bedarf)  
Rückerberwerb eines Grundstückes im Gewerbegebiet Allmendgrün

**THH1**                    **Innere Verwaltung**  
**11**                        **Innere Verwaltung**  
**1133**                    **Grundstücksmanagement**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>711330000950: Veräußerung von Anlagevermögen</b>											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	460.000	0	0	0,00	230.000	230.000	0	0	0	0
	68210000 Veräuß.Grundst.Geb.	460.000	0	0	0,00	230.000	230.000	0	0	0	0
6	= <b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>460.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>230.000</b>	<b>230.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>460.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>230.000</b>	<b>230.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Veräußerung von Grundstücken im Gewerbegebiet Allmendgrün,

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 12                        Sicherheit und Ordnung  
 1260                     Brandschutz

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtan g. z. Maßnahme - nachrichtl. - EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>712600000000: Erwerb von beweglichem Vermögen</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	5.000	0	0	0,00	0	5.000	0	0	0	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	5.000	0	0	0,00	0	5.000	0	0	0	0
6	= <b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	52.000-	0	0	0,00	22.000-	30.000-	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	52.000-	0	0	0,00	22.000-	30.000-	0	0	0	0
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>52.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>22.000-</b>	<b>30.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>47.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>22.000-</b>	<b>25.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>52.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>22.000-</b>	<b>30.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Zuschuss Digitalfunk                    5.000 €  
 Digitalfunk                                 30.000 €

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 12                        Sicherheit und Ordnung  
 1260                     Brandschutz

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme - nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>71260000001: Beschaffung Feuerwehrfahrzeuge</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	188.000	0	0	0,00	92.000	74.000	0	22.000	0	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	188.000	0	0	0,00	92.000	74.000	0	22.000	0	0
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	20.000	0	0	0,00	0	0	0	20.000	0	0
	68312000 Veräuß b.VG o.WG.	20.000	0	0	0,00	0	0	0	20.000	0	0
<b>6</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>208.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>92.000</b>	<b>74.000</b>	<b>0</b>	<b>42.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	946.000-	0	0	0,00	450.000-	496.000-	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	946.000-	0	0	0,00	450.000-	496.000-	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>946.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>450.000-</b>	<b>496.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>738.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>358.000-</b>	<b>422.000-</b>	<b>0</b>	<b>42.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>946.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>450.000-</b>	<b>496.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Beschaffung eines Löschgruppenfahrzeuges LF 10 (Ersatzbeschaffung LF 8/6)

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**21**                         **Schulträgeraufgaben**  
**2110**                    **Allgemeinbildende Schulen**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10
<b>721100110000: Erwerb bewegliches Vermögen</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	1.352,30-	0	0	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	1.352,30-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.352,30-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.352,30-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	1.352,30-	0	0	0	0	0	0

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**21**                            **Schulträgeraufgaben**  
**2110**                        **Allgemeinbildende Schulen**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>721100110401: Oberes Schulgebäude</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendun- gen	7.752	7.752	0	7.752,00	0	0	0	0	0	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	7.752	7.752	0	7.752,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.752</b>	<b>7.752</b>	<b>0</b>	<b>7.752,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	35.044-	35.044-	0	35.043,66-	0	0	0	0	0	0
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	35.044-	35.044-	0	35.043,66-	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>35.044-</b>	<b>35.044-</b>	<b>0</b>	<b>35.043,66-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>27.292-</b>	<b>27.292-</b>	<b>0</b>	<b>27.291,66-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>35.044-</b>	<b>35.044-</b>	<b>0</b>	<b>35.043,66-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**21**                            **Schulträgeraufgaben**  
**2110**                        **Allgemeinbildende Schulen**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>721100110402: Unteres Schulgebäude</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendun- gen	7.752	7.752	0	7.752,00	0	0	0	0	0	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	7.752	7.752	0	7.752,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.752</b>	<b>7.752</b>	<b>0</b>	<b>7.752,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	12.940-	12.940-	0	12.939,54-	0	0	0	0	0	0
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	12.940-	12.940-	0	12.939,54-	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>12.940-</b>	<b>12.940-</b>	<b>0</b>	<b>12.939,54-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.188-</b>	<b>5.188-</b>	<b>0</b>	<b>5.187,54-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>12.940-</b>	<b>12.940-</b>	<b>0</b>	<b>12.939,54-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 28                        Sonstige Kulturpflege  
 2810                    Sonstige Kulturpflege

lfd Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>72810000000: Erwerb bewegliches Anlagevermögen</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	18.887,00	95.000	39.000	0	0	0	0
	68180000 Inv.zu. v. übr.Ber.	0	0	0	18.887,00	95.000	39.000	0	0	0	0
6	= <b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	18.887,00	95.000	39.000	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	97.000-	70.000-	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	0,00	97.000-	70.000-	0	0	0	0
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0,00	97.000-	70.000-	0	0	0	0
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	18.887,00	2.000-	31.000-	0	0	0	0
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	0	0	0	0,00	97.000-	70.000-	0	0	0	0

Marktfrauenskulptur



**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**28**                            **Sonstige Kulturpflege**  
**2810**                        **Sonstige Kulturpflege**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>72810000900: Fasentg. Montenegro Erwerb Scharfes Eck</b>												
4	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	24.200	4.200	0	4.200,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
		68800000 Plan.Rückfl.Ausleih.	20.000	0	0	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
		68880000 Rückfl.Ausl.s.inl.B	4.200	4.200	0	4.200,00	0	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>24.200</b>	<b>4.200</b>	<b>0</b>	<b>4.200,00</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
13	=	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>24.200</b>	<b>4.200</b>	<b>0</b>	<b>4.200,00</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>0</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>	<b>4.000</b>
16	=	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 36                        Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
 3650                    Förderung v. Kindern Tageseinr./-pflege

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>736500101400: Neubau einer Kindertagesstätte</b>												
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	572.000	0	0	0,00	286.000	286.000	0	0	0	0
		68100000 Inv.zu. v. Bund	572.000	0	0	0,00	286.000	286.000	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>572.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>286.000</b>	<b>286.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.629.301-	121.301-	0	121.301,43-	3.750.000-	1.758.000-	0	0	0	0
		78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	5.629.301-	121.301-	0	121.301,43-	3.750.000-	1.758.000-	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	200.000-	0	0	0,00	0	200.000-	0	0	0	0
		78312000 Erw.bew.VG o. WG	200.000-	0	0	0,00	0	200.000-	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.829.301-</b>	<b>121.301-</b>	<b>0</b>	<b>121.301,43-</b>	<b>3.750.000-</b>	<b>1.958.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.257.301-</b>	<b>121.301-</b>	<b>0</b>	<b>121.301,43-</b>	<b>3.464.000-</b>	<b>1.672.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>5.829.301-</b>	<b>121.301-</b>	<b>0</b>	<b>121.301,43-</b>	<b>3.750.000-</b>	<b>1.958.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Neubau einer Kindertagesstätte für Kinder unter drei Jahren

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**36**                        **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**  
**3650**                    **Förderung v. Kindern Tageseinr./-pflege**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>736500101800: Investitionszuschuss Kindertagesstätte</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungs- maßnahmen	224.000-	0	0	0,00	10.000-	152.000-	0	62.000-	0	0
	78180000 Inv.zu.an übr. Ber.	224.000-	0	0	0,00	10.000-	152.000-	0	62.000-	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	224.000-	0	0	0,00	10.000-	152.000-	0	62.000-	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	224.000-	0	0	0,00	10.000-	152.000-	0	62.000-	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	224.000-	0	0	0,00	10.000-	152.000-	0	62.000-	0	0

Umbau Kindertagesstätte St. Elisabeth (Obere Matt) zum Ü3-Haus

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 42                        Sportförderung  
 4241                    Sportstätten

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10
<b>74241020000: Erwerb bewegliches Vermögen</b>											
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	16.000	0	0	0,00	16.000	0	0	0	0
		68110000 Inv.zu. v. Land	16.000	0	0	0,00	16.000	0	0	0	0
6	=	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>16.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>16.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	23.000-	0	0	0,00	23.000-	0	0	0	0
		78312000 Erw.bew.VG o. WG	23.000-	0	0	0,00	23.000-	0	0	0	0
13	=	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>23.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>23.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>7.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>7.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
16	=	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>23.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>23.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**51**                            **Räumliche Planung und Entwicklung**  
**5110**                        **Stadtentw, -planung, Verk.pl.,Erneuerung**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme-nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>751100000000: LSP Ortenberg Ortsmitte</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	402.502	114.502	0	114.501,96	138.000	90.000	0	45.000	15.000	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	353.229	65.229	0	65.228,96	138.000	90.000	0	45.000	15.000	0
	68180000 Inv.zu. v. übr.Ber.	49.273	49.273	0	49.273,00	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>402.502</b>	<b>114.502</b>	<b>0</b>	<b>114.501,96</b>	<b>138.000</b>	<b>90.000</b>	<b>0</b>	<b>45.000</b>	<b>15.000</b>	<b>0</b>
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	234.496-	20.496-	0	20.495,67-	80.000-	71.000-	0	21.000-	21.000-	21.000-
	78210000 ErwerbGrundst./Geb.	234.496-	20.496-	0	20.495,67-	80.000-	71.000-	0	21.000-	21.000-	21.000-
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000-	0	0	0,00	50.000-	0	0	0	0	0
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	50.000-	0	0	0,00	50.000-	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	422.122-	82.122-	0	82.122,00-	140.000-	100.000-	0	75.000-	25.000-	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	78180000 Inv.zu.an übr. Ber.	422.122-	82.122-	0	82.122,00-	140.000-	100.000-	0	75.000-	25.000-	0
13 =	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>706.618-</b>	<b>102.618-</b>	<b>0</b>	<b>102.617,67-</b>	<b>270.000-</b>	<b>171.000-</b>	<b>0</b>	<b>96.000-</b>	<b>46.000-</b>	<b>21.000-</b>
14 =	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>304.116-</b>	<b>11.884</b>	<b>0</b>	<b>11.884,29</b>	<b>132.000-</b>	<b>81.000-</b>	<b>0</b>	<b>51.000-</b>	<b>31.000-</b>	<b>21.000-</b>
16 =	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>706.618-</b>	<b>102.618-</b>	<b>0</b>	<b>102.617,67-</b>	<b>270.000-</b>	<b>171.000-</b>	<b>0</b>	<b>96.000-</b>	<b>46.000-</b>	<b>21.000-</b>

68110000 Zuschuss aus dem Landessanierungsprogramm  
78210000 Grunderwerb  
78180000 Zuschuss der Gemeinde für Privatmaßnahmen im LSP

**THH2**                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
**51**                        Räumliche Planung und Entwicklung  
**5110**                    Stadtentw, -planung, Verk.pl.,Erneuerung

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme - nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>75110000001: LSP Platzgestaltung Kirchplatz</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	13.228	13.228	0	13.227,60	0	0	0	0	0	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	13.228	13.228	0	13.227,60	0	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.228</b>	<b>13.228</b>	<b>0</b>	<b>13.227,60</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>13.228</b>	<b>13.228</b>	<b>0</b>	<b>13.227,60</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**51**                        **Räumliche Planung und Entwicklung**  
**5110**                    **Stadtentw, -planung, Verk.pl.,Erneuerung**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10
<b>75110000002: LSP Platzgestaltung Kriegerdenkmal</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendun gen	3.199	3.199	0	3.199,11	0	0	0	0	0	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	3.199	3.199	0	3.199,11	0	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.199</b>	<b>3.199</b>	<b>0</b>	<b>3.199,11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.199</b>	<b>3.199</b>	<b>0</b>	<b>3.199,11</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**51**                        **Räumliche Planung und Entwicklung**  
**5110**                    **Stadtentw, -planung, Verk.pl.,Erneuerung**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme-nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>75110000003: LSP Grüne Mitte Ortenberg</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	680.000	0	0	0,00	100.000	130.000	0	0	450.000	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	680.000	0	0	0,00	100.000	130.000	0	0	450.000	0
<b>6</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>680.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>100.000</b>	<b>130.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>450.000</b>	<b>0</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.345.000-	0	0	0,00	300.000-	760.000-	0	0	1.285.000-	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	2.345.000-	0	0	0,00	300.000-	760.000-	0	0	1.285.000-	0
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.345.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>300.000-</b>	<b>760.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.285.000-</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.665.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>200.000-</b>	<b>630.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>835.000-</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>2.345.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>300.000-</b>	<b>760.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.285.000-</b>	<b>0</b>

Umsetzung der Maßnahme „Grüne Mitte Ortenberg“:

- 1.1 BA Entree	338.000 €
- 1.2 BA Vorbereich Kita	422.000 €
	<u>760.000 €</u>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5330**                    **Wasserversorgung**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10
<b>753300000000: Erwerb bewegliches Vermögen</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	1.669,33-	14.000-	14.000-	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	1.669,33-	14.000-	14.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.669,33-	14.000-	14.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.669,33-	14.000-	14.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	1.669,33-	14.000-	14.000-	0	0	0	0

PH-Wert Leitfähigkeitsmessung für HB Schloss

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5330**                    **Wasserversorgung**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10
<b>75330000601: Wasserleitung Winzerkellerweg</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5330**                    **Wasserversorgung**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753300000602: Wasserleitung Sommerhaldede</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	60.000-	0	0	0,00	30.000-	30.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	60.000-	0	0	0,00	30.000-	30.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000-	0	0	0,00	30.000-	30.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	60.000-	0	0	0,00	30.000-	30.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	60.000-	0	0	0,00	30.000-	30.000-	0	0	0	0

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                            **Ver- und Entsorgung**  
**5330**                        **Wasserversorgung**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtigt. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10
<b>75330000603: Wasserleitung Bruchstraße Süd</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.209-	3.209-	0	3.209,01-	0	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	3.209-	3.209-	0	3.209,01-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.209-	3.209-	0	3.209,01-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	3.209-	3.209-	0	3.209,01-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	3.209-	3.209-	0	3.209,01-	0	0	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5330**                    **Wasserversorgung**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753300000604: Wasserleitung Zehntfreistraße</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	220.000-	0	0	0,00	110.000-	110.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	220.000-	0	0	0,00	110.000-	110.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	220.000-	0	0	0,00	110.000-	110.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	220.000-	0	0	0,00	110.000-	110.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	220.000-	0	0	0,00	110.000-	110.000-	0	0	0	0

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 53                        Ver- und Entsorgung  
 5330                    Wasserversorgung

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme-nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>753300000606: Wasserleitung Hinterer Burgweg</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	140.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	140.000-
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	140.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	140.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	140.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	140.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	140.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	140.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	140.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	140.000-

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                            **Ver- und Entsorgung**  
**5330**                        **Wasserversorgung**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme-nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>75330000607: Wasserleitung Kindergarten / Hauptstr.</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.322-	322-	0	321,69-	11.000-	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	11.322-	322-	0	321,69-	11.000-	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.322-	322-	0	321,69-	11.000-	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	11.322-	322-	0	321,69-	11.000-	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	11.322-	322-	0	321,69-	11.000-	0	0	0	0	0



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5330**                    **Wasserversorgung**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>75330000900: Wasserversorgungsbeiträge</b>											
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	12.556,39	0	0	0	0	0
		68910000 Beiträge u. ähn.E.	0	0	0	12.556,39	0	0	0	0	0
6	=	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	12.556,39	0	0	0	0	0
13	=	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0
14	=	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	12.556,39	0	0	0	0	0
16	=	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5360**                    **Telekommunikationseinrichtungen**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme-nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753600000800: Beteiligung Breitband Ortenau GmbH</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	125.382-	15.382-	0	15.381,71-	80.000-	30.000-	0	0	0	0
	78530000 Ausz.Erw.Bet.s.Ant.	125.382-	15.382-	0	15.381,71-	80.000-	30.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	125.382-	15.382-	0	15.381,71-	80.000-	30.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	125.382-	15.382-	0	15.381,71-	80.000-	30.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	125.382-	15.382-	0	15.381,71-	80.000-	30.000-	0	0	0	0

Einlage in die Breitband Ortenau GmbH Co. KG für den Glasfaseranschluss für Schule und Rat- und Feuerwehrhaus

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5380**                    **Abwasserbeseitigung**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme-nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtigt. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>753800100631: Kanalerneuerungsmaßnahmen</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	389.273-	159.273-	0	159.272,91-	120.000-	10.000-	0	0	50.000-	50.000-
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	389.273-	159.273-	0	159.272,91-	120.000-	10.000-	0	0	50.000-	50.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	389.273-	159.273-	0	159.272,91-	120.000-	10.000-	0	0	50.000-	50.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	389.273-	159.273-	0	159.272,91-	120.000-	10.000-	0	0	50.000-	50.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	389.273-	159.273-	0	159.272,91-	120.000-	10.000-	0	0	50.000-	50.000-

Endschacht im Lindle

10.000 €

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 53                        Ver- und Entsorgung  
 5380                    Abwasserbeseitigung

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753800100900: Abwasserbeiträge</b>											
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	0	0	0	18.657,22	0	0	0	0	0	0
	68910000 Beiträge u. ähn.E.	0	0	0	18.657,22	0	0	0	0	0	0
6	= <b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	18.657,22	0	0	0	0	0	0
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	18.657,22	0	0	0	0	0	0
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5380**                    **Abwasserbeseitigung**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753800200606: Regenwasserkanal Hinterer Burgweg</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	226.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	226.000-
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	226.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	226.000-
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	226.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	226.000-
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	226.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	226.000-
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	226.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	226.000-

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 53                        Ver- und Entsorgung  
 5380                    Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753800200607: Regenwasserkanal Stichstraße neue Kita</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	52.000-	32.000-	0	32.000,00-	20.000-	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	52.000-	32.000-	0	32.000,00-	20.000-	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	52.000-	32.000-	0	32.000,00-	20.000-	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	52.000-	32.000-	0	32.000,00-	20.000-	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	52.000-	32.000-	0	32.000,00-	20.000-	0	0	0	0	0

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                            **Ver- und Entsorgung**  
**5380**                        **Abwasserbeseitigung**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753800200608: Regenwasserkanal Obere Steine</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	40.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	0	0	0	0,00	0	40.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	40.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	40.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	40.000-	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5380**                    **Abwasserbeseitigung**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753800200631: Regenwasserkanäle Inlinersanierungen</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000-	0	0	0,00	0	50.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	50.000-	0	0	0,00	0	50.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000-	0	0	0,00	0	50.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000-	0	0	0,00	0	50.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	50.000-	0	0	0,00	0	50.000-	0	0	0	0



THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 53                        Ver- und Entsorgung  
 5380                    Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753800300603: Schmutzwasserkanal Bruchstraße Süd</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.061-	4.061-	0	4.061,12-	0	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	4.061-	4.061-	0	4.061,12-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.061-	4.061-	0	4.061,12-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	4.061-	4.061-	0	4.061,12-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	4.061-	4.061-	0	4.061,12-	0	0	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                         **Ver- und Entsorgung**  
**5380**                    **Abwasserbeseitigung**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>753800300604: Schmutzwasserkanal Zehntfreistraße</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	310.000-	0	0	0,00	155.000-	155.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	310.000-	0	0	0,00	155.000-	155.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	310.000-	0	0	0,00	155.000-	155.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	310.000-	0	0	0,00	155.000-	155.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	310.000-	0	0	0,00	155.000-	155.000-	0	0	0	0

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 53                        Ver- und Entsorgung  
 5380                    Abwasserbeseitigung

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtigt. übertragung aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753800300606: Schmutzwasserkanal Hinterer Burgweg</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	20.000-
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	20.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	20.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	20.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	20.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	20.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	20.000-

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5380**                    **Abwasserbeseitigung**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>753800300607: Schmutzwasserkanal Stichstraße neue Kita</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	77.879-	7.879-	0	7.879,16-	70.000-	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	77.879-	7.879-	0	7.879,16-	70.000-	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	77.879-	7.879-	0	7.879,16-	70.000-	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	77.879-	7.879-	0	7.879,16-	70.000-	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	77.879-	7.879-	0	7.879,16-	70.000-	0	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**53**                        **Ver- und Entsorgung**  
**5380**                    **Abwasserbeseitigung**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753800400601: Mischwasserkanal Winzerkellerweg</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 53                        Ver- und Entsorgung  
 5380                    Abwasserbeseitigung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>753800400602: Mischwasserkanal Sommerhældele</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	80.000-	0	0	0,00	40.000-	40.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	80.000-	0	0	0,00	40.000-	40.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	80.000-	0	0	0,00	40.000-	40.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	80.000-	0	0	0,00	40.000-	40.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	80.000-	0	0	0,00	40.000-	40.000-	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                         **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754100100601: Straßensanierung Winzerkellerweg</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	20.000-	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754100100602: Straßensanierung Sommerhaldede</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	110.000-	0	0	0,00	55.000-	55.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	110.000-	0	0	0,00	55.000-	55.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	110.000-	0	0	0,00	55.000-	55.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	110.000-	0	0	0,00	55.000-	55.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	110.000-	0	0	0,00	55.000-	55.000-	0	0	0	0



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>754100100604: Straßensanierung Zehntfreistraße</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	370.000-	0	0	0,00	185.000-	185.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	370.000-	0	0	0,00	185.000-	185.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	370.000-	0	0	0,00	185.000-	185.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	370.000-	0	0	0,00	185.000-	185.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	370.000-	0	0	0,00	185.000-	185.000-	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754100100606: Straßensanierung Hinterer Burgweg</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	435.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	435.000-
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	435.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	435.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	435.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	435.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	435.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	435.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	435.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	435.000-

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>754100100607: Erschließung Kindergarten</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	128.000-	38.000-	0	38.000,00-	30.000-	60.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	128.000-	38.000-	0	38.000,00-	30.000-	60.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	128.000-	38.000-	0	38.000,00-	30.000-	60.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	128.000-	38.000-	0	38.000,00-	30.000-	60.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	128.000-	38.000-	0	38.000,00-	30.000-	60.000-	0	0	0	0

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                            **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                        **Gemeindestraßen**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>754100100621: Erneuerung Gehweg Hauptstraße</b>												
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	115.293	6.293	0	6.292,97	50.000	59.000	0	0	0	0
		68110000 Inv.zu. v. Land	113.515	4.515	0	4.514,99	50.000	59.000	0	0	0	0
		68180000 Inv.zu. v. übr.Ber.	1.778	1.778	0	1.777,98	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>115.293</b>	<b>6.293</b>	<b>0</b>	<b>6.292,97</b>	<b>50.000</b>	<b>59.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	51-	51-	0	51,38-	0	0	0	0	0	0
		78210000 ErwerbGrundst./Geb.	51-	51-	0	51,38-	0	0	0	0	0	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	133.480-	53.480-	0	53.480,17-	80.000-	0	0	0	0	0
		78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	90.545-	10.545-	0	10.545,35-	80.000-	0	0	0	0	0
		78730000 Ausz.s.Baumaßn.	42.935-	42.935-	0	42.934,82-	0	0	0	0	0	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	7.045-	7.045-	0	7.045,00-	0	0	0	0	0	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR 1	EUR 2	EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	7.045-	7.045-	0	7.045,00-	0	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>140.577-</b>	<b>60.577-</b>	<b>0</b>	<b>60.576,55-</b>	<b>80.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>25.284-</b>	<b>54.284-</b>	<b>0</b>	<b>54.283,58-</b>	<b>30.000-</b>	<b>59.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>140.577-</b>	<b>60.577-</b>	<b>0</b>	<b>60.576,55-</b>	<b>80.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

68110000 Förderung aus dem Programm Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754100100622: Erneuerung Fahrbahn Hauptstraße</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendun gen	24.637	24.637	0	24.637,40	0	0	0	0	0	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	24.637	24.637	0	24.637,40	0	0	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>24.637</b>	<b>24.637</b>	<b>0</b>	<b>24.637,40</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.367-	367-	0	367,09-	100.000-	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	100.367-	367-	0	367,09-	100.000-	0	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>100.367-</b>	<b>367-</b>	<b>0</b>	<b>367,09-</b>	<b>100.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>75.730-</b>	<b>24.270</b>	<b>0</b>	<b>24.270,31</b>	<b>100.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>100.367-</b>	<b>367-</b>	<b>0</b>	<b>367,09-</b>	<b>100.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754100100625: Gehwegausbau Abfahrt Allmendgrün</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	210.000-	0	0	0,00	160.000-	50.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	210.000-	0	0	0,00	160.000-	50.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	210.000-	0	0	0,00	160.000-	50.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	210.000-	0	0	0,00	160.000-	50.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	210.000-	0	0	0,00	160.000-	50.000-	0	0	0	0

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 54                        Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 5410                    Gemeindestraßen

lfd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-  EUR	Bisher finanziert  EUR	Ermächtig. übertragung aus 2022  EUR	Ergebnis 2022  EUR	Ansatz 2023  EUR	Ansatz 2024  EUR	VE 2024  EUR	Planung 2025  EUR	Planung 2026  EUR	Planung 2027  EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754100100650: Erneuerung Hinweisbeschilderung</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	22.031-	22.031-	0	22.031,28-	0	0	0	0	0	0
	78730000 Ausz.s.Baumaßn.	22.031-	22.031-	0	22.031,28-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.031-	22.031-	0	22.031,28-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	22.031-	22.031-	0	22.031,28-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	22.031-	22.031-	0	22.031,28-	0	0	0	0	0	0



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754100300000: Weihnachtsbeleuchtung Hauptstraße</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	10.000-	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	0,00	0	10.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	10.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	10.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	10.000-	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754100300621: Straßenbeleuchtung Hauptstraße</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	90.000-	0	0	0,00	90.000-	0	0	0	0	0
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	90.000-	0	0	0,00	90.000-	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	90.000-	0	0	0,00	90.000-	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	90.000-	0	0	0,00	90.000-	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	90.000-	0	0	0,00	90.000-	0	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>754100300625: Straßenbeleuchtung Gewerbeg. Fahrradweg</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	35.000-	0	0	0	0
	78730000 Ausz.s.Baumaßn.	0	0	0	0,00	0	35.000-	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	35.000-	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	35.000-	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	35.000-	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5410**                    **Gemeindestraßen**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>754100300640: Erweiterung Straßenbeleuchtung</b>											
6 =	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.264-	26.264-	0	26.263,62-	5.000-	5.000-	0	5.000-	5.000-	5.000-
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	8.295-	3.295-	0	3.295,38-	5.000-	0	0	0	0	0
	78730000 Ausz. s. Baumaßn.	42.968-	22.968-	0	22.968,24-	0	5.000-	0	5.000-	5.000-	5.000-
11 -	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.443-	1.443-	0	1.443,18-	0	0	0	0	0	0
	78170000 Inv.zu.an priv. Unt.	1.443-	1.443-	0	1.443,18-	0	0	0	0	0	0
13 =	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>52.707-</b>	<b>27.707-</b>	<b>0</b>	<b>27.706,80-</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>	<b>0</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>
14 =	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>52.707-</b>	<b>27.707-</b>	<b>0</b>	<b>27.706,80-</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>	<b>0</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>
16 =	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>52.707-</b>	<b>27.707-</b>	<b>0</b>	<b>27.706,80-</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>	<b>0</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>	<b>5.000-</b>

Allgemeiner Ansatz für den Ausbau der Straßenbeleuchtung

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 54                        Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV  
 5470                    Verkehrsbetriebe / ÖPNV

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>75470000300: Grunderwerb Bahnhof</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	80.000-	0	0	0,00	0	80.000-	0	0	0	0
	78210000 ErwerbGrundst./Geb.	80.000-	0	0	0,00	0	80.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	80.000-	0	0	0,00	0	80.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	80.000-	0	0	0,00	0	80.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	80.000-	0	0	0,00	0	80.000-	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**54**                        **Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV**  
**5470**                    **Verkehrsbetriebe / ÖPNV**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>75470000400: Unterstände Bushaltestellen</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	43.042-	43.042-	0	43.041,81-	0	0	0	0	0	0
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	39.327-	39.327-	0	39.327,24-	0	0	0	0	0	0
	78730000 Ausz.s.Baumaßn.	3.715-	3.715-	0	3.714,57-	0	0	0	0	0	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	43.042-	43.042-	0	43.041,81-	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	43.042-	43.042-	0	43.041,81-	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	43.042-	43.042-	0	43.041,81-	0	0	0	0	0	0

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                        **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofswesen**  
**5510**                    **Öffentliches Grün/ Landschaftsbau**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>755100100000: Erwerb bewegliches Vermögen</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	10.000-	10.000-	0	0	0	0

Gestaltung der Grünanlage am Bahnhof

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                        **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofswesen**  
**5510**                    **Öffentliches Grün/ Landschaftsbau**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>755100200500: Spielplatz Grüne Mitte Ortenberg</b>												
1	+	Einzahlungen aus Investitionszuwendun gen	0	0	0	0,00	0	100.000	0	0	0	0
		68100000 Inv.zu. v. Bund	0	0	0	0,00	0	100.000	0	0	0	0
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>100.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	0	300.000-	0	0	0	0
		78730000 Ausz.s.Baumaßn.	0	0	0	0,00	0	300.000-	0	0	0	0
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>300.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>200.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>300.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>



**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                        **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofswesen**  
**5510**                    **Öffentliches Grün/ Landschaftsbau**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>755100200501: Spielplatzerneuerung</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	60.000-	0	0	0,00	0	0	0	30.000-	30.000-	0
	78730000 Ausz.s.Baumaßn.	60.000-	0	0	0,00	0	0	0	30.000-	30.000-	0
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.000-	0	0	0,00	0	0	0	30.000-	30.000-	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	60.000-	0	0	0,00	0	0	0	30.000-	30.000-	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	60.000-	0	0	0,00	0	0	0	30.000-	30.000-	0

Erneuerung der Spielplätze

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                        **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofswesen**  
**5520**                    **Gewässerschutz/Öff. Gewässer./Wasserbauliche Anlagen**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>75520000300: Grunderwerb</b>											
6 =	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	12.000-	0	0	0,00	6.000-	6.000-	0	0	0	0
	78210000 ErwerbGrundst./Geb.	12.000-	0	0	0,00	6.000-	6.000-	0	0	0	0
13 =	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	12.000-	0	0	0,00	6.000-	6.000-	0	0	0	0
14 =	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	12.000-	0	0	0,00	6.000-	6.000-	0	0	0	0
16 =	<b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	12.000-	0	0	0,00	6.000-	6.000-	0	0	0	0

Grunderwerb für die Verlegung vom Ochsenbach

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                            **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofswesen**  
**5520**                        **Gewässerschutz/Öff. Gewässer./Wasserbauliche Anlagen**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>75520000604: Gewässersan. Zehntfreistraße / Eschbach</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.000.000-	0	0	0,00	500.000-	500.000-	0	0	0	0
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	1.000.000-	0	0	0,00	500.000-	500.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	0	0	0,00	500.000-	500.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	1.000.000-	0	0	0,00	500.000-	500.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	1.000.000-	0	0	0,00	500.000-	500.000-	0	0	0	0

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                            **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofswesen**  
**5520**                        **Gewässerschutz/Öff. Gewässer./Wasserbauliche Anlagen**

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>75520000630: Ausbau Uhlgraben</b>											
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	50.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	50.000-
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	50.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	50.000-
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	50.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	50.000-
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	50.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	50.000-
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	50.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	50.000-

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                        **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofswesen**  
**5520**                    **Gewässerschutz/Öff. Gewässer./Wasserbauliche Anlagen**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>755200000631: Ochsenbachverlegung</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendun- gen	85.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	85.000
	68110000 Inv.zu. v. Land	85.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	85.000
<b>6</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>85.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>85.000</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	100.000-
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	100.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	100.000-
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>100.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000-</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>15.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000-</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>100.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000-</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                        **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofswesen**  
**5520**                    **Gewässerschutz/Öff. Gewässer./Wasserbauliche Anlagen**

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>755200000632: Gewässerrenaturierung Ohlsbach</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendun- gen	85.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	85.000
	68110000 Inv.zu. v. Land	85.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	85.000
<b>6</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>85.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>85.000</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	100.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	100.000-
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	100.000-	0	0	0,00	0	0	0	0	0	100.000-
<b>13</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>100.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000-</b>
<b>14</b>	<b>= Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>15.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.000-</b>
<b>16</b>	<b>= Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>100.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100.000-</b>

**THH2**                    **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                        **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.**  
**5530**                    **Friedhofs- und Bestattungswesen**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>755300100000: Erwerb bewegliches Vermögen</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0,00	0	3.000-	0	0	0	0
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0	0	0	0,00	0	3.000-	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	3.000-	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	3.000-	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	0	3.000-	0	0	0	0

Aluschalung für Erdaufbewahrung bei Beerdigungen

**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                            **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.**  
**5530**                         **Friedhofs- und Bestattungswesen**

lfd Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR 1	Bisher finanziert EUR 2	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR 3	Ergebnis 2022 EUR 4	Ansatz 2023 EUR 5	Ansatz 2024 EUR 6	VE 2024 EUR 7	Planung 2025 EUR 8	Planung 2026 EUR 9	Planung 2027 EUR 10
<b>755300400400: Leichenhalle - Überdachung</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0,00	80.000-	0	0	0	0	0
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	0	0	0	0,00	80.000-	0	0	0	0	0
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	80.000-	0	0	0	0	0
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	80.000-	0	0	0	0	0
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	80.000-	0	0	0	0	0



**THH2**                      **Dienstleistungen und Infrastruktur**  
**55**                            **Natur-, Landschaftspflege, Friedhofsw.**  
**5550**                        **Forstwirtschaft**

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.- EUR	Bisher finanziert EUR	Ermächtig. übertragung aus 2022 EUR	Ergebnis 2022 EUR	Ansatz 2023 EUR	Ansatz 2024 EUR	VE 2024 EUR	Planung 2025 EUR	Planung 2026 EUR	Planung 2027 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>75550000300: Erwerb von Grundstücken</b>											
6 =	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0
7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0,00	1.000-	4.000-	0	1.000-	1.000-	1.000-
	78210000 ErwerbGrundst./Geb.	0	0	0	0,00	1.000-	4.000-	0	1.000-	1.000-	1.000-
13 =	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	1.000-	4.000-	0	1.000-	1.000-	1.000-
14 =	Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	1.000-	4.000-	0	1.000-	1.000-	1.000-
16 =	Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0,00	1.000-	4.000-	0	1.000-	1.000-	1.000-

Allgemeiner Ansatz für den Grunderwerb beim Gemeindevwald

THH2                    Dienstleistungen und Infrastruktur  
 57                        Wirtschaft und Tourismus  
 5730                    Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen

Ifd Nr.	Investitionsübersicht  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Gesamtang. z. Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Ermächtig. übertragung aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>757300800400: Sanierung Festhalle</b>											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendun gen	1.600.000	0	0	0,00	0	0	0	700.000	900.000	0
	68110000 Inv.zu. v. Land	1.600.000	0	0	0,00	0	0	0	700.000	900.000	0
6	= <b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.600.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>700.000</b>	<b>900.000</b>	<b>0</b>
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.550.000-	0	0	0,00	50.000-	100.000-	0	1.900.000-	2.500.000-	0
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	4.550.000-	0	0	0,00	50.000-	100.000-	0	1.900.000-	2.500.000-	0
13	= <b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.550.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>50.000-</b>	<b>100.000-</b>	<b>0</b>	<b>1.900.000-</b>	<b>2.500.000-</b>	<b>0</b>
14	= <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.950.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>50.000-</b>	<b>100.000-</b>	<b>0</b>	<b>1.200.000-</b>	<b>1.600.000-</b>	<b>0</b>
16	= <b>Gesamtkosten der Maßnahme</b>	<b>4.550.000-</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>50.000-</b>	<b>100.000-</b>	<b>0</b>	<b>1.900.000-</b>	<b>2.500.000-</b>	<b>0</b>

Generalsanierung der Festhalle

# Haushaltsquerschnitt

## Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostener- stattungen und	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für internen Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
11	Innere Verwaltung	60.800	6.000	946.800-	269.700-	200-	191.500-	475.500	12.500-	0	878.400-
12	Sicherheit und Ordnung	62.000	0	185.100-	103.100-	800-	108.800-	0	7.100-	0	342.900-
1260	Brandschutz	21.200	0	2.300-	70.900-	800-	59.100-	0	4.100-	0	116.000-
21	Schulträgeraufgaben	101.200	0	42.000-	193.400-	0	159.200-	0	58.500-	0	351.900-
25	Museen, Archiv, Zoo	0	0	0	2.000-	0	0	0	0	0	2.000-
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	0	0	0	0	5.000-	0	0	500-	0	5.500-
27	VHS, Bibliotheken, kulturpädagog. Einrichtungen	0	0	0	0	2.500-	0	0	0	0	2.500-
28	Sonstige Kulturpflege	200	0	0	6.300-	2.000-	1.500-	0	2.000-	0	11.600-
31	Soziale Hilfen	60.000	0	4.600-	103.200-	11.000-	6.400-	0	8.000-	0	73.200-
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	571.700	0	24.800-	50.300-	1.505.900-	60.000-	0	8.500-	0	1.077.800-
3650	Tageseinrichtungen für Kinder und Tagespflege	566.700	0	0	46.000-	1.500.500-	60.000-	0	8.500-	0	1.048.300-
42	Sport und Bäder	28.900	0	11.400-	76.800-	5.300-	62.200-	11.000	22.000-	0	137.800-
4240	Bäder	0	0	0	6.000-	0	0	0	2.000-	0	8.000-
4241	Sportstätten	28.900	0	11.400-	70.800-	0	62.200-	11.000	20.000-	0	124.500-
51	Räumliche Planung und Entwicklung	60.000	0	20.600-	81.500-	0	26.000-	0	0	0	68.100-



Haushaltsquerschnitt des Ergebnishaushalts		Erträge aus Nutzungsentgelten, Zuwendungen und Umlagen sowie privatrechtlichen Leistungsentgelten, Kostener- stattungen und	Sonstige Erträge (KoGr 30, 32, 35-37)	Personalaufwendungen (KoGr 40, 41)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (KoGr 42)	Transferaufwendungen (KoGr 43)	Sonstige Aufwendungen (KoGr 44 – 47)	Erträge aus internen Leistungen (KoGr 38)	Aufwendungen für internen Leistungen (KoGr 48)	Kalkulatorische Kosten	Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Σ Spalten 1 bis 9)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
52	Bauen und Wohnen	600	0	27.200-	200-	0	0	0	0	0	26.800-
53	Ver- und Entsorgung	710.900	85.600	0	160.800-	361.000-	194.900-	62.100	101.500-	0	40.400
5330	Wasserversorgung	327.100	0	0	68.400-	98.000-	87.700-	100	60.000-	0	13.100
5370	Abfallwirtschaft	2.000	0	0	3.500-	600-	0	0	23.000-	0	25.100-
5380	Abwasserbeseitigung	381.800	0	0	68.900-	262.400-	101.700-	62.000	18.500-	0	7.700-
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	127.600	0	1.700-	183.100-	0	193.400-	0	105.000-	0	355.600-
5470	Verkehrsbetriebe/ ÖPNV	0	0	0	1.000-	0	4.100-	0	0	0	5.100-
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	56.300	0	23.400-	110.700-	0	28.200-	0	215.000-	0	321.000-
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	48.900	0	23.400-	55.700-	0	9.700-	0	55.000-	0	94.900-
57	Wirtschaft und Tourismus	38.900	0	4.200-	34.800-	12.500-	33.800-	0	7.000-	0	53.400-
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	1.396.000	5.535.300	0	0	3.208.200-	26.800-	0	0	0	3.696.300
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	1.396.000	5.481.100	0	0	3.208.200-	0	0	0	0	3.668.900
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	54.200	0	0	0	26.800-	0	0	0	27.400
PROD_S MART	Summe	3.275.100	5.626.900	1.291.800-	1.377.100-	5.114.700-	1.093.400-	548.600	548.600-	0	25.000

## Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf ( $\sum$ Spalten 1-3) EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf ( $\sum$ Spalten 1-3,5,6) EUR	Verpflichtungsermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
11	Innere Verwaltung	1.269.600-	230.000	241.000-	1.280.600-	0	0	1.280.600-	0
12	Sicherheit und Ordnung	325.100-	79.000	526.000-	772.100-	0	0	772.100-	0
1260	Brandschutz	101.200-	79.000	526.000-	548.200-	0	0	548.200-	0
21	Schulträgeraufgaben	255.100-	0	0	255.100-	0	0	255.100-	0
25	Museen, Archiv, Zoo	2.000-	0	0	2.000-	0	0	2.000-	0
26	Theater, Konzerte, Musikschulen	5.000-	0	0	5.000-	0	0	5.000-	0
27	VHS, Bibliotheken, kulturpädagog. Einrichtungen	2.500-	0	0	2.500-	0	0	2.500-	0
28	Sonstige Kulturpflege	9.600-	43.000	70.000-	36.600-	0	0	36.600-	0
31	Soziale Hilfen	59.500-	0	0	59.500-	0	0	59.500-	0
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.045.800-	286.000	2.110.000-	2.869.800-	0	0	2.869.800-	0
3650	Tageseinrichtungen für Kinder und Tagespflege	1.016.300-	286.000	2.110.000-	2.840.300-	0	0	2.840.300-	0
42	Sport und Bäder	85.500-	0	0	85.500-	0	0	85.500-	0
4240	Bäder	6.000-	0	0	6.000-	0	0	6.000-	0
4241	Sportstätten	74.200-	0	0	74.200-	0	0	74.200-	0
51	Räumliche Planung und Entwicklung	68.100-	220.000	931.000-	779.100-	0	0	779.100-	0
52	Bauen und Wohnen	26.800-	0	0	26.800-	0	0	26.800-	0
53	Ver- und Entsorgung	214.700	0	499.000-	284.300-	0	0	284.300-	0
5330	Wasserversorgung	140.700	0	164.000-	23.300-	0	0	23.300-	0
5370	Abfallwirtschaft	2.100-	0	0	2.100-	0	0	2.100-	0



Haushaltsquerschnitt des Finanzhaushalts		anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit EUR	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit EUR	Anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss /-bedarf ( $\sum$ Spalten 1-3) EUR	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit EUR	anteiliger veranschlagter Finanzierungs- mittelüberschuss /-bedarf ( $\sum$ Spalten 1-3,5,6) EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
5380	Abwasserbeseitigung	16.000	0	305.000-	289.000-	0	0	289.000-	0
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	169.000-	59.000	490.000-	600.000-	0	0	600.000-	0
5470	Verkehrsbetriebe/ ÖPNV	5.100-	0	80.000-	85.100-	0	0	85.100-	0
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	83.900-	100.000	823.000-	806.900-	0	0	806.900-	0
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	31.200-	0	3.000-	34.200-	0	0	34.200-	0
57	Wirtschaft und Tourismus	25.800-	0	100.000-	125.800-	0	0	125.800-	0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	3.696.300	0	0	3.696.300	0	70.000-	3.626.300	0
6110	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	3.668.900	0	0	3.668.900	0	0	3.668.900	0
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	27.400	0	0	27.400	0	70.000-	42.600-	0
PROD_S MART	Summe	476.200	1.017.000	5.790.000-	4.296.800-	0	70.000-	4.366.800-	0

# Stellenplan 2024



## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

### Teil A: Beamte

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2024				Nachrichtlich	
		insgesamt	darunter			Zahl der Stellen 2023	Zahl der tats. beset. Stellen am 30.06.2023
			mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen		
1	2	3	4	5	6	7	8
Bürgermeister	A 16	1				1	1
Gehobener Dienst	A 13	0,61				0,61	0,61
	A 12	1				1	
	A 11						1
<b>Insgesamt</b>		<b>2,61</b>				<b>2,61</b>	<b>2,61</b>

### Teil B: Beschäftigte

	Entgelt- gruppe bzw. Sondertarif	Zahl der Stellen 2024				Nachrichtlich	
		insgesamt	darunter			Zahl der Stellen 2023	Zahl der tats. beset. Stellen am 30.06.2023
			mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen		
1	2	3	4	5	6	7	8
Beschäftigte	EG 10	1,5				1,5	1,5
	EG 9b	1,51				1,51	1,51
	EG 7	0,28				0	0
	EG 8	1,8				1,8	1,8
	EG 6	1,36				1,36	1,36
	EG 5	4,72				4,86	4,86
	EG 2	0				0	0
<b>Insgesamt</b>		<b>11,17</b>				<b>11,03</b>	<b>11,03</b>
<b>Beschäftigte und Beamte insgesamt (A+B)</b>		<b>13,78</b>				<b>13,64</b>	<b>13,64</b>
mit A.II							

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

### Teil C: - nachrichtlich – Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte

Produkt	Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst		Entgeltgruppe (TVÖD)								Summe	
		A 16	A 13	A12	11	10	9b	9a	8	7	6	5		2
<b>Teilhaushalt 1: Innere Verwaltung</b>														
1110 0000	Steuerung	1		0,2		0,05								1,25
1120 0000	Organisation und EDV			0,2										0,2
1121 0000	Personalwesen					0,35								0,35
1122 0000	Finanzverwaltung und Kasse		0,55			0,075	1,51			0,28		0,36		2,775
1125 0000	Grünanlagen, Werkstätten u. Fahrzeuge								1,8			4		5,8
1130 0000	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit										0,18			0,18
1220 0000	Ordnungswesen			0,15								0,14		0,29
1222 0000	Einwohnerwesen										0,84			0,84
1223 0000	Personenstandwesen					0,425								0,425
1224 0000	Kommunales Grundbuchwesen		0,06											0,06
1225 0000	Sozialversicherung										0,2			0,2
<b>Teilhaushalt 2: Dienstleistungen und Infrastruktur</b>														
2110 0110	Grundschule			0,05								0,36		0,41
3180 1000	Flüchtlinge			0,05										0,05
3620 0100	Kinder- und Jugendarbeit					0,125								0,125
4241 0100	Sporthalle					0,05								0,05
5110 0000	Stadtentwicklung, Stadtplanung			0,05		0,175								0,225
5210 0000	Bauordnung			0,3										0,3
5490 0000	Öffentliche Toilettenanlagen													0
5530 0100	Friedhof					0,2								0,2
5710 0000	Wirtschaftsförderung													0
5730 0800	Festhalle					0,05								0,05
	<b>Insgesamt</b>	<b>1</b>	<b>0,61</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1,5</b>	<b>1,51</b>		<b>1,8</b>	<b>0,28</b>	<b>1,36</b>	<b>4,72</b>	<b>0</b>	<b>13,78</b>

## Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024

### Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit

<b>I. Ehrenbeamte</b>				
Bezeichnung	Aufwands- entschädigung	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2024	Beschäftigt am 30. Juni 2023
Bürgermeister				
Ortsvorsteher				
<b>Insgesamt</b>				
<b>II. Beamte zur Anstellung</b>				
Bezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2024	Beschäftigt am 30. Juni 2023
Assesoren				
Inspektoren z. A.	A 9			
Assistenten z. A.	A 5			
<b>Insgesamt</b>				
<b>III. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte</b>				
Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2024	Beschäftigt am 30. Juni 2023
Verwaltungspraktikant/in geh. Dienst	Anwärterbezüge			
Assistentenanwärter	Anwärterbezüge			
Dienstanfänger	Unterhaltsbeihilfe			
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	1	1	1
<b>Insgesamt</b>		<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>

# Anlagen

### Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebnisrücklagen		
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	4.776	4.801
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	201	201
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0
<b>Rücklagen gesamt</b>	<b>4.977</b>	<b>5.002</b>

### Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
		2025	2026	2027	2028
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
	1	2	3	4	5
2024	0	0	0	0	0
<b>Summe:</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:		500	1.700		

## Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Übernahme der Ausfallhaftung durch die Gemeinde für Wohnungsbaudarlehen der Landeskreditbank Baden-Württemberg

<b>Bewilligter Darlehensbetrag (9 Darlehen)</b>	<b>Restschuld zum 31.12.2023</b>
458.588 €	254.995 €

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
<b>1.1 Anleihen</b>		
<b>1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	1.536	1.466
1.2.1 Bund		
1.2.2 Land		
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände		
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen		
1.2.5 Kreditinstitute	1.536	1.466
1.2.6 sonstige Bereiche <sup>1)</sup>		
<b>1.3 Kassenkredite</b>		
<b>1.4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	181	160
<b>1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt</b>	<b>1.717</b>	<b>1.626</b>

Nachrichtlich:

### Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Eigenbetrieb Sternenematt)

2.1 Anleihen		
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	2.159	2.098
2.3 Kassenkredite		
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
<b>2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung</b>	<b>2.159</b>	<b>2.098</b>

### Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung

3.1 Anleihen		
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.696	3.565
3.3 Kassenkredite		
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	181	160
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	3.877	3.725
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung		
<b>3. Konsolidierte Gesamtschulden</b>	<b>3.877</b>	<b>3.725</b>



## Darlehensübersicht

### 1. WL Bank Nr. 500 593 500

Darlehensursprung:		100.000,00 €				
Tilgungssatz:		6,00%	Zinsfestschreibung bis:		30.3.2027	
Zinssatz:		2,13%	Restlaufzeit bis:		30.3.2027	
Jahr	Quartal	Anfangsstand	Annuität	Zinsrate	Tilgungsrate	Endstand
2024	I.	23.953,51 €	2.032,50 €	127,55 €	1.904,95 €	22.048,56 €
	II.	22.048,56 €	2.032,50 €	117,41 €	1.915,09 €	20.133,47 €
	III.	20.133,47 €	2.032,50 €	107,21 €	1.925,29 €	18.208,18 €
	IV.	18.208,18 €	2.032,50 €	96,96 €	1.935,54 €	16.272,64 €
<b>Gesamt</b>			<b>8.130,00 €</b>	<b>449,13 €</b>	<b>7.680,87 €</b>	

### 2. WL Bank Nr. 500 593 501

Darlehensursprung:		250.000,00 €				
Tilgungssatz:		3,00%	Zinsfestschreibung bis:		30.12.2036	
Zinssatz:		3,06%	Restlaufzeit bis:		30.12.2036	
Jahr	Quartal	Anfangsstand	Annuität	Zinsrate	Tilgungsrate	Endstand
2024	I.	160.103,35 €	3.787,50 €	1.224,79 €	2.562,71 €	157.540,64 €
	II.	157.540,64 €	3.787,50 €	1.205,19 €	2.582,31 €	154.958,33 €
	III.	154.958,33 €	3.787,50 €	1.185,43 €	2.602,07 €	152.356,26 €
	IV.	152.356,26 €	3.787,50 €	1.165,53 €	2.621,97 €	149.734,29 €
<b>Gesamt</b>			<b>15.150,00 €</b>	<b>4.780,94 €</b>	<b>10.369,06 €</b>	

### 3. WL Bank Nr. 500 593 502

Darlehensursprung:		340.000,00 €				
Tilgungssatz:		2,12%	Zinsfestschreibung bis:		30.03.2040	
Zinssatz:		3,20%	Restlaufzeit bis:		30.03.2040	
Jahr	Quartal	Anfangsstand	Annuität	Zinsrate	Tilgungsrate	Endstand
2024	I.	236.066,48 €	4.352,00 €	1.251,15 €	3.100,85 €	232.965,63 €
	II.	232.965,63 €	4.352,00 €	1.234,72 €	3.117,28 €	229.848,35 €
	III.	229.848,35 €	4.352,00 €	1.218,20 €	3.133,80 €	226.714,55 €
	IV.	226.714,55 €	4.352,00 €	1.201,59 €	3.150,41 €	223.564,14 €
<b>Gesamt</b>			<b>17.408,00 €</b>	<b>4.905,66 €</b>	<b>12.502,34 €</b>	

### 4. Landesbank B.-W. Nr. 616 243 472

Darlehensursprung:		1.000.000,00 €				
Tilgungssatz:		2,50%	Zinsfestschreibung bis:		30.12.2037	
Zinssatz:		1,57%	Restlaufzeit bis:			
Jahr	Quartal	Anfangsstand	Annuität	Zinsrate	Tilgungsrate	Endstand
2024	I.	836.164,31 €	10.175,00 €	3.281,94 €	6.893,06 €	829.271,25 €
	II.	829.271,25 €	10.175,00 €	3.254,89 €	6.920,11 €	822.351,14 €
	III.	822.351,14 €	10.175,00 €	3.227,73 €	6.947,27 €	815.403,87 €
	IV.	815.403,87 €	10.175,00 €	3.200,46 €	6.974,54 €	808.429,33 €
<b>Gesamt</b>			<b>40.700,00 €</b>	<b>12.965,02 €</b>	<b>27.734,98 €</b>	

**5. KfW Bankengruppe Nr. 19 173 325**

Darlehensursprung:		350.000,00 €				
Tilgungssatz:		3,00%	Zinsfestschreibung bis: 15.02.2028			
Zinssatz:		0,60%	Restlaufzeit bis: 15.11.2047			
Jahr	Quartal	Anfangsstand	Annuität	Zinsrate	Tilgungsrate	Endstand
2024	I.	279.992,00 €	3.336,99 €	419,99 €	2.917,00 €	277.075,00 €
	II.	277.075,00 €	3.332,61 €	415,61 €	2.917,00 €	274.158,00 €
	III.	274.158,00 €	3.328,24 €	411,24 €	2.917,00 €	271.241,00 €
	IV.	271.241,00 €	3.323,86 €	406,86 €	2.917,00 €	268.324,00 €
<b>Gesamt</b>			<b>13.321,70 €</b>	<b>1.653,70 €</b>	<b>11.668,00 €</b>	

**Gesamtdarstellung**

Bank	Darlehen	Stand 01.01.2024	Annuität	Zinsaufwand	Tilgung	Stand 31.12.2024
WL Bank	500 593 500	23.953,51 €	8.130,00 €	449,13 €	7.680,87 €	16.272,64 €
WL Bank	500 593 501	160.103,35 €	15.150,00 €	4.780,94 €	10.369,06 €	149.734,29 €
WL Bank	500 593 502	236.066,48 €	17.408,00 €	4.905,66 €	12.502,34 €	223.564,14 €
Landesbank	616 243 472	836.164,31 €	40.700,00 €	12.965,02 €	27.734,98 €	808.429,33 €
KfW	19 173 325	279.992,00 €	13.321,70 €	1.653,70 €	11.668,00 €	268.324,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>1.536.279,65 €</b>	<b>94.709,70 €</b>	<b>24.754,45 €</b>	<b>69.955,25 €</b>	<b>1.466.324,40 €</b>
	<b>Stand 01.01.2024</b>		<b>445,17 €</b>		<b>Stand 31.12.2024</b>	<b>423,06 €</b>

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Finanzhaushalt		Finanzplanung		
			Vorjahr 2023 EUR	Haushaltsjahr			
				2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
1	2	3	4	5			
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	6.223.197				
2	+	Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0				
3	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0				
4	=	<b>liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn</b>	6.223.197				
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0				
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr	0				
7	+	Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0				
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO) <sup>6)</sup>	-797.751	-4.366.800	-601.200	-51.000	-194.500
9	=	<b>voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>5.425.446</b>	<b>1.058.646</b>	<b>457.446</b>	<b>406.446</b>	<b>211.946</b>
10	-	davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0	0	0	0	0
11	-	für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0	0	0	0	0
12	=	<b>vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel</b>	5.425.446	1.058.646	457.446	406.446	211.946
13		<b>nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)</b>	<b>132.700</b>	<b>138.800</b>	<b>148.800</b>	<b>160.100</b>	<b>169.300</b>

## Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl	Einheit	Ergebnis VVJ (HJ -2) 2022*)	Planung VJ (HJ -1) 2023	Planung HJ 2024	Planung HJ+1 2025	Planung HJ+2 2026	Planung HJ+3 2027
<b>ERTRAGSLAGE</b>							
<b>1 ordentliches Ergebnis</b>							
absoluter Betrag	€	-	398.000	25.000	-302.000	309.000	7.000
Betrag je Einwohner	€/EW	-	116	7	-86	88	2
Aufwandsdeckungsgrad	%	-	104,93%	100,28%	96,82%	103,29%	100,07%
<b>1.1 Steuerkraft - netto -</b>							
absoluter Betrag	€	-	3.871.900	3.677.900	3.707.500	4.439.000	4.288.700
Betrag je Einwohner	€/EW	-	1.131	1.061	1.060	1.263	1.220
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	-	34,45%	36,14%	36,04%	34,01%	34,49%
<b>1.2 Betriebsergebnis - netto -</b>							
absoluter Betrag	€	-	3.473.900	3.652.900	4.009.500	4.130.000	4.281.700
Betrag je Einwohner	€/EW	-	1.015	1.054	1.147	1.175	1.218
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	-	43,02%	41,15%	42,24%	43,91%	43,91%
<b>2. Sonderergebnis</b>							
absoluter Betrag	€	-	0	0	0	0	0
<b>3. Gesamtergebnis</b>							
absoluter Betrag	€	-	398.000	25.000	-302.000	309.000	7.000
<b>FINANZLAGE</b>							
<b>4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>							
absoluter Betrag	€	-	840.000	476.200	276.000	889.000	577.000
Betrag je Einwohner	€/EW	-	245	137	79	253	164
<b>5. Mindestzahlungsmittelüberschuss</b>							
absoluter Betrag	€	-	78.000	70.000	75.000	92.000	135.000
<b>6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel</b>							
absoluter Betrag	€	-	762.000	406.200	201.000	797.000	442.000
Betrag je Einwohner	€/EW	-	223	117	57	227	126
<b>7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)</b>							
absoluter Betrag	€	139.700	132.700	138.800	148.800	160.100	169.300
<b>8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>							
absoluter Betrag	€	6.223.197	5.425.446	1.058.646	457.446	406.446	211.946
<b>KAPITALLAGE</b>							
<b>9. Eigenkapital</b>							
absoluter Betrag	€	-					
<b>9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)</b>							
absoluter Betrag	€	-					
<b>9.2 Eigenkapitalquote</b>							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	-					
<b>9.3 Fremdkapitalquote</b>							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	-					
<b>10. Anlagendeckung</b>							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	-					
<b>11. Verschuldung</b>							
absoluter Betrag	€	-					
Betrag je Einwohner	€/EW	-					
<b>11.1 Nettoneuverschuldung</b>							
absoluter Betrag	€	-	922.000	-70.000	425.000	1.608.000	-135.000

\*) Das Ergebnis 2022 liegt noch nicht vor.

## Übersicht über die Zuordnung der Produktbereiche und Produktgruppen zu den Teilhaushalten

Produktbereich		Teil- haushalt		
11	Innere Verwaltung	THH 1		
	Produktgruppe			
	1110 Steuerung			
	1114 Zentrale Funktionen			
	1120 Organisation und EDV			
	1121 Personalwesen			
	1122 Finanzverwaltung und Kasse			
	1124 Gebäudemanagement			
	1125 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge			
	1126 Zentrale Dienstleistungen (zentrale Beschaffung/Post, Frankier/Vers.)			
	1130 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit			
	1133 Grundstücksmanagement			
12	Sicherheit und Ordnung	THH 2		
	Produktgruppe			
	1210 Statistik und Wahlen			
	1220 Ordnungswesen			
	1222 Einwohnerwesen			
	1223 Personenstandswesen			
	1224 Kommunales Grundbuchwesen			
	1225 Sozialversicherung			
	1260 Brandschutz			
21	Schulträgeraufgaben		THH 2	
	Produktgruppe			
	2110 Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbildenden Schulen			
	2140 Schülerbeförderung			
25	Museen, Archiv, Zoo	THH 2		
	Produktgruppe			
	2520 Kommunale Museen			
26	Theater, Konzerte, Musikschulen			THH 2
	Produktgruppe			
	2620 Musikpflege			
27	Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen		THH 2	
	Produktgruppe			
	2710 Volkshochschulen			
28	Sonstige Kulturpflege			
	Produktgruppe			
	2810 Sonstige Kulturpflege			
29	Förderung von Kirchengemeinden	THH 2		
	Produktgruppe			
	2910 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften			

Produktbereich		Teil- haushalt
31	Soziale Hilfen	THH 2
	Produktgruppe	
	3160 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	
	Produkt	
	3140 0700 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	
	3180 0100 Betreuung und Förderung der Integration von Flüchtlingen	
	3180 0800 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
	Produktgruppe	
	3620 Allgemeine Förderung junger Menschen	
	3650 Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege	
42	Sport- und Bäder	
	Produktgruppe	
	4210 Förderung des Sports	
	4240 Bagersee	
	Produkt	
	4241 0100 Sporthalle	
	4241 0200 Sportplatz	
51	Räumliche Planung und Entwicklung	
	Produktgruppe	
	5110 Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung und Stadte	
	5111 Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen	
52	Bauen und Wohnen	
	Produktgruppe	
	5210 Bauordnung	
	5220 Wohnungsbauförderung	
53	Ver- und Entsorgung	
	Produktgruppe	
	5310 Elektrizitätsversorgung	
	5320 Gasversorgung	
	5330 Wasserversorgung	
	5360 Breitbandausbau	
	5370 Abfallwirtschaft	
	5380 Abwasserbeseitigung	
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
	Produktgruppe	
	5410 Gemeindestraßen	
	5450 Straßenreinigung und Winterdienst	
	5470 Verkehrsbetriebe / ÖPNV	
	5490 Öffentliche Toilettenanlagen	

Produktbereich		Teil- haushalt
55	Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen	THH 2
	Produkt	
	5510 0100 Grün- und Parkanlagen	
	5510 0200 Freizeitanlagen und Spielplätze	
	Produktgruppe	
5520	Gewässerschutz / Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen	
5530	Friedhofs- und Bestattungswesen	
5540	Naturschutz und Landschaftspflege	
5550	Forstwirtschaft	
57	Wirtschaft und Tourismus	
	Produktgruppe	
5710	Wirtschaftsförderung	
5750	Tourismus	
	Produkt	
	5730 0600 Wochenmarkt	
	5730 0800 Festhalle	
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	THH 3
	Produktgruppe	
6110	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	
6120	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	

## Übersicht über die Zuweisungen und Umlagen nach dem FAG

30.06.2023 <b>3.466</b>	30.06.2022 <b>3.417</b>	Differenz 49
Haushaltsjahr 2024	Vorjahr Planzahlen	Differenz

### I. Zuweisungen

#### A. Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft

<b>1. Steuerkraftsumme</b>				<b>5.743.222,00 €</b>	<b>5.013.520,00 €</b>	<b>729.702,00 €</b>
<b>2.1 Bedarfsmesszahl A (Einwohnerkomponente)</b>	Kopfbetrag 1.681,12	*	Einw ohner 3.466	5.826.753,00 €	5.317.589,00 €	
<b>2.2 Bedarfsmesszahl B (Flächenkomponente)</b>	Kopfbetrag 83,5	*	Einw ohner 3.466	289.411,00 €	264.475,80 €	
<b>Bedarfsmesszahl gesamt</b>				<b>6.116.164,00 €</b>	<b>5.582.064,80 €</b>	<b>534.099,20 €</b>
Grundsteuer A (Istaufkommen 2022):	19.008 €	*	195	/	350	10.590,00 €
Grundsteuer B (Istaufkommen 2022):	421.841 €	*	185	/	330	236.486,00 €
Gewerbesteuer (Istaufkommen 2022):	2.433.396 €	*	290	/	330	2.138.438,00 €
Gewerbsteuerumlage (Istaufkommen 2022):	2.433.396 €	*	35,0	/	330	-258.087,00 €
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer:	7.250.052.894 €	*	0,0003229			2.341.042,00 €
Zuweisungen nach § 29a FAG:	589.697.861 €	*	0,0003229			190.413,00 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer:	182.809 €	*	80%			146.247,00 €
<b>3. Steuerkraftmesszahl</b>				<b>4.805.129,00 €</b>	<b>4.311.984,00 €</b>	<b>493.145,00 €</b>
<b>4. Schlüsselzahl: (A2-A3)</b>				<b>1.311.035,00 €</b>	<b>1.270.080,80 €</b>	<b>40.954,20 €</b>
<b>5. Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft</b>	70%	*	1.311.035 €	<b>917.725,00 €</b>	<b>889.057,00 €</b>	<b>28.668,00 €</b>
<b>6. Berechnung Sockelgarantie</b>	60%	*	6.116.164 €	<b>3.669.698,40 €</b>	<b>3.349.238,88 €</b>	
- Steuerkraftmesszahl				<b>4.805.129,00 €</b>	<b>4.311.984,00 €</b>	
				<b>-1.135.430,60 €</b>	<b>-962.745,12 €</b>	<b>172.685,48 €</b>
<b>7. Sockelgarantie (nur bei pos. Differenzbetrag)</b>	30%			<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	
<b>KST 6110 0000 SK 3111 0000</b>				<b>917.725,00 €</b>	<b>889.057,00 €</b>	<b>28.668,00 €</b>

#### B. Investitionszuschüsse

Investitionszuschüsse pro gewichtetem Einwohner	120,00 €					
Steuerkraftsumme Landesdurchschn.	1.965,41 €	je Ew				
Steuerkraftsumme Ortenberg	1.657,02 €	je Ew				
%-Anteil am Landesdurchschnitt	84,31					
gewichteter Einwohnerwert	1,15					
gewichteter Einwohnerzahl	3.986					
<b>KST 6110 0000 SK 3111 0010</b>	3.986	*	120,00 €	<b>478.320,00 €</b>	<b>432.300,00 €</b>	<b>46.020,00 €</b>

#### C. Verkehrslastenausgleich

a) Gemeindeverbindungsstraßen

<b>KST 5410 0100 SK 3141 0000</b>	2 km	*	2.500 €	<b>5.000,00 €</b>	<b>5.000,00 €</b>	<b>- €</b>
-----------------------------------	------	---	---------	-------------------	-------------------	------------

b) Pauschale Zuweisungen

<b>KST 5410 0100 SK 3141 0000</b>	566 ha	*	8,40 €	<b>4.754,00 €</b>	<b>4.754,00 €</b>	<b>- €</b>
-----------------------------------	--------	---	--------	-------------------	-------------------	------------

#### D. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

	Anteil	Schlüsselzahl				
<b>KST 6110 0000 SK 3021 0000</b>	7.795.000.000 €	*	0,0003229	<b>2.517.005,50 €</b>	<b>2.629.962,00 €</b>	<b>112.956,50 €</b>

#### E. Familienleistungsausgleich

	Anteil	Schlüsselzahl				
<b>KST 6110 0000 SK 3051 0000</b>	641.500.000 €	*	0,0003229	<b>207.140,35 €</b>	<b>203.230,50 €</b>	<b>3.909,85 €</b>

#### F. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

	Anteil	Schlüsselzahl				
<b>KST 6110 0000 SK 3022 0000</b>	1.185.000.000 €	*	0,000169123	<b>200.410,76 €</b>	<b>185.182,20 €</b>	<b>15.228,56 €</b>

<b>GESAMTSUMME ZUWEISUNGEN</b>				<b>4.330.355,61 €</b>	<b>4.349.485,70 €</b>	<b>19.130,09 €</b>
--------------------------------	--	--	--	-----------------------	-----------------------	--------------------



30.06.2023 <b>3.466</b>	30.06.2022 <b>3.417</b>	Differenz 49
Haushaltsjahr 2024	Vorjahr Planzahlen	Differenz

**II. Umlagen**

**G. Finanzausgleichsumlage**

	Grundbetrag	Erhöhungsbetrag				
Berechnung Umlagesatz:	22,10%	1,0800%		23,1800%		
		Steuerkraftsumme		Umlagesatz		
KST 6110 0000, SK 4371 0000		5.743.222 € *		23,1800%	1.331.279,00 €	1.159.126,00 €
						172.153,00 €

**H. Gewerbesteuerumlage**

			Umlagesatz	Hebesatz		
KST 6110 0000, SK 4341 0000	2.100.000 € *		35,0	/	330	222.727,00 €
						180.303,00 €
						42.424,00 €

**I. Kreisumlage**

	Steuerkraftsumme		Hebesatz			
KST 6110 0000, SK 4372 0000	5.743.222 € *		28,50%		1.636.818,27 €	1.428.853,20 €
				Finanzplan		207.965,07 €

<b>GESAMTSUMME UMLAGEN</b>					<b>3.190.824,27 €</b>	<b>2.768.282,20 €</b>	<b>422.542,07 €</b>
----------------------------	--	--	--	--	-----------------------	-----------------------	---------------------

**III. Gesamtsummen**

Zuweisungen		4.330.355,61 €	4.349.485,70 €	-	19.130,09 €
Umlagen		3.190.824,27 €	2.768.282,20 €		422.542,07 €
Unterschiedsbetrag		1.139.531,34 €	1.581.203,50 €	-	441.672,16 €

## Übersicht über die wichtigsten Steuer-, Beitrags- und Gebührensätze

### I. Steuern

Bezeichnung	Abgabenhöhe	Hebesatz / Abgabenmaßstab	Satzung
Grundsteuer A	-	350 v.H.	Haushaltssatzung vom 26.02.2024
Grundsteuer B	-	330 v.H.	Haushaltssatzung vom 26.02.2024
Gewerbesteuer	-	330 v.H.	Haushaltssatzung vom 26.02.2024
Hundesteuer	72,00 € 144,00 € 600,00 € 1.200,00 € 144,00 €	Ersthund je weiterer Hund Kampfhund je weiterer Kampfhund Zwingersteuer	Hundesteuersatzung i.d.F. vom 20.03.2017

### II. Gebühren

Bezeichnung	Abgabenhöhe	Hebesatz / Abgabenmaßstab	Satzung
Schmutzwassergebühr	1,64 € / m <sup>3</sup>	pro m <sup>3</sup> Schmutzwasser	Abwassersatzung i.d.F. vom 20.11.2023
Niederschlagswassergebühr	0,29 € / m <sup>2</sup>	pro m <sup>2</sup> versiegelte Fläche	Abwassersatzung i.d.F. vom 20.11.2023
Wassergebühr	1,75 € / m <sup>3</sup> zzgl. 7 % MwSt.	pro m <sup>3</sup> Frischwasser	Wasserabgabensatzung i.d.F. vom 20.11.2023

### III. Beiträge

Bezeichnung	Abgabenhöhe	Hebesatz / Abgabenmaßstab	Satzung
Abwasserbeitrag	2,63 € / m <sup>2</sup>	pro m <sup>2</sup> Nutzfläche	Abwassersatzung i.d.F. vom 20.11.2023
Wasserversorgungsbeitrag	1,77 € / m <sup>2</sup> zzgl. 7 % MwSt.	pro m <sup>2</sup> Nutzfläche	Wasserabgabensatzung i.d.F. vom 20.11.2023

**Orientierungsdaten**  
**des Ministeriums für Finanzen und des**  
**Ministeriums des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen**  
**zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung in den Jahren 2024 ff.**  
vom 18. Juli 2023 - Az.: IM2-0404-6

Das Ministerium für Finanzen und das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen geben im Benehmen mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport zur kommunalen Haushalts- und Finanzplanung in den Jahren 2024 ff. nachfolgende Orientierungshilfen:

## **1. Allgemeine Hinweise**

Vom 9. bis 11. Mai 2023 fand die 164. Sitzung des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ statt. Vorausgeschätzt wurden die Steuereinnahmen für die Jahre 2023 bis 2027.

Der Steuerschätzung wurden die gesamtwirtschaftlichen Eckwerte der Frühjahrsprojektion 2023 der Bundesregierung zugrunde gelegt. Gegenüber den Annahmen in der Herbstprojektion 2022 stellt sich die gesamtwirtschaftliche Ausgangslage darin besser dar. Insgesamt wird für 2023 in der Frühjahrsprojektion mit einem realen Wachstum des Bruttoinlandsprodukts von 0,4 % gerechnet; in der Herbstprojektion waren es noch -0,4 %. Für das nominale Bruttoinlandsprodukt wurden Veränderungsdaten von +6,1 % für das Jahr 2023, +4,0 % für das Jahr 2024 sowie von je +2,8 % für die Jahre 2025 bis 2027 projiziert.

Den Ergebnissen der 164. Steuerschätzung zufolge werden die Steuereinnahmen insgesamt für den Zeitraum der Finanzplanung niedriger ausfallen als noch in der Steuerschätzung vom Oktober 2022 prognostiziert. Die Differenz zum Ergebnis der letzten Steuerschätzung resultiert zu einem Großteil aus den Auswirkungen der Steuerrechtsänderungen, insbesondere des Inflationsausgleichsgesetzes sowie des Jahressteuergesetzes.

Für das Jahr 2023 werden für alle staatlichen Ebenen Steuereinnahmen in Höhe von 920,6 Mrd. Euro und für das Jahr 2024 von 962,2 Mrd. Euro prognostiziert.

Verglichen mit der Steuerschätzung vom Oktober 2022 fallen die Steuereinnahmen im Jahr 2023 um 16,8 Mrd. Euro und im Jahr 2024 um 30,8 Mrd. Euro geringer aus. Für den Bund ergeben sich dabei Mindereinnahmen von 7,2 Mrd. Euro bzw. 14,2 Mrd. Euro, für die Länder von 9,3 Mrd. Euro bzw. 12,5 Mrd. Euro und für die Gemeinden von 0,7 Mrd. Euro bzw. 3,4 Mrd. Euro.

Nach Regionalisierung der Daten ist beim Land Baden-Württemberg im laufenden Jahr 2023 mit Nettosteuermindereinnahmen von 345 Mio. Euro und im Jahr 2024 von 69 Mio. Euro auszugehen, während die Kommunen mit Mehreinnahmen von 220 Mio. Euro im Jahr 2023 und 42 Mio. Euro im Jahr 2024 rechnen können.

Internetlink Arbeitskreis „Steuerschätzungen“:

[https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Steuern/Steuerschaetzungen\\_und\\_Steuereinnahmen/Steuerschaetzung/2023-05-11-ergebnisse-164-sitzung-steuerschaetzung.html](https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Standardartikel/Themen/Steuern/Steuerschaetzungen_und_Steuereinnahmen/Steuerschaetzung/2023-05-11-ergebnisse-164-sitzung-steuerschaetzung.html)

Internetlinks Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg:

[https://fm.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-fm/intern/Dateien\\_Downloads/Haushalt\\_Finanzen/Steuersch%C3%A4tzung/2305\\_Steuersch%C3%A4tzung\\_Regionalisierung\\_A2Mai2023.pdf](https://fm.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-fm/intern/Dateien_Downloads/Haushalt_Finanzen/Steuersch%C3%A4tzung/2305_Steuersch%C3%A4tzung_Regionalisierung_A2Mai2023.pdf)

[https://fm.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-fm/intern/Dateien\\_Downloads/Haushalt\\_Finanzen/Steuersch%C3%A4tzung/230515\\_Ergebnis\\_StSch\\_Mai\\_2023\\_barrierefrei.pdf](https://fm.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-fm/intern/Dateien_Downloads/Haushalt_Finanzen/Steuersch%C3%A4tzung/230515_Ergebnis_StSch_Mai_2023_barrierefrei.pdf)

## 2. Orientierungsdaten

Die Orientierungsdaten können nur Anhaltspunkte für die individuelle gemeindliche Finanzplanung geben. Dies gilt angesichts der obigen Ausführungen umso mehr. Es bleibt Aufgabe jeder Gemeinde, unter Berücksichtigung der aktuellen Konjunktur- und Steuerentwicklung sowie der örtlichen und strukturellen Gegebenheiten die für ihre Finanzplanung zutreffenden Einzelwerte zu ermitteln.

Die Orientierungsdaten für die Entwicklung der Leistungen im kommunalen Finanzausgleich basieren auf Berechnungen des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg. Sie beruhen auf den Ergebnissen der Steuerschätzung vom Mai 2023 und berücksichtigen aus Vorsorgegründen ergänzend die finanziellen Auswirkungen des Zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Teilhabe in der Kindertagesbetreuung (KiTa-Qualitätsgesetz). Bei den Auswirkungen

auf den kommunalen Finanzausgleich wurde der Entwurf des mittlerweile verabschiedeten Gesetzes zur Änderung des Kindertagesbetreuungsgesetzes, des Finanzausgleichsgesetzes und der Kindertagesstättenverordnung und die vorgesehene Änderung des Kürzungsbetrags nach § 1 Absatz 1 Nummer 1 FAG auf 918,8 Mio. Euro im Jahr 2023 und auf 788,4 Mio. Euro im Jahr 2024 (Drucksache 17/4684) berücksichtigt.

Die Schlüsselzahlen für den Einkommensteueranteil der Gemeinden ab dem Jahr 2024 sind noch nicht festgelegt. Für die Steuerkraftberechnung der Gemeinden werden daher noch die Schlüsselzahlen des Jahres 2023 verwendet.

Eine Aktualisierung der Daten wird nach der Steuerschätzung im Oktober 2023 erfolgen.

### 3. Kommunales Steueraufkommen in Baden-Württemberg in den Jahren 2024 ff.

Das Steueraufkommen der baden-württembergischen Kommunen wird sich nach der Steuerprognose vom Mai 2023 wie folgt entwickeln.

	2024	2025	2026	2027
	<b>Steuerschätzung Mai 2023</b> in Mio. Euro			
Grundsteuer A	46	46	46	46
Grundsteuer B	1.942	1.965	1.987	2.010
Gewerbsteuer (netto)	9.676	10.326	10.824	11.159
Gemeindeanteil an der Lohnsteuer, Einkommensteuer und Abgeltungssteuer	7.931	8.478	8.945	9.342
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.186	1.221	1.244	1.268
Sonstige Steuern *	332	327	332	336
<b>Summe Steuereinnahmen</b>	<b>21.113</b>	<b>22.363</b>	<b>23.378</b>	<b>24.161</b>

*\*\*ohne Grunderwerbsteuer und steuerähnliche Abgaben  
Differenzen in den Summen durch Rundung der Zahlen möglich.*

Für die Gewerbesteuer wird empfohlen, die Ansätze auf der Grundlage der örtlichen Verhältnisse zu veranschlagen. Der Gewerbesteuerumlagesatz beträgt im Jahr 2024 voraussichtlich 35 %.

## 4. Kommunalen Finanzausgleich - Haushaltsplanung 2024

### 4.1 Schlüsselzuweisungen und laufende Zuweisungen

#### 4.1.1 Kommunale Investitionspauschale (§ 4 FAG)

Die Kommunale Investitionspauschale wird voraussichtlich 117 Euro je Einwohnerin und Einwohner betragen.

Die durchschnittliche Steuerkraftsumme der Gemeinden des Landes beträgt voraussichtlich 1.967 Euro je Einwohnerin und Einwohner.

#### 4.1.2 Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft an die Gemeinden (§ 5 FAG)

Die Bedarfsmesszahl einer Gemeinde setzt sich zusammen aus einer Bedarfsmesszahl nach der Gemeindegröße (Bedarfsmesszahl A) und einer Bedarfsmesszahl nach der Einwohnerdichte (Bedarfsmesszahl B). Beiden Bedarfsmesszahlen wird jeweils ein gesonderter Kopfbetrag zu Grunde gelegt.

Der Faktor Einwohnerdichte beträgt 5 % des Grundbetrags nach der Einwohnerzahl.

Unter Berücksichtigung einer Ausgleichsquote von etwa 70 % werden sich

- für die Bedarfsmesszahl A voraussichtlich folgende Kopfbeträge (§ 7 Absatz 3 FAG) ergeben:

Gemeinden mit	Euro je Einwohnerin oder Einwohner
3.000 oder weniger Einwohnerinnen/Einwohnern	1.661,00
10.000 Einwohnerinnen/Einwohnern	1.827,10
20.000 Einwohnerinnen/Einwohnern	1.943,40
50.000 Einwohnerinnen/Einwohnern	2.076,30
100.000 Einwohnerinnen/Einwohnern	2.242,40
200.000 Einwohnerinnen/Einwohnern	2.574,60
500.000 Einwohnerinnen/Einwohnern	2.973,20
600.000 oder mehr Einwohnerinnen/Einwohnern	3.089,50

Für Gemeinden mit dazwischenliegenden Einwohnerzahlen gelten die entsprechenden dazwischenliegenden, auf volle 0,10 Euro nach oben gerundeten Beträge.

- für die Bedarfsmesszahl B voraussichtlich folgende Kopfbeträge (§ 7 Absatz 4 FAG) ergeben:

Gemeinden mit einer Fläche von	Euro je Einwohnerin oder Einwohner
4 000 m <sup>2</sup> oder weniger je Einwohnerin und Einwohner	83,10
10 000 m <sup>2</sup> je Einwohnerin und Einwohner	91,40
15 000 m <sup>2</sup> je Einwohnerin und Einwohner	99,70
20 000 m <sup>2</sup> je Einwohnerin und Einwohner	116,30
25 000 m <sup>2</sup> je Einwohnerin und Einwohner	132,90
mehr als 30 000 m <sup>2</sup> je Einwohnerin und Einwohner	149,50

Für Gemeinden mit dazwischenliegenden Flächenwerten je Einwohnerin und Einwohner gelten die entsprechenden dazwischenliegenden, auf volle 0,10 Euro nach oben gerundeten Beträge.

#### **4.1.3 Schlüsselzuweisungen an die Stadtkreise (§ 7 a FAG)**

Die Zuweisungen an die Stadtkreise werden voraussichtlich 194 Euro je Einwohnerin und Einwohner betragen.

#### **4.1.4 Schlüsselzuweisungen an die Landkreise (§ 8 FAG)**

Der Kopfbetrag zur Ermittlung der Bedarfsmesszahl (§ 10 FAG) wird bei einer Ausgleichsquote von 71/72 % voraussichtlich 875 Euro je Einwohnerin und Einwohner betragen.

## **4.2 Familienleistungsausgleich (§ 29 a FAG)**

Die Zuweisungen werden voraussichtlich 636,3 Millionen Euro betragen. Der Betrag wird nach den in 2024 maßgeblichen Schlüsselzahlen zur Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer aufgeteilt.

## **4.3 Finanzausgleichsumlage (§ 1 a FAG)**

Der Finanzausgleichsumlagesatz beträgt wie im Vorjahr 22,10 %, höchstens jedoch 32 %.

## **4.4 Sonstige Zuweisungen**

### **4.4.1 Zuweisungen nach § 11 Absatz 1 FAG an die Stadt- und Landkreise, Großen Kreisstädte und Verwaltungsgemeinschaften**

Die Zuweisungen je Einwohnerin und Einwohner bleiben im Vergleich zum Jahr 2023 voraussichtlich unverändert.

### **4.4.2 Grunderwerbsteuer (§ 11 Absatz 2 FAG)**

Der Anteil der Stadt- und Landkreise an der Grunderwerbsteuer beträgt unverändert 38,85 %.

### **4.4.3 Zuweisungen nach § 11 Absatz 4 FAG (Sonderbehörden-Eingliederungsgesetz, Verwaltungsstruktur-Reformgesetz, Ausführungsgesetz zum Prostituiertenschutzgesetz)**

Bei den pauschalen Zuweisungen an die Stadt- und Landkreise wird vorbehaltlich der anstehenden Tarifverhandlungen und Gehaltsanpassungen derzeit von 564,0 Millionen Euro ausgegangen.

Die Zuweisungen werden auf die Stadt- und Landkreise nach den in § 11 Absatz 4 FAG festgelegten Quoten aufgeteilt.



#### **4.4.4 Schullastenausgleich (§§ 16 ff. FAG)**

##### **4.4.4.1 Pauschale Zuweisungen für den Sportstättenbau (§ 16 FAG)**

Die für den kommunalen Sportstättenbau zur Verfügung stehenden Mittel werden im Jahr 2024 in vollem Umfang als einzelfallbezogene Projektförderung gewährt.

##### **4.4.4.2 Sachkostenbeitrag (§ 17 FAG)**

Der Entwurf der Verordnung des Kultusministeriums, des Innenministeriums und des Finanzministeriums zur Änderung der Schullastenverordnung liegt noch nicht vor. Nach den bisher vorliegenden Daten werden sich die Sachkostenbeiträge des Jahres 2024 gegenüber dem Jahr 2023 voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Hauptschulen, Werkrealschulen und Klassen 5 bis 10 der Gemeinschaftsschulen	+/- 0 %
Realschulen	+ rd. 7 %
Gymnasien und Klassen 11 bis 13 der Gemeinschaftsschulen	+ rd. 4 %
Berufliche Teilzeit- und Vollzeitschulen	- rd. 4 %
Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren, Förderschwerpunkt Lernen	+ rd. 3 %

##### **4.4.4.3 Schülerbeförderungskosten (§ 18 FAG)**

Die pauschalen Zuweisungen betragen 193,8 Millionen Euro.

##### **4.4.5 Fremdenverkehrslastenausgleich (§ 20 FAG)**

Die pauschalen Zuweisungen werden voraussichtlich 17 Cent je kurtaxepflichtiger Übernachtung betragen.

##### **4.4.6 Verkehrslastenausgleich**

###### **4.4.6.1 Zuweisungen nach §§ 25 und 26 FAG**

Die Kilometerbeträge für die Zuweisungen an Gemeinden gemäß § 26 FAG betragen voraussichtlich:

- für Gemeindeverbindungsstraßen	2.500 Euro,
- für Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen	6.100 Euro,
- für Kreisstraßen der Stadtkreise (ohne Ortsdurchfahrten)	3.600 Euro,
- für abgestufte Landesstraßen	6.700 Euro;

Die Kilometerbeträge für die Zuweisungen an Landkreise gem. § 25 FAG betragen voraussichtlich:

- für jeden ersten Kilometer	7.600 Euro,
- für jeden zweiten Kilometer sowie für Ortsdurchfahrten	9.500 Euro,
- für jeden weiteren Kilometer	11.400 Euro,
- für abgestufte Landesstraßen	13.000 Euro.

#### **4.4.6.2 Pauschale Investitionszuweisungen nach § 27 Absatz 1 FAG**

Die Pauschale beträgt voraussichtlich unverändert 8,40 Euro je ha Gemeindefläche.

#### **4.4.6.3 Pauschale Zuweisungen für den öffentlichen Personennahverkehr (§ 28 FAG)**

Die pauschalen Zuweisungen betragen 15 Millionen Euro.

#### **4.4.7 Kinderbetreuung**

##### **4.4.7.1 Kindergartenförderung (§ 29 b FAG)**

Die pauschalen Zuweisungen betragen voraussichtlich insgesamt 925,6 Millionen Euro abzüglich der vorweg zu entnehmenden Beträge, die das Land an Rechteinhaber zur Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche gegenüber Horten und Kindertageseinrichtungen zahlt. Die Zuweisungen werden auf die einzelnen Gemeinden nach der Zahl der in ihrem Gebiet in Tageseinrichtungen betreuten Kinder, die das dritte, aber noch nicht das siebte Lebensjahr vollendet haben, verteilt.

#### **4.4.7.2 Förderung der Kleinkindbetreuung (§ 29 c FAG i.V. m. § 39 Absatz 42 FAG)**

Das Land trägt unter Einbeziehung der Bundesmittel zur Betriebskostenförderung 68 % der Betriebsausgaben. Die Bemessungsgrundlagen für die Ermittlung der Zuweisungen liegen noch nicht vor. Eine Prognose des Jahresbetrags je umgerechnetem Kind ist daher noch nicht möglich.

Es wird empfohlen, zunächst die vorläufigen Jahresbeträge je umgerechnetem Kind des Jahres 2023 zu Grunde zu legen.

#### **4.4.7.3 Förderung der Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Ausländerinnen und Ausländern (§ 29 d FAG)**

Das Land fördert die Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Ausländerinnen und Ausländern durch die Stadt- und Landkreise in Höhe von 11 Millionen Euro. Die Verteilung erfolgt im Verhältnis der Einwohnerzahlen.

#### **4.4.7.4 Förderung der pädagogischen Leitungszeit (§ 29 e FAG i. V. m. § 1 Absatz 6 Kindertagesstättenverordnung)**

Die Förderung der pädagogischen Leitungszeit soll im Jahr 2024 mit einem Betrag von 170,4 Millionen Euro erfolgen. Die grundsätzlichen Voraussetzungen wurden mit dem am 28. Juni 2023 vom Landtag von Baden-Württemberg beschlossenen Gesetz zur Änderung des Kindertagesbetreuungsgesetzes, des Finanzausgleichsgesetzes und der Kindertagesstättenverordnung geschaffen.

Die entsprechenden Regelungen treten in Kraft, sobald alle Länder einen Vertrag nach § 4 des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetzes vom 19. Dezember 2018 (BGBl. I S. 2696), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2791) geändert worden ist, in der jeweils geltenden Fassung mit der Bundesrepublik Deutschland abgeschlossen haben. Das Kultusministerium wird den Tag des Inkrafttretens im Gesetzblatt für Baden-Württemberg bekanntgeben.

Die Verteilung soll nach der Zahl der gemäß § 1 Absatz 7 der Kindertagesstättenverordnung umgerechneten, im Gebiet einer Gemeinde ansässigen Tageseinrichtungen erfolgen. Neben den Rechtsgrundlagen liegen auch die Bemessungsgrundlagen für die Ermittlung der Zuweisungen noch nicht vor. Eine Prognose des Jahresbetrags je Tageseinrichtung ist daher noch nicht möglich.

#### 4.5 Bemessungsgrundlagen

Das Statistische Landesamt wird den Gemeinden und Kreisen auf dieser Grundlage die Bemessungsgrundlagen für die Leistungen nach dem Finanzausgleichsgesetz mitteilen.

### 5. Kommunalen Finanzausgleich - Mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2025 bis 2027

#### 5.1 Familienleistungsausgleich

Das Aufkommen wurde bei der Schätzung im Mai 2023 wie folgt prognostiziert:

	2025	2026	2027
	<i>in Mio. Euro</i>		
Familienleistungsausgleich	660	676	693

#### 5.2 Sonstiges

Weitere Hinweise für die Mittelfristige Finanzplanung, inklusive einem Ausblick zum Grundbetrag zur Ermittlung der Bedarfsmesszahlen der Gemeinden im Jahr 2025, sind mit der Aktualisierung nach der Steuerschätzung im Oktober 2023 vorgesehen.

## Haushalt 2024 Bauhof

Wacker Stampfer	Ersatzgerät für Altgerät 26 Jahre	3.800,00 €
Motorsense	Ersatz für Altgerät 11 Jahre	1.200,00 €
Alu Klappleiter	muss ausgemustert werden	250,00 €
Ersatzfahrzeug für alten Wasserkombi	gebraucht mit Kasten	20.000,00 €
Unterstellmöglichkeit für Geräte im Bauhof	( Schuppen)	15.000,00 €
Aussbesserung Mauer auf dem Friedhof		30.000,00 €
Motorheckenschere	Ersatz für Altgerät 8 Jahre	800,00 €
Aluschalung für Erdbestattungen , Aufbewahrung der Erde bei Beerdigung anstatt Holzverschlag		2.800,00 €
Streuer für Unimog	Ersatz für Altgerät 45 Jahre universell für alle Zugmaschinen einsetzbar	20.000,00 €



## Haushaltsplan 2024

Menge	Titel	Einzelpreis (inkl. 19% MWSt)	Gesamtpreis (inkl. 19% MWSt)
	<b><u>regelmässige bzw. alljährliche Positionen (Technik):</u></b>		
	<i>Fahrzeugunterhaltung: Reparaturen, Benzinkosten,</i>		5.000,00 €
	<i>Schlauchpool (lt. Vertrag)</i>		2.500,00 €
	Schlauchpool, Aufwendungen nach Einsätzen und Proben	ca.	3.500,00 €
	<i>Atemschutzpool (lt. Vertrag)</i>		3.600,00 €
	Atemschutzpool, Aufwendungen nach Einsätzen und Proben	ca.	5.700,00 €
	<b><u>regelmässige bzw. alljährliche Positionen (Bekleidung):</u></b>		
	Pauschalbetrag Ersatzbeschaffung Schutz- und Einsatzkleidung aktive Mitglieder		9.000,00 €
	Pflege und Reinigung Einsatzkleidung		1.000,00 €
1	Einkleidung neuer Mitglieder komplett Einsatz-/Ausgehuniform <i>inkl. Funkmeldeempfänger</i>	2.000,00 €	2.000,00 €
10	Cargohosen (nach Bedarf!)	90,00 €	900,00 €
	<b><u>regelmässige bzw. alljährliche Positionen (Sonstige):</u></b>		
	<i>Elektrogeräteprüfung Wartungsvertrag "jährlich"</i>		1.500,00 €
	<i>VDE Prüfung Aggregate, Dynawatt "jährlich"</i>		ca. 750,00 €
	<i>Kreisumlage Alarmierung "jährlich"</i>		300,00 €
	<i>Verbandsbeitrag "jährlich"</i>		340,00 €
	Unterhalt Alarmierungssoftware "Alamos"		435,00 €
	Unterhaltung Software "Feuerwehrsoftware"		450,00 €



# Freiwillige Feuerwehr Ortenberg



<b><u>Einmalige Positionen bzw. Neu-/Ersatzbeschaffungen:</u></b>			
	Ersatzbeschaffung Funkmeldeempfänger bei Bedarf		ca. 2000,00 €
1	Digitalfunk StLF Ort. 40 Material und Einbau	ca.	5.900,00 €
1	Digitalfunk MTW Ort. 19 Material und teilweise Einbau <i>Kabelbaum wird schon bei der Reparatur mit eingebaut</i>	ca.	3.000,00 €
1	Digitalfunk LF 10 Ort. 42 Funkhörer (Kabelbaum ist in der Neubeschaffung schon vorgesehen	ca.	2.000,00 €
1	Digitalfunk Funktisch Feuerwehrhaus	ca.	3.200,00 €
15	Digitalfunk Handsprechgeräte (Termin für Beschaffung erst 2025	ca. 2000,00	30.000,00 €
1	Autoanhänger für die Hygieneboxen / TS/8 + Schläuche		5.640,00 €
1	<i>Umbau-Funktisch MTW Lautsprecher, Handfunkgerät 2 x</i>	<i>vom Vorjahr</i>	<i>ca. 3500 €</i>
1	Markise im Bereich der Schiebetür (Regen / Sonnenschutz) MTW	<i>vom Vorjahr</i>	<i>ca. 1500 €</i>
<b><u>Lehrgänge/Ausbildungsmassnahmen/Gesundheitschecks:</u></b>			
15 Pers.	G - 26 Atemschutzuntersuchung	150,00 €	2.250,00 €
25 Pers.	Atemschutzstrecke	20,00 €	500,00 €
15 Pers.	Ausbildung im Brandcontainer	ca. 90,00 €	1.350,00 €
1 Pers.	Grundausbildung mit integriertem Sprechfunkerlehrgang <sup>2</sup>	178,00 €	178,00 €
1 Pers.	Maschinenlehrgang <sup>2</sup>		73,00 €
1 Pers.	Führerschein Kl. C1, Zuschuss Gemeinde	<i>vom Vorjahr</i>	3.000,00 €
2 Pers.	Atemschutzgeräteträgerlehrgang <sup>2</sup>	151,00 €	302,00 €
1 Pers.	GF / ZF Lehrgang Bruchsal Lohnausfallkosten	<i>vom Vorjahr</i>	ca. 1500,00 €
20 Pers.	Erste Hilfe Kurs	????	????

## Hochrechnung Haushaltsplan Kindertagesstätte

**St. Elisabeth, Ortenberg**

**für das Jahr 2024**

**23,55 FK 8-gruppig Januar - August**

28,58 FK 10-gruppig ab September

<b>Einnahmen:</b>	<b>€</b>
Zuweisung Kirchengemeinden	147.222
Zuschüsse pol. Gemeinde	1.551.578
Elternbeiträge	263.200
Sonstige Einnahmen	32.500
<b>Summe Einnahmen:</b>	<b>1.994.500</b>
<b>Ausgaben:</b>	
Personalkosten Fachpersonal	1.372.000
Hausmeister	8.000
Raumpflege	33.000
FSJ, Hauswirtschaftl. Personal	40.300
Sonstige Personalkosten	321.200
Sachkosten	220.000
Pauschale f. a.o. Anschaffungen (100 % Beteiligung)	0
Pauschale f. a.o. Bauaufwand (100 % Beteiligung)	0
<b>Summe Ausgaben:</b>	<b>1.994.500</b>

<b>Informationen:</b>	
Beteiligung Kirchengemeinde:	9%
Beteiligung pol. Gemeinde in %	91
Gruppen:	10
	KG, 2 GT/VÖ/RG, 1 VÖ/RG, 2 VÖ
Fachpersonal:	28,88
Orientierungsplan (zu 100 %):	1,4
	63.000
Sonst. Beteilig. zu 100 % (spez. Gruppenform o.ä.)	0

**Stand 19.10.2023**



<b>KW 31 Bewirtschaftungsplan - Verwaltungshaushalt</b>							
Amt:		LRA Ortenaukreis -Amt für Waldwirtschaft	EDV-Nr.:		Bewirtschaftungsplan	Verwaltungs-	
Waldbesitzer:		Gemeinde Ortenberg	49		Forstwirtschaftl. Unternehmen	haushalt	
		Holzbodenfläche haH	Jährliches Soll EFm o.R.		Ausgeglichenes Soll EFm o.R.		Jährl. Nutzungs-
		60	385				plan EFm o.R.
							250
Zeilen-Nr.:	BuZ	Kostenstellen Buchungsmerkmal	Einnahmen / Ertrag		Ausgaben / Aufwand		Überschuss / Zuschuss
			Kasse	Verrechnung	Kasse	Verrechnung	
1	A	Ernte von Forsterzeugnissen	5.500				5.500
2	B	Kulturen			1.500		-1.500
3	C	Waldschutz					0
4	D	Bestandspflege			2.000		-2.000
5	E	Erschließung			1.500	500	-2.000
6	F	Verwaltungsjagd und -fischerei					0
8	H	Nebenbetriebe					0
10	K	Erholungsvorsorge	1.900				1.900
11	L	Gemeinkosten des Forstbetriebes			1.800		-1.800
13	N	Verwaltungskosten (Beförderung)			2.900		-2.900
24		<b>Kassenwirksame Beträge</b>	<b>7.400</b>		<b>9.700</b>		<b>-2.300</b>
25		<b>Verrechnungen</b>		<b>0</b>		<b>500</b>	<b>-500</b>
26		<b>Ergebnis</b>	<b>7.400</b>		<b>10.200</b>		<b>-2.800</b>
Aufgestellt: 24.10.2013				Anerkannt:			
LRA Ortenaukreis -Amt für Waldwirtschaft				Gemeinde Ortenberg			
Unterschrift				Unterschrift			